Montags ben 28. July 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen zc. zc. auergnädigsten Special-Befehl.



Breslausche

auf bas Intereffe ber Commerzien ber Schlef. Lande eingerichtete

Frag. und Anzeigungs. Rachrichten.

Bu verkaufen.

Breslau den riten Februar 1823. Wir Director und Justigrathe des Königl. Gerichts hiesiger Hampts und Residenz. Sadt Breslan bringen bierdurch zur allzemeinen Kenntniß, daß auf den Antrag eines Keal: Gläubigers das dem Gartier Jerdinand Ludwig Aht jugebörige Daus Mo. 1145. auf dem Reherberge, welches nach der in unserer Registratur oder bei dem hier aushänzgenden Proclama einzusehenden Tape zu 5 pro Cent. auf 3845 Ribst. 25 zur. und zu 6 pro C. auf 3203 Kth. 5 zr. nach dem Material: Werth aber im Durchschint auf 3004 Ribst. 5 zr. 9 ps. abgeschäpt ist, diffentlich verkauft werden zu. Demnach werden alle Besitz und Zablungsfähige durch gegenwärtiges Avere

eissement dientlich aufgesorbert und vorgeladen in ben hierzu angesetten Termisnen, namtich den zien Man und den zosten Juni besonders aber in dem letzten nnd peremtorischen Termine den 25sten August Bormittags um 10 Ubr vor dem Justizaih herrn Krause in unserm Parebenenzummer in Person ver durch geodrig informitte und mit gerichtlicher Special Bollmacht verlehene Mandatzeien aus der Zahl der diesigen Justiz Commissarien zu erscheinen die besondern Bedingungen und Modalitäten der Subbastation deleibst zu vern bmen ihre Gebothe zu Protocoll zu geben und zu gewärsigen, daß deunsächt in sofern fein statthafter Wideripruch von den Interess uten erklärt wird, der Ausblag und die Albidication an den Meist und Bestoteihenden erfolgen werde. Uedrigens soll nach gerichticher Erlegung des Kansschildillings die köschung der sämmtlichen sowohl der eingetragenen als auch der ber ausgehenden Forderungen und zwar letze terer ohne Production der Instrumente verfügt werden.

Das Ronigl. Stadtgericht.

Bredlau ben aten Dan 1823 Bir Director und Tuffigrathe bes Ro. nial. Berichts hiefiger Daupt : und Rendengfadt Dreelau bringen bierdurch jur alle gemeinen Renntnis, bag auf den Untrag ber Mendel Banoffaichen Bormundichaft Die freiwillige Gubpaffation tes jum Rachfaff bes verftorbenen Ronigt. Dof Mgens ten Beren Mendel Danoffa geboige unter Ro, 201, belegenen Saufes und Gars tend, welches noch ber bei bem allbier ausbangenben Broclama einzutebencen Ers traastare ju 5 pro Cent und zwar bas baus auf 20540 Rible. Der Garten aber auf 2260 Athl. abgefchatt ift, offentilch vertauft merben foll. Demnoch werden alle Befig . und Zahlungefabige burch gegenwartiges Broclama öffentlich aufgefors bert und porgeladen, in einem Beitraum von brei Monathen in ben bieju anges fehten beiden Terminen nehmitch ben gren August c. befonders aber in bem letten und peremtorifchen Termine ben Sten Geptember c. a. Bormittag io Uhr bor bent Ronigl. Jufigrath heren Borowofp in unferem Partheten-Bimmer in Berfon ober Durch geborig informirte und mit gerichtlicher Special = Bollmacht verfebene Dan= batarien aus Der Bahl ber hiefigen Jufig, Commiffarten ju erfcheinen, Die befonbern Bedingungen und Modalitaten der Gubhaftation bafelbft zu bernehmen, ibre Gebothe ju Protofoll ju geben und ju gewärtigen, bag bemnachff, infofern fein ftotthafter Biberfpruch von ben Intereffenten ertfart wirb, ber Bufchlag und bie Abiudication an ben Deift : und Befibiethenben erfolgen werbe. Uebrigens foll nach gerichtlicher Erlegung des Rauffdillings die Lofdung ber fammtlichen fomobl ber eingetragenen als auch ber leer ausgebenben Forberungen und gwar lifterer obne Production ber Inftrumente verfügt werben.

Das Königl. Stabtgericht.
Dreslau den 26. Febr. 1823. Bon dem Königl. Gericht ab St. Classam wird bierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß auf den Antrag eines Real. Gläubigers das auf dem sogenannten Plate sub Ro. 67. des Oppothekens buches belegene, dem Coffetier Hammeszugehörige Grundstaft bistedend aus einem Wohnhause von zwen Etagen, wobei ein Salon, Hofraum und Garten, in dem Feuer-Societäts-Catastro mit 4000 Athl. versichert, und gerichtlich auf 8840 Athl. abgeschätz, im Wege der nothwendigen Subhastation verkauft werden soll. Es werden vaher Besitz- und Jahlungsfähige aufgesordert, sich in dem hiezu auf den 22sten July t., den 27sten September-c, und peremtorte auf den 29sten Rovems

ber c. Bormittags um 9 Abr anberaumten Termine entweder in Perfon ober durch gehorig mit Bollmacht verfebene Mandatgrien que ber Babl ber biefigen Juftig-Commiffiarien einzufinden und ihre Gebothe abzugeben, mo bemnachft ber Buichlag an den Meiftbiethenden erfolgen foll, infofern nicht gefehliche Umftande eine aus nahme julaffen. Die Tage ift ju jeder Schicklichen Zeit in ber Gerichte Rangley einzufeben. Hebrigens werben noch alle unbefannte aus bem Oppothefenbuche nicht conflirenden Real Bratendenten mit der Warnung vorgeladen, baß im Kall Des Musbleibens bem Deiftbiethenden nicht nur der Bufchlag ertheilt , fonbern auch nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffchillings die Lofdung ber fammtlichen eingetragenen, wie auch ber leer ausgehenden Forderungen und gwar ber lettern, ohne daß co ju diefem 3mede der Production der Inftrumente bedarf, verfagt mers ben wird: auch biefelben mit ihren etwanigen Anfpruchen, infofern folche ben neuen Befiger ober die von bemfelben bezahlten Raufgelber betreffen, nicht weiter werden gebort merben.

Ronigl. Gericht ab Gt. Claram.

Somuth.

Dobm Bredlan ben 16. April 1823. Der ju Rottwig Breslaufchen Creifes fub Do. 10. gelegene, bem Schiffer Loren; Dasfos geborige, localgeriches lich ju 5 pro Cent auf 1106 Rtbir. I fgr. 8 b'. abgeschäpte Deefretfcham foll im Bige ber nothwendigen Gubhaftation öffentlich an ben Meift. und Befibiethenden pertauft werben, und find gutirfem Bebuf brep Licitationstermine auf ben i 8. Juni 26. Juli, ben 28ften Auguft b. J., webon ber lette peremtorifc ift, anberaumt Es werden bemnach befig, und jablungefabige Raufluftige bierdurch auf. geforbert, in Diefen Terminen Bormittags um 9 Uhr in unferer Berichteftelle auf Dem Dobm blefeibft vor dem biergu ernannten Commiff rio, Den. Rath Schnorpfell ju erfcheinen, ibre Gebothe abjugeben und bemnachit jugemartigen, bag bem Deift . und Bei blethenben ber Bufchlag ertheilt werben wird, infofern nicht gefehliche Umftande eine Ausnahme geffatten. Die Lage biefes Grundfind's tann übrigens gu jeder foidlis den Brit in unferer Regiftratur eingefeben werden.

Ronigl. Preug. Sofricteramt.

") Breslau den iften Juli 1823. Bon Geiten des Ronigl. Juffigamts 34 Cf. Binceng wird bas bem Gottlob Getbel zugehörige fub Do. 5. gu Bermsborf Brieger Rreifes belegene ortogerichtlich auf 4194 Rthl. 20fgr. Cour. gemurdigte und von Robothen, Gilberginfen und Dominal Gefällen abgelofte thubige Bauergut auf den Arrag bes Befigere unter Buftimmung ber Real-Glaubiger biermit nothwendig labhaffire und öffentlich feilgebothen. Bu biefem Zwed find nachfiehende Biethungs - Termine als ber 26fte September, 28ft. Dovember und 3often Januar a. f. bestimmt, und es werden bemnach Rauffuftige Befig : und Bablungs: fabige hiemit eingeladen, in Diefen Terminen befonders in bem auf ben goften Januar a. f. peremtorifc anftebenden Biethungs . Termine Bormittage 10 Ubr in hiefiger Ames Ranglen gu ericheinen, Die nabern Bedingungen und Bablunge. Modalitaten ju vernehmen, Darauf the Geboth ju thun und bemnachft ju ges martigen, daß befagtes Grundftud bem Deifibiethenden und Beftjahlenden unter eina

Einm Migung ber Creditoren gugefchlagen, auf nadherige Gebothe aber, nicht reffectief merben wird, als nach S. 404. Des Unbange gur Allgemeinen Gertchies Oronung flatt findet. Die barüber aufgenommene Sare fann fowohl bet cent Rouigt Gradtgericht in Brieg ale auch bei bent unterzeichneten Juftfamte und ben Oredgerichten in hermeborf eingefeben werben. Hebrigene werden aue unbefannte Real : Pratendenten bebufe Der Bahrnebmung ihrer Gerechtfame fub wone pracluft hiemit eingelaben.

Ronigl. Juftigamt in St. Bincenj.

Sunanis. Ramelau den iften Mai 1823 Das landrathl. b. Bent p de Das telmonial- Berichte ju Doer-Reichen bat jum offentlichen Bertauf bes Martin Bofts fcen Bauergute ju Doer-Reichen, welches auf 1481 Rtbl. 18 fgr. 4 0. gerichtlich abgefchast worden, ben peremtorifden Licitations : Bermin auf ben 28ften August 1823. anberaumt. Diefer Termin wird in ber Gerichisftube bes Juftitiarit abe gehalten, und diefe Ruftical-Boffeffion bem Deffibi thenden obnfeblbar in Termino Lugefchlagen werden, wenn nicht gefestiche Grunde einer ten follten, welche bie Mojubte cation bebindern follten. Die Sare Diefes Bauergutes ift in ber Berichte fraite au Ober Reichen angeschlagen und wird auch jedem Rauflaftigen bei Dem Batrimos nial . Gerichte vorgelegt merben.

Der Yuftigeath Krietiche, als Jufftt. *) Strichberg ben gten July 1823. Das jub Ro. 103. ju G:einfeifen Dirfcberufchen Ereifes gelegene Rteinhaus unterm egten fund c. orisgerichtlich

auf 60 Rthl. Courant gewürdigt, wird Schuldenhalber auf

ben 26ifen Geptember Diefes Sabres in ber Gerichte-Ranglen ju Meneborf offentlich vertauft. Befie und gablunges fabige Rauflufitge werden baber hierdurch aufgefordett, in diefem Termine ju ericheinen und ihre Bebothe ju Protofoll ju geben auch nothigenfalls Cicherheit für feloige gu beftellen, wornach der Deift und Befibietbende unter Benehmie aung ber Creditoren ben Bufcblag ju gemartigen bat.

Das Batrimonial Gericht der bochgraft. v. Matufchtafchen herricaft

Urnsdorf.

right was tens

Marsh 17 43 60

*) Liebenthal den joten Gult 1823. Bon bem unterzeichneten Gericht mi-b ote fub Ro. 90. ju Gepperadorf Lowenbergiden Rreifes dem Mlois Rnob. loch mueborige ortegerichtlich auf 686 Rible. 3 far. 4 b'. Conrant abgefchabte Gartnerftelle auf Untrag Des Befigers jum offentlichen Bertauf ausgebothen und ber einzige Biethungs , Termin auf ben

26ften Geptember a. c. frub 9 Uhr in hiefiger Umtoffelle angefest, wogu Raufluffige eingelaben merben.

Ronigl. Breug. Land , und Stadtgericht.

*) Brieg den 3ten Juil 1823. Das Ronigl. Land, und Staotgericht ju Brieg macht hierdurch befannt, bag bas biefelbit fub Do. 37. gelegene Daus, welches nach Abzug Der barauf haftenden Laften auf 775 Rihl. gewurdigt wors ben, a bato binnen 6 Bochen und gwar in einem anderweitigen peremtorifchen Termine ben 5ten Ceptember c. a. Bormittags um 9 Uhr bet bemfelben offen . lich verfauft werden foll. Es werden bemnach Raufluflige und Befisfabige biers Durch vorgelaben in bem ermabnten peremtorifden Termine auf unferm Gerichte Bommis

simmer vor bem ernannten Deputirten Beren Jufitz Affeffor Fritich in Berfon ober durch g borig Bevollmächtigte ju erscheinen, ibr Geboth abzugebenj und bemnachft ju gewartigen, daß erwähntes Daus bem Meifibiethenben und Beste jahlenben jugeschlagen und auf Nachgebothe nicht geachtet nerben soll. Ronigl. Breus. Land und Stabtgericht.

Meufelmit bei Gorlit im Derzogthum Cachfen ben zen Mal 1823. Unf Antrag der Citas Gebauerschen Erben bieseibst foll die zur freiwistigen Cubshaftation gefommene beren Erblaffer geborig gewesene aus einem Mobns. Stalls, Scheune und Schuppen Sebaube, 21 Saft. 7½ Mege Dresdnet Maas Acter circa 4 Schst Gattens und Wiesenland, auch Busch und Lebbe bestehenden, nach Abjug der Lasten auf 682 Arbl. 8 gr. 6 b'. gerichtlich detarirte Dalbhusnernabetung No. 10. albier auf ben

Ein und imangigften July, Reun und imangigften August und Imeiten October o. 3.

öffentlich feligebothen und im letten Termine bem Meifts und Beftbiethenben abjudiciret werden. Wir machen folches öffentlich befannt, und fordern befice und jahiungbiabige Kauflustige auf, in benannten Terminen zu erscheinen, ihre Gebothe agugeben und zu gewärtigen, daß den zten October c. den meiste und bestbiethenden Licitanten das Grundluck werde zuaeschlagen werden.

Rlofter Marienthalsches Juftigamt.

Pfennigwerth.
Landes hut ben 22. Mars 1823. Das gerichtlich auf 2311 Ath. abges schätte zur Kaufmann Bolficen Concurs Masse gehörige brauberechtigte und gang massive haus Ro. 24. am biestann Martte mit einer handlungs Gelegenheit und zwey dazu gehörigen Uckerstücken soll in den auf den 28. Rab. 23. July und 22sten September b. J. vor und anberaumten Blethungs Terminen, von benen letterer peremtorisch ist, gerichtlich an den Meist und Bestbeichenden verfles gert werden, wozu zahlungstädige Kaussussia bierdurch vorgelaben werden.

Ronigl. Breuß. Stadtgericht.
Dppeln ben toten Juny 1823. Dem Publiso wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, daß auf den Antrag eines Gläubigers die eine Meile von Oppeln zu kendzin sub Mo. 15. gelegene Roloniestelle, welche mit sammtlichen Gebäuden, Aeckern und Wiesen als auch Biehe Inventario auf 251 Rebl. Cour. derigerichtlich gewürdigt ift, an dem hiezu anberaumten peremtorischen Termin und zwar auf

den gten Geptember c.

Bormittags an ben Beste und Meistviethenven verkauft werden wird. Rause lustige und Hiethungsfähige werden baber hiezu eingeladen, in diesem Termin zu erscheinen, ihr Meistgeboth abzugeben und den Zuschlag zu gewärtigen. Uebriegens fann die Tape in den Amtostunden in der Registratur fostenfrei eingesehen werden. Ronigl. Domainen Justizamt.

Leabichit ben 12ten Marg 1823. Das Gerichtsamt bes Rittergutes Branit und ber Rollonie Micheleborf thut fund und füget hiermit offentlich ju wiffen, daß bas zu Branit Leobichuter Rreifes fub Ro. 143. des Ruftifals

500

hypotheken-Buches belegene thubige Bauergut und die dazu gekauften sub Mo. 35. belegenen ebemaligen Dominial-Grundstücke von 9 Scheffeln 38—R. groß Maak Audssaat, welche zusammen auf 2599 Rth 26 sgr. 11. d. gerichtlich gewürtiget worden, auf den Antrag eines Real-Gläubigers im Wege der Execution offentlich an den Meistbiethenden, einzeln oder zusammen verkauft werden sollen, wozusticitations: Termine auf den 24. May, 25. July c. a. in der Kanzley des unterrzeichneten Gerichtsamts zu keobschütz und der letzte peremtorische auf den 29. September c. a. auf Burg Branitz Bormittags 9 libr anderaumt worden sind. Kauflussige und Zahlungsfähige werden daher hiermit vorgeladen, in diesen und der Meistschiede und Zahlungsfähige den Zuschlag zu gewärtigen indem auf die nach Abstauf des letzten Licitations. Termins etwa einsommende Gebothe nicht weiter ressectirt werden wird, in sosennicht gesesssiche Umssände eine Ausnahme zu lassen sollten,

Groß: Strehliß den 24sten Juny 1823. Auf den Antrag eines Real-Släubigers soll die zu Ladzisk Groß. Strehliger Creifes belegene sub No. 7. des Opporhekenbuchs eingetragene und gegenwärtig den Stanislaus Schejaschen Cheskenten gehörige Freigärtnerstelle, weiche gerichtlich auf 402 Rthl. 20 fgr. Conrist abgeschäft worden, in Termino unlo et peremtorio den 9. September d. J. in der blesigen Schlofigerichtesstube an den Meistbeitebenden verkauft werden. Wir laden zahlungskähige Kaufustige zu diesem Termine hiermit ein, und kann die Lave dieser Realitäten zu jeder Zeit. in unserer Gerichtsstude inspiciert werden.

Das Gerichtsamt ber Derrichaft Groß. Streblis.

Dels den geen Mal 1823. Das Bergogl. Braunschweig Delssche Fürstenthums: Gericht wacht hiermit offentundig, daß die nothwendige Subhastation des fladtischen Sauses sub No. 77. zu Juliusburg nebst Indehofer zu verfügen besunden weiche gedachtes Grundstüd zu konsen Willens und vermögend sind, ein, in dem Termine den Iten September a. c. Vormittags um 10 Uhr in hiesigem Fürstenthums: Gericht zu erscheinen und ihre Gebothe auf gedachtes Grundstüd, welches auf 265 Rth. abgeschäft worden, vor dem Deputirten des Gerichts herrn Uffesson, Kanser zum Peoztoroll zu geben, worauf sodann der Zuschlag an den Meisteiethenden und annehmslich Jahlenden erfolgen, und die Löschung der eingetragenen leer ausgehenden Forderungen versügt werden wird. Die Taxe selbst kann in der hiesigen Fürstenthums, gerichts Registratur nachgesehen werden.

Dermeborf unterm Kynaft ben 12ten Juni 1823. Bon Seiten best unterzeichneten Gerichtsamtes wird bierdurch bekannt gemacht, daß im Wege der freiwilligen Subhaftation das von dem allbier verstorbenen Schloffermeister Jimmannuel Feist aus dem Gottfried Fiedlerschen Bauergute erkanfte und in der ortsgerichtslichen Lare vom 27sten Mai c, auf 605 Ribl. Courant gewürdigte Ackerstückt von 72 Schft. Aussaat, (welches rechter Sand biaaus an den Acker des Sartners

Doffe

·哈拉特的 另外 (1977)

Hoffmann linfer hand an ben bes Bouern Fieblets am Ende beffelben aber Thells an den Auftigen Balfgraben und ih ils mit der Fred richen Biefe allhier grantt berfouft werben joll. Bifig. und jablungsfähige Raufluit ge werden daber biers burch aufgefordert, binnen 9 Wochen vom 7ten Juli d. I angerechnet, und fpates ftens in Der mino peremtorio

ben gen Geptember b. J. fruß um 9 Uhr

in ber hiefigen Umtefanglen neweder in Verfon oder durch einen mit Bollmacht und Information verfebenen Bevolmachtigten ju erfc inen, thre Geboibs gum Profofoll zu geben und nach erfolgt t Erflatung der Intereffenten zu gewärtigen, daß das in Rece ftebende Acterfinde dem Meifibi thenben und Beffabienben adjudicirt und auf fpater eingebende Geothe, wenn nicht honcere rechtliche Umftande es nothwendig machen, feine Radficht genommen werden wird.

Reichsgraft. Ed igotid Rynafiches & richtsamt.

Brieg ben gen Mai 1823. Das Königt. Preuß, Land. und Stades gericht zu Brieg macht hierdurch bekanut baß bas auf der pohlnischen Gasse bieselbst sub Ro. 135. gelegene Haus, welches nach Abzug ber darauf haftens ben kaften nach ieinem materiellen Werthe auf 1085 Rible 14 fgr., nach dem Mugunas Ertrage aber auf 980 Rible, gewürdiget worden ist, a dato binnen 9 Bochen und zwar in Termino peremtorio den Isten August a. c. Bormitags 10 Ubr bei dem elben offentlich verkauft werden soll. Es werden demnach Raufslusse und Bestächige hierdurch vorgeladen, in dem erwähnten peremtorischen Tern. ine auf den Stadtgerichtszummern vor dem herrn Justiz Affessor hoffertig in Person ober durch gehörig Devollmächtigte zu erscheinen, ihre Gebothe abzuggeben und demnächt zu gewärtigen, daß erwähntes Haus dem Meistbiethenden und Bestzabienden zugeschlagen werden soll, in sosern nicht gesehliche Umstände eine Ausnahme zuläsig machen sollten.

Dele ben 2. Dan 1823. Das berjagt. Braunfcmelg Delefche Rurffene thume : Bericht macht biermit offenfundig, baß bie Gubbaftation ber ju Sonig in Der S refchaft Meditor Do. 21. bes Oppothetenbuchs belegene Drefchgartnerfielle bes Johann Rott auf Antrag eines Glaubigers ju Derfugen befunden worben, Es lobet bemnach alle biejenigen, welche gedachte Stelle ju taufen Billens und permogend find, hierburch ein, in bem einzigen Biethungstermine ben I Sten Moauft c. a. weil nach Ablauf Diefes Termine feine Gebothe, fie mußten benn noch bor Ete öffnung bes Buichlags E fenntniffes eingeben, mehr angenommen werben tonnen, Bormittage um o Uhr im Umtshaufe ju Debithor ju erfcheinen und ihre Gebothe auf gedachtes Grundflud, welches auf 230 Mtb 20 fgr. borfegerichtlich abgefchast worden, vor dem Deputirten des Gerichte, Sin. Cammerrath Thalbeim jum Bros totoll ju geben, morauf fodann ber Bufchlag an ben Melitbiethenden und annehme lich Bablenden erfolgen, und bie Lofchung ber eingetragenen leer ausgebenben Ror= berungen verfügt werben wirb. Die Zare feibft fann in biefiger Regiftratur nache gefeben merben. @ 0=

Gofchaf ben 24ften Mai 1823. Die zu Bescholfe bei Festenderg geo legene, bem Johann Sepber zugehörige Feistelle, weiche auf 200 Rebte. 15 fgr. gewärdiget worden, soll im Bege ber Execution subbast ret werden, und is ift beschalb ein peremtorischer Lieizations. Teimin auf den 21 sten August a. e augesetz worden. Es werden baber Kaussustige hierdurch eingeladen, gedachten Tages Boromittags 9 Uor in hiesig r Gerichtstanzien zu erscheinen, ihr Gedoth abzugeben und den Zuschlag fur das Meistgeboth zu gewärtigen.

Braff. v. Rachenbach freiffenbedbertl. Geriche.

baben wir den öffentlichen Berkauf der dem Paul Errejo bi ju Bejesnis geborigen Freigartnerstelle und der dazugehörigen Realitäten versügt und den Termin dazu auf den 29sten September a. e. im Orte Bezehnis angeleht. Raustussige werden daher hierdurch vorgeladen, gedachten Tages daselbist zu erscheinen, ihr Geboth adzugehen und der Meissvieltende dat zu gewärtigen, das ihm die Freigartnerstelle zugeschlagen werden wird. Nach der dorfgerichtlichen Tage ber trägt der Werth dieser Freigartnerstelle 221 Athl. 10 fgr. in Courant.

Das Briesniper Gerichtsamt.

Wechfel	=, Geld- und	Fonds . Courfe.
	Brestau ben 26.	

A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	September 1	The second second		20. July 18-3.	375	MALE S
4年10年代数据2月1日1日					Br.	
Amsterdam Cour 4				Kayserl, detto	200	981
detto detto - 2				Friedrichsd'or	1153	-
Hamburg Banco - a	Vista	155	-	Conventions - Geld		24
detto detto - 4	W.	-	-	Münze		175
detto detto - 2	M.	154	-	Banco Obligations	-	83
London 3 8 2		-	7 4	Staats Schuld-Scheine	742	- CONTRACT
Paris 2	M.	-	-	Pramien - Schuld - Scheine .	108	
Leipzig in W. Z a	Vista	104	-	Tresor - Scheine	100	1
detto detto . A		-	-	Stadt - Obligations	104	-
Augsburg 2	M.	-	1037	Bank Gerechtigkeiten +	85	
Wien in 20 Xr a	Vista	-	105%	Wiener 5. p. C. Obligat.		864
detto 2		-		ditto Einlös, Scheine		423
erlin				Pfandbriefe von 1000 Rthlr.	1011	-
detto 2					1012	-
Holland Rand-Ducaten		-	081	Disconto	-	-

Bon dem Preiß des Getreides in Breslau namlich von der besten Sorte. Bom 26. July 1823. In Courant.

Der Scheffel	Waißen rehl. fgr. 16'.		Roggen		Gerste		Saber		
Breslau.	ethl.	fgr. 6'	rthi.	12 6	repl	10	lecot.	igt. b	8
STATE OF THE PARTY			1						17

Erfle

Eiste Beylage

ju Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz. Blattes.

vom 28. July 1823.

Bu bertaufen.

Borits ben 23ffen Man 1823. Bon bem Ronigt, Landgericht ber Dbere Laufig ju Gorlis wird hierdurch befannt gemacht, daß die auf roo Ribir. Cour. gerichtlich abgeichabte Chritoph Dirfefde Sandlernahrung Rto. 94. ju Reuhams mer auf Untrag Der Eiben im Cermin

ben digebnten August 1823.

offenelich verlauft werben foll. Es werden Daber alle Diefenigen, welche biefes Grundfiud ju taufen gefonnen und jahlungsfabig find, hierdurch aufgefordert, in Dem gedachten Termine Bormittage um 10 Uhr por bem Deputato Grn Ober-gante Desgerichte . Muscultator Geifdorf auf dem gandgerichtehaufe allhier entweder perfonlich ober burch gehorig legitimirte Bewollmachtigte fich einzufinden, ihr Geboth . abungeben und ju gemartigen, bag an ben Deifis und Befibiethenden ber Bufchlag erfolgen wird. Die Berfaufebedingungen tonnen nebft ber Tare aus den mabrend ben gewohnlichen Gefcafteffunden in der gandgerichte. Regiffratur vorzulegenden Acten erfahren merden.

Ronigl. Dreug. Landgericht ber Dber , Laufis.

Beffenberg ben 23. Dai 1823. Das fub Ro. 134. bi filbft gelegene dem Tuchmochermeifter Gottlieb Erbs jugeborige Saus, welches auf 336 Rible. gewürdiget morden, foll im Bege ber Erecution fubhaffirt werben, und es ift best balb ein peremtorifcher Licitations = Termin auf ben 22fien Muguft a. c. angefist more Den. Es merben Daber Raufluftige bierburch eingelaben, gebachten Lages Bormite togs 9 Uhr auf blefigen Rathboufe ju erfcheinen, ihr Geboth abzugeben und ben Que folog fur bas Deiffgeboth ju gemartigen.

Das Ronigl. Dreug. Stadtgericht.

Melffe ben 26ften Juny 1823. Die in Altemalde Reiffer Rreifes fub Do. 162. maffib erbauete Schmiebe mit einem Gartchen von 1 Dete Ausface auf 391 Rebir. 24 fgr. 10 d'. gemurdigt, foll in Termino peremtorio den 8. Gepe tember 1823 feub um 8 Uhrauf bem Dominio ber ritte maßigen Scholtifei in Alice malbe Alberichen Antheils im Bege ber Erecution fubhaftirt werben, welches mit bem Bedeuten befannt gemacht wird, bag ber Bufchlag an ben Beff. und Meiffe biethenben erfolgen , auf fpater eintommende Gebothe aber nicht geachtet mere ben wird.

Das Gerichtsamt der rittermäßigen Scholtifen Altemalbe Alberfchen Untbeile. Citationes Creditorum.

Brestau ben 6. Mary 1823. Auf ben Antrag des Ronigl. General-Das jors herrn b. Bonba werben von Gelten Des hiefigen Ronigi. Ober : Landele gericht

vericht bon Schleften alle und jebe, befonbers aber alle unbefannte Blaubiger melde an die Coffen fammilicher inr titen landwebr. Brigade gehörigen Bataillone n mientlich; 1) bes iften Bataillons (Brestauer) toten ganow. Reg. ju Breds lau; 2) des zien Bataillons (Delsichen) toten landm Rea ju Dels; 3) des gten Bataillone (Meumarktichen) toten gandw. Reg. gu Reumarkt: 4) bes Titen Bataillone (Glabichen) riten Landm. Reg. ju Glaß; 5) bes zten Bataillone (Briegfchen) riten gandm. Den. ju Brieg; 6) des gten Bataillens (Franfenfleiner) Titen gandm. Reg. ju Frankenflein aus bem Zeitraum bom titen fannar bis ultime Dechr. 1822, aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfpruche an baben bermeinen bierdurch vorgelaten in dem por dem Dber gandesgerichtes Uffffor Beren Bebreude auf ben 29 Muguft c. a. Bormittage um ir Ubr anbes raumten Liquidations : Termine in bem biefigem Ober - Landesgerichts - Saufe perfontich oder burch einen gefehlich gulafigen Bevollmachtigten gu erfcheinen, ibrvermeinten Unfpruche anzugeben und durch Beweismittel zu befcheinigen. Die Dichtericheinenden aber baben ju gemartigen, baß fie aller ihrer Unfpruche an Die gedachte Caffe merben verluftig erflart und nur an die Berfon bedienigen mit mele dem fie contrabirt haben, werden verwiefen werden, g)

Ronigl, Breuß. Dber . Landesgericht bon Goleffen.

Kalkenhausen. Breslau ben 14ten Februar 1823. Auf ben Untrag Des Ronigl. Das fors und Commandeurs herrn v Mannftein werben von Geiten bes biefigen Ronigl. Deer gandesgerichts von Coleffen alle und jebe befonbers aber affe unbes Fannte Glaubiger melde an Die Caffe Des zien Bataillone Titen Infanterte Regiments (aten Echiefichen) ihr bie Beit vom iffen Januar bis ultimo December. 1822. aus traind einem richiliden Grunde ein ge Unfpruche ju baben bermeinen bierbuich vorgelaten, in dem vor Dem Doers Lanvesgerichtes Referendario Meste auf ben 22ten August a. c. Bormittags um to Uhr anbergumten Lauidations Sermine in bem biefigen Dber. gandesgerichtsbaufe perfonlich ober durch einen gefeglich gulafigen Bevollmad tigten, wogu ihnen bei etwa ermangelnder Befannts icaft unter ben biefigen Juftig Commiffarien, ber Juftig- Commiffarine Roblis und Die Juffigrathe Birth und Bubr in Borfcblag gebracht merden an beren einen fie fich menden fonnen ju ericeinen, thre vermeinten Unfpruche anjugeben und burch Beweismittel ju befcheinigen. Die Richterfdeinenden aber baven gu a martigen, baf fie aller ihrer Unfpruche an die gedachte Caffe merten berius fing erflart und nur an die Berfon desjenigen, mit welchem fie contrabirt baben werben verwiesen merben. g.)

Ronigl. Preg. Dber Landesgericht von Oberfcbleffen. Falfenhaufen.

Breslau ben 21sten Februar 1823. Auf ben Antrag bes Königl. Dier, fien und Regiments. Commandeur herrn v. Engelbard zu Dels, merden von Seizen des biefigen Königl. Ober-Landesgerichts von Schliffen alle und jede, tesonzders aber alle unbefannte Glaubiger, welche an die Case des 4ten Husaren: Regisments (iften Schlesichen) aus dem Zeitraume vom isten Januar bis ultimo Dezcember 1822. aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Ansprüch zu haben verz meinen bierburch vorgelaben, in dem vor dem Ober-Landesgerichts Reservingerins v. Paugwis I. auf den 14ten August a. c. Bormittags um 10 Uhr anderaums

ten Liquidationd: Termine in dem hiefigen Dber- Landesgerichtes Daufe perfonlich oder durch einen gefehlich julafigen Bevollmächtigten zu erscheinen, ihre vermeintz lichen Ansprüche anzugeden und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Richte erscheinenden aber haben zu gewärtigen daß sie aller ihrer Unsprüche an die gedachte Caffe werden verlustig erklart und nur an die Person desjenigen, mit welchem sie contrabite baben berwiesen werden.

Ronigl. Preuß. Dber . Landesgericht von Schleffen.

Kalfenbaufen. Ratibor ben titen April 1823. Auf ben Untrag: 1) bes Commans beurs bes Ingenieur : Rapitains herrn Giefe in Reiffe; 2) bes Majore und Bas taillons : Rommandeurs herrn Wolffsburg gu Leobichus; 3) Des Majors und Rommandeurs des zten Bataillons 22ften Linien : Infanterie : Regiments herrn v. Cherhard zu Reiffe; 4) Des Rapitain und Chefs der Sandwerfe-Compagnie ber sten Artillerie : Drigade herrn humberd zu Reiffe; 5) des Major und Coms mandeur v. Pogmifch zu Reiffe; 6) bes Commandeurs herrn Grafen v. Bens fel zu Reiffe; 7) des Majors und Compagnie: Chefs Berrn v. Loffom gu Reiffe; 8) des Capitains herrn v. Machnitfi gu Cofel; 9. des Majore v. Rwiatfomsti Bu Oppeln; 10) des Majors und Commandeurs herrn Pochhammer zu Reiffe; 11) des Major herrn v. Befiphal zu Cofel; 12) des Dberffen und Commans beur herrn v. horn gu Gleiwig; 13) bes Sauptmanns und Compagnie. Chefs Berrn v. Chmielinsfi gu Reiffe; 14. bes Commandeurs und Major Brn, v. Beet Bleiwig; 15) ber Ronigl. Intendantur bes oten Urmee-Corps gu Breslau; und 16) des Majors und Commandeurs herrn v. Friedensburg gu Reiffe) mer: den von Ceiten des biefigen Ronigt. Dber Landesgerichts von Dberfchleffen alle und jede, besonders aber alle unbefannte Glaubiger, welche ad t. an die Raffe ber 6ten Pionieur = Abtheilung (Schlesischen) fur das Jahr 1822. ad 2. an Die Raffe Des 3ten Bataillons 22ften Landwehr Regiments fur das Jahr 1822. ab 3. an Die Caffe bes zten Bataillons des 22ften Linien : Infanterie : Regiments (3ten Schlefifchen) fur bas Jahr 1822. ad 4. an Die Caffe ber Sandwerte-Coms pagnie ber 5ten Artillerie-Brigade (Weffp.) fur bas Jahr 1822. ab 5. an bie Raffe Des erftern Bataillons des 23ften Infanterie= Regiment (4ten Schlefifchen) fur bas Jahr 1822. ad 6. an die Raffe des Iften Bataillone Des 23ften lands mehr : Regiments fur bas Jahr 1822. ad 7. an die Raffe der Garnifon : Coms pagnie bes 22ften Infanterie- Regiments (3ten Schlefifden) fur bas Jahr 1822. ad 8. an die Raffe der 12ten Divisions, Garnison : Compagnie fur die Jahre 1821. und 1822. ad 9. an die Raffe des 3ten Bataillons (Oppelnichen) des 23sten Landwehr Regiments fur das Jahr 1822, ad 10. an die Raffe Des Iften Bataillon 22ften Linien : Infanterie : Regiments fur das Jahr 1822, ad 11. an Die Raffe Des zten Bataillons (Cofeliches) 22ften Candwehr Regiment incl. Cas valleries und Artillerie, Abtheilung fur das Jahr 1822. ad 12 an die Raffe des zweiten Manen Regimente (Schlesischen) fur das Jahr 1822. ingleichen ber fa= garethe des oberermahnten Regiments ju Gleimig, Pleg, Beuthen, Nicolai und Ras tibor fur die Jahre 1820., 1821. und 1822. ad 13. an die Caffe der bten Urtillerie Sandwerfs : Compagnie (Schlesischen) fur bas Jahr 1822. ab 14. an Die Raffe Des erften Bataillons des 22ften Landwehr - Regiments fur das Jahr 1822, ab 15. an Die Raffe Des pormaligen 3ten Dufaren : Bataillone (2ten Schles it wen

Gifchen Infanterie-Regimente, welches in Grottfau im Monat Mary 1813, era richtet von bem Major v. Reigenftein mabrend feiner Garnifonirung bafeibft bes fehligt und im Monat Juni 1813. wieder aufgeloft worden fur den Zeitraum vom Marg 1813. bis ultimo Mat 1813. ad 16, an die Raffe des 2ten Dataellone 23ffen Infanterie-Regimente fur bas Jahr 1822. aus irgend einem rechts lichen Grunde einige Anfpruche gu haben vermeinen, hierdurch borgeladen in dem por bem herrn Dber Landesgerichts-Referendarius v. Larifc auf ben 7. August 1823. Bormittags um 9 Uhr anbergumten Liquidations Termine in bem biefigen Dber Landesgerichtsbauje perfonlich oder durch einen gesethlich gulagigen Bevolle machtigten, mogu ihnen bei etwa ermangeinder Befanntichaft unter ben biefigen. Juftig : Commigarien der hofrath Raifer, Criminalrath Werner und die Juftig-Commiffarien Stockel und Stiller in Borfchlag gebracht werden, an deren einen fie fich wenden tonnen zu erscheinen, ihre vermeinten Auspruche anzugeben und durch Beweismittel ju bescheinigen. Die Richterfcheinenben aber baben ju gemats tigen, daß fie aller ihrer Unspruche an die gebachten Raffen verluftig erklart und enit ihren Forderungen nur an die Perfon besienigen mit bem fie kontrabirt bas ben , werben verwiesen werden. g.)

Citationes Edictales.

Bredlan den 7ten Mary 1823. Bon dem Ronigl. Stadtgericht bieffs ger Refibeng ift über ben Raufmann Bolf Dirich Bauer auf ben Untrag Der Ers ben am zien d. DR. der erbichaftliche Liquidatione. Brogeff eröffnet und ein Ters min gur Unmelbung und Dachweifung ber Unfpruche aller etwanigen unbefanns ten Glautiger auf den igten August c. Bormittags um to Uhr vor bem Derrn Juftigrath Beer angefest morten. Diefe & aubiger werben baber hierdurch aufs geforbert, fich bis jum Termine fchrifelich, in bemfelben aber perfontich ober Durch gef biid julagige Bevollmachtigte, woju ihnen beim Mangel ber Befannts fchaft Die Berren Jufig- Commifforien Pfendfact und Conrad vorgeschlagen wers ben, ju melben, ibre forderungen . Die Art und das Borgugerecht Derfelben an= sugeben, und die etwa vorbandenen foriftlichen Beweismittel beitubringen, bems nachft aber die weitere rechtliche Gimeitung ber Cache ju gewartigen, mogegen Die Ausbleibenden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig geben, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der fich meldenden Glaubiger bon ber Maffe noch übrig tle ben mochte, werden verwiefen werden. Ronigl. Dreuß. Ctabtgericht.

Dreslau ben zten Febrnar 1823. Da von Seiten des hiefigen Königl.
Dier kandesgerichts von Schleften über den in 10610 Athlir. 5 ggr. 12 pf actis
vis und in 4374 Athlir. 13 ggr 84 d' befannten Paffivis imgleichen in von Berz lassenschaften des am 25sten September 1805 ju Fronkenstein verstorbenen Kähns
drichs Carl Friedrich Wilhelm von B prach und des am 2ten Januar 1814, in Weimar verstorbenen Lieutenant Einst Friedrich Helmich von Bippach best henden Machlaß der zu Sedan in Frankreich den 1sten De bt. 1816, verstorbenen Car line Charlotte Eleonore verehl gewesenen Hauptmann v. Rimpsich gel. v. Vippach auf den Antrag des Königl Pupillen-Collegie hieselbst als obervormundschaftliche Behöre de der Erven heut Mittag der erischaftlich Liquidations Propos erössner worden in; so werden alle diesenigen, weiche un gedachten Nachlast aus traende nem rechts lichen Frande einige Ansprüche zu haben vermeinen hierdusch vorgelagen, incem vor dem Ober Larbesgerichtsrath Beren Schmidt auf den 23sen August 1823. Wormittags um er ihr anderaumten Lautations Termine in dem diesen Ober Landesgerichtsbause verfonitig, oder durch einen gesetlich zuläsigen Bevolimächtig ten, wozu ihnen det etwa ermangelnder Befanntschaft unter den hiefigen Just. Commissarten der Justig Commissarten Borschlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden missonstrate Morgenbesser in Borschlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden konnenzu erscheinen, ihre vermeinten Ansprüche anzugeben und durch Beweisentitiel zu bescheinigen. Die Richterscheinenden aber haben zu gewärtigen, daß sie aller ihrer etwanigen Vorrechte für verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dassenige, was nach Bestiedigung der sich melbenden Gländiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, werden verwiesen werden.

Ronigl. Preug. Ober , Landesgericht von Schlefien.

Falfenbaufen.

Bredlau den 2iften Marg 1823. Da bei bem bon bem Ronigl. Obers Sanbesgeriche ju Liegnis jest ju Glogau über die Raufgelber fur Das bem ebes maligen Sauptmann von der Umce und Dobm : Capitular ju Brandenbura Derrmann August Guffav Grafen v. Martineleben geborig gemefene im Gur-Genthum Wohlan und beffen Stelnaufchen Creife ju Erbrecht gelegene Bai Rungendorf am gten Janubr 18:5. eroffneten Liquidations : Projeffe Die etwanigen Rechte Der Glaubiger vom Militairffande ju folge bes Guspenfions . Edicts vom goffen July 1812 und der Cabinets - Ordre bom 4ten Man 1813, borbehalten worden find, und nunmehr gur Liquidation ihrer Aufpruche an Diefe Raufaels ber ein Termin bor bem Deputitten Beren Dber . Canbesgerichtsrath Robl auf Den 27fen August D. 3. Bormittags um 10 Ubr im Parthelen, Bimmer des biefigen Dber gan besgerichtsbaufes angefest worden ift, fo werden bierburch alle bies Benigen Berfonen vom Militairftande, welche an gedachte Raufgelber aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unforuche gu haben vermeinen, befonders auch Diejenigen, welche vermoge ber Gefete berechtiget gemefen, ihre Korberungen auch obne besondere Ginmilligung bes Defigers bes Guts auf letteres eintragen ju Naffen, porgeladen, in Diefem Termine perfonlich ober burch gefehlich julagige Bepollmachtigte, woju benen, weichen es an Befanntichaft fehlt, ber J. C. Rath Riettle, Morgenbeffer und Jufig-Rath Bahr vorgeichlagen werden, an beren einen fe fich wenden tonnen, ju erfcheinen, ihre vermeinten Unfpruche an bas Gut und Die Raufgelber anjugeben und ju befcheinigen. Die in Diefem Termine Ausbleibenden werden aller ihrer Unfpruche an das Gut Rungendorf und bie Raufe gelber bafur verluftig erflart, und es wird ihnen beshalb ein ewiges Stillichmetgen fomobi gegen ben Raufer bes Guts als gegen die Glaubiger, unter welche bas Raufgeld vertheilt wird, auferlegt werden

Ronigl. Preuß. Dber Landesgericht von Schlesien.

Faltenhausen.

Breslau ben isten Man 1823. Nachdem über das in 2646 Ribls 5 fgr. 8 b. größtentheils unsichern Activis, und in 4737 Rible. 3 fgr. 9 d'. Paffi vis bestehende Bermögen, des sich für insolvent erklärten Raufmann Carl August Sympher auf dem Sibing bieselbst concursus formalis eröffnet und Term. liquidationis peremtorius auf den zien September e. angeseht worden, so werden nunsmehro alle diesenigen, weiche an die besagte Concurs masse aus irgend einem Grunde

einen rechtlichen Unfpruch ju haben vermeinen, bierburch vorgelaben, fich in bem aleich gedachten Termine Bormittags um o Uhr in der Ranglei ju Gt. Bincene Diefelbit entweder perfonlich ober durch julafige mit hinreichenber Information und Bollmacht verfebene Dandatarten, wogn ihnen im fall ber Unbefannticaft Die Sufit; Commiffartin Dgluba, Babr und van ber Belbe in Borfchiag gebracht merben , ju geftellen , ihre Unfpruche naber anzugeben und refp. ju befdeinigen und alsbann meitere Berfugung bei ihren Anffenbleiben aber ju gemartigen. Daß fie mit ihren Forderungen praclubirt, und ihnen bamit fowohl gegen bie befagte Cons curemaffe ale gegen ihre Mitglaubiger, unter welche fie vertheilt merben burfte, ein emiges Stillfcmeigen mird auferlegt merden. Bugleich merben alle blejenigen, welchelan ben gedachten Raufmann Carl August Sympher, Bablungen ju leiften oder Gachen von ihnen hinter fich baben, bierdurch aufgefordert, felde mit Bore behalt ibrer baran habende Rechte ad Depofitum Des unterzeichneten Juffigamts abs auführen, wibrigenfalls aber ju gemartigen, baß erftere fur nicht gefcheben geache tet, lettere aber durch executivische Zwangsmittel von ihnen eingezogen , und fie aller baran babenden Rechte fur verluftig merden erflart merben.

Ronigl. Juff zamt zu Gt. Bincenz.

Junanis. Brestau ben 28ffen December 1822. Bon bem Ronigt Stadtgericht Meffaer Refibeng merben die unbefannten Erben und Erbnehmer ber im Morat Beptember 1821, bier berflorbenen Bilbelmine Beinrich und namentlich die bers mitt. Grosjean geb. Meinafob wie beren Erben und Erbnehmer hierdurch of. fentlich porgelaben, fich noch vor ober in bem anf ben 12. Decbr. +823. frub um 10 Ubr anberaumten Germine vor dem ernannten Deputirten Berrn Refes rendarius Dopff entweder in Derfon oder, burch einen gulafigen Bevollmachtige ten ober wenigstens forifelich ju melben und von ihrem geben und Mufenthalte überzeugenbe Rachricht ju geben, ben ihrem Ausbleiben aber quemars tigen, bag bas in unferm Depofito befindliche Bermogen benen fich etma mels benben und geborig legitimirenden Erben ben beren Ermangelung bingegen als ein berrnlofes Guth der hiefigen Rammeren ober dem Ronial Siecus jugefpros den merden mird. Das Ronigl. Stadgericht.

Blo gan ben 31ften Januar 1823. Alle unbefannten Erbichafte : Dras tenbenten bes am siten Dary v. 3. bier verftorbenen Dber-gandesgerichte Cange ley : Directors, hofrathe Bredom, beffen Rachlaß imar gegen 200 Ribir. bes tragt von ben bereits angemelbeten Giaubigern bes Defuncti aber faft ganglich in Unfpruch genommen wird, werden bierdurch offentlich vorgeladen in Termino den Sten Decbr. D. J. Bormittags um 11 Ubr por dem ernannten Deputato Referendario Baron v. Rothfirch auf dem hiefigen Dber . Landesgericht perions lich ober durch binreichende Informirte mit gerichtlich beglaubigter Special Boll. macht verfebene blefige Juftig. Commiffarien gu ericheinen und ihre etwanigen Unfpruche geltend ju machen, widrigenfalls aber ju gewartigen, daß ber ic. Bree bowiche Rachlaß als herrnlofes Gut bem Ronigl. Fisco jugefprochen werben Ronigl. Preuf. Dber : Landesgericht von Riederichleffen und ber mirb. Faulis.

Glogau ben aten Man 1823. Bon bem Ronigl. Dber Pandesaericht son Rieder , Schleffen und ber Laufit ju Glogan merben afe unbefannte Glanbiget, welche ans dem Zeitraum von isten Januar 1821. bis ultimo September 1822, an die Casse des am letten September 1822, ausgelösten combinitien Garnison. Lagareths No. II. dieselbst Ansprüche zu haben vermeinen, hierdurch vorgeiaden, in dem jur Angabe und Bertstictrung ihrer Ansprüche auf den 21sten August a. Bormittags um 10 Uhr vor dem ernannten Deputirten Oberstandesgerichts Auskultator v. Flemmig auf dem hiesigen Königl. Schlosse entweder in Person oder durch zuläsige mit Bollmacht und hinreichender Justemation bersehene Mandatarien aus der Jahl der hiesigen Justiz-Commissarten zu erscheinen, ihre Forderungen anzugeden und durch Beweismittel zu bescheisnigen, und demnächst das Weisere zu gewärtigen. Die Ausbleibenden werden alsdann nicht weiter gehört, sondern mit ihren Forderungen an gedachte Casse präcludier, und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen auserlegt, sie auch dies an diesenigen, mit denen sie cont ahret baben, verwiesen werden. g.)

Ronigl. Preuß. Ober : Candesgericht von Rieder : Schlefien und ber Laufis.

Ratibor den 8ten Mai 1823. Bon dem unterzeichneten Ober kandes gericht werden auf Antrag des udnigl. Fiscus die aus Biegenhals gebürtigen Kandsonisten: Johann Rlofe; Fanz Isras Beider; Fabian Jacob Jgnas Rubnerr; Istoan Tohann Kaps und Junas Margell, welche ihren Aufenthaltsort in Königl. Landen verlass in haben, hierdurch aufgesordert, sich in dem auf den Rten September c. a. vor dem Irn. Ober kandesgerichts Anscultator Pisterius angesisten Termine allbier zu gestellen, über ihre geseswidrige Entsernung sich zu berantworten und ihre Zuruck unft glandhaft nachzuweisen, widrigenfalls sie nach Borschritt der Gesetz ihres sammtlichen Vermögens so wie der in Zukunft etwa zusallennen Erbschaften vertunig erklärt, und solches alles der Reglerungsbauptskasse zugesprochen werden wird. g.)

Ronigl. Preuß. Ober- Landesgericht von Oberschlefien.

Glogau ben 7ten Upril 1823. Rach bem ausgeftellten Schuld. und Derpfandunge . Infrumente des Sanns Sigiemund von Reftenberg Pafifc vom goffen September 1663. und confirmire vom Umte Jauer am 7ten Rovember ges Dachten Jahres bat Derfelbe bon dem Raiferlichen Sanptmann Johann Chriffonb b. Braun auf Bobten, Bollig und Margborf, aus dem Bermogen von beffen Chefrau Corbula Margaretpa v. Braun geb. v. Dief 2000 Ribir erborgt. Diefe Ca-Ditale : Doft ift im Johre 1750. bei Unlegung ber Sppothetenbucher obne Husfertis gung eines befondern Syporbefenicheines auf bem Gute Dieber = Biefenthal einges tragen worden. Die gegenwartige Befigerin bes oben gebachten Guts, behauptet aber, baf iene Forderung getilgt fen, ba fie jedoch meder eine beglaubte Quittung Des unftreitigen legten Juhabers borgeigen, noch Diefen Inhaber oder beffen Erben bergefialt nachweiten fann, daß diefelben gur Quittungeleiftung aufgefordert mers ben tonuten, jo iff nach Borichrift des S. 110. - 114. Sit. 51. Ehl. I. Gerichtes Didnung das offentliche Aufceboth Diefer Boft verfügt, und ju Unmelbung und Defdeinigung etwaniger Unfprude an jene Capitals. Boft ein Termin auf ben 28ften Anguft b. J. Bormittags um to Ubr vor dem ernannten Deputirten Dbers Landeegerichter ih von Pfortner anberaumt worden Bu biefem Cermine merben Daber die Erben und Ceffionarien des Dauptmann b. Draun ober mer fonft in feine Rechte

Rechte getreten ift, vorgelaben, um in solchen entweder im Betson ober burch ges sehliche Bevollmächtigte und vollftandig informirte Mandatarien aus der Jahl der hiefigen Justig. Commisserien zu erscheinen oder zu gewärtigen, daß fie mit ihren etwanigen Real Anfpruchen auf das obenerwähnte Grundfluck werden pracludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt, mit Loschung ber Dypothef wird vorgegangen werden.

Ronigl. Preuß. Ober : Landesgericht von Rieber: Schlefien und ber Laufis.

Glogau den 14ten Mary 1823. Rachdem über ben Rachlag bes am 34ften October 1822 ju Frenftadt verftorbenen penfionirt gemefenen Stadtrichter George Friedrich Wilhelm Bohme auf ben Untrag Des Ronigl. Puviffen : Coffeati bon Rieder , Schleften und ber Laufis bierfelbit ale oberbormundichaftliche Beborbe ber minorennen Rinder Des Defuncti, per Decretum De hobierno ber erbichaftliche Liquidations- Projeg eroffnet und Terminus jur Liquidation und Berification fammelicher Forderungen an Die Rachlagmaffe auf den asten duanft b. J. Bormittags um to Uhr vor dem Deputirten Ober . Landesgerichis . Referendarius Freihert D. Rothfirch anberaumt morden, fo werden alle unbefannten Glaubiger des vers forbenen Stadtrichter Bohme biermit vorgelaben, gedachten Lages gur beffimmten Stunde auf bem Schloß biefelbft entweber in Berfon ober burch mit vollitangiger Information und gefenticher Bollmacht verf bene Mandatarten, aus der Babl ber biefigen Juffig Commifforien , von welcher bei etwoniger Unbefanntichate bie 3us Ris Commiffarien Beder und Bidurich vorgefchlagen werben, ju erfcheinen ihre Anfpruche an die Daffe geborig anzumelben und zu bescheinigen, Die in Danben habenben Schuld . Berfcreibungen ober forfflige fcbriftliche Beweismittel mit jur Stelle ju bringen, und fich jugleich über die Beibaltung bes bisberigen Interime, Sireatorio Ober ganbengerichterath Michaelis, ober bie Dahl eines anderen bergleichen Gubjette aus ber Bahl ber hiefigen Juftig-Commiffarien ju ertfaren. Dies jenigen, welche in bem Termin weder perfonlich nach burch einen Bewollmachtigten acicheinen, werden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erffart und mit ihren Aprberungen nur an dasjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenben Glaus biger von der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwielen merten.

Ronigl. Preug. Ober Landesgericht von Rieder Schleffen und ber

Sleiwig in Preug. Oberschlesten ben 20sten December 1822. Bon Seiten bes unterzeichneten Gerichtsamtes wird auf ben Antrag bes Bormundes ber Marianne verwit. Jasch geb. John beren Bruder der unterm inten Königl. Preuß Linien-Infanterte-Regiment gestandene Soldat Paul John aus Slupsto gebürtig, welcher nach dem Atteste des Reziments. Commandeurs vom 30sten July 1822. in der am ibten October 1813, bei Leipzig statt gehabten Schlache diesstrit worden, sich von der Compagnie entsernt und seit dieser Zeit nichts mibe von sich hat hören lassen, so wie seine eiwa zurückzelassene undekannte Erden und Erdnehmer hiermit dergestalt und öffentlich vorgelaben, sich dinnen 9 Monaten und längstens in dem auf den 27sten October 1823. Bormittags um 9 Uhr angesehren Termine vor uns entweder personlich oder ichristlich oder durch einnen mit gerichtlichen Zeugnissen von seinem keden und Aufenthalte versehren Bevollmächtigten zu melden, im Fall seines Ausenbleidens aber zu gewärtigen, daß er jur tode erklärt und sein Bermögen seinen sich meldenden nächsten Ersben ausgeantwortet werden wird.

Laufis.

Das Inspector Bonifofde Gerichtsamt Glupsto Tofter Ereifes.

an deut gate ig wied pat en Bie polo a gie ministe ge

w Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz. Blatte vom 28. July 1823.

Bu verauctioniren.

Brestan. Dienftag ben 29. Juli fruh um 9 libr werbe ich im Poloibofe auf bem Judenplage brep Ctad und ein Drhoft feinen Jamaita Rumm gegen gleich Dagre Bejabiung in Preuf. Cour. verfteigern. Birichfeld, Quet. Commiff.

Citationes Edictales.

Oppeln ben goften Juny 1823. Am aten Juny c. find fruh um 2 Ube nabe bei bem Stadtden Steinau Reuftabter Rreifes, gwen mit 14 Ct. 48 Dio. Buder und 15 Etr. 16 Dfb. Bein beladene refp. mit 3 und 2 Pferden beipannte Bagen angehalten worden. Da die Begleiter und Subrer diefer Bagen unter Bus ructiaffung Derfelben und ber Ladung und Des Gefpanne entforungen find, fo tver-Den Die unbefannten Ginbringer und Eigenthumer biefer in Befchlag genommenen mit 14 Etr. 48 Pid. Bucker und 15 Etr. 16 Pfd. Bein beladenen und mit 5 Pfers ben befpannten zwei Bagen bierdurch vorgelaben und aufgefordert, fich binnen 4 Bochen und langftens bis jum isten Auguff c. in bem Ronigl. Saupt. Bollamte am Reuftabt einzufinden und nicht nur ibr Gigentbumbrecht auf Die angehaltenen 14 Err. 48 Dib. Buder, 15 Ctr. 16 Dib. Bein 5 Grad Pferde und Bagen ju ber weifen, fondern auch wegen ber gefchwidrigen Einbringung ber 14 Etr. 48 Dfb. Buder und 15 Err. 16 Pfo. Bein fich ju verantworten, im Sall bes Ausbieibens aber ju gewärtigen , bag in Gemafheit des g. 180. Tit. 51 Ehl. l. ber Allgemeinen Berichtsoronung fie mit ibren Anfpruchen werden pracludirt, und aber bie anges haltenen Gegenstande nach Borfcbrift ber Gefete werde berfahren merben. g.) Ronigl. Regierung. 2te Ubtheilung.

Ratibor ben 3often May 1823. Es ift die Ausfertigung bee gwifchen ben Anbauer Frang Rremferichen Erben unterm toten Juny 1805. errichteten und ben toten Marg 1806. gerichtlich bestätigten Erbregeffes nebft tem bemfelben bets gehefteten Soppothetenscheine bom 20. Marg 1806. über die auf bas Jacob Rrems feriche Bauergut fub Do. 19. gu Giglau Leobichuger Rreifes fur ben Anbauer Gufebine Rremfer erfolgte Gintragung des Abfindungs : Quanti von 800 Rthir. in Bangbarer Munge verlohren gegangen, und bon den Jacob Kremfer beffen Aufgeboth nachgesucht worden. Es werden daher alle biejenigen, welche an biefes Schulds und Sypotheten-Inftrument, als Ceffionatien oder Pfandinhaber, oder aus einem ans beren Grunce Rechtens ein Eigenthumsrecht erworben, ober fonft irgend einen Uns fpruch baran gu haben vermeinen, hiermit eingeladen, in Termin ben 22ften Ceprember c. fruh um 10 Uhr in hiefiger Gerichtsamts : Rangley ihre etwanigen Un= fpruche auf bas ermahnte Rapital und Binfen geltend gu machen, mibrigenfalls Die Außenbleibenden mit ihren Anfpruchen auf Die verpfandeten Grundftucte pras that to set to or retvolet in a good cludiet.

Total tallette Confidence Constitution Charles College College

Clubirt, ihnen bamit ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und bies Capital geroscht werben wirb.

Bergogl. Gericht ber Gutber bes facularifirten Jungfrauen Stifts. Groß. Streblig den igten funp 1823. Auf ber ju Egienetowie Coffer Preifes belegenen fub Do. 1. bes Spothefen = Buchs eingetragenen dem Muller Carl Melger gehorig gemefenen, iest bem Muller Jarolin geborig brengangigen Baffer Mahlmuble ift bei Regulirung bes Spoothefenwefens auf ben Grund eines außer gerichtlichen Schuld : Inftrumente bb. Czienstowiß ben 25ften fuln 1793. er Detreto vom 26ften Dar; 1800, ein Rapital von 200 Rthl. auf den Ras men bes Bier-Bartner Gottlieb Beicht in dem Sppothekenbuch fub Rubr, III. Ro. 5. eingetragen ohne bag eine Recognition barüber ertheilt worden. Diefes Rapital hat der Gottlieb Beicht bem Diller Jofeph Sedwig außer gerichtlich cebirt und Diefer bat es anderweitig dem Ranimann Anton Steibler ju Leobicus abgetreten Die Ceffionarien follen nun in bem Spoothefenbuch vermerft merben. Wenn jeboch ber urfprungliche Rreditor, Biergartner Gottlieb Beicht mit Tobe abgegans gen fein foll, und beffen Erben und Aufenthalt berfelben unbefannt ift, fo wird Bebufe Quittunge : Leiffung und gerichtlichen Abtretung bes Rapital ber Biergartner Bottlieb Beicht beffen Erben, Ceffionarien ober die fonft in feine Rechte getreten find , fo wie alle unbefannte , welche einen Anfpruch an biefes Capital ju haben vers meinen, hierdurch eingeladen, in bem ju threr Erflarung und Berificirung ibrer Rorderung auf den 29ften Geptember a. c. in Ciensfowis anberaumten Termin ents weber perfonlich ober burch gerichtlich Bevollmadtigte ju erfcheinen, und fore Aufforderung ju juftificiren, widrigenfalls Die Ausbleibenden mit ihren etwanigen Une fpruden an bas ermahnte Rapital pracludirt, ihnen deshalb ein emiges Stillichmets gen auferlegt und Die Ceffionen auf die genannten Ceffionarien in dem Spothefent buche merden bermerft merben. Das Sofrath Breither Gienstowiger Gerichtsamt.

*) Diricel ben iften July 1823. Der felt bem Jahre 1805. mitbin über 18 Jahr abmefende ale Chirurgus von Dirfdel nach Berlin gu abaegangene Une ton Bolaczed aus Dirichel Leobichuter Rreifes in Dberichlefien geburtig, wird ouf ben Grund des mutterlichen Sestamente und ben Untrag ber Zeffaments= Grben feiner gu Oppeln verftorbenen Mutter Rofalia Polacged geb. Gaiba nems lich ter Magbalena verebel. Ralber und Die Erben Der Thereffa Kranfe ju Dire ichel bergefialt offentlich vorgelaben, bas berfelbe ober feine unvefannte Erben und Erbnehmer binnen o Monaten und zwar langftens in Termino prajudicialt Den 26ften April 1824. Morgens um 9 Uhr in ber Gerichtstanglen ju Dirichel fich entweder perfontich oder fdriftlich ober durch einen mit gerichtlichen Beugnifs fen bom feinem Leben und Aufenthalte berfebenen Bevollmachtigten melben und rafilbft ben in circa 200 Rtblr. Courant beftebenben Rachlag feiner Eltern in Ginpfangnehmen oder im Fall feines Ausbleibens gewärtigen foll, bag er fur tobt erffart und ber bejogene Rachlag an oben genannte Teffaments-Erben bere abfolgt wird. Bornach fich der Anton Bolacgef und beffen unbefannte Erbein ju achten baben.

Das Justigamt Dirfdel.

Stanjet, Juftit. Sirfcberg ben 29. Mars 1823. Nachdem über die Raufgelder für Die sub No. 215. ju Cammerswaldau Schonauschen Ereifes gelegene, bem Schmidt

Carl Gottlieb Warmbrunn bieber gehörig gewesene holegarinersielle nebft Zubrbot, auf den Aintrag des Kausers Carl Gottlied Ruffer, von dem unterzeichneten Ges richtsainte heute der Liquidations Prozi & cröffnet worden, werden olle diejenigen, welche and irgend einem Nealrechte auf die gedachte Bestigung einen Anspruch an das Kausgeld dafür zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, sich in dem auf den gien August diejes Jahres

anberaumten Liquidatione: Termine Bormittage um 10 Uhr in der gerichtsamtlichen Conzelen auf dem herrschaftlichen Schlosse zu Cammeremaldan perfonlich, oder durch gesetzlich zuläsige Bevollmächtigte einzusinden, ihre Unsprüche anzugeben und durch genügende Beweismittel zu bescheinigen, mit der Berwarnung, daß die Aud-bleibenden mit ihren Unsprüchen an die gedachte Possession und resp. an das Raufsgeld dafür präcluditt, und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen, sowohl gegen den Käuser Rüffer, als gegen die Gläubiger, unter welche das Raufgeld zu vertheisten sehn wird, auferlegt werden wurde.

Das Gerichtsamt ju Cammersmalban.

Balfoner.

Rreppelhof den 25sten November 1822. Der aus Ober-Leppersdorf gebürtige im Jahr 1813, zur Landwehr ausgehobene und in der Scadron Strigauschen Ereifes ausmäschirte Johann Christoph Rumler, welcher seit dem nicht zusuchgefehrt und von dessen und Aufentholt feine Nachricht eingegangen ist, wird auf den Antrag seiner Berwandten hierdurch ausgefordert, innerhald neum Monaten und spätestens in dem auf den gten September 1823, anderaumten Termine entweder schriftlich oder persönlich sich dem unterzeichneten Gerichtsamt zu melden und seinen gegenwärtigen Ausenthaltsort anzuzeigen, widrigensalls derzseite für todt erklärt und sein hinterlassens Bermögen seinen Nerwandten ausgesantwortet werden wird. Auch werden die etwa vorhandenen undefannten Erben des Rumler zu diesem Termine ebenfalls vorgeladen.

*) Leob ich üt ben 28. Juny 1823. Bon bem Justigante bes jum Sochs und Erzstift Ollmut gehörigen Diffricts Katscher wird sowohl der vor 34 Jahren verschollene Bincenz Wilpert aus Knispel, so wie seine etwanigen undefannten Erben mit der Anweisung vorgeladen, sich spätestens bis zu dem 27sten April 1824. schriftlich oder personlich zu melden, widrigenfalls auf die Todeverklärung erkannt werden wurde.

Das Jufiliamt bes jum Soch . und Ergfitft Dumut gehörigen Diffricts Lautner.

Deisse den 3ten April 1823. Das Königl. Fürstenthums. Gericht zu Meisse macht hierdurch bekannt, daß über den Nachlaß des am zoften October 1820. verstorbenen fürstbischöft. Amisraths und Gutsbesißers Franz Winkler auf Ramnig auf den Antrag der Leiteme und der Bormundschaft der Minorennen, der erdschaftliche Liquidations-Prozes heut Mittag um 12 Uhr eröffnet worden ist. Es werden daher alle diejenigen, welche an den Nachlaß des fürstbisches. Unterathe Franz Winkler, welcher hauptsächlich in der ettrermäßigen Scholti.

fel Ramnig befieht, Forberungen und Anfprache in haben bermeinen, bierburd öffenilich vorgelaben in bem auf ben gten Huguft 2.

Bormittage um 9 Uhr bor bem ernannten Deputirten herrn Juffigrath Son bereb auf unferm Commiffions . 3immer hierfelbft in Berfon ober burch juidfige Bevollmächtigte ju ericheinen, ibre Forberungen bestimmt angugeigen und infofern ne in Urfunden befleben in Driginali ju productren. Diejenigen Glaubiger. welche in biefem Termine niche erfceinen werden aller etwanigen Borrechte fur verluftig erflare und mit ihren forberungen nur an basjenige mas nach Befries bigung der fich melbenben Glaubiger bon ber Daffe noch ubrig bleiben mochte vermiefen werben. hierbei werden benjenigen Glaubigern, welche burch gefestie de Urfache verhindert merben in dem angefehten Termine perfonlich ju erichele men und benen es bier an Befanntichaft feblt, Die Beren Juftig. Commiffarien Ruchelmetfter, Roich und Mittelmann angewiesen, bon benen fie einen mit Bolls macht und Saformation jur Bahrnehmung ihrer Gerechtfame verfeben tonnen. Ronigl. Dreuß, Fürftenthumsgericht.

AVERTISSEMENTS.

Brestan ben 14ten July 1823. Da bie Pfanbicheine fub Do. 5039. 5269 5897 7573 berer beim fiabtifchen Leibamt verfetten Pfanber verlobren gegangen, fo werden die Inhaber berfelben biermit aufgeforbert, folche bis bem isten August c. a. beim biefigen Stadt-Leihante ju produciren und ihr Gigenthumsrecht an felbige geborig nachzuweisen, im Unterlaffungefalle aber baben fal-de zu gewärtigen, bag biefe Pfanber ben uns befannten Pfanbgebern auch obne Schein extrabert und erftere fur amortifirt gehalten werben follen.

Leibamts : Direction der Ronigl. Sanpt : und Resideugstadt Breslau.

Bir bringen es hiermit jur Renntnif bes Dubilfums, baf wir von der Londner Union , Affecurang : Gocletat burd ibr Danpt : Bureau ju Samburg bevollmachtiget worden find, Borfclage jur Lebens. Berficherung entgegen ju nehmen. Blane biefes Inftituts find ben und unentgelte fich sa baben. D. Schreiber Gobne, Albrechtsgaffe Do. 1257.

Bre 61 au. Bu vermiethen und Term Dichaell gu beziehen iff in 30. 755. auf ber Carlegaffe eine Bohnung von 4 Stuben nebft Bubebor in ber Bren Etage.

Das Rabere ben E. g. Jafofe unterm Eifenfram.

Brestau. Ein Copical von 4000 Rtbl. a 5 pro Cent Binfer jur erfen Sprothet auf ein biefiges flabtifches Saus, welches mit 8000 Rebir verfichert ift, und nur burch einen Lodesfall jurudgeforbert wird, fucht ein rechtlicher Dann ber fine Binfen prompt bejablt, ju Dichaelt a. c. Ansfuuft barüber giebt herr Raufe mann 2B beim Juft, Euchhaussteaffe am Eingange von der Stadtwage Ro. 2056.

Dre \$14 n. Ein Sans mit einer Spectrep : Sandlung be bunden in einer bedeutenben Dropinzialftadt ift Beranberungshalber aus freper Sand gu verfaufen. und bas Mabere bletuber bepm Raufmann C. G. Felemann ju erfahren.

") Breslau. Bor bem Ganbthore neben dem rothen Dirid ift ein Garten zu verpachten. *) Bresi

Brestau. Eine Bohnung, welche fich für einen Reftauratenr eignet und woden fich ein Billard befindete ift in dem neuerbauten Jaufe an der grunen Baumbrucke zu vermietben.

*) De estau. Der vor bem Comeibniger Thore bem golbnen fom in gegene aber gelegene Play ift fowohl im Ganjen ale ihellweife ju verlaufen. Bert Raufe

mann Steberg neven an ertheitt nabere Mustunft.

"Brestan. Ein junger Menich, Carl Lehmann, ber fic einen gemofen nen Gymnafiafien nennt, hat durch falfches Borgeben und Borgelgen eines Zeugniffes unter meinem Namen, betrügliche Abfichten zu erreichen gefucht, dem bios das Zeugniß der Schiechtigfeit fehlt.

Salomon Germann, Interimis. Oberer bes 3. 3. Convents.

o) Breslau. Ein in guten Bouftande gut gelegenes Saus auf der Oblauers gaffe, welches fich auch jur Saudlung eignet, ift eingetretener Umftande wegen mie febr billigen Breif und Einzahlung für circa 500 Athle. ju verlaufen. Austunft giedt ber Bachszieber Jurt, Schmiedebrucke.

") Brestau. Auf Der Ricolaigaffe Ro. 416 ift ber ate Stock, befiebend im 2 Stuben, einer Allowe und lichten Luchel an eine fille Familie ju vermirthen

und Dicaell ju beziehen. Das Rabere im erften Stod.

*) Drestau. In der Segend um Liegnis, Jauer ober Schweidnis wird bon ohngefahr zwey bis brey Taufend Reb. eine Pacht gesucht; hierouf reflectirende Derren Suestefiger ober Pachter, Die dergleichen abzulaffen, belieben gefälligft unter ber Abbreffe: Pache-Anzelge Ro. 29. in Jauer unter Porto freger Einsendung die Benachrichtigung einzuschen.

*) Drestau. Einen tenntnifreichen Amtmonn, mit guten Empfehlungen, ber and auf E fordern eine Cantion leiften tann, welfet unentgeblich auf fernere weite Anfrage nach die bionomifche Berforgungs . Unftait im Mannlingichen Come

miffions . Comptoir , Dhianergaffe Do. 1184.

*) Brestau. Den 29ften Juli und ben 4ten Auguff geht ein letter bebedeter Bagen nach Eudowa. Das Rabere ift ju erfahren auf bet Brufigaffe Ro. 893.

benm tobntutides Schmubr.

pagnon verfehle ich nicht, mich einem refo. Pablifum und allen meinem gewesenen Comp pagnon verfehle ich nicht, mich einem reso. Dablifum und allen meinen geehrten Ubnehmern mit meinen Speccerywaaren, Delicat-ffen und Tabaden zu gatiger Abwahme auf das angelegentlichfte zu empfehlen, und ditte Alle, die mir dis jest Bere trauen schenften, as mir auch ferner zu bewahren, indem ich stets auf gute Waaren halten und die billigsten Preise machen werde.

Carl Schnelder, am Ede bes Ringes und ber Schmiedebrude.

*) Brestau. Bu vermietben ift in Mro. 1203. am Reanzeimarte ein Ge-

Brek

*) Brestau. In vermiethen ift in Do. 1204. am Krangeimarte eine Bohnung, wie auch ein hauslaben, der fich fur einen Rurichner ober anbern

Bemerben eignet. Das Rabere im Edgemolbe.

*) Berlin ben 17. Juli 1823. Eine pupillarische Sypothek von 17000 Rth. Preuß. Cour., oder 102000 fl. pohl. im Ralischschen Departement, worauf die 3ins fen mit 5 pro E. pr. Anno prompt berichtigt werden, kann ich sogleich sowohl im gangen als getheilt entweder gegen Staats. Schuldscheine oder gegen neue pohlnische Pfandbriefe verkausen. Auch konnen daben gedruckte Dangiger Stadt: Obligationen von Juli 1810. in Thaler zum Cours, von 40 pro Cent angenommen werden.

August Fabion, Raufmonn, große Prafibenten Strafe Ro. 2.

*) Brestan. Am 24sten Juli fruh nach 6 Uhr entschlummerte fanst zu einem bessern leben, nach langen Leiben am Zehrsieber unser innigst geliebter Gatte, Bater, Schwiegervater und Bruder, der Ronigt Commerzienrath Friedr. Au uft Weboth im noch nicht vollenderen 55ften Jahre seines Aiters. Diesen so schwerze lichen Berluft zeigen hierdurch mit der Bitte um fille Theilnahme ihren Verwandsten und Kreunden in tiefer Trauer an.

Die Sinterbliebenen.

") Brestan. Ein fleißiger Gartner municht zu Michaelt einen folden Dienf, wo ber zwepte Thell feiner erbauten Fruchte für feinen Lohn gerechnet wird. Das Rabere fagt ber Deconom Gebhard, Oblauerthor in ber Ebrenpforte.

*) Brestau. Bu verfaufen eine Parthie gefdliffene Febern, ju moglichft bluigen Preifen. Das Rabere im weißen Storch, Antonlengaffe benm Gaftwirth

Ben. Winfler.

1.0023

*) Brestan. Sollte Jemand bie vollftanbigen Möglinfden Annalen unter annehmlichen Bedingungen veraußern wollen, fo bittet man die nabern Bebinaungen bem Sausmeifter im Gr. Stofchien Saufe auf ber Schubbrude wiffen ju laffen.

*) Brestau. In dem neuen Saufe, Windgaffe Do. 199. iff in der aten Etage, vorn beraus, eine Wohnung von dren Stuben nebft Zubehor ju vermiethen,

und bas Rabere bemm Ugent Muder auf der Bindgaffe ju erfahren.

*) Brestau den 15ten July 1823. Da die Erben des zu Lehn Gurkan verstorbenen Amtmann Adam Bischel, durch ein gerichtliches Atrest den Todesfall ihres Baters nachgewiesen, so ist der den 26. Marz 1824 anberaumte Termin als aufgehoben anzusehen, welches den unbekannten Erben und Erdnehmern hiermit zur Renntniß gereicht.

*) Brestau. ben 26. Juli 1823. Den vielen Unfragen ju begegnen, of ich auch b. 3. die Ausgabe ber neuen ungebundenen Rolender für 1824. beforgen werbe? und, nut meinen auswärtigen Freunden Porto ju ersparen, erklare ich hiermit, daß ich bie Ausgabe ber so allgemein befannten und beliebten schlesischen Ralender, gebruckt

uno

und verlegt von bem Konigl. Sofbuchdrucker frn. Leowissch et Cobn in Frankfurts on der Over bier Orts eben wieder so beforge, wie im vorigen Johr. Da die neuen Ralender vielleicht nachstens hier ankommen werden, so ersuche ich meine ausnärtte gen Frennbe bierdurch gang ergebenft, mir Ihre gatigen Autrage bald gukommen zu laffen, bamit ich sie alsbann prompt bedienen kann. Die diesjährig vorzüglich sone Waare wird den Preiß vollkommen wereh senn.

Rr. Domegleowely, Bruftgaffe im Berget Do. 917. wohnhaft. *) Breslan Dblauer Botfiedt Dro. 33. ben 20ffen gult 1823. Dad Borfdrift bes b. II. und 12. bes Befeges bom 7. Juni 1821 uber bie Ansfile Tung ber Gemeinheite . Theilungs : und Ablofungs : Dednungen, wird hiermit ofe fentlich betannt gemacht, baf auf ben fammtlichen, ju bem gurfenthum Erachens berg geborigen Gitern, Die Ablofung der Ratural - Dienfte, Binfen, Schaaftriftes und andere Sutungs : Borft. und fonftige theils einfeitige, theils wechfe feitige Derechtigungen, fo wie die Gemeinheite = Auseinanderfegungen fucceffive regulire werben follen. Alle Diejenigen, welche hierben ein Intereffe ju baben vermeinen. merben biermit aufgefordert , fich binnen 6 Bochen ben der unterzeichneten Speciale Commiffion entweder fchrifelich oder mundlich, in ihrem oben vermerfeen Pocale biefelbft ju melden und ju erflaren, ob fie bey ber Borlegung ber Blane jug jogen toerden wollen, widrigenfalls biefelben ju gemartigen baben, baß mit ber Borles gung gedacheer Biane und allen fonftigen Berhanblungen in biefen Ungelegenbeiten. obne ibre Bugiebung vorgegangen, und biefe Musemanderfenungen auf eine, auch für fie immer rechtsverbindliche Urt bergeftalt vollzogen merden follen, baß fie bagegen mit teinen weitern Einwendungen werden gebort werben.

Ranigl. Preuf. Special. Commiffion jur Regultrung ber gutsherel. unb bauerlichen Berhateniffe Militit Erachenberger Creifes.

Sofrichter. and berger, and Berger, and benge

*) Brestau. Seute gebe ich ein Bogelfchießen, die hauptpramien find filberne Loffel, wozu ergebenft einladet. Auch fonnen Gefellichaften von 10 und mehreren Derfonen unter fich ein Bogelschießen halten, wo ich jeder Zeit bereit bin, Ihnen aufzuwarten.

*) Grottkau den 20sten July 1823. Ju Folge der g. 11. und 12. Des Gesches über die Anssührung der Gemeinheitstheilung- und Ablösungsordnung vom zten Juny 1821. Gesetsammlung No. 7. wird die von den Einsaßen des Fidet Commis Gures Ober-Kühlchmalz Grottkauer Kreises in Antrag gebrachte Auseinandersetzung vorzüglich die Abgeltung der Huttung und Gräferen betressend, hiermit öffentlich vefannt gemacht und werden alle diesenigen, welche das bei ein Interesse zu haben vermeinen, zu dem auf den sten September d. J. früh um 9 Uhr im Gerichtökretscham zu Ober-Kühschmalz anderaumten Termin unter der in oben benannten Gesetz enthaltenen Verwarnung eingeladen, sich zu melden und zu erklären, ob siedei Vorlegung des Plans zugezogen sein wollen. Hobisteld, Königl. Dekonomie-Commissaring.

80000

or Leobichus ben zien July 1823. Das in bem Ratiborer Rreife m Rlein . Dochichus Gurfilicen Antheils gelegene bem Sobann Unruh geho. rembe Greiaut, moju 44 Breslauer Scheffel Ausfagt Uder nebft einer Biefe von Dorgen Undfagt nebft einem Obfigarten bemm Daufe geboren, welche Ralis raten im Sabr 1817. auf 6513 Ribl. Courant befarirt morben find , foll auf ben Antrag eines Glaubigers bes Befigers Johann Uprub im Bege ber Erecution affentlich verfteigert merben. Es find nun Bebufe beffen bren Termine und gwat Der erfte auf ben 22ften Ceptember c. , ber gweite auf ben 22 Revember eib. a. beide in Leobichit in ber Gerichte Rangfen und ber dritte peremtorifche auf ben abften Januar 1824. bee Bormittage o Mbr in loco Rlein : Dofdit anberaunt worden. Raufluftige und Bablungefabige werben baber biermit aufgeforbert, fich in Termine einzufinden, ihr Beboth abzugeben und ju gewartigen, daß auf bie Rach Berlauf des letten Licitations . Termins etwa einfommenben Gebothe nicht mehr reffectirt, fonbein ber Bufchlag an ben Deiff. und Beftbietbenden gegen aleich baare Bezahlung erfolgen wirb, infofern nicht gefetliche Umftanbe eine Musnahme gutaffen. Uebrigens fann die Taxe in ber Gerichtstanglei mit mebs rerer Rufe eingefeben und Die Intereffenten bon ben Raufbedingungen bafelbft informirt werben. Das Kurftl. Lichtensteinsche Domainen Suffgamt.

Meal. Glaubigers subhastirt bas biefige Gerichtsamt bas sub No 88. bafelbst beles gene auf 632 Athl. 3 fgr. Courant gerichtlich abgeschäfte Freihaus mit ber bamit verdundenen Topferer und einem Garten und labet alle der Topferet-Porfession kund bige beste und zahlungefähige Raufer zur Abgabe ihrer Gebothe auf den 27sten Geptember Rachmittags 3 Ubr im herrichaftlichen Schlosse bieselbst unter Gewärstigung bes Zuschlags an den Metst und Bestbiethenden mit Genehmigung der Reals Biaubiger hiermit formlich ein Eben so werden alle disher unbekannt gewesene Glaubiger des Besigers Bittner zur Liquidation und Veristration ihrer erwanigen Forderungen dergestalt öffentlich vorgeladen, daß sie im Ausbleibungstalle ihrer etwanigen Borzugsrechte für verlustigerflatt und nur an dasjenlag verwiesen wer-

ben, was nach vollftandiger Befriedigung ber befannten Glaubiger von ber Raufs geldermaffe noch übrig fein burfte. Das Gerichtsamt. Mattider.

*) Rrappis den 20sten Juli 1823. Die ju Steinau in Oberschlessen sub Mo. 47. beiegene den Mathes Kinneiche Erben gehörige dürgerliche Vossesson, wovon die Baulichkeiten aber am sten Juni c. dis auf das Manerwerk abgebrannt und wozu if Schessel Freiacker, foufe Dominial-Acter, focheuer und fosses Brauurbar, welches alles in Termino ben 16. Juli c. auf 364 Ribl. gerichtlich geswürzigt worden, soll auf Antrag der Erben in dem einzigen und peremtorischen Termine den zien September a. c. id est 1823. zu Schloß Steinau öffentlich verfaust werden, und hat der Meiste und Bestietende sogieich nach eingehole ter Genehmigung von dem vormundschaftlichen Gericht und wenn nicht gesehliche Umstände eine Ausaahme zuläsig machen, den Zuschlaß zu gewärtigen. Nebrigens werden alle unbekannte Real-Prätendenten an diesen Jundum ab Terminum sub pona präctust vorgeladen, so wie alten die ein Interesse an der Ateislung des Wathes Kinneschen Nachlasses da sie eben gleich in diesem Termin erssolgen soll, zu haben verweinen, solches bekannt gemacht wird.

Berichtsamt ber Grafic v. Dougwisichen Majorats : herrichaft Steinan.

(3729) 2

Anhang jur zweyten Beplage

30 Nro. XXX. des Breslaufchen Intelligenz-Blattes pom 28. July 1823.

Gerichtlich confirmirte Kaufeontracte.

Sagan ben goften Juni 1823. Bergeichniß ber auf ben berfagt. Domainen Saganichen und Priebusichen Gr vom iften Januar bis ulamo Suni 1823. angezeigten und ausgefertigten Rauf: Inftrumente

1. Rauf . Inftrument bee Gottlieb Boifche, über die ju Tichirnborf fub

no. 25. belegene Sausternahrung, vor 200 rthl.

2. des Carl Bing, aber bie ju Rauffen fub no. 5. belegene Gartnernahe gung, por 210 rehl.

3. Des Gottlieb Laube, über Die ju Poblnifdmachen fub no. 2. belegene"

Bauernahrung, vor 600 rthl.

4. Des Gottfried Schaller, über die ju Biebern fub no. 1 . belegene Schols tisei, por 2500 tth.

gu ber henriette Rabimaun, über die zu Loos fub no. 64. belegene

Bauslernahrung, vor 30 ribt.

6. des Jofeph Prediger, über die ju Dichiebsborf jub no. 37. belegene

Hauslernahrung, vor 100 rthl. 7. bes Johann Goetlieb Mitemann, über die zu Gisenberg sub no. 30.

belegene Hauslernahrung, vor 600 tthis

8. des Samuel Debary, über Die dafeibft fub no. 8. belegene Gartners nahrung, vor 485 rtbl.

9. Des Gottlob Genischte, über die ju Pattag fub no. 14. belegene

Käußlernahrung, vor 20 rehl.

10. Des Christian hoffmann, über die ju Duschkau no 7. belegene Bauer. nahrung, por 1000 ribi.

11. bes Gottlieb Behnich, über die gu Rieber Sartmanneborf fub no. 13.

bel gene Bauernahrung, vor roo riht.

12. bes Gottlob Wonneberger, über die gu Ziebern fub no. 19. belegene

Hautlernahrung, vor sorthk.

2 a 10.

13. Des Gotified Wonneberger, über die gu Dieder, hartmansborf fub no. 51. belegene Sauslernahrung, vor 50 rtht. en the contract of the second of the second

The training the time of a street of the pilling on the lines.

74. Traditions. Instrument fur die Anna Maria Kaulfers über Die ju Groß : Gelten sub no. 36. belegene Sauslernahrung, vor 150 rift.

15. Rauf . Instrument bes Carl Lehmonn, über bie gu Wiefan

fub no. 4. belegene Bauernahrung, por 525 ribl.

16. Kauf: Contraft bes Johann Carl Friedrich Schmibt über Die 34 Wallifch fub no. 13. belegene Sauslernahrung, vor 180 ribl.

17. Des Job. Gottlob Michael über Die ju Gilber fub no. 18.

belegene Sausternahrung vor 30 ribl.

belegene Bausternahrung, vor 200 reff.

19. bes Carl Friedrich Soffmann, über bie ju Efchienborf fub

no. 30 belegene Baublernahrung, vor 200 rthl.

20. des Johann Goufried Lohan, über die zu Loos sub no. 12. belegene Sauslernahrung, vor 50 rthl.

21. des Carl Gottlieb Zeidler, über die zu Ricolfdmiede sub

Bergogt. Saganfches Rent Cammer - Juftigamt.

fen halben Jahre 1823. bei hiefigem Konigl. Land und Stadtgericht vorgekommenen Besigveranderungen:

1. Berreich und Buschreibung bes hauses no. 69. und ber Schuf. bant no. 6., pro 150 rift, an die Schuhmacher Wagnerscher Erben.

2. Rauf bee Carl Friedrich Rothe, um Die Freiftelle no. 17. bas

Saarweidicht genannt ju Gnadendorf, pro 1340 rthl.

3. Zuschreibung des Hauses no. 220. hierselbst, pro 4000 rthl., des Hauses no. 221., pro 300 rthl., der Wiese no. 9. am Bielauer Wege, pro 600 rthl. und der Hühnerschen und Muscheschen Acker. stücke no. 21. des Ulbersdorfer Consortii, pro 3000 rthl., der 4½ Schst. Ucker no. 14. am Bielauer und Schirbsdorfer Wege, pro 600 rthl., der 1½ Schst. no. 10. ebentaselbst, pro 200 rthl. und der 13 Schst. no. 15. ebendaselbst, pro 1600 rthl. an die Kinder des verstord. Ritts weister v. Frankenberg Ludwigsdorf.

4. Kauf des Farber Friedrich Herzog, um das Haus sub no. 220. hiefelbst, pro 3200 rtht., das Haus no. 221. hierselbst, pro 300 rtht.,

Die Wiefe no. 9. am Bielauer Wege, pro 800 rifl. und das Sulenerfche Duschesche Materfind fub no 21. Des Uiberedorfer Conformi , pre 2657 rible

5. Des Friedrich Steinchen, um Die Acterftelle no. 252. Siefelbff;

pro 700 rthl.

6. Des Rirfchner Soffmann, um bas Saus fub no. 38. biefelbft, pro 1800 reblibbs. Continuos de la

7. Des Sauster Deinert, um Die burre Wiefe fub no. 13, int Stadtforste, pro 300 rthl.

8. Des Maurer Gamble, um bie Sauslerftelle no. 10, ju Pobles

minkel, pro 400 ribl.

9. Des Chirurgi Jackel, um bas Saus no. 74. hierfelbft, pro

400 trbl.

10. Des Rretfdmer Pinte, um bie Freiftelle no. 16. ju Gnaben. berf, pro 252 ribl. und die 3 Thorgen Robeland fub no. 15. im Stadtforfte, pro 48 rtbl.

II. Des Behpachter Jacob, um bas Ungerhaus fub no. 17. 34

Mieder Bie'an, pro 150 ttbl.

12. Des Bleifchen Gtarte, um die 8 Schft. Acter no. 11. am Rielauer Wege, pro 600 rtbl.

13. Berreich und Bufdreibung an die Bader Reichschen Erben

Des Saufes fub no. 19. hierzelbft, pro 1600 rthf.

14. Des Berichtescholzen Bollmann, um Das Saus fub no. 99% Bro 2710 rebl.

15. bes Tuchfcheerer Bielfcher, um bas Saus no. 153. biefelbft,

pre 600 tibl.

Ronigl. Dreug. Land und Stadtgericht.

Beder, Jungling.

Sagan den Iften Juli 1823. Bem Iften Januar bie ule fime Juni 1823. find nachstehende Raufe ausgefertiget:

1. Rauf Des Gottieb Grunert über Die Rretfchmer Mahrung

fub no. 4. ju Langfermeborf, pro 350 ribl.

2 Des Gottlieb Brungel, über Die Sanslernahrung fub no. 37-

gu Langbermeborf, pro 293 rthl.

3, Rauf des Christian Teichert, über Die Garinernahrung no. 5% 34 Parben, pro 200 tible Air.

4. Rauf bes Chriftian Rieger, über Die Bauernahrung no. 34. au Robemiefe, pro 213 rtbl.

5. Des Gottfried Forfert, über bie Sausternahrung no. 63. ju

Miebusch, pro 100 rtfl.

6. Des Johann Friedrich Rubn, über Die Bauernahrung fub no. 1 gu Miebusch, pro 440 ribling wie bill ber

7. Taufch Contract bes Johann George Fechner , aber Die Rleine

bauernahrung fub no. 2 . ju tanghermedorf, pro 470 ribl.

8, bes Johann George Soffmann über Die Bauernahrung fub no. 16. ju Langhermedorf, pro 1270 rtfl.

9. Rauf bes Chriftian Ruste, über Die Drefchgartnernahrung fus

110. 12. u Robnwiese, pro 5 0 ribl.

Graff. v. Schweinifiches Juftigamt der Diebufder Guter.

Beuthen a. d. ben aften Juli 1823. Bom aften Jai unar bis ultimo Juni 1823. find nachstebende Raufe confirmirt morden:

I. Rolmchener Guther

- 1. Rauf bes Gottfried Jafchte, um Die vatert. Rutfchnerftelle no. 28., pro 80 rthl.
- 2. Schiffer Beigler, um bie Rutichnerftelle no. 10., pro 100 ribl.
 - 3. Bauer Mufchte, um die vatert. Bauernahrung, pro 100 rth.
- 4, Christian Prufer, am Die vaterl. Freigartner , Mahrung no. 36. pro 160 ribl
- 5. Johann George Schmerlee, um Die vatert. Bauernahrung no, II., pro 100 rtbl.
- 6. Johann George Schulz, um bie vatert. Baueler Stelle no. 63. pro 30 ribl.

II. Bunerei.

7. Des George Friedrich Floter, um Die vatert. Drefchgartnerfteffe pro 147 rtbl. 5 fgr.

8. des Johann George Gatte, um ben Baftfoff no. 12. von Christian Subner, pro 800 rtbl.

III. Rieder Hermigsborf.

9. bee Johann Traugote Schulf, um Die vaterl. D fcgriner

Gifenbeil Juftit.

Gruffau ben 5ten Juli 1823. Bon dem unterzeichneten Konigl. Gericht der ehemaligen Gruffauer Stifts Guter wird hierdurch befannt gemacht, daß vom ften Januar a. c. bis jum 18ten Juni D. J. folgende Befig. Beranderungen vorgekommen:

A. Bei ber Stadt Liebau.

1. ber Seifensieder Martini, um das Gruftsche Saus no. 211. pro 600 rift.

2. ber Bader Paul, um bas vaterl. Aderftud, pro 300 ribl.

- 3. der Ignaß Borckert, um das Paulsche Haus no. 40, pro
- 4. der Paul, um das Schubertsche Saus no. 208., pro
- 5. der Wundrazeck, um bas Ernstiche Haus no. 21., pro

6. Ernft Brendel, um bas Samanniche Acterfiud, pro 100 rtbl.

7. Clemens Enmann, um ein Gamanniches Acerffuct, pro

B Rinbeleborf.

8. Johannes Teichmann, um ben Rosnerschen Grofgarten no. 7. pro 3840 tthl.

C. Gießmansborf.

9. Johann Fost, um das vaterl. Bauergut sub no. 31., pro 900 rifil. D. Rlein Bennereborf.

To. Johannes Rosner, um ben vaterl. Rleingarten no. 28. pro

E. Blagdorf.

11. Schubert um die Winklersche Muble sub no. 103., pro 350 rthl.

Reich Hennersborf and Charles

12. der Königl. Fielus, um das Blumeliche Saus no. 98., pro 200 ribl.

G. Mit : Reichenau.

13. Carl Debuan , um die Bonfchiche Gartnerftelle fub no. 162, pro 550 ribl.

14. Benjamin Bieder, um das vaterl. Bauergut no. 71., pro 3000 rift.

15. Gottlieb Reimann, um bas Jignersche Haus no. 149., pro 340 rthl.

H. Ditterebach

16. Gerbergefelle Enttrich, um bas Jochmannsche Saus sub

I. Bertheleborf.

17. Johann Septner, um das Elenersche Bauerguth sub no. 19. pro 1100 rttl.

18. Joseph Casper, um bas Scheitsche Bauergut sub no. 13. pro 1050 rthi.

K. Rungentorf.

19. Joseph Ludwig, um das Enmanusche Haus no. 70., pro

L. Trautliebereborf.

20 herba, um den Marzschen Kretscham sub no. 65., pro 2700 rif. M. Buchwald.

21. Michael Dabner, um bas Kuhnsche Banergut no. 33., pro 3400 ttbl.

N. Bortelsborf.

22. Bernard Rosner, um die Rlagtsche Wassermußle no. 86, pro 3600 rtbl.

Mittelwalde den Josten Juni 1823. Beim Reichsgraff. D. Althanschen Justizamte der Majorate herrschaften Mittelwalde, Schönfeld und Wölfeledorf, find im ersten halben Jahre vom 1. Jas muar bis ultimo Juni 1823. nachstehende Kaufe zur Confirmation ger kommen und Fundi traditt worden:

I. Frang Rungens Rauf, um eine Bauerftelle, pro 5717 ribl.

- 2. Anton Junge, um eine Gartnerftelle, pro 200 fribl.
- 3. Frang Debis, um eine Bauerftelle, pro 705 ibl.
- 4. George Sepiners Bouerftelle, pro 6663 ribl.
- 5. Barbara Schmidte Coloniftenffelle, pro 106 rtfl.
- 6. Engelberes Baths Bauerftelle, pro 457 rtbl.
- 7. Barbara Bartichens Rauf um eine Bauerftelle, pro 952 rthi.
- 8. Ifidor Monfans Bauerftelle, pro 600 rebl.
- 9. Ifidor Sindermanns, um eine Bauerftelle, pro 968 rtfl.
- 10. Jofeph Meuglers Colonieftelle, pro 663 ribl.
- II. Jojeph Ladwigs Rauf, um eine Bausterftelle 45 riff.
- 12. Frang Monfens, um eine Gartnetfielle, pro 352 ribl.
- 13. Beinrich Rupprechte, um eine Bauerftelle, pro 923 rifl.
- 14. Jonat Jafchens Rauf, um eine Sausterfielle, pro 168 rthi,
- Das Graf. v. Althanniche Juftigamt. Boltmer Juftit.

Ujest ben 27sten Juni 1823. Bei dem Königl. Stadte gerichte daselbst find im Berlaufe der ersten Salfte Dieses Jahres nacht flebende Käufe ausgefertigt worden;

1. Des Kaufmann Udolph, über ein Saus nebst Aderwirthschaft im Werthe 3700 ribl.

21 des Kirschner Jacob Kowacz, über die städtische Braugereche tigkeit, für 1561 rthl.

3. des Staatsburger Fabian Roth, über ein Saus, Bierbraus und Brandtweinbrenneren, fut 3000 rtbl.

4. Des Geiler Rofchtofdy, über ein Stud Mder, für 114 rtbl. 7 fgr.

5. des Burgers Joseph Mannefeld über ein Stud Acker, für

6. bes Fleischer Benedict Mrogick, über ein haus fur 152 rebl-

7. bes Riefchner Frang Mrojid, über ein Stud Acter, für

152 ribl.

- 9 Bunflau ben 3often Juni 1823. Bei bem Gerichtsamte Ottendorf find in bem etsten halben Jahre 1823. nachstehende Kause confirmirt worden:
- I. Kauf des Bauer Gottlob Hoferichter in Poffen, um das vaterl. Bauergut, pro 100 rthl. 2.

2. Des Gottleb Rofemann, um das Robnifchiche Freifaus, pro

3. Des Carl Baumann, um : bas Klugesche Saus ju Ottenberf

pro 300 ribl.

4. bes George Seinze, um ben Bungelfchen Garten, pro

5. bes Gottfried Wiesner, um bas hoffmanniche Freihaus, pro

6. des Gottlieb Schnieber, um das Sorniche Freihaus, pro

108 ribl.

7. bes Gottlieb ludwig, um das Gottfried Hornfche Hofebans,

8. Des Gottfried Luge, um das Gottlieb Lugefche Freihaus, pro

300 tipl.

Carolath ben 30. Juni 1823. Bei bem Kontopper Ges richtsamte find in dem ersten halben Jahre 1823. folgende Raufe erspedirt worden, als:

fche, zufet Farber Deckerische burgerliche Mahrung in Kontopp, pro

800 rible

2 2. des Carl Gottfried Radam, um die vatert. Dreschlutsche

b. Des Chriftian Rieffer, um Die vatert, Rutichnernahrung in

Hohwelze, pro 40 rible

Das Rontopper Gerichtsamt.

Mimptsch ben isten Juni 1823. Designation ber in bem er: ften halben Jahre 1823, bei bem unterzeichneten Stadegerichte vorges fallenen Raufe und Berkaufe:

1, der hiefige Birger und Mechanitus Rogeri bar bas fogenannte Lobifesche Geofick von der verehl' Tagelo, für den Preis von 980 rth. ertauft.

2. Die Burgerin unverehl. Selene Stephan bat vom dem Burger und Budnermeift er Subner das ehemalige Thorfdreiberhaus fur 230 ribt.

3. Der Pojamentier Kern hat das Tsochschiede Gedfick, von dem Burger Pajder, für 280 ribl. erkauft. Das Königl. Stadtgericht.

Dienstageben 29. July 1823,

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special-Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXX.

Bu vertaufen.

brestan ben 28ften Juli 1823. Freitags ben iffen August Radmite tags um 2 Uhr foll am Eingange jum Ererzierplaße am Schweidniger Thore verschiedenes altes Baubol; als: Balten, Riegel, Sparren, Latten, Thuren, Fenfter u. f. w. gegen baare Bejablung an Meistblethende verfauft werden, wozu wir Kauflustige hiermit einladen.

Die Stadt Bau Deputation.

Brestau ben 25ffen Februar 1823. Dir Director und Juffigrathe des Ronigl, Gerichts hiefiger Saupt. und Refibengftabt Breslau, bringen bierdurch gur allgemeinen Renntnif, daß bas bem in Concurs verfallenen Suchmacher Carl Gottlob Sellmich jugeborige Saus Do. 1478. auf der Rofengaffe in der Reus fabt belegen, welches nach der in unferer Regiffratur ober bei bem allbier aus bangenden Proclama einzuschenden Tare ju 5 pro Cent. auf 2726 Rtbir. 6 fgr. 8 pf. und gu 6 pro Cent. auf 2271 Ribit 25 far. 63 pf. nach bem Materials Werth gerechnet aber im Durchschnitt ju 2948 Mithte 25 far. 10 pf. abgeschaft ift, offentlich verlauft werden foll. Demnach werden alle Befigs und Bahlunge. fabige durch gegenwartiges Avertiffement offentlich aufgeforbert und vorgeladen in ben biergu angefetten Terminen, namlich ben 30. Dan und ben 31. July, bes fonbers aber in bem letten und peremtorifchen Termine ben 30. September c. um 10 Uhr vor bem Ronigl. Suffigrath herrn Robe II. in unterm Parteiengimmer in Perfon ober durch gehorig informirte und mit gerichtlicher Special = Bollmacht versebene Mandatarien, aus ber Babt ber biefigen Juffig Commiffarien gu er= icheinen, die befondern Bedingungen und Modalitaten der Gubhaffation bafelbff an vernehmen, ibre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, daß dems nachft in fofern fein flatthafter Biderfpruch bon ben Intereffenten erflart wirb, der Buichlag und die Mojudication an den, Meift : und Befibiethenden erfolgen werde. Uebrigens foll nach gerichtlicher Erlegung bes Raufschillings Die Loidung der fammtlichen fowohl ber eingetragenen als auch ber leer ansgehenden Forderungen und gwar letterer ohne Production ber Infirmmente verfügt merben. Das Königl, Stadtgericht.

Brestan ben 28sien Februar 1823. Wir Director und Justigrathe bes Königt. Gerichts hiesiger haupt, und Restoenzssade Brestau, bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß auf den Antrag eines Real : Gläubigers das dem Schuhmacher Spangeuberg zugehörige sub No. 23. auf der Insel Sand gelegene haus, welches nach der in unserer Registratur aber bei dem allhier aushängenden Proclama einzuschenden Laxe zu 5 pro Cent. auf 3355 Rthlr. 20 sgr. und zu 6 pro Cent.

auf 2796 Ribie it far. 8 pf. nach bem Materialwerth im Durchfcnitt aber qu 3023 Richt. 7 fgr. 6 pf. abgeschaft ift, offentlich verlauft merben foll. Denmach werden alle Befit = und Zahlungefahige durch gegenwartiges Proclama offentlich aufgefordert und vorgelaben, in den hierzu angefehren Terminen, namlich ben 30. Das c. und ben Briten July a. c., besondere aber in bem letten und peremtorischen Tere mine ben Boften Geptember Bormittags um to Uhr bor bem Ronigl. Juffigrats Beren Rode II. in unferm Parthegengimmer, in Derfon ober burch geborig infors mirte und mit gerichtlicher Special = Bollmacht verfebene Mandatarfen aus ber Baht ber hiefigen Jufilg-Commiffarien ju erfcheinen, Die bejondern Bedingungen und Dos balitaten ber Subhaftation bafetbit ju vernehmen, ibre Gebothe ju Protocoll gu geben und zu gewärtigen, bag bemuachft, in fofern fein ftatthafter Biberipruch bon ben Intereffenten erflart wird ber Buichlag und die Mojudication an ben Deiffe und Befibiethenben erfolgen werbe. Uebrigens foll nach gerichtlicher Erlegung bes Raufichillinge Die Lofchung Der fammelichen fowohl ber eingetragenen ale auch ber Leer ausgebenden Fordernugen und gwar letterer ohne Production ber Infirumens enente verfügt werden.

Ronigt. Stadtgericht biefiger Refibens. Brestau ben 28ften Dai 1823. Bon bem Ronigl. Dreuf. Gerichtsamte bes pormaligen Sandftifts wird biermit befannt gemacht, bag bie zu Gabis Drebs laufden Ereifes fub Do. 12. gelegene Bilbeim Ririchbaumiden Erbftelle nebft bain geborigen Brandweinbrenneren und Bacterei, welche gufammen auf 4190 Rthir. 23 gr. 4 pf. Cour, gerichtlich gefcast worden, und wovon die Tare ju jeberfchid. lichen Beit bei ber hiengen Gerichte - Kanglen ju infpiciren ift, wegen unterlaffener Bejahlung ber Raufgelber nach bem Antrage ber Ereditoren anderweit fubbaffa gefiellt ift, und in bent auf ben 25ffen Muguff, ben 24ffen Detober und peremios gifd auf ben 29ften December b. 3. angefesten Licitatione-Terminen an ben Deiffe biethenden öffentlich vertauft werden foll. Alle jablungefahige Raufuftige merben bemnach burch gegenwartiges Proclama bierdurch vorgeladen, fich in Diefen Terminen Bormittags um to Ube in bem landgerichtsgebaude auf dem Dobm biete felbft entweder in Berfon ober burd binlangliche mit genugfamer Information verfebene Bevollmachtigte einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und biernachft ben Bufdiag biefer Grunbfidde an ben Reift - und Befibiethenden ju gemartigen. Ronigl. Breng. Gerichtsamt bes vormaligen Canbflifts.

Pranis und ber Kolonie Michelsdorf thut kund und füget hiermit öffentlich zu wissen, baß die zu Branis Leobschützer Kreises sub No. 42. des Rustikals Dypochekendus ches belegene Hausterstelle und die dazugehörigen sub No. 116. siturte ehemalige Dominial-Grundstücke von 3 Schil. 203 DR. 30 Fuß groß Maas Ansfaat, welche zusammen auf 377 Rible. 21 igr. 1 pf. Courant gerichtlich gewürdiget worden, auf den Antrag eines Meal. Gläubigers im Mege der Erecution öffentlich an den Neistbiebenden einzeln oder zusammen verkaust werden sollen, wozu ein peremtagrischer Licitations-Termin auf den

gosten September t. a. auf Burg Branit anberaumt worden ift. Rauflustige und Bahlungsfähige werben baher hiermit vorgeladen, in diesem Termine zu erscheinen, ihre Gebothe abzuges ben und ber Meistbethende und Zahlungsfähige ben Justiga zu gewärtigen, im

(3853) @

bem auf die nach Ablauf Des Pfeltations. Termins etwa einkommenden Gebothe micht weiter reflectiet werden wird, infofern nicht gesentiche Umftande eine Ausnahme milaffen follten. Das Gerichtsamte Branis.

avail as the total title of the certification of the contraction of the certification of the

.) Stanowig ben arten Juli 1823. Behufe ber Theilung unter ben Gra Den wird das ju Ctanowig gelegene Freignt des verfiorbenen Johann Begoll, met des auf 150 Rible, Courant torite ift, den aoffen Geptember b. 3. in ber biefigen Gerichte Ranglei fubbaffirt merben. Es werden hiegu Raufiuftige und alle Die Real : Anfpruche an bas Gut gu baben vermeinen, lettern mit ber Cominis nation der Praclufion vorgeladen.

Das Patrimonial : Gerichtsamt.

Frankenfiein ben 7ten Day 1823. Rach bem Untrage ber binter-Miebenen Wittme und Erben des ju Rieder: Mittel. Peilan verftorbenen Baners gutd Befigers Johann Gottlob Bunert, foll bas jum Rachlaffe geborige, mit Ro. 6. verzeichnete in Rieder : Mittel. Beilau Reichenbachfchen Ereifes belegene Bauergut won 9 Ruthen nebft Biefemache, Stranchwerf: und Garten. Einfall, welches ortegerichtlich auf 2781 Rthir. 27 fgr. 6 pf. Courant tagirt worben ift, perfauft werben, wogn wir Die Diesfälligen Berfaufs: Termine auf ben 14ten July, 18ten Muguft und isten September c. anberaumt haben. Bir laben bas ber Kanflufige Befit - und Bablungefabige bierdurch bor, in gebachten Termie men, befonders aber in bem legten peremtorifchen perfonlich anf bem berrichaftl. Bobnbaufe ju Rieber - Dittel : Pellau Dajor v. Rleifichen Anthelle ju erichete nen, ihre Gebothe abjugeben, und ben Bufchlag ju gemartigen, in fofern von Beiten der Erben und bes oberbormundfcaftlichen Gerichte Daring gewifiges Das Major v. Rleift Rieber-Mittel Bellauer Gerichtsamt. Gelgor. mirb.

Cameng ben gren April 1823. Anf ben Untrag eines Real-Glanbigerb, foll die fub Do. 42. ju Reichenau gelegene bem Unton Schnalte gehörige, nach der gerichtlichen Tare vom 13ten July c. a. auf 13753 Riblt. 15 fgr. Conr. ges wurdigte Erbicholtijen im Boge der Execution öffenelich an den Meifibierhenben perfauft werden. Die Diebfalligen Licitations- Termine von benen ber lettere pes Fremtorifch ift, find auf ben 20ften Juny, 23ften Muguft und 3often October 1823. Bormittage um 9 Uhr angefest worben und es werden befig= und gablungefahige Raufinflige hierdurch eingelaben, in gedachten Terminen, insbefondere in Dem lettern allhier perfonlich zu erfcheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben Bufchlag an Die Laxe Sann ju jeder Schicklichen Beit in unferer Registratur eingefeben werben.

Das Patrimonial-Gericht der Ronigl, Miederlandischen Berrichaft

Camena. Sabelfcwerdt ben urten Upril 1823. Schuldenhalber wird auf Den Antrag der Real . Glaubiger bes Bauer Frang Reichel gu Plomnis, Die Deins felben bieber eigenibumlich jugeborige fub Ro. 76. bafelbft belegene und im Sabr 1817, auf 2388 Ribir. 5 fgr. Couraut gerichetich gemurdigte gind = und Tobothfrene Bauerftelle, wojn i Morgen 138 DR. Gartenland : Morgen 120 DR. Randgraferep, 10 Morgen 11 GR. Biefen und 48 Morgen 98 GR. Acherland, so mie 18 Morgen 147 DR. Malb gehören, jum nothwendigen Bertauf hiermie öffentlich feilgebothen und Termint Metationis auf den 30sen July und
zoften September peremtorie aber auf den 29sen November d. J. anderaumt,
weiches wir beste mnd jahlungsfähigen Kausinstigen, welche die Tare dieses
Grundstücks sowohl, als die der Licitation jum Grunde ju legenden Bedingungen zu jeder schicklichen Zeit in unserer Registratur einsehen können, mit der Aufforderung bekannt machen, in diesen Terminen, wovon die beiden erstern an
ber gewöhnlichen Gerichtsstätte des unterschriebenen Justitarti hierselbst der legtere aber zu Plomnig abgehalten werden soll und besonders in dem peremtoris
schen Termine Bormittags um 9 Uhr in der Ranzley daselbst zu erscheinen, ihre Gedothe auf besagte Bestiung, in deren Rücksiche nunmehro der früher in Plowo nis bestandene solidarische Schuld-Rexus durch Bereinigung sämmelicher RealGläubiger ausgehoben worden, abzugeben und zu gewärtigen, daß unter Einwilligung der letzern der Zuschlag der Bauerstelle dem Meistbiethenden ersologen worde.

Das herzogl. Braunschweig Dels fche Gerichtsamt ber Freigemeinbe

Lowen ben roten April 1823. Das in der Stadt towen Briegichen Kreises auf ber Damgaffe sub No. 17. gelegene brauberzchtigte Haus, wojn 4 Sch. Aussaat Acer, etwas Wiesemachs und der vierte Antheil einer Scheuer gehört, und welches deductis deducendis auf 117 Rth. gerichtlich gewürdiget worden iff, soll auf den Antrag der Erben der verstorbenen Besterin subhastirt werden. Die Licitations Termine haben wir auf den 26sten Juny, 28. July und peremtorie den 29sten August c. a. Vormittags um 9 Uhr an hießger Gerichtsstäte anderaumt, wozu wir beste und zahlungsfähige Rauflussige unter der Verstderung hierdurch einsaben, daß der Meist und Bestbietbende den Zuschlag zu gewärtigen hat, inssofern nicht gesehliche Umstände eine Ausnahme zusassen. Die Tare kann in uns serer Registratur nachgesehen werden, woselbst auch die nähern Bedingungen zu erfahren sind.

Ronigl. | Dreuf. Stadtgericht.

Siefchberg ben iften Februar 1823. Bei bem hiefigen Königl. Canbund Stadtgerichte foll bas fub Ro. 136. hierfelbst gelegene auf 3711 Athle.
25 fgr. 6 pf. abgeschähte haus bes Johann Ehrenfried Fritsch in Terminis ben 24sten Upril, ben 25sten Juny und ben 29sten Angust b. J. als dem letten Biethung Termine öffentlich verlauft werden.
Rönigl. Breuß. Land und Stadtgericht.

Dirichberg ben iften Februat 1823. Bei bem hiefigen Ronigt. Lends und Stadtgerichte foll bas fub Ro. 145. hierfelbft gelegene auf 4420 Rible, 25 fgr. 6 pf. abgeschäfte haus bes Kausmanns Chriftian Chrentried Fritsch in Terminis ben 24sten April, ben 25ften Juny und ben 29sten Mugust b. J. als bem letten Biethungs Eermine offentlich vertauft werben.

Ronigl. Prenf. gand und Stadtgericht.

Rieber Aungendorf ben 21. Juni 1823. 3m Mege ber nothwene bigen Subhaftation fell bas ju Dreißighuben Reichenbacher Ereifes unter Rro. 79. gelegene, ber Morie Rofine verehl Bergmann geb. Drauschte gehörige Auenhaus, welches versgerichtlich auf 300 Rth. Courant gewürdiget worden, ben 10. Sept.

Mochmittags bis 5 iffr in ber Gerichtsfiete ju Dreifighuben öffentlich an ben Meiftbiethenben peremtorisch verfleigert werben. Raufluftige und Zahlungsfahlge, welche die Tope täglich in der bortigen Gerichtsflätte und in der hiefigen Registratur einsehen können, werden dazu hiermit eingeladen.

Der Commiffirius bes Ronigl. Dobm Capitular - Bogtepamts.

Rieber Rungendorf ben 21sten Junp 1823. Im Mege ber noths wendigen Subhastation soll das ju Dreissighuben Reichenbacher Kreises gelegene dem Franz Drauschke gehörige Auenhaus, welches ortegerichtlich auf 150 Rehl. Courant abgeschäht worden, den toten September Bormittags bis 12 Uhr in der Gerichtsstätte zu Dreissighuben öffentlich an den Melstbiethenden peremtorisch versteigert werden. Kauflusige und Zahtungsfähige, welche die Tare täglich in der dortigen Gerichtsstätte und in der hießigen Registratur einsehen konnen, werd den dazu biermit eingeladen.

Der Commiffarius bes Rouigl. Dohm Capitular . Bogteiamts.

Sunglau ben 27sten Dap 1823. Es ift bas auf 606 Rthl. 5 fgr. 10 pf. gemurbigte Saus Ro. 414. in der Ober, Borfadt dem Steumacher Christian Rlose gugehörig auf Untrag eines Real, Gläubigers subhasta gestellt und Terminus licktarionis auf den toten September 1823. Bormittags to Uhr im stadtgertchtlichen Geschäfts. Locale angesest worden. Dies wird hiermit offentlich bekannt gemache, um in Termino bas Geboth abzugeben und bei Justimmung der Real-Crebiwren bie Ubjudication zu gewarten.

Das Ronigl. Preug. Stabtgericht.

Dels ben 7. Mars 1823. Das berzoglich Braunschweig Delssche Farflenthums-Gericht macht hiermit offenkundig, daß die nothwendige Subhaftation
ber Windmüble zu Korschift unter Ro. 9. des Oppothekenbuchs zuversügen befunben worden. Es lader bemnach durch diese öffentliche Aufforderung, alle diesenis gen, welche gedachte Müble zu kaufen Willens und vermögend find ein, in dem bred Terminen, den zosten Jung, 28sten July e., besonders aber in dem letzten Terminezben 25sten August 1823. weil nach Ablauf dieses Termins keine Gebothe ste müßten denn noch vor Eröffnung des Zuschlagserkenntnises eingehn nicht angennomme werden können, Bormittags um 9 übe im berzoglichen Schlosse zu Berm fact zu erschiene und ihre Gebothe auf gedachtes Grundfluck, welches auf—, zu 5 pro Cent. gerechnet, abgeschätzt worden, vor dem Deputirten des Gerichts Herrn Cammerrache Thalheim zum Protocoll zu geben, worauf sodann der Zuschlag an den Meistbiethenden und annehmlich Zahlenden erfolgen und die Löschung der eingetragenen, seer ausgehenden Forderungen verfügt werden wird. Die Tare selbst tann in hiesiger Fürstenthums Gerichteregistratur nachgesehen werden.

Bu verauctioniren.

9) Brestau. Donnerftag den 31ften Juli und folgende Tage fich von 9 life und Mittage von 2 Uhr an follen in meinem Auctions Local, Oblauergaffe Ro. 909. jur Lowengrube, neue Meubles, Ludreffe und etwas Schnittwaaren gegen baare Zahlung in Cour. Melfbiethend verfleigert werden.

The State of the S

Der Auctions , Commifferius Jofens Cobn.

Citationes

Cartiones Cred torum.

Bredlau den 14ten Darg 1823. Auf ben Antrag bes Ronigt. Deriffen und Commandeurs Derrn v. 2Beprach werben von Setren des hiefigen Ronigt. Ober-Sandesgerichte bon Schleften alle und jede, befonders aber alle unbefannte Glaue Diger, welche an fammtliche Caffen des roten Inf. Reg. (erften fchlefischen) und Der Defen Regimente : Detonomie : Commiffion to wie in Specie an Die Caffen beffen fammtlicher 4 Mbibeilungen und nementlich an Die beffen in Brestau garnifonis renden ifen und gien Bataillone in Brieg garnifonirenden Sufeller: Bataillone und in Gilberberg garnifonirenden Garnifon . Compagnie und Deconomie . Commifton ber genannten & Abtheilungen aus dem Beitraum vom zifen Januar bis ultimb December 1822. aus irgend einen rechtlichen Grunde einige Unfprache ju baben vermeinen, bierdurch vorgeladen, in bem vor bem Dber, Landesgerichte Miffeffor heren v. Bebel auf ben 2aften Muguft e. Bormittags um in Uhr anbergumten Lie autoatioine Termine in bem biefigen Dber . Landesgerichtebaufe perfonlich oben burch einen gefeplich juidgigen Bevollmächtigten , woju ihnen bei etwa ermangelne der Befauntschaft unter ben biefigen Juftig Commiffarien ber Juftig. Commiffiones rath Rieife, Morgenbeffer und Jufig . Commiffarine Roblig in Borfchlag gebracht werben, an beren einen fie fich wenben tonnen, ju erscheinen, ihre bermeinten Ins fpruche anjugeben und burch Beweismittel ju befcheinigen. Die Richerfcheinenben aber baben zu gemartigen, baf fie aller Anfpruche an die gebachten Caffen werben verluftig erfiare und nur an bie Berjon berjenigen, mit welchen fie contrabirt bae Ben, werben vermiefen merben. E.)

Ronigl. Preng Ober landesgmicht von Schleffen.

STORSE PRIBAMIA SIBILI Raffenbanfen. *) Bredlau den 27ften Juny 1823. Muf ben Untrag Des Ronigl. Majors und Brigabiers ber bten Urtillerie-Brigate (Schlefifden) herrn v. Grevenit mers Den von Geiten Des hiefigen Ronigt. Dber : Landesgerichte von Schleffen alle und jebe, Defondere aber alle unbefannte Glanbiger, welche an Die Caffen bergenannten Gten Artillerie- Brigade und zwar fomohl an die Sanpt. Brigadefaffe ale auch an Die Compagnietaffen der Brigade refp. gu Breslau, Cofel, Reiffe, Glag und Gilberberg für das Sahr 1822. aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unipruche au haben vermeinen, hierdurch porgeladen, in bem por bem Ronigl. Dherstandes gerichts: Affeffor Mitulowsty auf den Biffen Detober d 3. Bormittage um is Uhr anberaumten Liquidations : Termine in bem biefigen Dber-Landesgerichtsbaufe pers fonlich ober burch einen gefethlich gulafigen Bevollmachtigten, mogu ihnen bei eine ermangeinder Befanntichaft unter ben biefigen Juftig = Commiffacien, Die Juftige Commiffionsrathe Riete, Roblin und Morgenbeffer in Borfchlag gebracht mets Den, an beren einen fle fich wenden tonnen, gn erscheinen, ibre vermeinten Ans fpruche anzugeben und durch Beweismittel gu bescheinigen. Die Richtericheinenden aber haben ju gewärtigen, daß fie aller ihrer Anfpriche an Die gedachte Caffe werden verluftig erflatt merben. g.)

Ronigl. Dreug. Dber Pandesgericht von Schleffen.

Jaltenbaufen.

Citationes Edictales.

Bredlau den joten April 1823. Bon dem unterzeichneten Gtabt-

einiger Real : Glaubiger ber Liquidations : Proces aber bie finftigen Raufgelbes Des fubbafta juftellenden , bem Raufmann Ernft Imanuel Rofenberg geborigen, in Riein Raolis Brestauer Rreifes belegenen Erbicheltifenguts fub Do. 1.6 Des Bauergute fub Ro. 12. und bes Kreefchams Ro. 4 Dato eroffat und ein Liquidations Dermin auf den gren Muguft c. Bormittage um to Uhr vor bem Deren Juffgeommiffarto Grubner angelett worden ift. Es werden baber alle btejenigen, welche an gedachte Grundfluce einen Real - Unfpruch ober beren Raufs gelber Unfpruche ju haben vermeinen hierduich offentlich aufgeforbert in gebach tem Termine entweder perfonlich oder burch einen mit geboriger Bollmacht und Information berfebenen Mandatarium aus ber Bahl ber biefigen Juffig-Commiffarien im Amte ju ericheinen, thre Forberungen anjumelben, etwanige Brieffcaften und fonftige Beweismittel mit jur Stelle ju bringen und refp. anjugelgen. Wer in Diefem Termine ausbleibt und feine Unfpruche Dis babin nicht ane melbet bat ju gemartigen, baff er bamit an Die Grundflude practudiet und ihm mit folden ein ewiges Stillfcmeigen, fomobl gegen ben Raufer berfelben als gegen bie Glanbiger, unter welche Das Raufgelb vertheilt werben wird, aufere legt werben foll.

Stadte und Sofpital : fanbguteramt.

Breslan ben ibten Dap 1823. Bon bem Ronigl. Stadtgericht bles Ager Reffbeng ift aber Die tunftigen Raufgelber bes fuobafta fichenben Gutes Graneiche auf ben Untrag ber hiefigen Ronigl, Regierung am beutigen Tage Der Liquidation. Brojeg eröffnet und ein Termin jut Anmelbung und Rachmeis fung ber Anfpruche aller etwanigen unbefannten Glaubiger auf ben Boften Gepe tember 1823. Bormittags um to Uhr por ben herrn Juftgrath Mengel anges fest morben. Diefe Glaubiger werben baber bierburch aufgeforbert , fich bis jum Termine fcrifflich, in bemifelben aber perfonlich over burch gejegliche gulaffige Bevolle machrigte, woju ihnen beim Mangel ber Befanntichaft bie Beren Jufitgeomintffarien Afendiad und Conrad vorgefchlagen werden, ju melben, ihre Forberungen fi die Riet und bas Borgugerecht berfelben angugeben und bie etwa porhandenen ichrift lichen Beweismittet belgubringen, beninachft aber bie weitere rechtliche Einlele tung ber Cache ju gemartigen, mogegen bie Ausbleibenden mit ihren Unfprits chen an bies Grundfild werben pracludirt und ihnen bamit ein ewiges Gillfcmeigen fomobl gegen ben Raufer beffelben als gegen Die Glaubigee, unter welche bas Raufgelo vertheilt, auferlegt werden wird. Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Bredlau ben Sten Juli 1823. Bou bem Ronigl. Juffigamte gu St. Mac. thias wird das verlohren gegangene Sppotheten-Instrument über bas auf bem Gottfrico Minbfleifdichen Bauergute gu Margareth fub Ro. 7. eingetragene Capis tal per 26 Ribir. 23 fgr. 11 b'. in Courant ober 60 Ribir, in fachfifchen ein Drittel, welches ber ehemalige Befiger Johann Schimanet von bem Deren Pribr Des hiefigen Stifts St. Mathid Brang Rrufd unterm toten Rovember 1767. et-Dorgt, barüber fub eobem gerichtliche Soporbet beftellt hat, und folde er Decreto nom agten Rovember eib. auf bem Sundo in dem Grund. und Sppotbefenbuche eins getragen worben find, biermit bffentlich aufgebothen und ber Termin gur Unmel bung der Unfprache auf ben 27ffen Detober c. angesett. Es werben baber alle Diegenigene welche an biefes Capital nebft Zimfen und bas barüber ausgestellte Ins attentiae and a state of a state

and the second of the second o

frument als Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand ober sonftige Briefdinhaber Anstrucke zu machen gedenken, bierdurch vorgeladen, in dem gedachten Termine Bors mittags um 9 Uhr in der hiesigen Gerichtsamts-Ranzley in Person obnsehlbar zu erscheinen, ihre Ansprüche anzumelden und sodann das Weitere, im Ausbleisbungsfalle aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren etwanigen Meal-Ausprüchen auf das Grundstück pracludirt und ihnen deshald ein ewiges Stillschweigen auferlegt, das verlohren gegangene Hypotheken-Instrument aber amortisitr und die Post im Oppothekenbucke geloset werden wird.

Ronigl. Jufizamt zu St. Matthias. Cogho. Frankenstein den Den Man 1823. Auf den Antrag der Backers. Frau Francisca Herrmann geb. kowat wird das ex Decreto vom 25sten Juli 1781., sur die Franz Lesselsche Judicial. Deposital. Masse auf das Bohnbaus sub Ro. 257. zu Frankenstein eingetragene ex Cessione vom 31sten Mais 1784. an die Franz Krahlsche Euratel Rasse gediehene und verlohren gegangene Oppoteten-Instrument über 50 Rthle., Behufs der Amortisation hierdurch aufs gebothen und die undekannten Innhaber desselben ab Terminum den 30sten Ausgust b. J. Bormittags um 10 Uhr zum Nachweis ihrer daran habenden Ansprüche vorgeladen unter der Warnung, das bei ihrem Ausenbleiben das gedacte Instrument durch richterliches Erkenntnis für amortistet geachtet und die könkung dieser Bost biernächli versägt werden wird.

Ronigi. Preuß. Frankenftein Gilberberger Stabtgericht.

Bleied land ben 20sten April 1823. Bon bem Gerichtsamte der herrs schaft Friedland wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, daß über den Nachlas bes am zien Marz d. I. ad instessato verstorbenen biesigen Gastwirths Jod. Fauls haber auf den Antrag der Wietwe und des Bormundes ihrer Kinder der erbschaftlische Liquidations Prozes eröffnet und Terminus liquidationis auf den 23sten August c. anderaumt worden ist. Es werden daher alle und jede, besonders aber alle unbekannte Gläubiger, welche an den Nachlaß des Gastwirth Faulhaber zu Friedland im Falkenbergschen Kreise aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Anssprücke zu haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in gedachtem Termine in der hiesigen Gerichtskanzlev entweder persönlich oder durch einen gesenlich zuläsigen Bevollmächtigten zu erscheinen, ihre Ausprücke anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen, widrigenfalls dieselben, den ihren Richterscheinen zu gewärtigen haben, daß sie mit ihren Forderungen an dassenige, was nach Bestedigung der übrigen Gläubiger noch üdrig bieiben möchte, angewiesen werden sollen.

Das Gerichtsamt der Herrschaft Friedland.
Leobschüß ben 4ten April 1823. Bon dem Gerschte der Stadt Leobsschüß werden alle diezenigen, welche auf das auf hiesiger Scharfrichterei No 324. für die Stadtpfarrkirche allhier er decreto vom 24. May 1799. eingetragene Cappital von 33 Mthlx. 10 sgr. und das darüber unterm 20. Novbr 1720. ausg zsiellte und verlohren gegangene Schulds und Hypotheken-Instrument als Elgensthümer, Cestionarien, Pfands oder sonssige Brief-Inhaber einen Anspruch zu has den vermeinen, hierdurch ausgefordert, in dem auf den 23sten August Nachmittag 3 Uhr vor dem Commissario Herrn Assessor, in dem auf den 23sten August Nachmittag 3 Uhr vor dem Commissario Herrn Assessor, widrigenfalls die Ausschleinen und ihre Ausprüche daran glaubhaft nachzuweisen, widrigenfalls die Ausschleinenden unter Ausschleichen eines ewigen Stillschweigens damit präcküdirt, das Hypotheken-Instrument amortisitt und die Schuldpost im Hypothekenbuche geldscht werden wird.

Ben 1 a ge

Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz-Blattes

Gerichtlich confirmirte Kaufcontracte.

Schmiedeberg ben 30ften Juny 1823. Machstehende Raufe find bei dem unterzeichneten Ronigl. Land, und Gradigericht im iften halben Jahre als vom Isten Januar bis ultimo Juni 1823

confirmitt morden :

A. Comiebeberg. I. Frang Binfowsty mit verwitt. herrmann nc. 284., pro 200 tthl. 2. Frau Baron v. Roth no. 123., um ein Acferfluck vom Gleischer Andregen no. 81., pro 200 ribl. 3. Chriftion Ehrenfried Muffig mit der Johann Gottlieb Fingerfden Rad. tag = Maffe no. 18., per 300 rthl. 4. Gottlieb Freier mit Meergangs fchen Erben no. 74., pro 140 rtbl. 5. Johann Gottfried Steige mit der verwitt. Erner, um einen Garten, per 80 ribl. 6. Johann Gottlieb Friebe mir ber Bandmeifter Rubntschen Rachtag : Maffe no. 468., per 120 rtht. 7. Chriffian Benmann mit ber Machlag. Daffe ber verfforbenen Sandel no. 324., per 730 ribl. 8. Caspar Bolfche mit Jeremias Christian Gottlieb Jaid no. 293., per 1500 tthi. 9. Curt Chriftian Bagner mit Johann Gottlieb Demuth no. 144. per 234 rth!- 10. Johann Trangort Tiefa mit Cafpar Baur no. 321. per 360 tibl. II. Carl Benjamin Ruder mit George Sornig no. 524. per 800 ribl. 12. Frang Schotel mit geschiebene Bogt no. 595. per 350 ribl. 13. Chriftian Gottlieb Rlofe mit Chriftoph Gener no. 565., per 550 rift. 14. JeBann Benjamin Sann mir Barche wißschen Erben no. 166. per 160 tehl. B. Micheledorf, Is. Christian Seinrich Birchen mit Gottlieb Rloje no 161., per 70 ttb. 16. Johann Gettlieb Lorenz von feinem Bater Johann Gottlieb for reng no. 19., pr 1000 tebl. 17. Carl Gonlieb Fatig unt Chris ftian Andreas Wolter no. 32., per 46 ribl. 18, Johann Gonfried werng mit Johnnu Friedrich Fingere Erben no. 151., per 800 erff. 19.

ng. verehl. Beinzel mit Johann Carl Rabe no. 176., pro 50 ribl. 20. Johann Benjamin Weiß mit Johann Gottlieb Finger no. 41. per 350 ribl. 21. Johann Gettieb Fifder mit Siegismund Fabig. iche Erben no. 69., per 32 ribl. C. hermeborf. 22. Joachim Pfluger mit verwitt. hoffmann no. 162., per 65 rebl. D. Dittere. bach. 23. Chriftian Gottlieb Rriegel mit Johann Emanuel Be jamin Ludwig no. 19., per 280 ribl. 24. Johann Gottfried Jug er mit Chriftian Gottlieb Rriegel no. 66. , per 220 ribl. E Safetbady. 25. Christian Theodor Ranold mit Johann Benjamin Runge no. 67., per 400 ribl. 26. Chriftian Monfel mit Christian Theodor Ranclo no. 67., pr 350 rthl. 27. Carl Bilbelm Sanausty mit Frang Sas nausen no. 35., per 50 rihl. F. Arnsberg. 28. Johann Gott. 186 Seid-I mit Johann Carl Fromhold no. 54., per 260 ribl. G. Sobenwiese. 29. Gottlieb Bilbelm Rubler mit Fram Steiner no 15. per 400 tibl 30. Johann Traugett Benjumin Muller mit 306. Gottlieb Muller no. 42., per 120 tibl. 31. Johann Gottlieb Pobl mit Johann Benjamin Pohl no 86., per 132 rebt.

Ronigi. Preuf. tand und Grabtgericht.

Schloßen eurode ben 31sten Mai 1823. Berzeichniß ber vom Isten Januar bis isten Juny 1823, bei dem Justigamte ber Reichsgraft. Unton von Magnischen Herrschaften vorgekommenen gerichts lich ausgefettigten Kause:

A. Bei ber herrschaft Reurode.

- 1. Kauf des Joseph Korn Sausterstelle no. 23., per 114 ribl. 8 fgr.
 - 2. tes Unton Schubert Gartnerftelle no. 74., per 328 ribl.
 - 3. des Joseph Bilbig Grund und Boden no. 19., per 18 riff.
- 4. des Joseph Andtel Gartnerftelle no. 2., per 342 tibl.
 - 5. bes Carl Scher; Freigartnerftelle no. 42., per 211 riff.
 - 6. des Joseph Dohl Colnnieftelle no. 12., per 228 rthl. 17 fgr.
 - 7. des Unton Korn Sausterstelle no. 13., per 51 rift. 5 fgr.
- 8 bes Jojeph Soffmaan Saudlerftelle no. 51., per 138 ribl.

```
9. des George Sausborf Gartnerftelle no.
                                         2., per 457 ribf.
                            ra, veribt, Heiniet mir Johann, El
10. bes Johann Wagner Mehlmuble no. 14., per 315 rthl.
II. Des Unton Mitsche Aderiand no. 33., per 152 ribl.
12. bes Albert Wittig Gartnerstelle no. 14., per 533 rthl.
II fgr.
B. Berrichaft Albendorf.
    13. bes Unton Gebauer Grund und Boden no. 34,, per 380 rtft.
    14. bes Frang Olbrich Robothgarener no. 28., per 143 rtbl.
 28 |gr.
     15. bes Joseph Subner Saufel no. 38., per 38 ribl. 2 fgr.
so gr.
16. des Franz Winkler Krambaude no. 36., per 35 rebl.
17. des Frang Hochgeladen Dito no. 4., per 45 rthl.
                          Dito no. 56., per 35 rtht.
18. bes Anton Silger
                            Dito no. 44., per 70 rth!.
      19. bes Florian Winfler
      20. des Johann Schindler bito no. 42., per 35 ribl.
      21. bes Ignaß Reimann Dito no. 34., per 45 riff.
22. des Jacob Giener Dito Lo. 35., per 40 ribl.
      23. des Frang Strauch bito no. 30., per 30 ribl.
      24. Des Joseph Mertel Diro no. 26., per 30 ribl.
      25. bes Ignah Dierig Dito no. 24., per 30 ribl.
      26. Des Joseph Gobel Dito ne. 21., per 35 rift.
 27. Des Unton Bittner Dito no. 14., per 30 tibl.
      28. Des Johann Simmon Dito no. 9., 30 rthl.
                   C. herrichaft Miederfteine.
29. bes Carl Reichel Bauerftelle no. 21., per 628 tehl.
 17 fgr. 15 pf.
                        Berrichaft Gabersborf.
    30. bes Joseph herrmann Gartnerftelle no. 11., per 147 rift.
       31. des Frang herrmann bito no. 142., per 225 tthl.
  #3 fgr.
 32. bes Joseph Bellrich Bauergut no. 52., per 950 rthl.
       33. Des George Gottichlich Gartnerfielle no, 142, , per 178 ribl.
                                                       34
```

36 gr.

34. des Janah Rienast Freigdernerstelle no. 46., per 228 ribl.

E. Bertichaft Bolpereborf.

35. bes Joseph legner Sausterftelle no. 40, per 164 rtbl.

36. des Joseph Anft Grund und Boden no. 54., per

37. bes Ignag Bittner Gartnerstelle no. 23., per 85 rifi.

38. des Johann George Pohl. Freigartnerftelle no. 14., per

380 rthl. 28 fgr.

39. des Franz Schmidt Grund und Boden no. 8., per

40. des Franz Sartwig Grund und Boben no. 53., per

41. des Joseph Bolkel Gartnerstelle no. 41., per 266 tibl.

Beuthen a. b. D. den 30ften Juni 1823. Bei bem Roi nigt. Stadtgericht ju Beuthen a. D. find vom erften Januar bis ul. Juni 1823. nachstebende Raufe jur obrigfeitlichen Confirmation ges kommen

1. Rauf Des Schiffer Joseph Schols, um das vaterl. Saus, pro

2. des Burgers Chriftian Merdel, um die Hellwigsche Ober-

3. Deffelben, um eine

bito.

Wiese, pro 650 rthl.

4. desseiben, um eine Wiese, pro 500 rebl.

dite

- 5. bes Drechster Tucher, um bas Saus no. 180, pro 293 Mbl.
- 6. Deffeiben um einen Deinberg, pro 100 ribl.

7. bes Schuhmacher Thiem, um bas Haus no. 353, pro

8. Des Topfergesellen Soomida, um einen Weinberg, pro 350 ethl.

9. beffelben, um einen bergl., pro 180 ribl.

To, bes Bauer Camuel Gilbrigt ju Raubten, um eine Dbett Defe, pro 460 rthl

11. des Cantoris Donot, um einen Beinberg pro 250 rtbl.

12. Des Miller Liebig in Beitfch, um ein Grud lider, pre 330 tthi.

13. Der Baffwirthin Jacob, um einen Beinberg pro 400 ttbl.

14. bes Glofer Dog it, um das Saus no. 132., pro 470 ribl.

15. bes Bictualien Sandler Pancer, um bas Saus no. 100. pro 270 rtbl.

16. Des beaderten Carl Muller um einen Dreituthen Ader, pro

1000 ttbl.

Frankenftein ben gten July 1823. Bergeichniß ber im erften halben Jahr 1823. vorgetommenen Bifigveranderungen bei bem Gerichteamt ber Standesberrfhatt Munfterberg Frankenftein.

1. Rauf bes Frang Birt, um das vatert. Saus no. 31., ju Rie

gereborf, für 100 rtbl.

2. Des Amand Scheffler, um bas Saus no. 9. der Schloffreie beit bierfelbft, für 3500 rtbl.

3. Des Jofeph Beigler, um bas Saus no. 83. ju Reu Alle.

manusborf, für 140 ttbl.

4. Des Joseph Unton Riebel um bas Saus no. 41. ju Tarnan füt 160 ribl.

5. bes Anton Rirmes, um bas Saus no. 51. ju Barmalbe, fur

159 ribl.

6. bee Forian Spillmann um die Sausterfielle no, 79. ju Briebe nis, für roo ribi.

7. Des Jof. Tobias, um bas Saus no. 68. ju Gichau, fur 150 rth.

8. bes Johann Dann, um bas Saus no. 53. ju Riegers, dorf, für 95 ribl.

9. Des Carl Pietfc, um das Saus no. 35. Schlaufe, fue

100 rthl.

10. bes Friedrich Reibel, um tas Saus nc. 71. ju Dibereberf für 180 ribt.

11. bes Frang Gruner, um Die Freibaublerftelle no. 80. ju Bare dorf, für 700 rthl. 2018 181 284 219 1900 3946 1966 281 14.

die verehl. Freund verwit. Bigte, fur 8800 ribl.

13. Frang herrmann faufte bas Saus no. 12. ju Den Alt-

manneborf, für 40 ribl.

14. Johann Seinrich Klar Die Gartnerftelle no. 28. ju Grochau fur 260 ttbl.

15. Frang Suffe Die vaterl. Stelle no. 66. ju Den. Altmannsbotf

für 240 ttbl.

16. berfelbe bas Aderftud no. 1. ber Den Altmanneborfer Bu-

flude, für 146 rthi.

17. Johann Materne ein Fledichen Acer no. 10. gn Barmalbe fur 20 ribl.

18. August Bifcoff Die Gartnerstelle no. 11. ju Grochau, fur

520 ribl.

19. Ignag Bonifch das Ackerfluck no. 136, ju Bardorf, für

235 tthl. 20 bes Unton Bonifch bas Acerftuck no. 135., für 470 tthl.

21. August tockel, Das Freibaus no. 85. ju Briesnis, fur

22. Spronimus Majur bas Saus no. 56, ju Barmalbe, fur

100 mil. a man 10 mil.

Hermeborf unterm Kynaft ben 2ten Juli 1823. Bei hies figen Reichsgraft. Schaffgotschichen Gerichtsamtern find nachftehende Rauseontracte gerichtlich vollzogen worden vom isten July bis ultimo December 1822.

I. In ber herrschaft Annaft.

1. des Christian Chrenfried Dittrichs, um der Agneta Maymat-

2. Des Gottlieb Lauemanns, um Benjamin Teichters Saus no.

165. in Petereborf, pro 400 ribl.

3. Des Frang Sauptmanns, um Gottlieb Woffs Saus no. 21.

in Petersborf, pro 270 ribl.

4. Der Gleonora Christiana Weichertin, um Gottlieb Weicherts Saus no. 48, in Petersborf, pro 456 ribl.

muble no. 190. in Petersdorf pro 685@ rbi.

6. Des Gottlob Frommelts, um Johannes Dobnte Saus no.

218. in Schreiberhau, pro 108 thl.

in Schreiberhau pro 300 rthi.

8. der Johanne Friedericke Simmon, um Bottlob Fifchers Gars

ten ne. to in Schreibertau pro 1050 rebl.

9. des Gettlob Rottenauers, um Gottlob Rottenauers Saus no. 17 in Erommenau, pro 100 ribl.

To. Des Ehrenfried Opigs, um der Anna Maria Teichmann

Barten no. 10., in Gotfchoorf, pro 450 ribi.

manns Garten no. 12. in Gorfchoorf, pro 600 rthl.

12. Des Bottlieb Scholzes, um Gottlieb Borbs Saus no. 8. in

Berifchdorf, pro 125 ribl.

in Berifchdorf, pro 60 tthl.

14. Des Gottlob Mengels, um der Unna Regina Scholgin Saus

no. 12 in Berifchborf, pro 120 rthl.

15. des August Benjamin Edarts, um Christian Gottlieb Sit. fchere Saus no. 179. in Berifchorf, pro 250 rthl.

16. Der Friederide Dreicher, um Der Daria Medin Saus ne

146. in Warmbrunn, pro 2500 ribi.

17. des Carl Benjamin Aufts, um der Johane Rofine Mays, waldin haus no. 37. in Warmbrunn, pro 2000 ribt.

18. des Johann George Meugeis, um Gottlieb Mengels Saus

no. 1. in Saolberg, pro 300 tthl.

19. des Carl Gottlieb Reichs, um Gottfried Schmidts Garten no. 75. in hann, pro 4663 rthl.

20. des Christian Beift. um Gottlieb Jentiches Saus no. 68.

in Hann, pro 150 ribl.

21. Des Christian Strenfried Li fes um Johann Christoph Lin.

Daus no. 30 in Brud nberg, pro 200 rebt.

23. Des Carl Gottlieb Spons, um Gottlob Gottwalds Dable

muble no. 66. in Bruckenberg, pro 3220 rebt.

II. In der herrichaft Giereborf.

24. ber henriette Schiemann, um Gottlieb Rrebsens Saus

25. ber Beate Schwagern, um Gottfried Liebige Saus no. 102.

in Giersborf, pro 100 ribl.

26. des Ignag Bohm, um der Gifabeth Mengelfchen Bleiche

no. 15 in Geitorf, pro 1750 rthl.

27. Des Benjamin Ermrichs, um Gottfried Brodiens Saus no.

28. Des Gottlieb Breiter, um Gottfried Breiters Bauergut no. 9.

in Merzdorf, pro 1300 ribl.

29. des Gottlob Sinte, um Gottlieb Antone Saus no. 18. in Mersborf, pro 240 tibl-

HI. In ber herrichaft Boberrobredorf.

30. des Siegmund Pefchels nm Gotttieb Morig Saus no. 72.

31. Des Gottlieb Liehrs, um Gottlieb Fifchere Bauergut no. 133.

pro 2000 ribl.

Reudorf den 4ten Juli 1823. Bei bem Gericht ber Bertichaft Schurgaft find folgende Raufe confirmirt worden:

I des Morian um no 39. auf Goloß : Juriediction, fut

150 rthi.

2. bes Weltpod, um no. 28 auf Schlof - Jurisdiction für

3. bes Mitfche um Die Robothgarmerftelle ju Rarbifchau, fue

27 mbl.

4. des Reinhob, um no. 29 ju Weisborf, für 200 ribl.

WOMEN CONTROL STATE (3167)

Anhang zur Benlage

nom 29. July 1823.

AVERTISSEMENTS.

and sorther are the sorther with the sorther sorther and sorter and sorter and sorter and sorther and

*) Breslau. (Nene Musikalien bei E. C. Leuckart) Spontini, Ouverture zu der grossen Oper: Olimpia für das grosse Orchester 3 Rthl. 12 gr. dieselbe f. Pianof. 18 gr. — dieselbe zu 4. Händen 1 Rthl. 4 gt. — C. M. Weber, primo Concerto p. il Clarinetto principale con Acc. d'Orch. op. 72.

2 Rtbl. 10 gr.

*) Breslau. (Neue Musikalien bey C. G. Förster.) C. M. v. Weber, Concert-Stücke Larghetto affettuoso, Allegro passionato, Marcia e Rondo giojoso für das Pianof. mit Begl. des Orch 79s W. 3 Rthl. — Ders. grand Potpourri p. le Violoncelle avec accomp. de l'Orchestre 2 Rthl. 4 gr. — Güntersberg, der fertige Orgelspieler, oder Casualmagazin für alle vorkommende
Fälle im Orgelspiel ir Theil 1 Rthl. 8 gr. — Flecks M., 7 Fest-Chorale für
die Orgel mit Begl. von 4 Posaunen, 2 Trompeten und Pauken zum Gebrauche
auf alle hohe Festtage 6 sgr. — Sammlung üblicher alter und neuer KirchenMelodien in enger Harmonie, mit Zwischenspielen und Text für Orgel oder
Pianof. von mehreren theoretisch praktischen Organisten bearbeitet 4 Rthlir,
Müller, Sammlung verschiedener Tänze im neuesten Geschmack zur angenehmen Unterhaltung am Pianof. 5s Heft 6 gr. — Camenz, Gesänge für 3,
4 und mehr Männerstimmen. Ernst und Scherz 10 gr. — Beethoven, 53
Veränderungen über einen Walzer für das Pianof, 120s W. 1 Rthl. 20 gr. —
nebst vielen andern neuen Musikalien.

* Breslau. (Nene Musikalien bey C. G. Förster.) Kalkbrenner, Rondeau militaire p. le Pianof. 16 gr. — F. Ries., Air Portugais avec Variat. a 4 Mains 16 gr. — Danzi der 128e Psalm für 4 Singstimmen mit Orchester Partitur 16 gr. — Klein, gr. Sonate a Contre Point p. Pianof. 12 gr. — Mühling Nocturne a grande Harmonie 3 Rth. — Präger, 12 Cludes p. Violon seul 20 gr. Cremont, 3 gr. Duos concert p. 2. Viol. 2 Rthl. — Czerny, 4e Rondino p. Pianof. 16 gr. — Ders. 1e gr. Potpourri concert. p. 2. pianof. a 6. Mains 3 Rth. Schmidt, Variat. p. Pianof avec Orchestre 2 Rthlr. — Ries., Rondeau p. le Pianof. 0e 84. Nro. 1. — 4 e 10 gr. — Ders. 4e et 6e Fantairie p. Pianof. a 16 gr. — Ders. Air militaire varie op 95, 10 gr. — nebst sehr vielen andern

neuen Musikalien.

Mit sehr guten Violin ., Guitarren ., Bratschen und Violencello-Saiten Carl Gustav Förster.

empfiehlt sich *) Breslau ben 25. Juli 1823. Ginem geehrten Publito und meinen Siefigen und auswartigen Freunden beehre ich mich hierdurch gang ergebenft an-Bujeigen, bag ich nunmehro mein Tabache : Gewolbe im Saufe Rro. 12. auf bem Galgringe - ehemaligen Benereifenschen Saufe - mit bem heutigen Tage eroffnet habe; und empfehle mich mit verschiebenen Gorten , in und auslandifchen, feinen, mittel und ordin. Rauch: und Schnupftabaden, fowohl In Paqueten, als auch lofe, imgleichen mit fehr fchonen Gigarren verfchiebes nen Gattungen ju ben billigften Preifen, beften Barinas = Canafter und Rollen-Portorito, Berliner Roll = Tabacte; ferner Rothflegel und Louifiana aus bee Fabrife Friedrich Juftus in Samburg, beren Mechtheit burch bas im Papiere befindliche Bafferzeichen beglaubigt wird. Much führe ich die gangbarften und beliebteften Sorten Tabacte aus ben berben berühmten und allgemein anerkanne reellen Berliner Fabriten von Rodner et Comp. und Bigart et Comp., liefern bie Tabade nicht nur in Orginal. Padung, fondern vertaufe fie auch ju ben Sabrit : Preifen. 3ch habe überhaupt ben Unschaffung meiner Sabacte Die beile Auswahl getroffen, um meinen geehrten Abnehmern barin möglichft jur Bufriedenheit bedienen gu tonnen.

Carl Bilhelm Bortenhagen, Galgring Do. 12.

*) Bredlau. Muerhochften Dres ift auf Die von ben Unterzeichneten nachgefuchte Berwendung Gr. Ercelleng Des Sin. Minifters Baron v. Altene ftein, ber naturwiffenschaftlichen Rlaffe der Schlefischen Gefellichaft fur vatere landifche Rultur Die Porto . Frenheit im Inland, fo fern Briefe und Patete nicht über 10 Pfund wiegen, unter ber Borfdrift bewilligt worben, bag auf bie an die zeitigen Secretaire ber Sectionen fur die Raturmiffenschaften , für bie Medicinal = Ungelegenheiten , fur bie Laudwirthichaft und fur ben Dofis und Gartenbau, ben Dung . Rendant Dr. Muller, Dr med, Lichtenftabt, Pros feffor Dr. Weber und General : Lanbichafts : Syndicus Hofrath Scholy, wie auch auf die in folden Ungelegenheiten an ben General : Landschafts Reprafens tanten Baron von Stein, als zeitigem Prafident, ben Dr. und Medicinalrath Bendt ale zeirigem General = Secretair ber Schlefischen Gefellschaft und an ben Prof. Dr. Steffens als zeitigem Direktor ber naturmiffenschaftlichen Gecs tion addreffirte Briefe, folgende Worte: ,,naturwiffenfdaftliche Sachen" gez fcrieben werben. Bur gefälligen Befolgung machen wir bies hiermit bekannt, Steffens, Dir. Muller, Setr.

Der naturwiffenschaftlichen Section.

Bredlau. Bir geigen einem biefigen und auswärtigen refp. Publifunt, fo wie unfern geehrten Sandlungefreunden hiermit ergebenft an, baß Derr Jacel ANATON OUS SOUND aus unferen Socitate . Sanblung triet , bemgufolge mir mit bem bestigen Lage freund? ichaftlich aufboren, und die bis jeht bestandene Firma:

Jadel et Schneiber aufbeben.

Serr Schneiber abernimmt Activa und Baffiva und fege bas Gefcafe, fo wie

Carl Schneiber,

In bem befannten Locale, Ring und Somlebebrude Ede, fort.

Serr Jadet errichter eine neue abnliche Sandlung, unter feiner fedbern Fiemes G. B. Jadet.

am Nafdmarft im Coubmounfden Saufe Ro. 1982.

Indem wir jeden, der und mit feinem Butrauen erfrenete, unfern fculbigent Dant verfichern, bitten wir und ferner, wenn auch getheilt damit ju beginden.

foict in allen weiblichen Arbeiten, um ihr Unterfommen ben Berifchaften und ift au erfragen auf der neuen Beltgaffe in Ro. 1015. im Dofe links eine Ereppe bod.

fein 2tes und lettes Concert ju geben. Das Rabere werben bie Anschlaggettel befagen.

Ronigt. Baperfcher Rammermufitus und erfter Clarinetift.

Schieferbedermeisters Gottlob Neumann sinden uns veranlaßt, jur Rettung der Sbre befilden, der Wahrheit gemäß den geehrten Sinwohnern unfrer Stadt anzuzeigen, daß der andre biefige Burger und Schieferdedermeister Domas ben der Abendene des großen Anopfs und der Windfahne vom Elisaberbtum erftern nicht nur von frehen Studen zu beifen versprach, sondern ihm auch zu gleicher Zeit seine Ruspfalu anborb, und darauf drang, die aber zu schwach und zu mangelhaft war, und daß die Shre des Wiederaussesenst des nen vergoldeten Anopis und der Windsahne auf gedachten Thurm durch die hüsfreiche Hand seiner Gehülsen unserem Schieferbeckermeister Reumann allein beygelegt werden muß.

Johann Balberra. Carl Rleinau. Laton Lubwig.

*) Glatz ben 16ten Juli 1823. Bon Seiten bes unterzeichneten Königk. Lands und Stadtsgerichts ist über das in einem hieselbst belegenen hause und eisnigen Mobiliar Effecten bestehende Bermögen des hiesigen Fleischermeister Christschaft und erfecten bestehende Bermögen des hiesigen Fleischermeister Ehrle stoph Grischer per Decretum vom 12ten Juli d. I. der Concurs er officio erdste net worden und es werden babet sammtliche Gläubiger dieses Gemeinschuldners aufgefordert, binnen 3 Monaten ihre Forderungen anzumelden, indem auf den 20sten October d. I. Vormittags 9 libr an gewöhnlicher Gerichtsstelle auf dieses gem Kathhause corain Deputats Lands und Stadtgerichts Affestor Gröger andes

vaumten Termine aber entweder in Perfon oder burch gulagige Bevollmachtigte, wogu denen, welchen es biefigen Dris an Befanntichaft febit, ber Derr Juftige Commiffarius Leifer hiefelbft in Borichlag gebracht mird, gu erscheinen, ibre Fors berungen gu liquidiren und gut juffificiren, bei ihrem Mugenbleiben aber baben fie gu gewartigen, bagt fie von ber vorhandenen Concursmaffe mir Auflegung eines emigen Gullichmeigen merben ausgeschloffen werden. Ferner wird auch allen und jeden, welche von bem Gemeinschuldner etwas an Baaren Gelbe, Gachen Effeeten oder Briefichaften binter fich haben, hiermit angedeutet, bemfelben nicht bas Bes ringfle biervon ju verabfolgen, vielmehr bem unterzeichneten Land und Stadtaes Achte bavon forberfamft treulich Ungeige gu machen, und Die Gelber ober Sachen jedoch mit Borbehalt ihrer daran habenden Rechte ad Depositum abzuliefern, uns ter: Der Bermarnung, daß, wenn bennoch bem Gemeinschuldner etwas bezahlt ober ausgeautwortet wurde, biefes fur nicht gefchehen geachtet und jum Beften ber Maffe anderweit beigetrieben, wenn aber ber Inhaber folder Gelder oder Sachen Diefelben verfdweigen und guruchvalten follte, er auch außerbem alles feines bas van habenden Unterpfande und andern Rechte fur verluftig erflart werben foll. Ronigt. Preug. Land : und Stadtgericht.

*) Beerberg ben 12ten Juni 1823. Ueber das Bermögen des vormaligen Sandschenker Gottlieb Rasch zu Beerberg ist wegen dessen Unzulänglichkeit zu
Befriedrgung seiner Gläubiger der Concurs beute eröffnet worden. Es werden das
her alle und jede, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelde, Sachen, Esfecten oder Briefschaften hinter sich haben, angewiesen, Niemanden das Mindeste
davon verabsolgen zu lassen, sondern alles mit Borbebalt ihres daran habenden
Rechts in das gerichtliche Depositum abzuliesern. Sollte hiergegen jemand handeln, so wird es für nicht geschehen angeschn und das Bezahlte zum Besien der
Musse anderweit beigetrieben, im Fall aber etwas verschwiegen und zurück behalt ten werden sollte so wird außerdem der Inhaber seines daran habenden Unterpfandes
und jeden andern Rechts für verlustig erklart werden. Wenn nun zugleich der allgemeine Liquidations und Beristations Termin auf den zen October a. e. des
Morgens um 9 Uhr in dem Gerichtszimmer zu Beerberg angesetzt worden, so wers
den alle unbekannte Gläubiger mit der Maasgabe hierdusch vorgelaven, entweder

perfonlich oder burch gehörig legitimirte Mandatarien zu erscheinen, ihre Forderungen zu liquibiren und zu juftificiren, widrigenfalls fie zu gewärtigen haben, bag bie Maffe unter Die erschienen Glaubiger vertheilt und fie mit ihren baran habenben

Mechten für immer werben pracludirt werben.

Gerkitsamt. Bolt, Justit.
Görlig den toten Juny 1823. Von Selten des unterzeichneten Romigl. Landgerichte wird in Gemäßeit dar S. S. 137. dis 142. Ett. 17, Ihi. I.
des Allgemeinen kandrechts denen noch etwa unbekannten Gläubigern des am
24sten Marz 1820 in Riedfy verstorbenen Predigers Johann Friedrich Nitschfe
die devorstehence Theilung der Berlassenschaft unter dessen Erben hiermit öffents
lich bekannt gemacht, um ibre erwanigen Forderungen an die Berlassenschaft in
Zeiten und zwar in Unsehung der einheimischen Släubiger längstens in drei Mosnaten, in Unsehung der Auswärtigen aber dinnen 6 Monaten anzweigen und
gestend zu machen, widrigensahs nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Thetlung sich die etwanigen Ertschafts Gläubiger an jeden Erden pur nach Berhältniß seines Erbenantheils balten könnn.
Rönigi, Press Landaericht der Oberlauss.

@ (3171) W

Mittworks ben 30. July 1823

Auf St. Königl. Majestät von Preußen zc. ze.

Brestausches Intelligenz. Blatt zn No. XXX.

Sicherheits Polizen.

Der unten fignaliseite aus Liptin geschätzige ebemaliges bereschaftlichen Gemerwarter Anton Lex als solder auf bem bereschaftlichen Dose von Mostig in der Folge angestellt, juligt auf der Collonie bet Glawifau wohnbaft, bat Ad mabrend der Untersuchung gegen ihn wegen Theitnahme an einem Diebstahl in der herrschaftlichen Scheune zu Hultschin von Mostig beime licherweise entserne, und ift dis bente noch sein Ausenthalt aller geschehener Rachestage ungeachter nicht ausgemittelt worden. Das unterzeichnete Gerichtsamt ersucht nun alle Behörden und Jedermann auf den Anton Lex genau zu Invigiliren, im Beetretungsfall sofort zu arreitren, und gegen Erstattung aller Kosten unter sicheret Bedeckung nach Hultschin gefälligst überliefern zu lassen, in sebem Fall aber doch den jestigen Ausenhalt de ffelben dem bortigen Gerichtsamt anzuzeigen.

(Signalement) Der Unton & rift 47 Jahr a't, mußt ohngefahr 6 bis 7 Boll und fart gebaut, bat braunes Daer, ein rundes volles Geficht, eine mite

reimäßige etwas platte Rafe, fpricht beutfch und poblatio. g.) Das Gerichtsamt ber herrichoft hultfchin.

Schwenzner , ale Juftit.

Bu vertaufen.

(chen Erben besindliche in der Königl. Preuß. Ober: kausitz und deren Rothensburger Kreise gelegene Allodial- Mittergut Ober- Gebelzig, welches nach den Prinseipien der Oberlausitzschen Hofgerichts. Grundtare vom Jahre 1724. auf 33063 Rtb. 25 sqr. nach dem Ertrags. Anschlage zu 5 pro Cent aber auf 58605 Rtbl. Cont. gewürdigt ift, soll auf den Antrag der vereht. Dekonomie-Berwalter Bieber ged. Pottrak zu Friedersdorf, mit Genehmigung des hiesigen Konigl. Pupillem Collegui pro Interesse der minorennen Geschwister Poltrak im Wege der freiwilligen Gubaftation unter gewissen Kaussedinungen, welche so wie die Taxe töglich in der Prozes Registratur des unterzeichneten Ober-kandesgerichts in den gewöhnlichen Umtsstunden eingesehn werden können; öffentlich verkauft werden und es sind die Wiethungs, Termine auf den 31. October 1823. den 31. Januar

Augrussige werben baber hierdurch aufgefordert, sich in den gedachten Terminen von denen der letzte peremtorisch iff, Vormittags um 9 Uhr vor dem Deputiesten Ober-Landesgerichtstath Dr. Sohr auf dem Schlosse hieselbst entweder in Person, oder durch mit gerichtlicher Specialvollmacht versehene Mandatarien aus der Jahl der hiesigen Justiz-Commissarien, von denen bei etwaniger Undefanntsschaft der Hofrath Hoffmann und der Ober-Landesgerichtstath Michaelis vorsgeschlagen werden, einzusinden, ihre Gebothe abzugeden und nach vorgängiger Einwilligung des Königl. Pupillen-Collegii und der übrigen Interessenten den Zuschlag an den Meissbeitenden zu gewärtigen. Auf die nach Verlauf des loszten Licitationstermins etwa einkommende Gebothe wird nicht weiter restectivt werden.

Ronigl. Preuf. Dber afanbesgeriche von Nieberichleffen und

*) Glogau ben 2 Juni 1822. Nachbem auf ben Untrag bes Freihert b. Rottwis, über die Raufgelber Des fubbaffa geffellten, bem Ronigl. Rittmeiffer v. Gorlit gugeborigen, im Rurffenthum Liegnis und beffen Liegnisiden Rreife gelegenen Allos Dial Ritteraute Groß : Banbrig cum Appertinentiis Date ber Liquidations : Dres geff mit ber S. S. Eit. 51. Ebl. I, ber Allgemeinen Gerichtsordnung angegebes nen Birtung eröffnet worben ift, fo merben alle Diejenigen, melde aus irgend einem Rechtsgrunde Anspruche an Diefes Grundfind oder beffen Raufgelber gu haben permeinen, hierburch aufgeforbert in bem auf ben goffen Detbr c. Bors mittage um 10 Ubr por dem ernannten Deputirten herrn Dber ganbesgerichts rath v. Pfortner in Person ober burch gesethlich juldfige mit Bollmacht und Justormation versehene Manbatarien aus ber Bahl ber biefigen Juftigcommiffarien, wobel für den Fall der Unbefauntschaft die Juftig-Commiffarien Becher und Biefurich in Borichlag gebracht werben, auf dem hiefigen Ronigt. Dber gan-Desgericht ju ericheinen, ihre Unipruche gebabrent angumelben, und beren Riche tigfeit nachzumeifen, midrigenfals die Ausbleibenden mit ibren Anfpruchen au bas Grundfind pracludirt und ihnen Damit ein emiges Stillichweigen fomobl ges gen ben Raufer beffelben als gegen Die Glaubiger, funter welche bas Raufaelb perthoilt wied aufertegt werden wird.

Ronigt. Preug. Dber . Canbesgericht von Dieber : Schleffen

und der Lausitz.

Hirscherg ben 16ten Juny 1823 Die Auftragsmelfe vertsgerichtlich unterm 15ten May dieses Jahres auf 430 Athl. 20 fgr. 3 b'. Courant abgeschätte Kleingartnerstelle sub Ro. 32. ju Quirl hirschbergschen Kreises wird im Wege der nothwendigen Subhastation in Termino

ben toten September diefes Jahres in der Gerichtetanglei zu Buchmald plus licitando verkauft, wogu zahlungefähige Aunflufilge unter bem Bemerfen eingeladen werden , daß die Regulierung ber Bes dingungen in Termino geschieht.

Das Patrimonial . Gericht ber Sochgraff. D. Rebenichen Gutes

Suchwalb. Die ju Buschvorwert hirschberge ichen Kreifes sub Do. 2. gelegene, unterm toten Upril 1823, auf 2298 Rthir.

9 far. incl. Beplag und ohne benfelben, auf 2262 Rth. 6 fgr. Conr. gemurbigte Meble muble bon einem Gange, nebft Borgelege und Brettichneibe, fo wie die baju ges borige Schener, wird

auf den goffen Juno

- - 3often Muguft und in Termino peremtorio

- 31ften Detober Diefefes Jahres ab Infantlam eines Real. Erebitors, im Wege ber Execution verfauft. Die era ften zwei Termine merden im Bureau bes Juffitiarii ju Dirichberg, ber peremtorie iche aber in ber Berichte Canglen ju Buidbormert abgehalten. Die Sare ift ju foide leter Beit in Der Behaufung Des Jufittarit einzufeben und Die Bedingungen werden in Termino regulirt. Befis : und jahlungefahige werben baber ju biefen Terminen aur Abgabe ihrer Gebothe unter dem Bemerten eingelaten, bag fpatere Gebothe nicht berückfichtigt merben follen.

Das Patrimonial. Gericht bes ablich v. Bachemannichen Gutes Buidvormert.

Dher . Beiftris den Toten Dan 1823. Da ber Gottlieb Gubefche Re-Bothgarten in Altfriedersdorf bei Baftemaltersdorf, welcher 1286 rebl. tagirt wor-Den, im Bege der Erecution in Terminis licitationis ben 18. Jung, ben 24. Juli und peremtorie ben 30. August c. a. meifibiethend vertauft merben foll, fo merben Raufluftige vorgeladen, fich in Diefen Terminen im Altfriedersborfer Rreticham, mit ihren Gebothen einzufinden und den Bufchlag des Grundflude ja gemartigen, auch haben Glaubiger Des Gube mit ihren etwanigen Real : Unfprüchen fub pona pra juff et filentit fich zugleich zu melben.

Das Gerichtsamt.

Slogau ben toten Februar 1823. Die im Dorfe Priedemoff obufern Blogau belegene, auf 3812 Rth. 15 fgr. gewurdigte Bauernahrung inclufive Biebs und fonftigen Inventarien-Studen bes Johann Chriftian Sausmann, foll im Bege Der Execution eines Glaubigers in Cerminis Den 14ten April, geen Jung und Boften Muguft a. c. bierfelbit an gewöhnlicher Berichtoffelle vertauft merben, mel. des Befis und Zahlungefabigen mit dem Bedeuten befannt gemacht wird, daß nach erfoigter Genehmigung bes Extrabenten ber Bufchlag im letten Termine obnfehlbar erfolgen wird, ferner bag obngefabr 2200 Rhir. Raufgelder fiehn blets Den, endlich Bedingungen und Sage jeben Bormittag bier in ber Regiftraine eingefeben merden fonnen.

Ronigt. Juftigamt bes hiefigen vormaligen Dobm. Capitute.

Solof Ratibor ben 3often Dai 1823. Den 27ften Auguftid. J.wird Die der Frau Marianna verebel. Bacter Feigel geb. Mengot geboige auf 858 Rebi. gemurdigte fub Ro. 227. in den Altendorfer Grunden Ratiborer Ereifes gelegene togenannte Loben . Acter von 12 Scheffel 14 Megen auf ber hiefigen Gerichteffelle offentlich an den Meifibieibenten vertauft, woju Kauffuffige und Zahlungefabige hierdurch mit bem Bemeifen porgeladen werden, bag ber Bufchlag erfolgen foll, in fofern nicht gefegliche Umftanbe eine Ausnahme gulaffen follten.

Das Gerichtsamt der Derricaft Schlof Ratiber.

Dele den 13ten Junt 1823. Der dem Fleifder Carl Friedrich Rugler augehörige auf ber Sarbergoffe belegene Brandplag, welcher in feinen gegenwartigen

eleen Buffanbe ofine bie barauf enbenben Branbaelber von 8 80 Mibl. auf far Refo Courant abgefdage worben ift, foll auf ben Antera Des Eigenthumere ben 20. Mus auf an ben Delftbiethenben unter porbehaltener Genehmt una ber Dopothefengiane higer vertauft merben. Das Gtabtgericht.

Brieg ben goffen Rebruar 1823. Das Ronigle Land : und Stadtgericht in Brieg macht bierburch befannt, baf Die in Der Reiffer : Eborvorffabt fub Ro. 7. gelegene Gartenbesigung, welche nach Abzug ber barauf haftenben Laffen auf 4837 Rthlt. 25 fat. 6 pf. gewurdiget morben, a bato binnen 6 Monaten und gwar in Termino peremtorio ben 30ffen September a. c. Bormittags to Ubr bei bemfelben offentlich vertauft werden foll. Es werden bemnach Rauduffige und Befitfdbige bierdurch porgeladen, in bem ermabnten peremtorifden Termine auf ben Stadtgerichtszimmern por bem ernannten Deputirten Beren Jufig- Mileffor Reichert in Derfon ober burch geboria Bepollmachtigte zu ericheinen, ibr Geboth abzugeben und bemudcht ju gewartigen, baff ermabute Gartenbefigung bem Deiff. bietbenben und Beftrablenben gugefchlagen und auf Nachgebothe nicht geachtet werben foll. Stillness Store

Rouigl. Dreuf, Lande und Stadtgericht.

Reurobe ben 10. Rebruar 1822. Das aufferhalb ber bleffaen Stadt an bem Dorfe Rungendorf belegene, jum Radlag der verftorbenen vermitt, Rrau Dbriff p, Stillfriebt geborenbe fogenannte Bentichelguth beffebend in einem Bobne und Birthichafts, . auch Reben : Gebauben einen Gras . und Gemufe : Barten pou 2 Morgen, 55 Morgen urbaren Mder, 6 Dorgen Biefenland und 63 Rorgen Buid, incl. Bieh - Beffand auf 3727 Reble. 4 fgr. gerichtlich gewirdige ift auf Untrag fee Dachlag-Euraforis fub hafte gefiellt und foll in Termines ben 26. April, 28. Sunt peremtorie aber ben goften August b. 3. gegen gleich baare Bablung verlauft,merben. Befige und jahlungsfähige Rauflufitge werden baher eingelaben, fich in bies ben Derminen Bormittag um 9 ühr an unferer Gerichtoftelle bierfelbft einzufinden. ibr Geboth abzugeben und ju gemartigen, daß bem Deifibiethenben mit Enmillte aung des Ertrabenten der Bufchlag ertheilt werden wird. Die Lare ift in unferer Berichts : Canglen in den Umteffunden einzufeben.

Das Bonigl. Gericht. ber Stadt.

Leobicots ben 3often Mal 1823. Bon Geiten bes unterzeichneten Adrit Lichtenftein Troppau Jagerndorffchen gurffenthums : Bericht Ronigl. Dreuf. Untheils wird hierdurch bekannt gemacht, bag bie in bem Leobichuter Rreife theils in bem Burftenthum Troppon und theile in bem Burftenthum Jagerndorf gelegenen Rieterguter Dofinig und Rrug, welche nach ber von ber Oberfchlefichen ganbichaft im Jahre 1822. aufgenommenen Tare auf 90002 Rthl. II fgr. 10% b'. find abs gefchagt worden, auf ben Untrag eines Real Blaubigers im Bege ber Erecution Bur nortwendigen Enthaffation find geffellt worden, und in bem auf ben 30ffen Ceptember 1823., Den 30fen December c. und ben 30ften Mary 1824. Doch= mutage um 3 Ubr angefesten Terminen öffentlich follen verlauft merben. Alle Raufluftige und Babiungefabige merben jugleich burch gegenwartiges Proclama off nelich aufgeforbere und vorgelaben, in ben oben bemertten Terminen, befonders

in ben legten, welcher peremtorifc ift, vor bem Deputirten bem'unterzeichneten Director Machmittage um 3 Uhr in bem Geffians 3 mmer bes unterjelchneten gur= Aenehums Bericht entweber in Derfon ober burd geborig legitimurte informirte und mir gerichtlicher Special : Bollmacht verfebenen Randatarten aus ber Babi ber biefigen Gerichts Affifienten ju ericheinen, Die Bebingungen und Dobaittaten ber Subbaftation felbft ju vernehmen , ihre Gebothe ju Greofod ju geben und ju gemate tigen, bag bemnachft infofern fein ftatthafter Biberfprud bon ben Intereffinten erflatt wird, bie Abjudication an ben Deift : und Beftblitebenden erfolgen wird. Bugleid wird hiermit auf bas Berlangen ber Oberfdiefifchen Banbicafe noch befannt gemacht, bag ber neue Mequirent ber jur Gubhaffation geftellten Ritterguter Dofinis und Rrug fich Der Dem bevorfiehenden General . Landtage vorbehalten bleibendem Befilmmangen aber bie rudfichtlich ber flabigefundenen Total. Dismentration eeme mothwendig merdenden Ublofang ber auf den gebachten Gutern haftenben Pfande Briefe in voraus unterwerfen muß. Uebrigens fann die von ben ju fubhaftir ndem Rittergutern Bofinit und Rrug aufgenommene laubichaftliche Tore von ben Rauffue Rigen in Der Regiftratur Des unterzeichneten Burftenthumsgerichts mit mehreret Dufe nachgefeben werben.

Fürft Lichtenftein Eroppau Jagerndorffer Fürftenthumsgericht Preug.

o) Gubran den titen July 1823. Die jum Pachlaffe des in Rabricula perfforbenen Unton Schettlinger geborige Freifielle sub Ro. 5. baselbst, welche im September 1821. auf 450 Athir. dorfgerichtlich abgeschäht worden, soll auf den Untrag der Erben in Termino licitationis den Josien September e. a. Bormitrags 10 Uhr im Gerichts - Kreticham ju Nabrschüß Theilungshalber subbastire werden, nind es werden daher beste und zahlungsfähige Kaussussige eingeladen, gedachten Tages ju erschein, ihre Gedothe abzugeben und bat der Meist und Bestbiethende ben Zuschlas ju gewärtigen, wenn nichts Rechtliches im Wege fieht.

Das Gerichtsamt für Rabrichits. *) Groß. Streblig den 23ften July 1823. Auf ben Antrag ber Erben und Behufs Erbtbeilung foll bas in Die Casper Rugafiche Bertaffenichaft gehörige in Annaberg Groß Strebliger Rreifes Oppelnichen Regierungs = Departements Thette von der Rreibftadt Groß-Streblig eine halbe Deile von der Stadt Lefchnis Delegenes jub Ro. 3. Des Dopothefenbuchs eingetragenes Daus, welches nach ber gerichtlichen Sare die ju jeder ichicflichen Zeit in der Berichts : Ranglen ju Groffs Streblis infpicitt merden tann, auf 70 Rtbl. Cour. abgefchapt worden, im Bege einer freiwilligen Gubhaftation verfauft werben und find ju diefem Bebuf 3 Zermine Den iften August, den bten September und den 27ften September a. c. bon benen Der lette peremtorifc ift, in Unnaberg anberaumt worden. Raufluftige und Sabe at lungofabige merben baber eingeladen, in ben anftebenden Germinen entweder pere fonlich ober burd gerichtlich Devollmachtigte ju erfceinen, ihre Gebothe abzugeben und demnachft ju gemartigen, baf ber Buidlag bis auf Genehmigung ber Rujatfoen Erben an Befte und Melfibirebenben erfolgen fof. Das Bprower Gerichtsamt.

Werner, Juffit.

") Graffau ben 21ften Juri 1823. Bon dem unterzeichneten Ronig! Geriche wird das fub Ro. 28. ju Reuen gelegene jum Bermögen des Lobias hoffmann gehörige und auf 373 Ribit. 10 fgr. geschätte Daus nebft Kleingartner im Bege der Execution auf Untrag eines Real Glandigers subhaftirt. Es werden daber bes figs und jablungsfähige Rauflustige hiedurch eingeladen,

In dem auf den Zoften September a. c. Bormittage um to Uhr festgeseten kiritatione. Termine zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und sonach zu gewärtigen, daß bem Meiste und Bestbiethenden dieser Fundus mit Bewilligung der Real. Glaubiger gerichtlich zugeschlagen und adjudie eine werden wird. Bugleich werden alle unbefannten Glaubiger dieser Masse dorgesladen, in dem gedachten Termine perfonlich oder durch zuläsige Devolunächtigte zu erscheinen, ihre Forderungen anzumelden und zu erweisen, widrigensalls aber zu gewärtigen, daß sie ihrer Borrechte für verlustig erklare, und sie mit ihren Forderungen nur an dassenige verwiesen werden sollen, was nach Bestredigung der

fich gemeldeten Glanbiger bon ber Daffe übrig bleibt.

*) Schweibnis den gen July 1823. Auf Andringen der Gläubiger des Franz Rlant wird beffen zu Leuthmonnsdorf Grundfeite fub No. 6. belegenes gerichtlich anf 260 Richl. geschäftes Auenhaus biermit zum öffentlichen Bertauf aus aestellt und werden Kauflustige und Zahlungsfähige zu dem einzigen auf den 24sten September c. Bormittags um 10 Uhr angesetzen Bleihungs. Termine hiermit auf dem Land. und Stadtgericht zu erscheinen und ihre Gebothe abzugeden, aufgestordert, und haben bei annehmbaren Geboth den Zuschlag sofort zu gewärtigen, und ist übrigens die Taxe jederzeit auf biefigem kand: und Stadtgericht einzusehen. Rönigl. Preuß. Land: und Stadtgericht einzusehen.

unter No. IX. gelegene Ehriftian Kaduriche Grocherfielle ifl Schulbenhalber fubba. fire worden. Gie ift von ben Dorfgerichten auf 176 Rthl. 22 fgr. 6 pf. abgeschäft.

Der Berfaufe, Termin febt biefelbit ben isten Auguft d. 3. an.

Somarg, Abl. v. Schelihafcher Jufittarlud ju Jagatfody.

Bu verpachten.

Deleg ben 17. Juli 1823. Das Königl Preuß tand nach Statiges richt ju Brieg mucht bierdurch befannt, daß die sub Ro. 13. ju Groß Plassenthal gelegene, jum Nachlaß des verstorbenen Freygartner Benjamia Prinz gebörige Freygartnerstene fowohl, als auch der jum Nachlasse gehörige besondere Garten auf den Antrag der Bormunder der nachgebliedenen Minorennen auf 5 Jahre an den Reistbiethenden dentlich verpachtet werden soll. Wenn nun ein Bleibungstermin siezu auf den 23. August c. a. Vormittags um 9 Uhr vor dem ernannten Commissario Orn. Justig-Affesto passertig anderaumt worden, so werden Pachtlustige daza unter dem Bemerten, tas die Pachtbedingungen sessgestellt werden sollen, und unver der Berscherung vorgeladen, daß dem Meistbiethenden erwähnte Frengartnersten und der besondere Garten in Pacht überlassen, und auf etwanige Nachgeboibe nicht geachtet werden soll.

Ronigi, Preuf. Land und Grabigericht.

(3177)

Bu berauctioniren.

") Bredlanben 29. Juli 1823. Den 31. b. M. Vermittageum It Ubewerbenin bem flabeliden Darftalle auf der Schweidniger gaffe ein Sollfteiner Bagen mit imen Stublen und ein Paar Gefchirte an ben Driftbiethenben offentlich verlaufe merben. Citationes Edictales.

Bredlau ben ratin Dap 1823. Auf ben Antrag bes Ronigl, Rifcust forbern wir ben am 17ten Decbr. 1787. hiefelbft geb. Johann Unbreas Torge einen Gobn des biefigen Badermeifter Johann Dichael Jorg, welcher um bas Sabr 1808. ale Badergefelle bon bier ausgewandert ift, fich in bie ifterreiche fchen Staaten begeben, bort Rriegsbienfte genommen bat und nach ber Unteine ber Rriegs Ranglep ju Brunn bom 11fen Geptember 1811, als Gemeiner bes Realments Raifer als verlohren in Abgang gebracht worden ift, bierburch auf, in blefige Canbe jurudintehren, und laben benfelben gugleich bierdurch offente lich por, in Termino ben goffen September a. c. Bormittage um to Ubr por bem herrn Juftigrath Boge in unferm Partheien Bimmer ju ericheinen, und fic aber feinen ordnungswidrigen Eintritt in fremde Rriegeblenfte ju verantworten. mibrigenfalls nach Dasgabe bes § 11. Des Ronigl. Ebicts b. b. Dotsbam ben Toten October 1752. Die Confiscation feines gejammten in mehr als 2400 Rtbl. beffebenben Bermogens erfolgen wirb.

Das Ronigl. Stadtgericht.

*) Rati bor ben gten Juni 1823. Bon bem biefigen Ronigl. Dber : Cans Desacricht find auf den Antrag bes Juftig. Commiffar Stiller ale er officio beffellten Manbatar bes Carl Benebift Dittmann gu Graubeng, alle biejenigen, io an ben Rachlaf des am 28. Muguft 1819. ju Reuftabt verfforbenen , penfice nirt gewesenen Majore Christian Theodor Dittmann, worüber ber erbichaftl. Lie onibations. Proceg eröffnet morben, und welcher, in fo weit folder bis test ausgemittelt worden, in 123 Rtblr. 22 ggr. 2 pf. beffeht, einige Forderung und Aufpruch zu baben vermeinen offentlich bergeftalt vorgelaben morben , daf fie binnen 6 Bochen ibre Forderungen mundlich ober ichriftlich anzeigen, auch ibrer Unmeldung die Abichriften berer Urkunden, worauf fie fich grunden, beiles gen hiernachft aber in bem angefetten Liquidations & Ermine ben 17. September 1823, por bem abgeordneten bes Collegii bem Brn. Dber-Pandesgerichte Auscultator Rtapper fich in Perfon, ober burch gulagige Bevollmachtigte fellen ben Betrag und bie Urt ibrer Forderungen umftandlich angeben, Die Documente. Briefichaften und übrige Beweismittel, womit fie die Babrheit und Richtigfeit ibret Aufpriche zu erweifen gebenfen urschriftlich vorlegen und anzeigen, bas Rotbige jum Protocoll verhandeln und alebann bie gefetymäßige Unfegung in bem abzufaffenben Erftigfeite Urtet, bagegen bei ihrem Ausbleiben und unterlaffener Anmelbung ibrer Unfpruche gewartigen follen, baf fie aller ibrer etwanigen Borrechte verluftig erftatt und mit ihren Forberungen nur an Dasjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubiger von ber Maffe noch ubrig bleiben mochte verwiesen werden follen. Uebrigens wers ben Diejenigen Glaubiger, welche burch gefehliche Urfachen an ber perfonlichen Ericheinung gebinbert werben unt benen es vielleicht an Befanntichaft feblet Die Buffig : Commiffarien Stockel, Stiller und Cherhard angewiefen, wos the competition

von fie fich einen mablen und benfetben mit Information und Bollmache ver-Weben tonnen. Bernach fich alfo fammtliche Blaubiger Des vorgedachten Das for Dittmannichen Rachlaffes ju achten baben

Ronigl. Preug. Dber = Panbesgericht von Dberfchlefien.

Gobe.

Ratidor ben 20ffen Dan 1823. Bon bem unterzeichneten Dber : Panbesgericht wird auf Antrag bes Ronigl. Fiecus ber Mathus; Egembor aus Rrier Plegner Ereifes, melder feinen Aufenthaltebore in Ronigl. Landen verlaffen bat. hierdurch aufgefordert, fich in dem auf den iften October biefes Jahres por dem Dber : Landesgeriches. Andenfeator Mamegnet angefenten Termine allater ju gefiel. ten, über feine gefeswidrige Entfernung fich ju verantworten und feine Buructunft glanbhaft nachammeifen , widrigenfalls er nach Borichrift ber Gefete feines fammt: Michen Bermogens, fo wie der ibm in Butunft etwa jufallenden Erbichaften verluftig ertfart, und foldes alles ber Regierungs Daupttaffe jugefprochen werben wirb.

Ronigl, Dreng, Dber Landesgericht von Dber Gchlefien. g.)

Rofenberg ben igten Jung 1823. Der im Jahre 1813. als Refrus ansgehobene Thomas Galet aus Landeberg, welcher felt biefer Beit nicht jurude getebrt ift, und mabriceinlich im Telbe geblieben ift, wird auf ben Untrag feiner hinterbliebenen Chefran Rofalia Galet hiermit offentlich vorgelaben, fic entweber bor ober fpateffens in bem auf ben goffen Geptember anbetaumten Termine in foco Landsberg perfonlich ober fcbriftlich gu melben, wibrigenfalls auf Tobederflarung und mas bem anbangig erfannt auch feiner binterlaffenen Chefran ble Bieberberbeirathung erlaubt werben wirb.

Das Ronigl. Stadtgericht Landsberg.

Soneider.

Groß. Streblig ben 24ften Juny 1823. Der gewefene Arrendator Johann Polomety bat bie ju Emoreg Tofter Rreifes belegene fub Ro. 2. Des Sprothetenbuche aufgeführte, ju bem Simon Romalfchen Rachlaffe geborige und unterm 7ten August 1816. ortegerichtlich auf 1160 Rtbl. Courant abgefcatte. Baffermuble in Termino licitationis ben 3iften July 1818. für bas Deifigebath Don 402 Rebl. Cour fubbafte erftanben. Das ba biesfällige Brotofoll von bem. Damaligen ingwifden aber verfiorbenen Juffittario nicht unterfcrieben ift, abjus Dicaroria baber auch nicht abgefaßt werden fann, fo werden biermit alle biejent gen, welche an biefe Duble aus bem in Rebe fiebenben Subhaftations Berfab. ren ober fonft Unipruche ju baben vermeinen , biermit vorgeladen, folde in bem auf ben arten Geptember D. 3. in ber biengen Schlofgerichtsflube angefesten Termine anjugeben und ju beicheinigen, wiorigenfaus fie bamit auf bas in Rebe flebende Grundflud werden pracludist und ihnen beshalb ein ewiges Stillichmeis gen auferlegt werben wirb. Das Gerichtsamt bet herrschaft Emorog.

₩ 6 3179) ₩

Erfr Beplage

34 Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz-Blattes vom 30. July 1823.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

Reiffe ben 15. Juli 1823. Bom 1. Januar bis ultimo Juni 1823. find nachstehende Kaufe ausgefertiget worden:

1. Des Frang Wonwode, um Die Racteriche Mittelmuble no. 2. in Gla-

fendorff Grontauer Kreifes, für 4205 ethl.

2. Des Anton Schifora, um das vaterl. Bauergue no. 9. in Baufchwig

2. Des Jofeph Steiner, um ben Rretfcham no. 8. in Schwammelwiß

Meiffer Rreifes, für 2200 rthl.

4. ber Maria Glisabeth Frante, um die Gottlieb Forfteriche Freiftelle

5. Des Jofeph Stengel, um die Frang Stengeliche Sauslerftelle no. 104.

in Boltmaneborf Deiffer Rreifes, für at8 rthl.

6. des Michael Renett, um die George Reneltsche Robothgartnerftelle

7. Des Jofeph Rraufe, um Diefelbe Stelle, fur 120 rthl.

8. Des Benedice Rtappauf, um das Joseph Rlappaufice Bauergut no. f. in Baufchm & Falkenberger Rreises, für 300 rthl.

o. Der Therefia Gabligta, um Die Delaufche Freiftelle no. 8. in Carte.

hoff Reiffer Rr.ifes, für 120 rtht.

in Blumenthal Reiffer Rrifes, für 70 ribl.

11. Des Frang Bilbe, um die Johanna Gartnerfche Freiftelle no. 10.

in Bauris Grotttauer Rreifes, fut 350 ithi.

12. Des Johann Michael Gured', um D'e Jacob Gurediche Freiftelle no. 13. in Reimen Reiffer Kreifes, für 300 rebl.

13. Des Chriftoph Stade, um bie vaterl Robotgartnerfielle no. 1. in

Reung Reiffer Rreifes, für 100 rthl.

14. Des Michael Abolph, um die Franz Ertelesche Freiftelle no. 12. in Carlshoff Meiffer Kreifes, für 200 rthl.

15.

Diklasborff Grostlauer Rreifes, fur 300 rtht.

16. ber Chriftoph Bengelfchen Cheleute, um bie Frang Schneiberfche

Drefchgartnerftelle fub no. 13. bafelbft, für 32 rtht.

17. bes Franz Theuer, um die vatert. Freiftelle und Schmiebe fub no. 7. in Kaundorf Reiffer Kreifes, für 400 rthl.

18. des Joseph Rlofe, um die Frang Ritfchefche Schmiebe no. 21, in

Rittersmalde Reiffer Rreifes, für 725 rtht.

19. des Shristian Subner, um den Kretscham no. 6. in Zauris Grott= kauer Kreises, für 2000 rtht.

20. des Friedrich Arbter, um bie Poblice Muble no. 75. in Mannes

dorf Reiffer Rreifes, fur 700 rebl.

21. bes Liborius Sifder, um bie Beibenreichsche Roborgartnerftelle no.

To. in Schwandorf Reiffer Rreifes, für 40 rthl

22. bes Johann Glagel, um die vaterl. Schmiede no. 6. in Frangborf Reiffer Rreifes, fur 500 ethl.

23. Des Carl Bincemy, um ben Rretfcham no. 49. in Reinschborf Reif:

fer Rreises, für 3000 rehl.

24. bes Joseph Bittner, um bie vaterl. Robotgartnerstelle no. 2. in Schwandorf Neisser Kreifes, für 50 rthl.

25 Des Jofeph Sante, um bie Sanneriche Bauslerftelle no. 54. in

Seifferedorf Grottkauer Areifes, für 200 rthl.

26! bes Johann George Bukunft, um die Hoffmannsche Robotgartner- fielle no. 8. in Rufchborf Reiffer Kreifes, für 24 rtbl.

27. bes Frang Rrocker, um die vatert. Robotgarnerftelle no. r. in

Raffctan Reiffer Kreifes, für 24 rtht.

28. ber Johanna verehl. Kroder, um bie Klaariche Robotgarnerstelle no. 12. in Franzdorf Reiser Kreifes, für 28 rthl. 17 fgr. 6 6.

29. bes George Beinge, um bie Robotgarenerfteffe no. 23. in Raundorf

Meisser Rreises, für 100 rehl.

9) Reiffe ben 26. Jung 1823. Bei bem unterzeichneten Gerichts. Amte find in ber erften Salfte bes Jahres 1823 nachstehenbe Raufe abgeschloffen worben:

für 4000 rift.

2. bes Joseph Beiffer, um bie Bartnerftelle no. 21. bafelbft, für

Dieselbft sind vom 1. Januar bis Ende Juny 1823 nachstehende Kaufe außgefertiget, Berreiche vorgefallen und Fundi tradiret worden, welches nachrichtlich bem Publiko bekannt gemacht wird.

I. Rauf Des Frang Muhlan, um feines Batere Anton Mahlan Bauers

gut no. 6 in Rieder: Thalheim, pro 1000 Ribl.

2. Buschreibung für ben ehematigen Frengartner Melchior Schaar von Nieber Thalheim, auf bas erstandene hiefige brauberechtigte Saus no. 49, pro 1200 ttbl.

3. Rauf Des Backers Joseph Gottwalb, um bes Buchners George Bein-

lich Obervorfiddter Saus und Garten no. 104. allbier, pro 280 ethl.

4. bito bes Schneiders Ignat harbich, um des Schumachers Johann

Tichope Saus no. 60. allhier, pro 430 rthl.

5. dito des Topfers Carl Rlane, um feiner Chefrau Glisabeth geborne Shriften Riedervorstädterhaus no. 200. allhier, pro 266 rthl. 20 fgr.

6. Bufdreibung fur den Michael Schubert, auf die erftandene grang

Minteriche Scharfrichteren : Befigung fub no. 178. allhier, pro 585 tthl.

7. Kauf der Theresia Kaisler geb. Steiner, um der Magdalena Redsmann geb. Ledermann Dbervorstädter Haus und Garten no. 94. allbier, pro 380 rthl.

8. Dico Des Tagelihners Joseph Schneider, um feiner Miterben Sause

letftelle no. 48. in Rieder . Thalheim, pro 50 ribt.

neten Gerichtsamte find vom 1. Januar bis ultimo Juny 1823, Bei bem unterzeiche neten Gerichtsamte find vom 1. Januar bis ultimo Juny 1823 folgende Kaufe confirmirt worden:

Reriche Berlaffenschafts - Saus sub no. 45., pro 200 rthl.

2. Dito bes Traugott Lachmann, um bas vaterl. Berlaffenfchaftes

Saus fub no. 98., pro 325 rihl.

3. dito des Traugott Thomas, um den Gotelteb Ritterschen Bertaffenschafte Garten sub no. 8., pro 235 rthl. II Mittel-Thiemendorf.

4. Rauf des Gottfried herrgefell, um das vatert, haus sub no. 36.

5. bito bes Chriftoph Krause, um bas Gottfried Rrausefche Saus

no. 6. im Sannig, pro 38 rthl.

6. dito des Rreischmer Carl Lachmann, um bas Gottlieb Scholzsche Bauergut sub no. 8, pro 2500 rthl.

7. Rauf bes Bauer Gotthelf Bliegel, um bas Chrenfried Bliegelfche Saus fub no. 124, pro 200 rthl.

8. bito bes Bottlob Beinge, um ben Garten bes Gottlob Fifder

fub no. 71., pro 750 rths.

g. bito des Ehrenfried Fliegel, um ben Gotelob Bendrichfchen Gar-

10. Dito bee Cart Sillger, um bas vaterl. Gottlieb Sillgeriche Saus

sub no. 20. im Hannig, pro 50 rift.

III. Ober . Thiemendorf.

fub no. 100., pro 250 reft.

12. Rauf Des Gottlieb Fichtner, um bas Babriel Soffmanniche Saus

fub no. 110., pro 90 rtfl.

13. Dito bes Joseph Fricid, um bas grang Subnerfche Saus fub

no. no. 13., pro 400 rthl.

14. bito des Gottlob Pagold, um den Garl kachmannschen Krefe scham sub no. 5., pro 2500 rtbl.

Das Cammerherrlich von Mutiusiche Gerichts Umt ber Serrichaft Berteleborf. Rorner

neten Gerichtsamte find vom i. Januar bis ultime Juny 1823 folgens be Raufe confirmitt worden:

I. Legan.

1. Rauf des Gottlieb Wendrich, um bie Rleinsche Hausternahrung sub no. 21., pro 1000 rebl. Courant.

II. Mauered et Dieber Thiemendorf.

2 bito bes Garener Christian Buche, um ein Blecken Boben von 28 Melen vom Bauer Christian Schiller, pro 30 rtht.

3. Dito bes Daniel Schmibt, um ein Stud Acter von 7 Scheffel

Breslauer Maas vom Bauer Christian Schiller, pro 260 rtht.

4. Dito bes Gonlieb Schiller, um bas Simtsche Haus sub no 69.

Das Graflich Stofchiche Gerichte : Ame ber Berrichaft Logau. Rorner.

neten Gerichtsamte Giefmannsborf Bunglaufchen Areises sind vom 1. Januar bis ultimo Juny 1823 nachstebende Kaufe confirmire worben:

1. Rauf bee Friedrich Bohm, um bas Borrmannfche Berlaffenfchafts.

Bauergut fus no. 297., pro 4400 rthl. Conrant.

2. Rauf bes Gettlieb Engwicht, um bas vaterliche Berfaffens

3. Dito bes Gettlieb Ludwig, um bas Gottlob Ludwigfche Saus fub

no. 245, pro 40 rtht. Courant.

Das Freiherrl. von Bibraniche Gerichtsamt Giefmanneborf. Rorner.

") Faltenberg ben 1. July 1823. Bet bem biefigen Konigl. Ge-

1. Rouf Des Rittmeifter Carl Gober, um ein Aderftud von 3 Schf.

Ausfaat von bem Umtmann Belir, für 195 ribl.

2. tes Rurich-ermeifter Gottfried Lehmann, um einen Grafegarten

bon bem Schwarzfarber Friedrich Frante, für \$30 ethl.

3. bes Topfer Johann Dielehner, um bas hiefeibst fub no. 102. ger legene Saus von feinem Bruber Carl Dielehner, fur 400 rthl.

4. bes Weber Johann Beidner, um bas hiefelbst sub no. 68. gefes gene Saus von feinem Bater Albert Beibner, fur 136 rebt. 20 fgr.

5. bes Seifensiedermeifter Joseph Frohlich, um verschiedene Aderfude susammen von 18 Morgen 24 DR. von dem Freistellenbesiger Jos seph Frang, für 700 tibl.

6. bes Freiftellenbefiger und Burger Jofeph Frang, um bas fub no.

123. hiefelbst gelegene Saus, fur 103 rthl. 10 fgr.

*) Landed ben 1. July 1823. Berzeichniß berer im erften halben Jahre 1823 bei bem G. B. Ludwigschen Patrimonial Gerichtsamte vorgetommenen Besigveranderungen; und zwar:

A. Bei Reu- Waltersborf.

1. bes Jgnaz Beck, um feiner Miterben Sauergue, pro 952 ithft. 2. bes Franz Rolbe, um feines Baters gleiches Ramens Stude mannsstelle, pro 75 rthl.

B. Conradewalbau.

3. bes Ignah Siemon, um bes Frang Christen Bauergut, pro

4. bes Ignah Siemon, um feines Baters grang Giemon Bauergut,

pro 217 25 tthl.
5. des Joseph Rudolph, um Die vaterliche Felbgartneeftelle, pro

713 tige. C. Rapersborf.

6. bes Anton Gattler, um bie vaterliche Freibauslerstelle, pro

7. des Franz Hehmann, um bes Johann Francke Freigartnerstelle, pro 190% rtht.

Das 6. B. Endwigsche Patrimonial - Gerichtsamt von Ren . Daltersborf, Conradewaldau und Rapersborf Bernhard, Juft.

Stadtgerichte ju Bauerwiß feit bem Jahre 1819 bis Juny 1823 con-

1. Johanna Bittme Begoret geb. Reichel, Die Birthfchaft bes' Jateb Begoret, für 1870 Ribl 2. Albert Dofler, Diefelbe Birtbichaft Don feiner Chefrau Johanna geb. Reichel, für 1870 Athl. 3. Schloffer Joseph Dampel, ein Saus von bem George Derfchta, fur 106 rthl. 20 for. 4 Burger Janah Gruner, Die Wirthfchaft feines Baters Janah Gruner, fur 2240 rthl 4. Jofepha vereht. Panit, ein Saus aus dem Rachlaffe ihres Chemannes Frang Figner, für 158 ethl. 17 fgr 6 b'. 6 Antonie vereht. Reumann, ein Saus von bem Frang Rofchit, fue 200 rehl. 7. Diefelbe 3 Untheile Roppelwiefen, von bem Grang Rofchit, fur 330 ribl. 8. Ignat Aurgidim ein Ackerftuck von bem Ludwig Rrand= angel, für 114 ithl. 7 fgr. 6 b'. . Johann Starosegnt, ein Acerftud' Dom Bernhard Rindel, fur 190 rthl. 13 fgr. 9 d'. 10. berfelbe ein Aderfluck von ben Grang Rofchellafchen Erben, fur 190 ribling far o 3'. 11. Johann Deponte, ein Uderftud vom Bernhard Rinbel, fur ga athle for. 6 b' 12 Beitr Bargel, ein Uderftud von demfelben, fur 100 rehl. 13. Johann Bodzian, ein Aderftud von dem Dauf Plamei. fur 76 rehl. f fgr. 14. Johann Plamei, ein Uderftud aus bem 90= Sann Plamtifchen Rachlaffe, fur 120 rthl. 23 fgr. 15. Gecilie verebl. Derfchta, ein bergl. aus demfelben Rachlaffe, fur 80 rehl. 16. Rofalia Thomgit, ein Saus von dem Johann Mattafch, fur 219 rtbl. 12 fgr. 6 b'. 17 Frang Romack, die Birthichaft feines Baters, fur 1600 rible 18. Alexander Mofter, ein Saus von feinem Bater Utons Mofter, fur 48 thle 29. Paul Dichna, ein Saus von der Wietwe Theela Richs ter, fur 152 ethl 7 fgr. 6 b'. 20 Deter Leistefchen Cheleuce, ein Aderflud von der Bittme Bietoria Proste, fur 40 thl. 21. Thomas Simmel, ein Saus von der Bittme Rofalia Delisto, far 40 thl. 22. Simon Spomroned, ein Saus von feinem Bater Philipp Spomronect. für 133 ttbl. 23. Ba tholomans Rurgidimfche Cheleute, ein Saus aus bem Beorg Mostefchen Rachlaffe; fur 210 rthi. 24. Ludwig Frankfchen Cheleute, ein Saus mit einem Acterftude pon bem Johann Site, far 192 ribl. 25. Anton Bopf, Die Wirthichaft bes Brang Breittopf, fue.

73

3000

2000 thl. 26. Mariane Wittme Berg, ein Alderfluc von ben Drgas nistafchen Erben, für 53 rthl. 10 fgr. 27 Theresia verehl Mapert, bie Possession ihres Chemannes, um 2102 rthl. 28. Garl Schuba, bas Saus bes Frang Frengel, für 152 vihl 29. Undreas Ros wark, Das Saus Der Catharina Lifchta, fur 192 rtht. 11 fgr. 30 90: bann Breittopf, die Wirthichuft bes Frang Rartofd, für 820 rthl. 31. Marcellus Stolenfi, bas Saus bes Bengel Meifiner, für 192 rebl. 326 Unton Rofell d, Das Saus Des Ludwig Rrandinged, fur 372 rebl 15 far. 23. Rofalia vereht. Datufchte, das Saus bes Johann Chogaffa. für 66 tthl. 25 fgr. 34. Jacob Remrzella, bas Saus ber Catharing lista, für 47 rthl. 18 fgr. 35 Albert Rofelledt, bas Saus bes Unton Sameged, für 139 rehl. 36. Bictor Muller, ein Aderftuck beffelben. für 345 rehl. 37. Therefia verehl. Dachat, Die Birthfchaft bes Phis finn Deponte, für 2365 rthl.

*) Gleiwig ben 30. Juny 1823. Das Ronigl. Stabtgericht bies felbit bat bom iften Rovbr. 1822 bis ultime April 1823 nachftebende Stufe confirmict : and woo half was at mutgren gange in ich weg with

I. Reftor Bialas, um bie Poffeffion no. 61. ber Ratiborer Bore fabt, pro 325 rthl. d g ant gu dan non ich fond diagnerel men

2. Unton Schobon, um bie Poffeffion no. 23. ber Beuthner Bore Rade, pro 114 tthi. has to mor built it sinous the son of an a

3. Schober, um bas Bauergut no. 83. ju Richtersborf, pro 1600 riff.

4. Chntraus, um baffelbe bito bito bito bro 480 rthl.

5. Frang Squarra, um bas Bauergut no. 89. bafelbft, pro 537 rtbl. 6. verehl. Bader Brauer, um bas Saus no 125. ber Stabt, pre 297 tthl. 1 die 08 tag shada & mellenne and i o in a in

7. Gaideffa, um bas Saus no 30, ber Stabt, pro 1650 utbl.

2. Mitfche, um bas Sans no. 129. bet Stabt, pro 450 etht.

. Gernet, um bas Mauerhaus no. 167. ber Stadt, pro 170 rtbl. To. Deter Bodgigea, um ben Sopfengarten no. 256, pro 430 rthf Prauer Pagner, um bas Saus no. 167. ber Stabt, pre 1005 rtb.

12. Ricifcher Cfotich, um die 6 Saferbeete Acter no. 127., pro Ties rible on the collists of the Service to bon traction themsel

12 Gaffwirth herrmann, um bas Saus no. 48, pro 2300 tthi Ta Regiericzet, um die Poffeffion no. 27. ber Ratiborer Borftabt. pro 1740 tthi.

15. Schubmacher Ditfche, um ben Ader uo. 245., pro 750 rtht.

16. Buriche Erben, um benfelben Uder, pro 610 tebl.

17. Lientenant Aurt, um den Garten no. 223. der Beuthner Bor-

18. Schwarz, um das Mauerhaufel no. 180 pro 210 rthl.

*) Sag an den 1. July 1823. Bom 1. Januar bis ultimo Juny 1823 find nachftebende Kaufe ausgefertiget:

1. Rauf des Johann George Souls, über die Bandlernahrung fub

no. 2. 30 Mieder : Rupper, pro 330 Rthl.

2. Laufch-Contract Des Siegmund Dedert, über Die Bindmible sub

3. Zaufch. Contract Des Cart tange, über Die Gartnernahrung fub no.

26. ju Petersmaldan, pro 160 rebl

Reumanniches Juftigame ber Dittersbacher Guter.

Inicolai den 10. July 1823 Bergeichniß ber in dem halben Jahre vom 1 Januar bis ultimo Juny c. gerichtlich gefchloffenen Raufe:

1: Des Burger Undreas Raluja, um Die Barenerftelle fub no. 46 ,

für 300 rehl.

2. des Burger und Gleischermeister Joseph Willczet, um ein Stud Beib Bontoszowisna genannt und sub no. 28. des Sppothekenbuchs über Die einzelnen Grundstude belegen, fur 28 rehl.

Das garfit. Unhalt-Rathen Plefiche Stabtgericht.

mainen Suftigamt ift folgende Befigveranderung vorgetommen:

Des Methus Angerhausfauf no. 26. gu Dombfen, pro 70 rtbl.

*) Glogan den 30. Juny 1823. Bergeichniß der in dem halben Jahte vom 1. Januar bis ule Juny 1823 bei bem Gerichtbamte Brieg vonjogenen Raufe:

Dorf Brieg , Gloganer Rreifes. Rauf Des Ginliegers Johann Bottlieb

liebs, um bas Freibauergut no. 44., für 2240 rthl. Courant.

*) brieg ben 26. Junn 1823. Bei biefigem Ronigl. Preuß. Lando und Stadtgericht ift ber Kauf des Friedrich Eichelmann, um die dem Malger-meister Umpfenbach zugehörige Besitzung no. 47. und 20. in der Ober ThoroBorstadt, pro 2500 tthi heute gerichtlich confirmiet worden.

") Brieg ten 3. Inly 1823. Bei hiesigem tand, und Stadtgericht ift bato ber Kau' bes Fleischermeister Joseph Burdert, um des Gartenbesigers Gettlieb Riefele Acker von 5 Schft. Aussaat an der Glacis, pro 700 rthl. ge-

richtlich confirmitt worden.

zweite Beplage

Ju Neo. XXXI des Breslauschen Intelligenz. Blattes

pom 30. July 1823.

Gerichtlich confirmirte Kanscontracte.

1 The moderator & box of the contract of the contract of the

Landecf ben r. July 1823. Bergeichniß berer im erffen halben Jahre 1823 bei bem Juftigrath von Mutius. Seitenberger Grrichtsamte porgetommenen Befigveranderungene all alle and Laten in

1. bes Frang Rapitola, um Die Joseph Sannigiche Gartnerffelle in

Seitenberg, pro 90 rthle and man guile annoch angele and

2. Des Frang Schubert, um die vaterl. Unton Schubertichen Grunde flucke daselbst, pro 180 rehler a amazoniale den a abor dad a

3. Christoph Mahr, um bes Ignat Mahr Bauergut in Schreckens-

4. Benedict Barbig, um bes Chriftoph Mahr Robothgarten allba, per 200 within the manifest that the sales about a few property

5. Joseph Rofe, um Franz Dorners Robothgarten baselbit, pro

6. Bernard Gottwalb, um Jofeph Schindlere Badhaus und Brannts weinbrennerei bafelbft, pro 1200 rthl.

7. Johann Langer, um Joseph Strauche Bauergut in Compersborf.

pro 333 rthl. 20 fgr.

8. Joseph Strauch, um Johann Langers Bauergut alba, per 116 rthl. 20 far.

9. Frang Saulhaber, um Johann Faulhabers Robothgarten bafelbft, pro 38 rthl. 2 fgr. 102 b'.

10. Theresia Schmidt, um Joseph Schmidts Robothgarten baselbs, per 168 etbl. 8 fgr.

11. Frang Fels, um ben Frang Belsichen Kretscham dafelbft, per

304 rthl. 22 fgr. 10% d'.
12. Joseph Schmidt, um die Johann Schmidtsche hufschmiebe bas

felbst, per 38 rthl. 2 fgr. 102 d'.

13. Joseph Schmidt, um ben Mattern Schmidtschen Robothgarten daselost, per 166 rthl. 20 sgr.

14. Johann Franke, um Johann Erners Bachans in Alt-Geredorf, per 400 rthl.

15. Jefeph Boldmer, um George Boldmers Bauergut bafelbft, per 266 ribl. 20 fgr.

- 16. Ignat Rother, um die Frang Strauchsche Bauerftelle bafelbft, per 726 rebl.
- 17. Joseph Ting, um die Joseph Boldmerfche Colonistenstelle in Reu-Gereborf, per 278 rthl. 17 fgr. 15 6'.

18. Joseph Beck, um die Albert Becksche Studmannsfielle in Mahle

bach, per 200 rthl.

19. Anton Schubert, um die Florian Raschwitfiche Coloniftenfielle gu Camnis, per 543 rthl.

Bernhard, Just.

Carolath ben 30. Junn 1823. Ben dem Graflich von Fernemont= ichen Schlamaer Juftigamte find in dem erften halben Jahre 1823 folgende Raufe confirmirt worden:

1 Rauf des Gotefried Ruhnert, um die vaterl. Frenkutschner- Rahrung

in Purschkau, pro 200 rthl.

2. Rauf bes Daniel Rretfchmer, um Die Christian Benjamin Rlitfcherfche Bindmuble in Radden, pro 500 rthl.

3 Berreich der Sans Michael Budefchen Drefchgartnernahrung an ben

Gottfried Wilde in Schlama, pro 290 ribl.

4. Rauf des Bauerfohnes Gotefried Pratel, um bie Borniche Freyfutschnernahrung in Dgl. Muhle bei Sammer, pro 330 rtht.

5. Dito bes Gottfried Sauffe, um Die vatert. Bauslernahrung in Rab.

cher, pro 80 rthl.

6. bico bes George Friedrich Sechner, um bie Rlitschersche Windmuble in Ridchen, pro 500 rthl.

7 Dito des Gottfried Balther, um die von bem Frentutschner Ruhnert

in Purichtau erfaufte Strunger Lachwiefe, pro 121 rtht.

8. Dito des Samuel Wittfe, um Die batert. Freibauernahrung in Lau-

begast, pro 380 rthl.

- 9. dito des 306. Carl Erdmann Anton, um die von feiner Stiefe mutter Marie Glifab. verehl. Reisdorf erkaufte Bauernaheung in Durfch= fau, pro 600 rthl.
- 10. Ueberlaffunge : Bertrag fur ben Johann Carl Erdmann Unton, um die Chriftian Reisdorfiche Scholtifen in Purichtan, pro 582 rigl.

futschnernahrung in Purschfau, pro 125 rthl.

12. Rauf bes Johann Beorg Dohm, um bie valert. Rutfchnernah-

nahrung in Sperlingsminkel, pro 218 ttbl.

Maufewinkel, pro 219 rifl.

14 bito bes Musquet. Christian Ruhnert, um bie vatert. Freis

tutschnernahrung in Purschfau, pro 130 rthl.

15, dito des Gottfried Trenner, um die von den Chriftian Trennerfchen Erben erkaufte Bauernahrung in Purschkau, pro 296 tthl.

16. D'to bes Unton Dederte, um die Sans Georg Rosterfche Saus-

fernahrung in Goile, pro 200 rthl.

17. dito ber Unna Rofine Berdt, um Die vatert. Bausterftelle in

Goile, pro 100 rthl.

Liegnis den 1. Juni 1823. A. Besithveranderungen bei ber Stadt, ben Borstadten, Consorten Gutern und Stadtdorfern, vom iften Januar bis Ende Juny 1823.

1. Berreich bes Wietichschen Saufes no. 486. ber Stadt an bie

Wittme Charlotte Wittich geb Burft, fur 270 rthl.

2. dito des hermancusschen Hauses no. 131, in der Glogauer Bor- fast, an den Topser Joh. Gottfr. Dewald, für 900 rthl.

3. Dito des Schonisschen Gartens no. 243. Lit. b in der Sannauer

Borfladt, an ben Rrauter Joh. Joseph Schiefer, fur 300 rthl.

4. Zuschreibung der Sonnenbude no. 589. an den Posamentier Joh. Gettfr Rauffuß, im Werth von 100 rthl

5. dito der Sonnenbaude no. 590. an ebendenselben, im Werth

von 72 tihl.

6. bito ber Menzelichen 3 Schfl. Acter no. 22. ber Borffabt, an

ben minorennen Friedrich Julius Ferdinand Menzel, fur 280 rifl.

7. bito bes Hoffmannschen Hauses no. 152. der Stadt, an die Witewe Johanne Charlotte Hoffmann geb. Scholz und deren minorennen Sohn, für 200 rthl.

8. Berreich bes Palastnichen Saufes no. 320. ber Gradt, an ben

Maurergesellen Joh. Undreas Mark, für 400 rihl.

9. dito bes Tiegeschen Saufes no 237. der Stadt, an die Wittme

Johanne Christiane Liege geb. Pelz, tur 1400 rthl.

10. Dito des Müllerschen Gartens no. 12. c. der Vorstadt, an ben Kräuter Carl Chrenfried Menzel, für 900 tibl.

11. Berreich ber Festschen Sonnenbande no. 573. an ben Posamentier Prob Carl Reft, für 100 ribl.

12 bito bes Fifcherschen Uders no. 77. bes Scholgichen Confortii, an den Garener Joh Gottlieb Schnieblich ju Groß : Bedern, fur 350 ithl.

13. Bufdreibung bes Mengelschen ders no. 205. der Borftadt, an ben minnorennen Friedr. Julius Ferdinand Mengel, fur 280 tthl.

14 Berreich des Arndeschen Hauses no. 480. der Stadt, an den Maurergefellen Gottfried Beidert, für 300 rehl.

15. dito bee Schonigschen Saufes no. 98. a. be Borftade, an ben

Banbler Joh. Gottlob Stiebig, für 58 rtbl.

16. Dito des Saufes no. 221. Der Borftadt, an die Stadt-Comune, für 125 rthi.

17 bito bes Gemeinschaferhauses no. 40, ju Greibnig, an ben Job. Gottl. Lehnert, für 2077 rthl.

18. dito des Landmannschen Ackers no. 15. auf bem Schmidtschen Confortio, an den Krauter Joh. Gottfried Bendrich, für 1200 rthl.

19. dito bes Fischerschen Uders no. 54. auf bem Schmidtschen Con= fore, an den Gartner Joh. Gottlieb Schnieblich ju Gr. Beckern, für 350 rtht

20. dite bes Laflethichen Saufes no. 313. der Ctabt, an die Wittme Susanne Belene Laffeth geb. Weibner, für 2800 rthl.

21. Dito bes Fliegnerichen Saufes no. 4. auf bem Detomannichen Confortio, an ben Rrauter Christian Beinrich Bornig, fur 302 rthl.

22. bito des Echmidtschen Saufes no. 21. der Stadt, an ben Gris minalrath Johann Franz Kaulfuß, für 2100 rthl.

23. dito der Festschen Sonnenbude no. 574. an ben Posamentier Joh. Carl Fest, für 150 ribl.

24. bito des Bellerichen Sauses no. 210. ber Stadt, an ben Rurgwaarenhandler Frang Jof Donth, für 700 rthl.

25. Dito ber Schwarzschen Bartnerftelle no. 22. gu Prinkenborff,

an den Carl Friedrich Schwart, fur 200 ribl.

26. dito des Glemeneschen 12 Schfl. Uder no. 44. Lit a. bes Sil= terschen Confortii, an die Bormerkebesigerin Gufanne Glifabeth Scholz, für 100 rthl.

27. Dito bes Clemensichen 1 5 Schfl. Ucter no. 44. Lit, b. des Sillerichen Confortii, an Die Backer Johanne Charlotte Schwaner, für 100 eth.

28 tito Des Scholzschen Baufes no. 458. auf ber Frauengaffe, an Den Destillateur Friedr. Traugott Klemt, für 2480 ribl.

29. Berreid des Beneifchen Saufes no. 471. auf ber Frauengaffe, an

Die Johanne Rofine verwittm. Bener geb. Biegner, für 1570 rtbl.

30. Bufdreibung ber Jungferichen 8 Schift uder no. 7. Lit. c. ber gerftreuten Meder, für ben Rrauter Gail Gottlieb Junfer, im Werth pon 22662 rthl.

31. Berreich bes Berntichen Saufes no. 77. auf ber Backergaffe, an die Sandeisfrau Maria Therefia Rocke geb. Litfdite, fur 3000 rthl.

32. Dito bes b. Kittlibichen Saufes no. 82 bes Stadt, an die verehl. Regierungs = Regiffrator Ernoftine Wilhelmine Friedrike Goll geborne Wantke, für 2105 tthl.

33. Dito bes Rrumbhornichen Saufes no. 448. ber Stadt, an ben

Rleiberhandler Joh. Beinrich Janowern, fur 1050 rthl

34. bito ber Stephanschen Rleifdbant nebft 11 Schft Uder no.679. für ben Rieifcher Carl Friedrich Sterban, pro 600 rthl.

35. Bufdreibung ber Stephanfchen Fleifchbant no. 717. a. nebft 3

Schft Acter für ebendenfelben, pro 490 rebl.

- 36. Berreich des Rosterschen Saufes no. 289. ber Stadt, an Die Robanne Dorothea verehl. Farmus geb. Engelhardt, für IIIO rebl.
- 37. bito ber Scheurichschen Scheuer no. 249. der Borftadt, an den Rrauter Carl Friedr. Riedler, fur 200 rthl.
- 38. Dito bes Gutschichen Saufes no. 528 der Stadt, an ben Maurergesellen Friedr. Wilhelm Kaftaletn, für 500 rebl.

39. bito bes Boitichen Saufes no. 199. ber Stabt, an ben Maus

rergesellen Johann Gottieb Reller, fur 200 rtht.

40, bito bes Lagmannichen Saufes no. 220. ber Stabt, an ben Steinkohlenhaubler Johann George Friedrich Bimmerling, fur 1500 ribl.

41. bito tes Lubbertichen Saufes no 33 ber Stade, an ben Com=

mergienrath Samuel Benjamin Ruffer, fur 8500 rthl.

42. Dito bes Paumertichen Gartens no 192 Lit. c. der Stadt, an Die Stellmacherwittme Marie Johanne Baumert geb. Schmidt, fur 30 tth.

43 bito ber Bogtichen Gartnerftelle no. 27. Bu Greibnig, an ben

Sandwehrmann Johann Gotelieb Brauer, für 300 rebl.

24. Dito Des Doberefchen Bauerguts no. 24. gu Tenifchel, an ben Gottfried Ermlich von Pfaffendorf, fur 5500 rtbl.

45 dito des Waldowschen Saufes no. 164. der Stadt, an ben Raufmann Soh Carl Riedel, fur 7500 rthl.

46. dies der Suhnerschen Widmuble no. 56. ju Tentschel, an den bisherigen Pachtmaffer Johann Gottfried Reimann, für 1800 rtht.

47. Berreich der Commerichen 2 Schfl. Uder fub no. 9. Bit. b. ber Bor werke, an ben Gartner Carl Friedrich Sader gu Prinkendorf, fur 330 rth.

48. dito der Rauffusichen Sonnenbude no. 589., an den Raufmann

Sarl Ludwig Raymond, für 350 rthl.

49 bito bes Reinertichen Saufes no. 432. ber Grabt, an ten Sanbelsmann Carl Rrebs, für 1600 rthl.

50. bito bes Sucfauffchen Gartens no. 44. Lit. b. ber Borftabt, an

ben Geifenfieder Joh. Sigismund Berndt, fur 600 rth!

51. Bufchreibung Des v. Kittlisschen Saufes no 82. auf ber Batteraaffe, an die Regierungerath von Rittligiden Erben, fur 2250 rtbl.

52. Berreich ber Gungelichen Freigartnerftelle no. 18. gu Greibnig.

an den Job. Gottfried Reumann, fur 800 rtbl.

B. Befigveranderungen auf ben Dorfern bes Ronigt. Domainen= Umte Liegnis.

53. Berreich ber Guberichen Dreichgartenftelle no. 49. ju Schon-

born, an ben Carl Friedrich Guber, für 150 rehl.

54. dito des Grofferichen 1 Schfl. Ucker no. 72 auf dem Commendators Buth, an ben Berichtoscholzen Job. Gottfried Schubert von Balbau, für 200 rthl.

55. Bufdreibung beffelben Grundftude an beffen Gohn ben Geb= und Berichtsscholzen Friedrich Wilh. Schubere ju Balbau, für 200 ribl.

56. Berreich der Guderichen Bausterftelle no. 14 gu Baldau, an ben Joh. Gottlieb Guder, für 100 ribl.

57. dito ber Sabathichen Stelle no. 59. Lit. a. ju Schonborn, an ben Soh. Friedrich Wengler, für 150 rthl.

58 Bufdreibung der Bungelfchen Gartnerftelle no. 17 ju Urnstorf,

an ben Johann Gorifried Bungel, fur 300 rtbl.

59. bito bes Bindezettelfchen Bauergute no. 44. ju Bienowig, fur Die Birtme Johanne Glifabeth Bindezettel geb. Schmiot und beren Kin= ber, pro 1110 rthl.

60. Berreich des Rretschams no. 8. in ber Glogauer Borftadt, an

ben Johann Carl Gottfried Bartner, fur goo rthl.

61. dito ber Beuwigsgoteschen Drefchgartnerftelle no. 1. ju Bienge

wis, an den George Friedrich Lucas, fur 300 rthl.

62. Bufchreibung ber namlichen Stelle an bie Witte Unne Refine Lucas geb. Rohrich und beren Kinder, im nämlichen Werth von 350 rth.

63. bito ber Rederichen Freigartneiftelle no. 13. Bu Dber : gangene

maldau an die Rederschen Erben, fur 160 rehl.

C Auf ben Koniglichen Acabemie : Stifte. Dorfern.

64 Berreich ber Langnerschen Ungerbausterfelle no. 45. gu Groß=Ding, an ben Schneiber Joh Gottlieb Siegert, fur 80 rtht.

65. Berreich der Sartelichen Stelle no. 48. gu Groß : Eing, an ben

Schneider Johann Gottlob Bieifcher, fur 150 rthl.

66. dito der Beperschen Stelle no. 35. zu Rosenau, an den Joh. Ehrenfried Zobel, für 320 ribl.

67. Dito ber Praffefchen Scholtifen no. 18. ju Gros : Ting, an den

Johann Botili b Praffe, für 6000 rthl.

68 bito ber Pratschichen Angerhausterstelle no. 34. zu Rosenau, an ben Gart Shrenfried Rahl, fur 200 rthl.

69. bito bes Beperfchen Gartens no. 25. Bu Rofenau, an ben Joh.

Sprenfried Bobel, für 180 rthl.

D. Muf ben Dorfern bes Konigl. Domainenamts Raftwaffer.

70. Berreich der Asmannschen Baffermuhle no. 2. ju Fuchsmubl, an den Mullergesellen August Wichelm Rameer, für 1000 rtbl.

71 dito bes ehemaligen Unterforfter Dienft Etabliffements no. 14.

gu Fuchsmubl, an ben Gottlieb Bernd, fur 182 rthl.

E. Auf den Dorfern Grunthal, Ruchelberg, Nieder Ruftern Briefe, Scheibsborf, Strachwig, Babiftadt, Rafchmanneborf und Liebenau.

72. Berreich ber Pufdmannichen Drefchgartnerftelle no. 16. ju Bable

ftabt, an den Johann Joseph Puschmann, für 200 ribl.

73. dito des Reimannschen Bauerguts no. 27. zu Liebenan, an den Carl Gottfried Herrmann, fur 2000 rthl.

74. Dito ber Thiemschen Freigartnerstelle no. 1. ju Rafchmannsborf,

an ben Rretschmer und Weber Joseph Mercel, für 1200 rtht.

75. dito der Bogelschen Stelle no. 8. zu Liebenau, an den Chrisfian Gottlieb Bogel, für 80 rtbl.

76. dito bes Doringschen Ungerhaufes no. 9. ju Rieber-Ruftern, au-

ben Carl Benjamin Dohring, fur 60 rtht.

F. Bei den ehemahls geiftlichen Gutern Pfaffendorf, Dornbusch, Commende ad St. Nicolaum und Mondhoff.

77. Berreich des Burgelschen Uders no. 53. ju Pfaffendorf, an ben Kräuter Johann Gottfried Biener vom Topferberge, fur 760 rthl.

78. Dito des Sch'oskefchen Hauses no 8. ber Commende ab St. Micolaum, an den Flischermeister Johann Gottlob Rumpler, für 800 rthl.

79. dito des Ermlichschen Bauergues no. 14. du Pfaffendorf, an den Gottlieb Klemm, für 2600 rthl.

Striegau ben 1. Juli 1823. Bei nachbenannten Berichte= amtern find vom 1. Januar bis mit. Juni c. folgende Befigveranderune

gen vorgefallen:

I. Reuhofer Guter. 1. Rauf des Bernhard Fluber, um das Muenhaus no. 5 gu Reuhoff, pro 425 rtbl. 2. bes Frang Langer, um bas Auenhaus no. 10. pro 143 rthl. 3. des Unton Rauder, um die Sauslerftelle uo. II. zu Guckelhaafen, pro 300 thl. 4. des Loreng Frit= fche, um die Sausterfielle no 21., pro 170 ribl. 5. bes Frang Jungling, um die Sausterstelle no. 11., pro 300 tthl. 6. bes Frang Sents ichel, um die Gartnerfielle no. 5. zu Dber: Mois, pro 1150 rthl. II. Rauste. 7. Rauf bes Carl Glob Buttner, um bas 2hubige Bauergus no. 35., pro 4000 rthl. 8. bes Carl Glieb Derb, um die Freiftelle no. 46, pro 350 rthl. 9. bes Carl Gfr. Werner, um die Sausterfteue no. 30., pro 146 rthl III. Thomaswaldau. 10. Kauf des Joh. Gottfr. Richtner, um den Kretfcham no. 5., pro 2260 rthl. IV. Laubnis. 11. Rauf des Carl Friedr. Tofflinger, um die Freiftelle no. 7, pro 150 rthl. V. Freiseite Buchmald. 12. Rauf bes Carl Friedr. Rother, um Das Freigut no. 7., pro 3894 rthl. 20 fgr. 13. Des Cam. Ulbrich. um bas Freigut no. 6., pro 4865 rthl. 14. bes 3ob. Glieb Blifchee, um bie Freiftelle no. 15., pro 1312 ribl. VI. Rubnern. 15. Rauf Des Glieb Pagold, um das Angerhaus no. 4., pro 160 rtfl. VII. Rieber: Stanowiß. 16. Des Ernft Sam Guftav Schmiedeberg, um bas Auenhans no. 38, pro 70 rthl 17. des Gge. Friedr. Gertischen, une Die Freiftelle no. 11., pro 2100 rthl. VIII. Groß: Baubiffer Guter. 18. bes Carl Bfr. Rudolph, um bie Freihauslerftelle no. 21. gu Granowis. pro 300 rthl. 19. bes Wilh. John, um die Freiftelle no. 16., pro 300 rfl. 20. bes Ernft Friedrich Rippich, um das Freibauergut no 5. gu Campen. pro 3000 ribl. Kähndrich.

Reudorf bei Oppeln ben f. July 1823. Bei bem Gerichtsamte

11 Niewe und Borfwis find folgende Raufe confirmirt worden :

1 des Stodfe no. 16 ju Borfwig, für 100 rebl.

2. des Scholt, unter no. 14. ju Nieme, fur 700 rtfl.

3. bes Weifer um biefelbe Stelle, fur 565 rehl.

4. tee Rania unter no. 4. ju Bortwig, fur 220 rthl. Reudorf bei Oppeln ben 5 July 1823. Bei dem Gerichteamte aus Poblaifch Leipe find folgende Raufe confirmirt worben:

1. des Offig, um eine Robothgartnerftelle, fur 200 ribt. 2, des Rragel, um eine Freigartnerftelle, fur 500 tibl.

Anhang zur zwepten Beilage Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 30. July 1823.

Citatio Edictalis.

*) Bauerwit ben 27ffen Junt 1823. Alle unbefannte Real Dratendenten. melde ale Gigenthumer, Coffonarien oder fonft an Die Raufgelber fur die jubbas fitte Reglitaten des Burgere Florian Chatte ju Raticher als über welche beute auf Den Untrag bes lettern Der Liquidatione : Projeg ereffnet worden, namentlich an die Raufgelder: 1) fur die von den Draf fichen Cheleuten erffandene Sauge Doffeffion Do. 89. ju Raticher, per 400 Rthl. Courant; 2) für die von den Gedlactefichen Cheleuten erstandenen zwen große Scheffel dazu geborigen Rrammerens Ricter per 133 Ribir, to igr. und 3) fur die bajugeborigen jum offenilichen Bere Sauf annoch feilftehenden gwen große Scheffel Rramerepacker einen Unipruch ju maden haben, inebefondere ber feinem Wehnorte nach unbefannte angeblich bes reits verfiorbene Boll- und Uccife Einnehmer Scheiper refp, deffen Erben oder Cef. fionarien wegen des Capitals per 100 Uthl. Courant aus dem Drootheken Infirms mente der Frang und Jubithe Befch lichen Cheleuten vom Sten Juli 1775, werden biermit aufgefordert, ihre Diesfälligen Unfpruche bor oder in dem auf Den iffen October d. J. Rachmittags um 2 Uhr in bem flabrgerichtlichen Gefcafts Rimmier ju Raticher anfiebenden Liquidations : Termine ju liquidiren und nachzuweifen uns ter ber Bedeutung, daß die Ausbleibenden mit jedem Unfpruche an jene Raufgelben practubirt und ihnen bamit ein ewiges Stillichweigen fowohl gegen die Raufer als auch gegen die Glaubiger, unter welche Die Raufgelder werden vertheilt merben auferlegt werden wirb.

Ronigl. Gericht der Stadte Bauerwit und Ratfcher.

Liebich.

Offener Arreft.

*) Ratibor ben gen Juni 1823. Nachdem bei dem hiefigen Königk Ober Landesgericht über den Nachlaß des ju Meustadt verstorbenen pensionirg gewesenen Majors Christian Theodor Dittmann wegen der sich geäußerten Unzulänglichkeit besselben zur Befriedigung der Gläubiger der erbsschaft. Liquidationss Prozeß eröffnet und zugleich der offene Arrest verhängt worden, so wird diese Bersügung öffentlich bekannt gemacht und allen und jeden, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Briefschaften dei sich in Berwahrung haben, oder welche demselben etwas bezahlen oder liesern sollen, hiermit andesohen, den Erben oder an irgend Jemand nicht das Mindesse das von verabsolgen zu lassen; vielmehr solches dem Königk Ober Landesgerichte fördersamst getreulich anzuzeigen und die in Sanden habenden Gelder und Sachen, jedoch mit Vorbehalt ibrer daran habenden Rechte in dessen Ober Erben oder

Gemand etwas bezahlt ober ausgeanntwortet werden fo wird foldes für nicht gefdeben gegebtet und jum Beften ber Raffe anderweit beigerrieben merden. Es baben auch die Sinhaber folcher Gelber und Sachen wenn fie Diefelben verfchweigen und zurudbalten, gu erwarten, bag fie noch außerbem alles ihres baran bobenden Unterpfandes und andern Rechts für verluftig werden erflart werden. 2Bornach fich alle biejenigen bie es angehet, ju achten haben.

Ronigl. Preuß. Dbe r. ganbesgericht v. Dber = Solefien.

Gibe.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestan. Das von dem iften Clarinertift ber Ronigi. Baverichen Rapelle, Grn. Beinrich Bormann, auf bente Mittwoch ben goffen angefunbigte Concert wird im Mufit faale ber Univerfitat bestimmt flatt finden. Unfang 18 Ubr.

Breglau. Bu vermtethen und Term Dichaell gu beziehen ift in Do. 755. auf ber Carisgaffe eine Bohnung von 4 Stuben nebft Bubebor in ber 3ten Etage.

Das Rabere ben E. S. Jafote unterm Elfenfram.

Breslau. Ein Copital von 4000 Rthf. a 5 pro Cent Binfen gur erften Spoothet auf ein hiefiges flabtifches Saus, welches mit 8000 Rthie verfichert ift, und nur durch einen Todesfall jurudgefordere wird, fucht ein rechtlicher Mann der feine Binfen prompe bezahlt, ju Dichaeli a. c. Austuuft barüber giebt Berr Rauf: mann Bilbeim Juft, Euchhausstrafe am Eingange von ber Stabtmaage Do. 2056.

Breslau. Dach nun erfolgter Separation von meinem gemefenen Coms pagnon verfehle ich nicht, mich einem refp. Pablifum und allen meinen geehrten Monehmern mit meinen Speceripmaaren, Delicat ffen und Sabaden ju gatiger Ubnahme auf bas ongelegentlichfte ju empfeblen, und bitte Alle, die mir bis jest Bertrauen fchenkten, es mir auch ferner ju bewahren, indem ich flets auf gute Dagten balten und die billigften Dreiff, machen merbe.

Cail Schneiber, am Ede bes Ringes und ber Schmiebebrude.

*) Breslau. (Reue Baaren) beftebend in fchenen gemabiten und vere golbeten frang. Saffen, plattirten Sachen, (mobey wiederum die gefuchten Spiele leuchter a 1 Rth. 10 gr. bas Paar) adten Cau be Cologne, moberne Ctabifioden und Sandichuen aller Urt erhielt wieder eine neue Sentung und verfauft ju billigen Dreifen. S. Dupte an der Ede ber Riemergeile.

") Breslau. Mit legter Doff erhielt wiederum neut Beeringe, fo wie auch

acht frang, und Grunberg. Wein . Effig angetommen ift bep

M. Barthel, Oblauer - und Bruffgaffen . Ede.

*) Breblan. Uiber eine Bufinnabel mit einem achten Stein und einen gewöhnlichen goldnen Ring, welche angeblich gefunten worden, tann ber Berliebres Mustunft erhalten von bem

Defillateny lobel Chriich ju Brirg.

*) Bredian. (Reue bolland. Beeringe) erhielt wieberum

S. G. Soroter, Oblauergoffe.

*) Bres:

*) Brektan. Bu vermiethen und auf Michaell ju beziehen ift in Ro. 1273. auf der Bifchofegaffe der erfte Stock, teftebend in 2 Stuben nebft Ruche und not thigen Beplat, für eine ftille Familie. Das Nabere ben dem Eigenthumer bafetoft ju erfabren.

*) Breslan. 6 bis 7000 Rthl werben ju Termin Beihnachten, auf ein fabtisches Saus zur erften und alleinigen fichern Sprothete, ohne Giumischung eines Dritten gesucht. Das Rabere ift auf ber Schubbrucke im golonen Engel

Ro. 1790 Parterre gu erfahren.

Daler Raumaidy, wohnt auf ber Schmiedebrucke brym Speifewirth Reufch vier Treppen hoch.

*) Bre biau. Bu vermieihen und ju Michaeli ju beziehen ift ein Gewolbe auf bem Ringe im alten Rathbaufe; auch fteht ein großer Weinteller bafelbft leer.

Heber bendes glebt Berr Genglier Mustunft.

*) Bredlau. Hafer zu verfaufen, etliche 100 Scheffel alter ichwerer pommerfcher a 1 Ribl. Cour. Der Reupr. Scheffel, Junterngaffe No. 604. im Comptoir lints Parterre.

*) Brestau. Als praftischer Argt und Geburesheifer empfiehlt fich Fr. Rigel, Dr. der Medicin und Chprurgle in den deen Ronigen auf

ber Ricolatgoffe.

*) Brestau. In No. 206. auf ber fleinen Mahlergaffe ben großen Fleisch banten gegenüber ift ber erfte Grock, bestehend in 4 Stuben nebst Zubehor, mit und auch obne Stallung auf Michaelt a. c. ju beziehen. Das Rabere ift bafelbft im Gewölbe ju erfahren.

*) Drestan. Ginen Eransport neue boll. Deeringe erhielt ich mit letter

Dof und offerire folche jum billigften Preife.

Chriftian Gottlieb Maller.

*) Bredlau. Bu vermiethen und auf Michaeli ju beziehen ift in No. 1400 auf ber Abrechtsgaffe ber erfie ober zwepte Stock, worüber bas Rabere im Haufe felbft zu erfragen ift.

") Brestau. Eine Stube nebft Rammer fur einen einzelnen herren febr paffend, vorn beraus ift tiefe Dichaeli ju vermieeben. Das Rabere ift zu erfragen

bep bem Raufmann Ferd. Mug. Reumann, Ricelaigaffe Do 419.

") Drestau. Zu verkaufen ift eine im Gebiege, 3 Mellen hinter Schweidnig, febr gut gelegene und ganz neu eingerichtete Seifenstederen nebst daben befindlichen Wohnhaus. Das Rabere bierüber erfahrt man ben dem Kaufmann Ferd. August Reumann, Ricolaigosse No. 419

*) Breslau. Go eten ift bey Job. gr. Rorn b. alt. in Breslau erfchienen

und fur 2 Rebt. Cour. gu haben : Frofch, 3. S. B , fleine Bleurgie, jum Sande gebrauch fur Stadt . und gandprediger. 8.

*) brestan. Es bat fich neuerdings Jemand erbreiftet, irgendmo auf meinen Ramen eine Menge Bracen von nicht undedeutenden Beribe ohne Bezahlung auszunehmen, ich febe mich deshalb genochiget, hiermit nommale ju erflaren, bag ich fur nichts einfiebe, mas, außer benen ju meiner Familie geborenben, verfome mendenfalle an dergt gemiffenloje perfonen ohne Bigablung verabfolgt werden follte.

Die vermit, Raufmann Grafan.

- *) Grobnig bei Leobicung ben 20ften Junn 1823. Das Ronigl. biefige Berichtsamt macht bierdurch befannt, bag bas jum Rachlaß bes verftorbenen Insliegers Johann Rautwurft geborige Acterftuc fub Ro. 493 ju Leisnis von 6 Dige groß Maus Ansfagt, welches localgerichtlich auf 40 Rebi. gewurdiget worden ift, aum Bebuf der Erbtheilung öffentlich an ben Deiftblethenden verfauft merden folle u b Terminus auf ben gten September a. c. in ber Behaufung bes untergeichneten Guff tiarit ju Leobichus anbergumt worden ift. Es werben baber befige und jabs fungefabige Raufluftige porgeladen, gedachten Sages ju erfcheinen, ihre Gebothe abjugeben und ben Bufchlag ju gewartigen. Bugleich werden alle unbefannte Reals Bratenbenten aufgefordert, ibre vermeintlichen Unipruche fpateftens in bem prafis girren Gubbaftatione Termino anzumelben, fonft werben fie bamit für immer pras clubirt merben.
- Rosler, Tuffit. *) Beerberg ben 15ten Juny 1823. Ueber bas Bermogen bes vormalia gen Cramers Gottlob Retmann in Beerberg ift wegen beffen Ungulanglichfeit ju Befriedigung feiner Glaubiger ber Concurs heute eroffnet worden. Es wera ben daher alle und jede, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelbe, Gas chen, Effecten ober Briefichaften hinter fich baben, angewiesen niemanden bas Mindefte davon veraofolgen ju laffen, fondern alles mit Borbehalt ihres baran habenden Rechts in das gerichtliche Depofitum abjultefern. Gollte biergegen jemand handeln, fo wird es fur nicht gefcheben angefeben und bas Begabite sum Beffen ber Daffe anderwett beigetrteben, im Sall aber etwas verfcmlegen und jurach behalten werden follte, fo wied außerdem ber Inhaber feines das ran habenden Unterpfands und jedes andern Rechts fur verluftig erflart merben. Wenn nun jugleich ber allgemeine Liquidations : und Berifications : Termin anf Den 3ten October a. c. Des Rachmittags um 3 Uhr in Dem Gerichtstummer it Beerberg angefest worden, fo werben alle unbefannte Glaubiger mit Der Maasaabe hierdurch vorgeladen, entweder perfonlich ober burch geborig legitimirte Mandatarien ju erfcheinen , ihre Forberungen ju liquidiren und ju fuffificiren, midrigenfalls fie ju gewartigen haben, daß die Maffe unter Die erschienenen Glane biger vertheilt und fie mit ihren baran habenden Rechten fur immer merben pracludirt werden.

Das Gerichtsamt.

Bolt, Jufit.

Donnerstage den 31. July 1823.

Muf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. x. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausges Intelligenz-Blatt zu No. XXX.

Bu verfaufen.

Bredlau den 6. Juny 1823. Die zu Schalkau belegene Gabichide Dreiche gartnerfielle, welche ortegerichtlich auf 155 Athl. Courant abgeschäßt worden, soll in dem peremtorischen auf den 22sten August c. a. Bormittags um 10 Uhr auf dem Schlosse zu Schalkau anberaumten keitations. Termine im Wege der nothwendle gen Gubhastation gegen haare Bezahlung vertautt werden, wozu Rauflustige hiers durch vorgeladen werden.

Das Gerichtsamt Schalfau.

Grunia. Ratibor ben itten Dary 1823. Da bei bem biefigen Ronigl. Obers ganbesgericht auf Unsuchen ber Landrath v. Gadichen Bormundicaft Die im Furfienthum Oppeln und beffen Ratiborer Rreife belegenen Guter Diege und Bieterfowie nebft Bubebor an ben Deifibretbenben öffentlich Schulbenhalber verfauft merben follen und die Biethungs : Termine auf ben iften August 1823., ben gren Dobember und befonders ben titen Gebruar 1824. jedesmal Bormittage um 9 Uhr auf dem biefigen Ronigt. Dber gandesgericht por bem ernannten Deputirten ben herrn Dber- Landesgerichte Uffeffor Dabit b. Dhain angefest worden, fo wird foldes und , baf gedachte Guter nach ber bavon burch die Ober . Schlefiche Land. fcaft aufgenommenen Sare, welche in ber biefigen Dber : Canbedgerichte : Regle fratur eingefeben merden tann, auf 6118 Rtbir. 3 fgr. 4 0'. ber Ertrag gu 5 Cent gerechnet gewurdiget worben, ben befigiabigen Raufluftigen befannt gemacht, mit Der Machricht: a., bag ber Berfauf in Paufch und Bogen gefchiebt; b., bag Raufer Ttel bes Licitt gleich baar erlegen und c. fammtliche Roffen der Detaration, Subbaffation, Abjudication, Raturale und Civil-Tradition tragen muß, fo wie baff im 1 Bteren Biethungs- Termine, weicher peremiorifch ift, Die Grundfluce dem Deifibiethenben unfehibar juge dlagen und auf die erwa nachber einfommenden Geboth nicht weiter geachtet werden folle, injofern nicht gefebliche Umffande eine Aus nahme gestatten. Ronigl. Breuß. Dber : Landesgericht von Dber . Schleffen

Tradenberg ben 8ten Mal 1823. Bon bem unterzeichneten Gerichtes amte wird hiermit bekannt gemacht, daß jur öffentlichen nothwendigen Subhasstation der zu Klein: Peterwiß belegenen Windmublen - Bestung des Benjamin Bater welche derfelbe im Jahr 1817. für 1168 Riblir, erkauft hat, und auf 564 Riblir, 7 far, gerichtlich topitt worden ift, dred Termine und zwar den 26stem Juny, den 28sten July und den 29sten August a. c, von welchen der lette perempterisch

torisch ift, hierseibst in ber Behansung des unterzeichneten Jufiltarit onberaume worden find, wozu zahlungsfähige Rauflussige mit dem Bemerken hiemit vorgelasden werden, daß die Lare in hiefiger Registratur inspicirt werden fann, die Raufse bedingungen werden in Termino befannt gemacht werden, und der Zuschlad an den Meiste und Bestbiethenden erfolgen soll, insofern nicht gesetzliche Umstände eine Ausnahme zulassen.

Burfil, v. Sabfelb Rlein = P termiger Gerichteamt.

fankisch. La wen den 10. April 1823. Das in der Stadt komen Briegschen Kreis sees auf auf dem Dohme sub Mo. 178. gelegene Haus, wozu ein großer Obst., Sats und Grasegarten, eine Schener und 2 Schessel 13 Megen Acer gehört, und welu ches deductis deducendissauf 533 Rthl. gerichtlich gewürdiget worden ift, son auf ben Antrag eines Real-Gläubigers subhastirt werden. Die Licktations Termine haben wir auf den 27sten Juny, 29sten July und peremtorie den 30sten August c. a. Vormittags um 9 Uhr an hießiger Gerichtsstätte anderaumt, und laden hierzu besigs und zahlungsfähige Kanstusige unter der Versicherung hierdurch ein, daß der Meistbiethende den Zuschlag zu gewärtigen, insofern nicht gesestliche Umstände eine Ausnahme zulossen. Die Toxetann in unser Registratur nachgesehen werden, woselbst auch die nähern Bedingungen zu erzahren sind

Gubrau ben 20. Junt 1823. Die von dem frenbausler George Fries brich Wende ju Koben erstandene Franz Jankesche Frenhausler st. No. 6. alldort, welche unterm 10. Octbr. 1822. auf 89 Athle. 10 fgr. boi fgerichtlich taxirt wors ben, soll im Wege ber nothwendigen Subbastation in Termisto

tea 11. Septer. c. a. Bormittege 10 Uhr

auf dem Schloffe 'gu Roben meiftbiethend wiederum verkauft werden, woju befigund jahlungefähige Raufluftige vorladet

Das Gerichtsamt ber Berricaft Roben.

Menmann.

Gubrau ben 21ften Juni 1823. Die bem Muller Johann Sottlieb Schulz in Neuheide zugehörige Windmuhlen- Nahrung fub Neo. 1. bafelbft, borfe gerichtlich taxirt auf 325 Athl. 20 fgr. foll im Wege ber nothwendigen Subhaffa- tion in Termino licitationle

den 12. Septhr. c. a. Vormittags 10 Uhr auf dem Schlosse zu Koben welftbiethend verkauft werden. Es werden bemnach besit; und jablungefählge Kauffustige eingeladen, in genanntem Termine zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben, und hat der Melste und Bestbiethende den Juschlag zu gewärtigen.

Das Gerichtsamt ber herrschaft Roben.

Meumann.

Birichtowis Militider Rreifes ben 3ten July 1823. Die von bem verfiorbenen Soldaten Joseph Rluge hinterlaffene ju Ditattame fub No. 15. bele=

Gene, dorfgerichtlich auf 250 Rehl. Courant abgeschäfte hauslerstelle soff auf den Antrag des Bormundes der Rlugeschen Minorennen Kinder in dem einzigen perems torischen Termine den titen September a. c. freiwillig subhastirt werden. Rauflus stige Best, und Jahlungöfähige werden daber hiermit aufgesordert, ihre Gebothe in dem gedachten Termine abzugeben und hat der Meistbeithende und Bestahlende nach vorber eingegangener Senehmigung den Inschlag und die Adjudication dieses Grundstüde zu gewärtigen.

Reichsgraft. v. Sochberg Freis Minderftandesberrt. Reufchloffet Gerichtsamt. Doffmann.

Dillefc ben 26. Juny 1823. 3m Bege ber Execution follen ben goffen Auguft Dirfes Jahres folgende Befigungen, ais; 1) das Gerbermeifter August Schaperiche auf der Chuftergaffe fub Ro. 34 gelegene brauberechtiate Saus und Garten nebft guter Gerberch. Unlage auf 1345 Rthir , fo wie 2) bas Mauermeifter Moametifche am Ringe fub Ro. 69. gelegene und auf 860 Ribl. abgefchafte brauberechtigte Saus und Garten und 3) bas auf ber Topfergaffe gelegene nur jum Theil erbaute Geisleriche Sans und Garten , nebft Brenns ofen Ro. 77. freiwillig aber; 4) das Rirfdner Rraufefche auf der pobl. Gaffe gelegene und in ber Feuer . Societat auf 600 Ribl. verficherte brauberechtlate Daus und Garten fub Ro. 31. und 5) Die Geller Bespefche, Schubmachermeis fer Beinrich und Buchnermeiffer Bictoriche Brandfiellen fub Do 115 Do. 96. und 74. an die Meifibiethenben verfauft werden. Bablangs : und Befitfabige werden baber eingeladen, in diefem einzigen Termine, ben goffen August a. c. entweder in Berfon ober Bevollmachrigte ju erfcheinen, ihre Gebothe ju Brotos foll ju geben und ju gemartigen, daß der Buichlag fur bas Meingeboth erfols gen, nach Eröffnung des Adjudicatione. Beicheides aber auf ein etwaniges Debrs geboth nicht geachtet werben wird. Das Ronial. Stadtgericht.

Dartenberg den 19ten Juli 1823. Da in dem am 17ten m. c. anges standenen peremtorischen Subvassations - Termine die Braliner Acker Burgerstelle des Johann Oprbach jub Ro. 92., welche nach der vom Magistrat in Bralin ans gefertigten Tare auf 790 Athl. abgeschäft worden, betreffend, Känfer, Bormundsschaft und Gländiger sich vereinigt haben, daß annoch pro omnt ein 4ter Subhassiations. Termin anderaumt worden, weil das höchste Gedoth von 812 R hl. ihnen zu geringe, so haben wir solchen peremtorisch auf den 2ten September a. c. Vorsmittags um 9 Ubr auf jener Oppbachschen Stelle in Bralin selbst anderaumt und werden daber alle Zahlungsfähige hierdurch aufgesordert, zu gedachter Zeit und an gedachtem Orte zu erscheinen, ihre Gebothe zu Protocoll zu geben und zu gewärstigen, daß der Zuschlag an den Meist, und Bestbiethenden erfolgt.
Kürstl. Eurländisch freistandesherrl. Gericht.

Peobschüt ben 1iten Juli 1823. Da jur Fortsetzung der Subhastation ber ben Strifer Johann Schanserichen Erben zugehörigen und vor dem Derthore sub No. 47. belegenen halben Scheuer, wozu sich früher tein Auflusiger gemelstet, ein neuer Termin auf den roten September Nachmittag 3 Uhr por dem Commissarie Staatgesichis Alsessor Berrn Stanjeck angesetzt worden, so werden Kanfelustige zu erscheinen hierdurch vorgeladen.

Das Stadtgericht hiefelbft.

*) B'edi au ben 28ften In'i 1823. Mittwochs ben bien Angust blefes Jahres Machmittage um 2 Ubr foll ein im hofpital ju Eilftausend Jungfrauen vor bem Oberthore hiefelbft fiehendes brandschädigtes ehemaliges Bohngebaude nnter ber Des dingung, daffelbe sofort abzubrechen und die Materialien wegiuschaffen, gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbiethenden verfaust werden. Rauflustige haben sich im hospital einzusinden.

Bum Magiftrat biefiger Saupt = und Refibengfabt verorbnete Dbere

Burgermeifter, Burgermeifter und Graderathe.

*) Birama den 22sten Juli 1823. Dem Publife wird hiermit bekannt gemacht, bag die Logorzelleger im Jahre 1820. auf 1454 Ribl. 14 gr. gerichte fich abgeschäfte zweigangige Wassermahlmable wiederholt zum öffentlichen Berstauf in Termino

ben 23ften August c. a. in ber Birawer Gerichts. Kanglen von Vormittags 10 libr an, hierburch geftellt wird, wozu Rauflustige und Zahlungbfahige unter ber Bekanntmachung, bag im Jahre 1817. für biefe Muhle 1300 Athl. gebothen worden, hierburch eingeladen werden.

Das Fürfil. Auguft v. Sobenioheiche Gerichtsamt Birama.

Pertel.

*) Liebenth al ben 7. Juli 1823. Bon bem unterzeichneten Gericht wird bie sub Ro. 197. ju langwasser komendergichen Kreises jum Nachlaß der verschorbenen Catharina geb. Lange zuleht verehel. Sellig vorher verwit. Reichs fein gehörige Hauslerstelle auf Antrag der Erben zum öffentlichen Berkauf ausges bothen und ber einzige Bierhungs Lermin auf ben gen Serember a. c.

frub 9Uhr im Gerichte- Rreticam ju Langwaffer angefest, wogu Raufluftige vor-

geladen werden.

Ronigl. Dreuf. gand , und Stadtgericht.

*) Reichenbach ben 15ten July 1823. Bon Seiten bes unterzeichneten Ronigl. Stadtgerichts wird hierdurch bekannt gemacht, daß Bebufs der Erbess auseinanderfepung der von der Anna Rofina geschiednen Müller heiber geb. Wütte nachgelasinen minderjährigen Rinder die Subhastation der zu Ernsdorf belegnen jedoch unmittelbar als ein burgerlicher Judus zu hiestger Stadt gehör rende sogenannte Wiesenmühle nebst allen Realitäten, Gerechtigkeiten und Rugungen, welche auf 8511 Rehlr. 10 fgr. 6 pf. abgeschäpt ist, sur nothig befunden worden. Demnach werden alle Beste und Zahlungesabige hierdurch öffentlich ausgesovdert und vorgeladen in einem Zeitraum von 3 Monaten in den hiezu angesepten Terminen, nämlich:

ben 3offen Angust 1823.
Den 3osten Geptember 1823., Sesonbers aber in dem letten und peremtorischen Termine Den 3osten October 1823.

ver bem ernannten Commissario Deren Stadtgerichts Affestor Beer hieselbst in Person oder durch gehörig insormirte und mit Bollmacht versebene Mandatarien zu ericheinen, die besondern Bedingungen und Modalitäten der Subhastation daselbst zu vernehmen, ihre Gothe zu Protofoll zu geben, auch ihre Zah.

lungs:

lungsfählgkeit nachemeilen und in gewärtigen, daß ber Zuschlag und ble Abs indication an ben Meift und Bestbethenden nach eingeholter Genehmigung bes vormundschaft ichen Gerichts erfolgt. Nach gerichtlicher Erlegung bes Kaufschillings wird die köldung ber sammtlichen sowohl ber eingetragenen als auch ber leek ausgehenden Forderungen und zwar lettere ohne Production ber Instrumente verfügt werden.

Rönigl. Preuß. Stadtgericht.

*) Liebenthal ben taten Juni 1823. Bon bem unterzeichneten Gericht wird bas fub Do. 27 b. gu Ofiendorf Lowenbergiden Ereifes gelegene, ortogerichte lich auf Bierzig Rebit. Cour. gewürdigte Saus jum öffentlichen Berfauf Schulden. balber ausgebothen,

ben gten Septhe. a. c. frub 9 Ube

ale einziger Biethungetermin bestimmt, und Raufluftige hierzu in bas Gefcafte.

Ronigl. Preuß. Land, und Stadigericht.

- *) Tarnowis ben 18ten July 1823. Es sollen die zum Nachlasse bes bier Orts verstorbenen Airschnermeister Simon Rulas gehörigen Jmmobilten bestehend in dem Ackerstücken in dem hiefigen Stadtselde belegen zusammen ohngefahr 7 Scheffel 11 Megen Breslauer Maas Aussaat enthaltend und in einer bei dem hiefigen Schießhause belegeneu eindanzigter Scheuer wovon Erstere auf 475 rth. 12 sgr. 6 d'. Cour. und die Lettere auf 80 rthl. Cour. gerichtlich gewürdigt worden entweder einzeln oder auch im Sanzen Theilungshalber subshassiet worden. Das unterzeichnete Stadtgericht hat hierzu nur einen einzigen peremtorischen Biethungs-Termin auf den 24sten Octor. d. J. in dem hiese Stadtgerichtssecale angesest, wozu dosselbe besitz und zahlungsfählge Kaufslustige mit dem Bedeuten bierdurch einlader, das der Meist und Bestdiethens de den Zuschlag dieser Grundstücke unter den erst im Termine sestzusen Bedingungen nach vordergegangener Einwilligung der Erben und resp. deren Vormundschaft zu gewärtigen haben wird.
- Das Gericht der Stadt Latnowis.

 *) Liebenthal den zoten Juli 1823. Behufs der Erbesauseinanders sehung subhafitet hiefiges Königl. Land = und Stadtgericht die No. 111. in Görissfeiffen Lowenbergschen Kreises unter der Jurisdiction des Körigl. Land = und Stadtgerichts zu Liebenthal gelegene laudentialpflichtige localgerichtlich auf 144 Athl. 20 fgr. gewürdigte Sauslerfielle des Gottsteied Drefler bestimmt zum Biethungs Termine kunftigen

goften September a, c. fruh 9 Uhr, in welchem fich Raufliebbaber in der Orts. Gerichtsscholtisen eins finden und den Zuschlag gegen das Meifigeboth mit Einwilligung ber Erbinte- reffenten gewärtigen konnen. Ronigl. Prenf. Land und Stadtgericht.

Dirichbergiden Kreifes gelegene, ortsgerichtlich unterm 28ften April c. auf 22 Rtfir. Cour. gewärdigte Rleinhaus wird in Termino

bem

Den 25ften Geptember b. 9.

in der Gerichts: Cangled zu Arnstore, öffentlich an den Meistbiethenden verstauft. Besitz und zahlungsfähige Rauflustige werden doher hierdurch aufges sordert, in diesem Termine zu erschein n und ihre Schothe zum Protocoll zu geben , auch nöthige Sicherheit dafür zu bestellen, wonach der Weist oder Besit biethende nach dem Termine ersolgter Regulterung der Bedingungen unter Genehmlgung der Reals und Erdschafts Ständiger, den Zuschlag zu gewärtis gen hat.

Das Patrimonial : Gericht ber hochgraft. v. Matufchafchen Berrichafchaft Urneborf.

Citatio Creditorum.

Glogau ben 18. April 1823. Alle unbekannte Gläubiger, welche an die Casse ber ganzen fünsten Pionier-Abiheilung aus dem Zeitraum vom isten Jamuar bis uitimo December 1821. Ansprüche zu haben vermeinen, werden hierdurch vorgeladen, dieselben in Termino den 13 August d. J. Bormittags um 10 Uhr vor dem ernannten Deputirten Ober-Landsgerichts Ausenliator von Gelborn auf dem hiesigen Schloß personlich oder durch hinreichend insomirte und Bevollmächtigte hiesige Justiz Commissation anzumelden, und zu rechtserzigen, im Fall des Ausbleibens aber zu gewärtigen, daß die Nichterscheinenden ihrer etwanigen Ansprüche an die gedachte Casse verlustig erklärt, und damit nur an die Person bessenigen werden verwiesen werden, mit dem sie contrabirt haben. g)

Ronigl. Breuß. Ober- Landesgericht von Rieder : Schlefien und Der Laufig.

Citationes Ediciales.

*) Dobm Brestau ben 18. Junt 1823 Die Bauer George Schipfes iche Erbsonderung von Mellowis Breslauer Rreifes vom aten und confirmirt Den 3ten Juli 1798. auf beren Grund jufolge Decreto vom gten Juli 1798. für Die George Schipfeschen Rinder, Gottfried, George, Gottlieb, Sufanna und Dantel Schipte 1200 Thir. fchlef auf bem Bauergute fub no. 9. bes Sys pothefenbuches von Mellowis Rubrica III. Ro 1. intabulire worden, ift ver-Tohren gegangen und foll auf ben Untrag bes jegigen Befigere Diefes Bauers autes Bebufs ber lofdung ber gedachten 1200 Ebir. ichlef. amoriffet merben. Es werden demnach alle Diejenigen, welchen an die ju lofdende Doff und Das darüber ausgestellte Infrument als Eigentoumer, Coffionarien, Dfands - ober andere Briefeinhaber irgend einiges Recht guftepen mochte, hiermit aufgefordert fich binnen 3 Monaten fpateftens aber in bem peremtorifchen Termine ben giffen Ociober a. c. Bormittage um 10 Ubr in ber hiefigen Umte Ranglet bor bem Commiffacio herrn Affeffor Forde entweder perionlich ober fdeitlich ober auch durch einen mit Bollmacht und Information verfebenen Mandatarium ju melden und thre Unfpruce gelrend ju machen, außenbleibenden Salls aber qu gewärrigen, daß fie mit ihren Unfpruchen an das verrfandete erundfluck pras cludirt bas Joffrument fur amortifirt ertiart und bie ermanate Poft im Grunde und Sypothefenbache geibict merben wird

Ronigl. Dobm = Copitular Bogteiamt.

Dermedorf unterm finn ft den 25ften Februar 1823. Bon bem uns niterzeichneren Ge ichtbamte werden nachbenannte, im Juhi 813. jum Milistair Dienst ausgegobene sammtlich unter ber zten Compagnie bes zten Butaillon bes ehemaligen 4ten fiblefichen gandwehr : Jufanterie. Regimente ale Gemeine ges fandene und aus Geifferichau Biricbergiden Rreifes geburtige bren Indiniduen als: 1) Gottlieb Bilder, welcher im Jahre 1794. geb. worden, der jungfte Gobn bes bafeibft verflorberen Bauerguis Befigers Bilicher ift und feit ber Beit als et im Jabre 1813. mit feinem Regimente fich bei Goldberg befunden vermift mird; Benjamin Bainde, weicher im Jahre 1790. geb. worden, ber altefte Cobn des Dortigen Mittelfcanf its und Gerichtsge dwornen Ehrenfried Sainde ift und feit ber Schlacht von Leipzig im Jahr 1813 vermift wird; und 3) Siegismund Rreus benberg, welcher im Jabre 1793. geb. worden, ein Cobn bes verftorbenen bafis gen Sauslers Gottfried Freudenberg ift und feit ber Beit ale er im Jahre 1813. mit feinem Regimente in ober bei Gotlit geftanben, nichts mehr von fich boren laffen; bon benen allen noch bis jest bon ihrem leben ober Lobe feine Rachrichs ten eingegangen Behufe ihrer, bon Gelten ihrer refp. Eltern und Bermandten in Untrag gebrachten Todeberffarung bierdurch bergeftalt offentlich vorgelaben, baf biefelben, ober falls fie nicht mehr am leben fein follten beren erma jurude gelaffene unbefannten Erben oder Erbnehmer, fich binnen neun Monaten und swar langftens in dem den iften December b. J. Bormittage um 9 Uhr in der hiefigen Umte Canglen anftebenden Prajudicial . Termine entweder perionlich ober fcbriftlich ober burd mit gerichtlichen Zeugniffen von ihrem Beben und Aufenthalte verfebene Bevollmachtigten ohniebibar melben im Rall ihres Ausbleibens aber gewärtig fein follen, daß auf ihre Lodeserflarung nach Borfcbrift ber Bes febe erfannt und ihr jurud gelaffenes Bermogen ibren nachften fich legitimirens ben Erben jugesprochen werden wird.

Reichgraft. Chaffgotich Annafiches Gerichtsamt.

*) Liegnis ben sten Juli 1823. Auf dem Saufe fub Ro. 51. der Bor= Rabt hiefelbit bat ber ehemalige Befiger bes erftgenannten Saufes ber Suf: und Waffenschmidt Johann Gottfried Liebe unterm 24ften August 1764. feinen Rins Dern ifter Che Johann Carl, Johanne Chriftiane, Barbara Rofina und Marie Elifabeth geb. Tiege ein Muttertheil von 40 Thir. ichlefiich oder 32 Rtbl. ohne Inftrnment eintragen laffen. Dieje Doft befindet fich anjest in unferm Depofite und wir baben baber gur Anmelbung ber Unfpruche an bas im Depofito befinde liche Bermogen ben 32 Rthl. ab Geiten der unbefannten obigen DiBefchen Rins Der ober beren etwanigen Erben einen Termin auf ben goffen April funftigen Sabres Bormittags um to Uhr bor dem Deputirten Beren Land - und Stadts gerichte . Uffeffor Urnd anberaumt, und fordern alle biejenigen, welche an Diefe Boft rechtliche Unfpruche ju haben bermeinen, bierburch auf, fich in bem ace Dachten Termine entweder in Berfon oder durch einen geborig legitimirten und informirten Bevollmächtigen einzufinden, und ihre Anfpruche geltend zu machen, im Sall bes Ausbleibens aber ju gemartigen, baf fie mit thren Unfpruden pras clubire merden und felbige bem Ronigt Sieco jugefprochen werden wird. Ronigl. Land = und Stadtgericht.

*) Patidifau ten 15ten Juli 1823. Alle diejenigen, welche an den Rachs laß des biefelbft am 21flen September v. I verflorbenen Deconom Friedrich Fers dinand Dreicher irgend einen Anfpruch zu haben vermeinen, werden hierburch aufs geforbert, ihre Anfpruche binnen 9 Wochen und langftens in Termino auf ben 30ften September diefes Jahres bei dem unterzeichneten Stadtgerichte gehörig zu liquidiren und zu justificiren, widrigenfalls zu gewärtigen, daß fie mit ihren Fors

berungen pracludirt und ihnen einewiges Stillschweigen aufgelegt, auch die 606 Mth. 24 far. 10 pf. bestehende Nachlofmasse an die befannten Drescherschen Standiger nach beren guttlichen Einigung ausgezahlt werden foll.

Konigl. Preuß Stadtgericht.

*) Glogan den 20sten Juni 1823. Der Elias Jsaat Sachs, ehebem Rausmann hierselbst, dessen bermatiger Aufenthalt unbefannt ist wird auf den Antrag seiner Chefran Rosel geb. Schuck bierdurch vorgetaden sich bei dem Deren Justigrath Uhurner langsiens bis jum 27sten October diesed Jahres Vormittags um 10 Uhr auf dem Stadtgerichtshause zu meiden und über die vers schwenderische Lebensart, so wie über die gesährlichen Mishandlungen, deren er beschuldigt wird, zu verantworten. Pleibt er aus, so wird die Beschuldigung sung sur wahr angesehen, seine Che getrennt und er für den allein schuldigen Theil erklärt werden.

Rönigk, Preuß. Land = und Stadtgericht.

*) Rosenberg den zten Juli 1823. Bon dem Gerichtsamt Bziesko werden alle diejenigen, welche an das, für die verstordene Maria Rinkin geb. Randzivera mit 70 Arhl. und den Marbes Kandzivera mit 30 Arhl. auf Ro. 8. des Hypothekenbuches von Budzow sub Rubr. III. No. 1. zuiammen eingetras gene Capital von 100 Athir. und das darüber ertheilte verlahren gegangene Instrumert vom gen October 1805. nebst Hypothekenschen de evdem als Eizgenthumer, Erssonarien, Pfands oder sonstige Inhader Umpruch zu haben vers meinen hierdurch aufgefordert, in dem auf den 2zsien October c. in soco Rosenberg anderaumen Termine zu erscheinen, ihre Unsprüche anzumelben und nachzweisen, widrigenfalls die Außenbleidenden mit ihren Rechten auf jene 100 Athir. und das darüber ertheilte Instrument präcludirt und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen auserlegt, auch das Instrument amortistet und mit der Löschung im Hypothekenbuche versahren werden wird.

Wechsel=, Geld- und Fonds-Courfe.

		Br.	G.			G.
Amsterdam Cour	4 W.		-	Kayserl, detto	-	98
detta detto -	2 M.		1453	Friedrichsd'or	1153	1154
Hamburg Banco -	a Vista	1543	-	Conventions - Geld		-
detto detto -	4 W.	1544	-	Münze		1754
detto detto -	2 M.	1533	-	Banco Obligations	-	83.1
London 3a			7 35	Staats Schuld - Scheine	746	-
Paris	2 M.	-	-	Pramien-Schuld Scheine -	1084	
Leipzig in W. Z	a Vista	104	-	A REDUCE O CHAPAGE	IOO .	-
detto detto	Messe	-	-	Stadt Obligations	1041	-
Augsburg	2 M.	-	1031	Bank Gerechrigkeiten -	85	-
Wien in 20 Xr -	a Vista	_	105	Wiener 5. p. C. Obligat.	7	863
detto	2 M.	-	1043	ditto Einios. Scheine	-	43%
Berlin	a Vista	100		Pfandbriefe von 1000 Rthle.	101	-
detro	2 M.	-	99	- 500 -	1013	-
Holland Rand-Ducaton - 4 - 198				Disconto		-
				Вер	las	1 6

Benlage

Nro. XXX, des Breslauschen Intelligenz-Blattes, vom 31. July 1823.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

Glogau ben 3osten Juny 1823. Berzeichniß ber bei nachste benben Institiariaten vom iften Januar bis ult. Juni 1823. vorgekoms mene Kaufe:

1. Quaris. 1. eine Erasize von dem Christoph Hellmichschen Erben an den Christian Paul in Quaris, um 95 rthl. 2. eine Bauernahrung der Gottfried Hoffmannschen Erben sub no. 52. zu Quaris an Spristian Hoffmann, um 1500 rthl. 3. die Bauernahrung no. 122. zu Quaris der Gottsried Senftlebenschen Erben an Christian Senftleben um 320 rthl.

II. Tichepplau. 4. Die Rutschnerftelle fub no. 95: ber Christiane permit. Reich geb Ritfchfe an Christian Bergmann um so rthl. 5. De. Freibaublerftelle no. 55 bes Gottfried Sorn an Gottlob Soffmann, um 110 rthl. 6. eine Frenftelle fub no. 86. ju Efchepplau von ben Johann Somerschen Geben an Friedrich Scobel, um 51 rtht. III. Bildau eine Rutschnerftlle sub no. 38 ju Biltau von den Chriftoph Bebahlichen Erben an Chriftian Bebabl um 70 rthl. 7. eine Drefchgartnerftelle fub no. 18. Billan von Johann Friedrich Undere an Gottlieb Bentichel, um 494 rthl. 8. eine Santle fielle fub no. 48. von ber Johanne Gleonore Glifabeth ver= ehel. Gilbrich an Johann Gottlob Brettschneiber um 470 rebl. IV. Dber= herrndorf. 9. eine Bauernahrung fub no. 3. ju Dber Beirndorf bes Christoph Schon an George Friedrich Schon um 813 rtht. V. Rieber-Berendorf. 10. die Fauernahrung ber George Rohrschen Erben fub no. 7. an Johann Gottlob Rohr, um 2672 ribl. VI. Beibifch. I. Die Aurschnerftelle no. 7. von der Glifabeth Großmann an Chriftian Große mann, um 200 rthl. 12. eine Rutschnerstelle fub no. 1. von Undreas Gruhn von Frang Baburfchte, um 210 rthl. VII. Bermeborf 13. eine Drefchgartnerft lle von Johann George Tichirichwig an Chriftian Tichiriche wis, um 100 rthl. VIII Landen. 14. Die Freigarenerstelle no. 43. von Den Unton Leufchnerfchen Erben an Unton Leufchner, um 120 tthl. 15. bie Fren=

one of the first and a read to got making

Arephauslerftelle no. 59. von Jenah Florian Schonwig an Frang Klimde um 90 rthl. 16. Die Freihauslerftelle no. 56. ju Banten von Unton Graus pefchen Erben an Joseph Graupe, um 80 rthl. 17. Die Colonistenftelle no. 66. von Frang Ganner an Johann Sofeph Sturybecher, um 170 rtbl. 18. Die Rolonistenstelle no. 2. bes Joseph Rasupcke an Frang Carl Ults maffer, um 340 rthl. IX. Cofel. 19. eine Bauernahrung no 9. von Shriftian Rubiger an Gottlieb Rubiger, um 300 rthl 20. eine Bauss Terftelle no. 58. ju Cofet von bem Christian Priebufch an Anna Maria gefchiebene Diede, um 122 tthl. 21. eine Sausterftelle fub no. 44. pon Gottfried Dehmel an Bottfried Riersch, um 100 rthl. X. Kolzig. 22. eine Rutichnerftelle no. 9. ju Grunmald von Maria Glifabeth Rlien: an Gott= fried Rlie, um 263 rtht. 23. eine Bauslerftelle von Maria Reind no. 17. gu Lipde an Sanns George Laube, um 40 ribl. 24 eine Bauernahrung fub no. 4. ju Rolgig von Gottfried Romack an Gottfried Dowad, um 600 ribl. 25. eine Sausterstelle fub no. 28. ju Grunmafb von Friedrich Muhliche Erben an Christian Muhl, um 62 etht. 26 eine Bauslerftelle no. 22. ju Grunwald von ben Chriftoph Doilfchen Erben on Gottlob Doil, um 50 rthl. 27. eine Roloniftenftene no. 13. in Dt= terftabt von Sanns Friedrich Sampel an George Friedrich Sampel , um 220 rthl. 28. eine Drefchgartnerftelle no. 12. ju Rollig von Unt. Schach an Joh. George Schach, um 120 rthl. 29. eine Bausterfielle no. 52. Dafelbft von den Gottfried Tichimdefchen Erben an Anton Tichimte um 46 rthl.

Meuftabt ben Sten Juli 1823. Dem Publito wirb hiermit bes

Fannt gemacht, bag:

I. bem Johann Jacob Werbeder bie Gartnerftelle no. s. ju Den= bau, für 72 rebl.

2. bem Michael Teichmann bie Gartnerftelle no. 36. ju Mobrau, für 126 rth1.

3. dem Johann Rother bie Drefchgarenerftelle no. 27. bafelbft, für 30 ttbl.

4. bem Rrang herrmann bie Sausterftelle no. 61. bafelbft, für 70 rth.. und

5. bem Unton Erletamp bie Freigartnerftelle no. 4. 34 Bielau, für x30 rtht, in Courant gerichtlich jugefchrieben worben. Das Justizamt Dielau. Cehnmanns

230 f=

Bottenhann ben gen Juli 1823. Bei bem Ronigl. Stabt gericht find vom iften Januar bis ultimo Juni 1823. nachftebende Fund gerichtlich verreicht worden:

1. Leber: Fabrifant Carl David Sadel, um bas fub no. 100. beies gene Muffer Reichsche Uderftuck von 8 Scheffel Musfaat und 2 Biefens fledchen, pro 922 rtbl.

2. Staditoch Riehlmann, um bas Graneriche Saus in ber Stadt

fub no. 57., pro 190 rthi.

3. Maurer Carl Schlegel, um bas in ber Stadt fub no. 4c. bes legene Genmanniche Saus nebft baju geborigen 2 Sofpital= Uckerftuden, pro 265 rthl.

4. Sr. Rathmann Mende, um den Jadelichen Gargen vor bem

Mieber : Thor fut no. 17., pre 320 rthl.

5. Bleischermeister Gotelied Benjamin Schick, um ben Topfischen

Barten no. 43., pro 48 rthl-

6. Johann Gottfried Worbs, um bas Wendelfche Saus in ber Stadt fub no. 110., pre 180 rigl.

7. Johann Gottfried Lehmberg, um ben Raupachichen Garten no. 31.

Drs 204 ribl.

8. berfelbe, um bas Raupachiche Acterfiud no. 113. a 2 Scheffel 2ro 86 ribl.

9. berfelbe, um bas Raupachiche Aderfind no. 119. a 2 Scheffel

pro 62 ttbl.

10. derfelbe, um bas Raupachiche Aderftud no. 121, a 2 Scheffel pro 100 ribl.

II. derfelbe um bas Raupachiche Acerftud no. 146. a 5 Scheffel

pro 150 rthl.

12. Johann Gottfried Lehmberg, um das Rampachiche Aderftud no. 147. a I Scheffel pro 80 rthl.

13. berfelbe, um das Raupachiche Aderftud no. 301. a 3 Coffe

pro 124 rthl.

14. Johanna Rofina verehl. Springer geb. Raupach übernimme bas paterl. Aderflud no. 175 a 2 Scheffel, pro 80 ethl.

15 diefetbe übernimmt bas vatert. Acterfluck no. 185. von 2 Schft.

pro 92 ethl.

16. biefelbe übernimmt bie patert, Biefe no. 290, pro 244 rthl.

17. Johann Gottfried Lehmberg, um bas Raupachiche Aderftud no. 243. von 1½ Scheffel pro 56 rthl.

18. Geilermeifter Carl Gruft Leberecht Bintler, um bas vateri,

Saus in ber Riederftadt fub no. 95. pro 805 rthl.

19. Schuhmacher Ernst Gottlieb Maywald um die Vogtsche halbe

20. Kaufmann fr. Ernft heinrich Kramsta, um brei Scheffel Uder von ber Abolphichen Freigartnerstelle sub no. 19. zu Dbermurgeborf, pro 200 rehl.

21. Christian Emanuel Landmann, um die daselbst sub no. 34. be- legene Auenhauslerstelle der verwitt. Tannhauser geb. Schubert, pro

100 ethl.

Bolkenhain ben 7ten Juli 1823. Bei nachstehenden Justis einriaten find vom isten Sanuar bis ultimo Juni 1823. folgende Kaufe zur Confirmation vorgetragen worden:

A. Ronigl Pringl. Umt Dele Striegauer Creifes.

1. Gottfried Ruhnt, um die Wiedemannsche Auenhauslerstelle sub. no. 95. ju Dels, pro 175 rthl.

2. Johann Gottlieb Schabel, um bie Raulfufiche Muenhauslerftelle

fub no. 4 13. baselbst, pro 200 rthl.

3. Gottfried Tichirsich, um die Fichenersche Schmiebe und Freistelle

4. Catt Gottfried Schmidt, um die Gohlmanniche Drefchgartnerftelle

ssub no. 52, daselbst, pro 350 ethle

5. Unne Rofine vermitt. Berndt geb. Opig übernimmt bas ererbte maritalische Bauergut no. 10. in Dels, pro 1776 rthl.

6. George Friedrich Bohm, um Die Rofchmiche Freigartnerftelle

fub no. 37. in Muersdorf, pro 564 rthl.

7. Johannn Gottlieb Rudolph, um die Schindlersche Dreschgart= nerstelle, sub no. 26. baselbst, pro 360 rthl.

B. Reichsgraff. v. Sonosiche Guter.

1. Maria Rosina verwit. Gror geb. Krebs übernimme die ererbte marital. Freihauslerstelle sub no. 4. in Lauterbach pro 513 rthl.

2. Carl Gottfried Soppe um Die Schubertiche Groß. Bartnerffelle

sub no. 47. daseibst, pro 600 rthl.

3. Johann Saulischke, um die Fritschsche Freihausterftelle sub no. 53. baftibft, pro 200 etht.

4. Mietwe Johanne Juliane Riebel geb. Auft übernimmt bie matitalifche Frengartnerftelle fub no. 21. bafelbft, pro 570 tthl.

5. Johann Gottlieb Wittwer, um Die vatert. Sofehausterftelle fub

no .26. baselbst, pro 80 ttbl.

5. Johann Christian Leiner, um die Johann Friedrich Leinersche Bofehausterfielle sub no. 8. in Ober = Hohendorf, pro 150 rift.

7. Carl Friedrich Rrause, um das vaterl. Bauergut fub no. 16-

baselbst, pro 1800 rthl.

8. Johann Christian Rigler, um die Sansichsche Dreschgartnerftelle fub no. 2. in Schweinhaus, pro 270 rthl.

C. Graff. von Schweinitiche Guter.

Johann Lubewig, um die vaterl. Großgartnerstelle fub no. 25. 3n Bausborf, pro 150 rthl.

2. Gufanna Gleonora verehl. Balter geb. Rosner, um bie Riebele

iche Sausterftelle fub no. 13. in Nieber - Bolmeborf, pro 150 rtht.

3. Johann George Scholz, um die Sabersche Sofegartnerftelle gue Breitsborf sub no. 8., pro 200 etft.

Schnieber

Frenhan ben 4ten Juni 1823. Folgende bei uns vorgefallene Raufe vom ersten halben Jahre als primo Januar bis ultimo Juni a. c. werden bekannt gemacht:

1. Freimann Friedrich 3bifch gu Rufchwig am Beethe 138 ttbl.

2. Chriftiane Belene Briederide Gernoth geb. Becker in dem Stadts den Frenhan 450 ribl.

3. Beate Teophila Wittme Bezold geb. Binder beim Johannes

Rreischam, für 1600 rihl

4. Ambrosius Fleischer über die vaterl. Ackerburgerstelle, für

5. Ignat herbich über ben bruderlichen hopfengarten, für

300 rthl. 6. Carl Leon jun. über den Franzischen Fundum, für 600 rthl.

7. Freymann Johann Schmidt zu Kuschwiß, fur 360 ethl.

8. Aderburger Christian Jentich in dem Stadden Frenhan, fur

9. Freymann Job. Geisler zu Neuvorwerg über die vaterl. Poffession für 350 rthl. Brey Minderstandesherrl. v. Teichmannsche Gerichtsame. August.

Sagan ben gten Juli 1823. Bei bem unterzeichneten Stabts gerichte find vom iften Januar bis ultimo Juny 1823, nachftebende Befisveranderungen vorgefommen:

In ber Stabt.

1. Berreich fur ben Maurergefellen Mathes, auf bas neu erbaute Saus auf dem Beideberge, per 280 ribl.

2. Rauf bes Forft. Inspector Beffe, um das Saus bes Maurerge-

fellen Mathes, per 285 rthl

- 3. Berreich fur ben Maurer Lehmann, über das vatert, Saus, per 629 rthl. 3000340 000 1 112 15
- 4. Berreich für Die Johanne Rofine geschiedene Dito geb. Rruger, um bas Wohnhaus ihres Chemannes, per 932 rthl. 20 fgr.

5. Rauf bes Schuhmacher Fritsche, um den Erbacker bes Schuhmacher Samuel henn, per 700 rthl.

6. Des Schuhmacher Senn, um ben Erbacker bes Schuhmacher Kritsche, per 900 rthl.

7. Des Raufmann Gechner, um den Bigerichen Grbegarten, per 3200 rt61.

- 8. Berreich fur die Frau Schnipper, aber bas Reuland : Acterftuck per 300 ribl.
- 9. Rauf bes Strider hoffmann aber ben Schuhmacher Britichichen Erbeader, per 970 rtht.

10. Berreich fur die Fran Schnipper, über bas Wohnhaus ihres

Chemannes, per 500 rthl.

11. Kauf des Maurer Made, um bas vatert. Maurer Duckefche Wohnhaus, per 150 rthl.

12 Berreich für ben Zuchfabrifanten Carl Boge aber Den vaterl.

Gottfried Bogtfchen Garten, per 250 rrhl.

13. fur Die feparitte gran Geibel, über bas Tuchmacher Jadeliche Saus und Garten, per 556 rthl.

14. für die verwitt. Korbmacher Michel, über bas Wohnhans ih=

res Mannes, per 300 rthl.

15. Rauf bes Raufmann Pegold, um bas Wohnhaus bes Strider Mathes, per 400 ribl. an oul aud, and mas

Bom Lande.

16. Rauf bes Coloniften Lehmann in ber alten Borft : Cofonie, um Die vate el. Colonie. Mahrung, per 130 rihl,

in. Rauf ber perebl Forfi Infpector Beffe, um bie Willefde Coa lonienabrung zu Schonthal, per 130 rtbl.

18. bes Sauster Rieht in Ederedorf, um bie Sausternagrung fei-

nes Baters, per 100 ribl.

19. bes Sauster Balthafar Rraufe ju Brandftadt, um Die Stwerfche lernahrung, per 30 rthl. 20. bes Bauer Reumann gu Brandftade, um bie Gartnernahrung Häuslernahrung, per 30 rthle

bes Ferdinand Sende, per 550 rible grander of all Glangell in

21 bes Garener Johann Gottfried Felfch gu Eckeredorf, um bie Gartnernahrung bes Frang Unton Riehl, per 300 rint. Das Gericht ber Ctabt Sagan. Beat mit

Jauer ben 3often Juni 1823. Bei nachbenannten Gerichtes amtern find feit dem erften Januar c. folgende Befigveranderungen porge-Commensas erd rebades net int ennic

I. hertwigswalbau Jauerichen Creifes.

1. Bufchreibung ber Freihausterftelle fub no. 48. an ben Johann Friedrich Sofig, für 72 rtht. 10 fgr.

2. bes lobe, um bas Freihaus fub no. 49., far 80 ethl.

3. des Tesche, um das Freihaus sub no. 42., fur 230 rthl.

4. bes Korner, um bas Tefchefche Saus, fur 205 rthl.

5. des zc. Saube, um bas Freihaus fub no. 55., fur 350 rthf.

6. Des zc. Stelger, um bas Freihaus fub no. 13. gu Giebenhuben Dber = herewigswaldauer Untheile, fur 400 rthl.

II. Rieder : Poifcmis v. Richtbofenfchen Antheils Sauerichen Er.

7. bes Scholy, um bas Freihaus fub no. 308., für ito ethl. 8. bes Dite, um das Freibanergut fab no. 37., für 3000 rthl.

III. Pererwiß, Jauerschen Er.

9. Magnericher Rauf, um bas Rallertiche Biefenftud zu Ober-Pes terwis, für 110 rthl.

16 bes Großer , um bas Freibauergut fub no. 20. gu Dber Deter-

wis, für 2650 rthl.

für 50 rihl.

12. Bufdreibung ber Freiftelle fub no. 16. bafelbft an die verwitt. Debt geb. Gansler, für 319 rthl. 25 fat.

IV. Bremberg Jauerschen Er.

13. Buschreibung bes Freihauses sub no. 62. an die verwitt. Anders geb. Lange, für 500 rthl.

14. Hollmannscher Rauf, um bas Freihaus fub no. 70., far

710 rthl.

V. Reppersborf, Jauerichen Cr.

15. des Dominii, um das Raupachsche Auenhaus, fur 240 ribl.

16. Zuschreibung bes Bauerguts sub no. 8. an den Johann Gottlieb Edert, pro 1000 rebl.

VII. Dameborf Striegaufchen Cr.

17. Kauf des Zobel, um die Freistelle sub no. 8. zu Mittel Damsborf, pro 600 rtht.

VIII. Groß : Janowis, Liegnisschen Cr.

18. des Quagmer, um das Bauergut fub no. 1., pro 2650 rtft.

19. des zc. Hamann, um das Bauergut sub no. 2., für 1000 rthl.

Baner.

Wohlau den 3ten Marz 1823. Kauf des Liepelt, um den Fun-

Ronig ! Preuß. Domainen = Juftigamt.

Reiffe ben 24ften Juni 1823. Bei bem unterzeichneten Gerichtes amte find in bem let berfloffenen halben Jahre nachstehende Befigveranderuns gen vorgetommen:

1. Frang Meyer hat bie Robothgarmerfielle no 47. ju Kalfau, von feinem Bater gleiches Namens vermöge Contrafts vom isten und erped.

18ten Januar, fur 20 ribl. erkauft, und

2. Josepha verehl. Klapper zuvor verwitt, gewesene Schuster geb. Rieger, hat die Muble sub no. 1. zu Rleinbriesen in der Erbsonderung mit ihren Kindern erfter Ebe vermoge Rezesses b. d. 22sten Januar, für 2000 ribl.

Das Gerichtsamt der Guter Kalkau, Wiefau und Kleinbriefen Reudorf den 5ten July 1823. Bei dem Gerichtsamt zu Czepel= wiß find folgende Raufe confirmire worden:

a. Rauf des Rother, um die Freiftelle no. 4., fur 280 rthl.

b. des lagmann, um die Freiftelle no 8 gu Jamde, für 220 rtht.

c. des Rrimes, um die Freiftelle no. 16. ju Samte, fur 300 rtbl.

d. des Zeilinger, um das halbe Bauergut no. 8. zu Samte, für 440rth.

Unbang zur Benlage

zu Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz-Blattes.

vom 31. July 1823.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestan. Gang friicher, febr b. litater geraucherter lachs ift angelom= men ben G. Al. hertel am Theater.

") Bredlau. Ein außerft freundlich und angenehmes Quariter von 7 Etusben, Pferveftall und Bagenremife, ohnweit des Ober , Lindesgerichts und der Promenade ift Beranderungshaber zu Michaelis ju vermiethen. Das Nabere Reufschegasse in der Pfauede im zien Stock.

*) Bredlau. Eine menblitte Stube ift ju vermiethen fur ein ober zwen Berren bald ju beziehen auf Der Schweidnigergaffe im weißen Girfc ben bem Des

Riffgteur Saucold.

*) Brestau. Bu vermiethen auf der Micolaigaffe in den 3 Eichen ift Stal=

lung und Magenplage, fo auch eine Baaren = Remife.

*) Brestan. Ein Dominium von 30 bis 40000 Athle. wird in ber Gegend von Glogau oder Sagan gesucht, woben aber etwas Forst fest muß. Der Räufer fann 15 bis 20000 Athl. angablen. Das Nähere bep

Ernft Wallenberg am Rrangelmarkt Do. 1203.

*) Breslan. Die mir ausgegangene Sorte Rauchtabad a 24 und 16 fgr. M. habe ich in verzüglichster Qualität wiederum erhalten, so wie auch Seife ohne Geruch, und empfehle mich mit diesen und andern Speceren . Waaren zu herabgesesten Preisen meinen geehrten Abnehmern hierdurch bestens.

Abolph Bodfein, Ricolatgaffe gelben Marie.

*) Brestan. 3men Bogenpferde, braune Englander und von guter Race

Rebn im Graf Stofchichen Soufe auf ber Soubbrude billig jum Bertauf.

*) Sade wiß ben Canth, zwen Meilen von Breslau. Das Dominium biefeibft beabsichtigt eine Mildpacht von circa 40 Stud Rube einzuführen. Rediche friedlietende und cautionsfabige Pachter erfahren bas Rabere bepm dortigen Birthe fcaftsamt.

*) Brestau. Wegen Ortsveranderung ift eine freundliche Wohnung von 2 Studen, Rabinet und Ruche vor dem Sandthor belegen, fogleich billig ju über- laffen. Das Nabere auf der Albrechtsguffe Rev. 1373. jw:p Stiegen boch ju

erfragen.

*) Bres.

Drestan. Reue in, und ausländische Mineral. Gesund Brunnenband. Tung in Brestau ben &. G. Pobl im doppeltem granen Abler No. 1818. ersteb Blertel der Schmied brude vom Minge erhielt nene Zusendungen von Gelln ner, Faschieger, Pprmonter, Augen, Mineralfalz- und Stabl., Eger, Galzquelle, Sprudel und Franzens, Marienbader, Cudowa, Doer: und Mühlbrunner-Salz, Alts waser, Reinerzer und Findberger Brunnen, die in der schänken Witterung ges schöpst, ich zu den von mie bekannten billigsten Preisen offerire.

Friedrich Guffav Pobl.

*) Brestau. 4, 6 und 10000 Athl. werden gegen Pupiffar Sicherheit auf Dominialguter in Riedersch effen gegen Jura Ceffa gesucht. Das Rabere im Callenbergichen Commissions Comptoir, Ricolaigaffe goldne Augel.

*) Bresian. Eine nicht unbedeutenbe im besten Baufande bestädliche Schon= und Schwarzfarberen in einer Provinzialftadt, 8 Meilen von Breslau, ift Veranderungswegen um den billigen Preiß für 2600 Athl. fogleich ju vertaufen oder auch zu verpachten. Das Nähere im Kausmann Callenbergichen Commissions, Emptoir, Nicolaigasse goldne Rugel.

*) Bredlau. Reue holl. Heeringe erhielt gestern und offeriet febr billig

") Breslau. In ber Ohlauer Borfadt Ro. 6. neben ber Mauritiusfliche lift bie erfie Etage, bestehend in 4 Stuben, i Ruche, i Holzstall und Beplaß, wie and Untbeil des Gartens zu vermiergen und tann sogleich ober Michaeli bejogen werden. Auch steht daseibt ein Blasedulg, Ambos und Sperrhaden zum Kauf.

*) Bredlau. Auf der außern Ohlaner Straße im schwarzen Bock ift der dritte Stock vorn heraus auf Michaelt zu vermiethen; auf der Weldengasse; ohnweit dem Zuckerrahe No. 1092. ift der beitte Stock bald ober auf Michaelt zu vermiethen, besteltchen auch Stallung und Wagenplat.

*) Friede maloe Brestaufden Creifes. Wegen Rranklichkeit und Abftere ben meiner Frau bin ich gesonnen, aus frener hand meine gute gelegne Safinahering ju vertausen. 3. G. Rühnel.

*) Bredlau. Ein Wirthschaftefdreiber fann fogleich ein Untersommen finden, und hat fich zu melben benm Gastwirth frn. Wintler, Antoniengoffe im fibernen Storch.

*) Breslau. Bebeutende Sendungen laktrer Maaren von Stobwoffer et Comp., plattite und Bernftein. Baaren, Berliner Chocolabe und Bondons, metheorolog sche Infrumence, als: Thermometer (auch dergl Mobre) Areometer, Bier-Brandtwein-Maisch. Laugen, Prober 2c. von Greiner Sentor, niederländische Perrenhute und andere Mode: Waaren find so eben angekommen und zu sehr billigen Preifen zu haben bep

Bubner et Cobn, am Raschmarkt neben der Apothefe Do. 1977.

*) Bredlau. Gehr gute wohlfeile Gelegenheit nach Berlin in einer vers deckten Ruifde, Die hieher geschicht war, um eine herricaft doribin jurudzusahren, welche aber durch Krantheit daran verbindert wird; wird nachgewiesen Beibengaffe, Stadt Paris zwen Teppen boch links. Der Ausscher fann bold abfahren.

*) Breslau den 26. Juli 1823. Wie Endekunterzeichnete erklaren biers burch, baf wir alle unfte Bedürfniffe figleich baar bezahlen, und deshalb Jeders mann auffordern, on Riemanden etwas auf unfern Namen ohne Zahlung verabfolsgen zu laffen, weit wir diese denn nicht leisten wurden. Zugleich zeigen wir an, daß wir den Bedlenten Christian Gruttner, aus unfern Dieasten entlassen haben.

Bilbelmine v. Rethfirch geb. v. Rothfirch auf Rothfirch.

Feledrich v Rotbeirch auf Campersdorf.

*) Gubrau ben 24ften Juli 1823. Um wo moglich bie Berfon eines Bere anglucten quermitteln, wird biermit jufolge f. 156. Der Eriminal- Ordnung nache Rependes jur offentlichen Renntnif gebracht. Um 8ten Juli ift im Gichwalce von Roben in einem tiefen Graben, welcher mit ber alten Doer in Berbindung fiebt, ein unbekannter mannlicher Leichnam aus bem Waffer gezogen worben, ber mahr-Scheinlich icon 14 Lage barin gelegen haben fonnte. Der mannliche Leichnam ift obngefahr 5 guß 2 3oll groß und fann ber Menfch in einem Alter gwifden 50 und 60 Jahren gewefen fein. Er hatte ich marge lange Baure, Die er fo verfchnitten, wie Die Landleute, getragen haben tonnte, Die Gefichtsbildung mar, foviel man entbecfen fonnte, folgende: bas Geficht mar rund, die Stirn boch und gewolbt, bie Augen Dunfelblau, Die Rafe flein etwas aufgeftunt und etwas nach der reihten Seite gebogen, ber Mund gewohnlich und befonders obermarts jahnludig. Das Rinn mar rund. Die Rleidungeftude maren folgende: 1) ber Mantel ift von arau melirten Tuche noch nicht viel getragen, und mit weißen Rlanell gefuttere, er bat einen einfachen langen Rragen und überzogene Rnopfe von demfelben Euch, der untere Theil ber Mermel ift fcabhaft; 2) der hut ift rund und von grobent Rill; 3) bie Jade ift von buntelblauem Mitteltuche mit weißen Flanell gefuttert und mit erhabenen ginnernen Robpfen befest; 4) bas Salstuch ift weiß und braunftreifig und flein; 5) bie Bette ift von grunem Such und erhabenen ginners men Knopfen und gleichfalls mit weißen Flanell gefuttert; 9) bie Beinfleider find fur; und von demfelben Luche mit Parchent gefuttert; 7) bie Stiefeln haben talbleberne Schafte und fahllederne Borfcub; 8) in der Beffentafche ift ein leberner Beutel mit i Gilbergrofden, 3 Gechefern und I Zwengrofchler befindlich gemeien, und bat fich darin auch I Meffer mit einer elfernen Schagle und 2 gine wernen Schaalen befunden. g.)

Das Ronigl. Stadtgericht von Köben.
Brest au den gten April 1823. Bon Seiten des Königl. Justizamts zu St. Bincenz wird das der Butwe Klose zugehörige sub Ro. 26. auf dem Elbing belegene und auf 4880 Athlr. Cour. gerichtlich gewürdigte Haus und Garten auf den Antrag ines Real: Gläubigers hiermit nothwendig zum öffentlichen Verfauf gestellt und es werden demnach Kauflustige, Best und Zahlungsfähige hiermit eins gelaven, in den dieserhalb bestimmten Biethungs Terminen, als den isten July, zten September, besonders aber in dem auf den Aten November c. peremtorisch aus

stehenden Termine Vormittags um to Uhr in hiesiger Umtes Canglen zu erscheinen, bie nabein Bedingungen und Zahlungs. Modalitäten zu vernehmen, darauf ihr Geboth zu thun und demnächst zu gewärtigen, daß bem Meistbiethenden unter Eins willigung des Extrahenten zugeschlagen, auf etwa später einzehende Gebothe aber nicht weite resectirt werden wird, als nach S. 404. des Unbangs zur allgem. Gestickt. Ordnung fatt findet. Die darüber au genommene Tax- tann sowohl in hiesiger Umtes Canzich als auch bei den biesigen Königl. Stadtgerichten eingesehen werden. Uebrigens werden alle etwa unbekannte RealsPrätendenten zur Mahrnehs mung ihrer Gerechtsame sub pona präciusi et silentit perpetut hiermit eingesaden.

Ronigl. Juftigamt ju Gt. Binceng.

Jungnig.
Schloß Reurode den 26. May 1823. Es wird blerduch die auf 293 Ribir 5 fgr. Courant orisgerichtsich eogirte Kolonisten Dausterfielle des Wensell Müller zu Wurzeldorf auf den Untrag eines Real. Gläubigers ad hastam ges stellt, und werden demnach alle Besit; und Zahlungsfähige zu dem einzigen peremstorischen Licitations: Termine auf den 18ten August a. c. hiermit vorgeladen, Boromitrags um 10 Uhr in unserer biestzen Justyamts. Canzlop zu erscheinen und ihre Gebothe abzug ben, worauf der Zuschlag und die Abjudication an den Meist und Besteicthenden sofern kein sarthafter Widerspruch obwaltet, erfolgen wird. Die Teist in biesiger Registraut einzusehen. Zu gleicher Zeit werden die undekannzten Real: Prätendenten zur Unmedung ihrer Unsprüche su pona präclusiet verpetut sientli hierdurch vorgeladen.

Relchegraft. Unton v Magniesches Juftigamt.

Buch.

Lowenberg den 4. Juli 1823. Das G richtsamt ber Ronigl. Lehne guter Ober etamnigorf und Rieder, Polgenberg subhastiret bas am erst genanne ten Orte sub No. 43. belegene, auf 156 Ribl. 6 fgr. 8 pf gerichtlich gewürdigte Merlaffenschaftshaus des verstorbenen Sotistud Wansch ad Instantiam eines Reale Glänbigers und sordert Biethungsluftige auf, sich in Termino

ben 5. Ceptbr. c.

Mochmittags um 2 Uhr in des Justitiaris Behausung hlefeibst einzusieden, ihre Ges bothe abzugeben und sodann zu gewärtigen, daß nach erfolgter Zustimmung der Realglaubiger der Zuschlag an den Meiftbiethenden geschehen wird. Zugleich werden dieseingen, deren Real. Unsprücke an das zu verlaufende Paus aus dem Des pothetenduche nicht hervorgeben, ausgesordert, solche spätestend in dem obgebachten Bermine anzumelden und zu bescheinigen, außerdem fie damit gegen den funftigen Besiger nicht weiter werden geboret werden.

+3578 7

Das Gerichtsamt ber Konigl. Lehngüter Ober: Stamnifdorf und Meder-Poigenberg. Stredenbach, Jufic. Frentage ben v. August 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special-Befehl,

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXX.

Bu berkaufen.

Brestan ben 28ften Juny 1823. Bum öffentlichen Bertauf ber Gotte fried Reicheleschen Greffgartnerftelle fub Ro. 18. ju haafenau ift ein neuer peremtorifter Subbaftations Termin auf den 21ten August b J. Wermittage um 10 Uhr angefist worden, wozu Kaufsluftige hiermit eingeladen werden.

Stabt . und Sofpital : Landguteramt.

Dobm Breslau ben saten Februar 1823. Auf ben Untrag eines Real. Glaubigere ift bie fub Ro. 17. bee Dopothefenbuches von Siebenhuben Dei Breslau gelegene Erbftelle bes Johann Beper mit barauf baftenber Rram-Daubler: Berechtigfeit und einem baju geborigen balben Morgen Uder fubbafta gefiellt und von dem unterzeichneten Ronigt. Dobm . Copitular : Bogtetamte bie Licitations, Termine auf den gten Juny, riten August und 13. October c. Bormittags um so Uhr angefett worden. Es werden baber Rauffuffige und Babe lunasfabige hierdurch vorgetaben, in ben befagten Terminen, inebefondere aber in Dem letten, welcher peremtorifd ift vor unferm Commiffarto Berrn Umtes Sefretair Gartner in bem hiengen Amselocale entibeber in Derfon ober burch Special-Bevollmachtigte ju ericeinen, Die nabern Raufsbedingungen ju vernehe men, ihre Gedothe abzugeben und hierauf ju gemartigen, bag nach eingehohlter Benehmigung ber Real : Glaubiger ber Bufchiag an ben Meiftbiethenben erfole gen foll, infofein nicht gefehliche Umftande eine Ausnahme geflatten. Das befagte Grundfidd nebft Bubehor ift übrigens auf 10843 Rtb. 10 fgr. 13 pf. Cour. gerichtlich geschäße worden und fann bie Tare in ber biefigen Amtstanglep in ben Umtsftunden naber eingefehen merben.

Ronigl. Dohm = Capitular = Bogtefamt.

egene, jum Schmidt Schmidtschen Nachlasse gebörigen, localgerichtlich gestegene, jum Schmidt Schmidtschen Nachlasse gebörigen, localgerichtlich auf 876 Ath. i. e. achthundert sechs und siebenzig Athl. Cour. gewürdigte Schmiedes Possession son Bebus der Erbsonderung subhastationis modo verkause werden. Dazu siehe ein Termin peremtorisch auf den 2ten Octbr. a. c. zur Abhaltung auf dem gutsherrl Schlosse zu Markotsch von Vormittags 9 ubr ab an, Raustussige werden daher hierdurch eingeladen sich alsdann daselbst vor und in Berson einzusinden, ihre Sebsibe abzugeden und zu gewärtigen, daß dem Meistand Besibtethend bleidenden diese Possession adzubietet werden wird.

Das Juftigamt Warforfc.

*) Greifenstein ben taten Juli 1823. Zu bem auf Antrag ber Reals Släubiger verfügten nothwendigen Verfause der auf 110 Athl. Cour. ortöges richtlich gewürdigten sub no. 268. ju Rabischau belegenen Häuslerstelle des Sottsried Bretschneider sieht Terminus auf den 2ten October c. Bormittags um 9 Uhr in hiesiger Gerichts Canşlei an, wozu besit und zahlungsfähige Kauflussige eingeladen werden. Zugleich ist über die, aus dem öffentlichen Bei fauf gedachter Häuslerstelle zu gewinnenden Kaufgelder er Decreto vom hentigen Tage der Liquidations Process eröffnet, und werden daber alle und jede Gläus biger hierdurch ausgefordert, ihre Ausprücke an erwähnte Häuslerstelle und des ren Kaufgelder in dem obgedachten Termine anzumelden, deren Richtigkeit nachzuweisen, bei ihrem Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Anssprücken an das Grundstück präcludirt, und ihnen damit ein ewiges Stillschwelz gen sowohl gegen den Käuser desselben, als auch gegen die erschienenen Gläusbiger, unter welche das Kausgeld vertheilt wird, auserlegt werden wird.

Reichsgraft. Schaffgotich Greifensteiner Gerichtsamt.

*) Bernstadt ben 12fen July 1823. Auf Antrag eines Real. Gläubigers soll der Kretscham zu Wabnit bei Bernstadt, welcher mit der darauf haftetenden. Brennerei. Schant, Back, und Schlacht. Gerechtigkeiten auf 6372 Athte. 18 fgr. abgeschäft worden, in den auf den Sten October, 5ten December bieses Jahres und 5ten Februar fünstigen Jahres angesesten Terminen, wopon die beis den ersten in der Wohnung des Stadtrichters zu Bernstadt, wo auch die Tare zu sieder schicklichen Zeit nachgesehen werden kann, der leste aber auf dem Oberhose zu Badnit werden abgehalten werden, an den Meiste und Bestbiethenden verkauft werden. Raussusig und Jahlungsfählge haben sich daher vorzüglich in dem lesten Termin Vormittags 9 libr auf dem Oberhose zu Wadnit vor dem Gerichtsamte einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, das der Zuschlag an den Bestbiethenden ersolgen wird, wenn nicht gesehlsche Ursachen eine Ausnahme zulassen.

*) Brestau ben zien July 1823. Bum Bertauf bes Subicher mobo Siebenbrottschen auf 2460 Rthl. 22 igr. 6 d'. Courant abgeschäften Grund-ftucks sub Ro. 50. zu Neuscheitnig ift ein anderweiter peremtorischer Termin auf ben 2. September c. Vormittags um 11 Uhr angesetzt worden, wozu Kauf-

luftige hiermit eingelaben werben.

Ctadt - und Sofpital . Landguteramt.

Grunig.

*) Falkenberg ben 24sten Juli 1823. Die hieselbst belegene mit Mo. 131. bezeichnete und dem Burger Johann Klose gehörige Possession, welche auf 35 Rthl. 10 ser. gewürdiget worden ist, wird hiermit auf den Antrag eines Neal. Gläubigers in dem einzigen peremtorischen Licitat one. Termin den riten September o. c. subhaftirt. Jahlungs: und besitzstige Rauflustige werden hierdurch eingelaben, in dem anberaumten Termine zu erscheinen, ihre Gibothe vor und abzugeben und ber Meist. und Bestiethende hat den Zuschlag zu gewärtigen.

Ronigl. Gericht der Stadt.

*) Hermsborf unterm Kynast ben 24sten Juli 1823. Nachdem in Termino den 22sten hujus auf das subhasta stehende, dem Johann Gotilob Hossmann zugehörige in der ortsgerichtlichen Zare vom 2ten August 1822. auf 1154 Athl. 16 sqr. 8 d'. Courant gewürdigte und sub No. 19. in Hermsborf gelegene Haus und Bleiche kein annehmliches Geboth erfolgt ist, in dem nur 500 Athl. darauf licitirt worden, so ist ein anderweitiger Licitations-Termin den 25sten August c.

Vormittags 10Uhr angesetzt worden. Es werden baher besiß = und zahlungssfahige Kauflustige hierzu vorgeladen, in der hiesigen Umts. Kanzlei entweder in Person oder durch gehörige informirte Bevollmächtigte zu erscheinen, um ihre Gebothe abzugeben und sodann den Zuschlag dieses Grundstücks an den Meistviethenden und Bestzahlenden nach zuvor abgegebener Erklärung der In-

tereffenten ju gemartigen.

Reichsgraft. Schafgotich Knnaftiches Gerichtsamt.

*) Schweidnig den toten Juli 1823. Auf erneueren Antrag der Müller Abamschen Stäubiger ist ein anderweitiger Termin zum öffinilichen Verstauf der sub Ro. 576 in der Borstadt hieselbst belegnen sogenannten Neumühle auf den Isten October anderaumt worden und werden besiß: und zahlungsfästige Rauflustige daher hierdurch eingeladen, sich in diesem Termine zu Abgabe ihrer Gebothe Bormittags um 10 Uhr auf dem Stadtgerichtshause allhier einzumsinden. Rönigl. Preuß Land und Stadtgericht.

*) Wartenberg den 22sten Juli 1823. Es soll ad instantiam Cresditoris das hiefelbe sub No. 58. belegene Rathscanzlist Fiebigsche auf 1017 Rth. 10 fgr. gewürdigte massive Haus subhastirt werden und ist hierzu ein peremtorischer Biethungs Termin auf 30sten September a. c. hieselbst in dem Königl. Stadtgerichtstofale anderaumt worden, zu welchem demnach besitse und zah-

fungefahige Raufluftige hierdurch eingeladen werden.

Konigl Preug. Stabtgericht.

*) Falkenberg den 22sten July 1823. Die hieselbst belegene mit Mo. 81. bezeichnete und dem Weber Franke sen. gehörtge Possession, welche auf 250 Rthl. gewürdiget worden ist, wird in dem einzigen Bierhungs = Termin auf den 2. Oct. a. c. subhastirt. Jahlungs und besitzschige Kauflustige werden hierdurch eingeladen, in dem anderaumteu Termin ihre Gebothe vor uns abzugeben, der Meist und Bestbiethende har übrigens den Zuschlag zu gewärstigen. Ronigl. Gericht der Stadt.

*) Glogon ben 13. Juli 1823. Bon dem Königl. Land, und Stadt: gericht zu Groß. Glogau wird hierdurch bekannt gemacht, daß das Ignat Maluchesche Bauergut sub Ro. 13. zu Rofwitz im Wege der Execution, weldes auf 3677 Athl 20 fgr. Courant gewürdigt worben ift, auf den Antrag der RealsGläubiger öffentlich verkauft werden son, und der 29ste September, 29sten Rovember 1823, und 29sten Januar 1824, ju diethungs Terminen bestimmt sind. Es werden daher alle diejenigen, welche dieses Gut zu kaufen gesonnen und zahlungsfähig sind, hierdurch aufgesordert, sich in den gedachten Terminen, wovon der letztere peremtorisch ist. Bormitrags um 2 i Uhr vor dem zum Deputato ernannten Herrn Affessor Fischer im hiesigen Stadtgezricht entweder personlich oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte einzus sinden, ihr Geboth abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Meist und Bestbiethenden der Zuschlag erfolgen wied.

Ronigl. Preus. Land und Stadtgericht.

Lomenber 3 ben sten Juny 1823. Zur Licitation auf bas in Deutmannsborf sub No. 112. belegene auf 92 Rthl. 13 fgr. 4 pf. gerichtlich gewärdigte, Schuls ben halber subhaftirte Haus des Franz Reimann, ist ein Biechungs Termin auf den 22. Aug. b. J. Aormittags um 11 Uhr angesetzt worden, wozu Kaussussississe aufdas beisstige Rathbaus, ihre Gebothe abzugeben und ben Zuschlag, insofern nicht ilmstände ein anderes nothwendig machen, zu gewärtigen, hiermit vorgeladen werden. Zugleich werden diesenigen, deren Real-Ansprücke an das zu verfaufende Haus aus dem Oppothefenbuche nicht hervorgeben, außgesorbert, solche spätestens in dem obgedachten Termine anzumelden und zu bescheinigen, außerdem sie damit gegen den künstigen Bester nicht weiter werden gehört werden.

Rönigl. Breuß, Land; und Stabtgericht. Liebenthal ben 9. Juny 1823. Auf ben Antrag ber Bormunbicaft und hinterdilebenen Wittwe fubhaftire unterzeichnetes Gericht die zum Nachlaß bes Lorenz Uibrich gehörige sub No. 5. zu Birngrüh Liebenthaler Gerichtsbezirts Lömenberger Rreises gelegene Sauslerstelle nehst Gartchen und ein Scheffel dazu gehörigen Ader, ortsgerichtlich gewürdiget auf Einhundert und Ein und Neuntia Athle. 25 fgr. und bestimmt zum einzigen Biethungs-Jermin den

22sten August a. c.

fruh 9 Uhr im bortigen Gerichtofreticham, wozu Raufluflige eingelaben werben. Ronigl. Dreuf. Land. und Stadtgericht.

Liebenth al ben 2ten Juny 1823. Auf den Antrag der Erben fubbaftirt biefiges Konigl. Land. und Stadtgericht die sub Ro. 30. ju Reundorf Los wenderger Kreises gelegene localgerichtlich auf 170 Rthl. gewürdigte Sauslerstelle bestimmt zum Biethunges Termine kunftigen

fruh 9 Uhr, in welchem fich Raufliebbaber in dem Gerichtsfreischam baselbft eine finden und ben Zuschlag gegen bas Melstgeboth nach porangegangener Einwillis gung ber Interessenten gewärtigen können.

Ronigl. Land : und Stadtgericht.
Dels den esfien April 1823: Das Berjogl. Braunschweis Deleiche Fürsftenthums. Gericht macht hiermit offentundig, daß die norbwendige Gubhaftation der Roloniestelle ju Barutte unter Ro. 10. Des Hopothekenbuchs nebst Garren ju bersugen befunden worden. Es ladet bemnach durch diese öffentliche Aufforderung

Dier

biejenigen, welche gebachtes Grundstück zu kaufen Willens und vermögend find, ein, im Termine ben 23sten August c. a. Cormittags um 9 Uhr in biestgem Fürstene thumsgerichte zu erichetnen, und ihre Gebothe auf gedachtes Grundstück, welches auf 196 Rebir. Courant dorigerichtlich abzeichäßt worben, vor dem Deputiten des Geriots Herrn Rommerrathe Latheim zum Prottfoll zu geben, worauf so dann der Zuschlag an den Meistbiethenden und annehmlich Zablenden, erfolgen und die Löschung der eingetragenen leer ansgehenden Forderungen versägt werden wird. Die Lare selvst kann in hiesiger Fürkenthumsgerichts = Registratur nachgeseben werden.

Dels den Sten Map 1823. Das dem Bauer Gotiffied Gunther zuges hörige auf Achthundert und funf Reichsthaler 6 ggr. dorfgerichtlich abgeschäßte Bauergut in Dorndorf soll auf den Antrag des Eigenthumers wegen seines Invermögens, der Bewirthschaffung langer vorzussehen, an den Meistbiethenden verskauft werden, wozu ein Termin auf den 13en Juny, 11ten Juli und 18ten Ausgust und die zwei ersten hier in Dels, der letzte aber in der benannten Wohnung in Pühlan anderaumt worden ist. Die Taxe des Bauerguts kann bei dem unters

fcrebenen Stadtgericht nachgefeben werben.

ha laste

Ronigl. Preuff. Stabtgericht

Jatt ben 16ten Juni 1823. Das von bem Fetischhafter Barger Johann Barth als Meistblethender erstandene, unterm zen July 1819. und 4. Deebe, 1822, aur 1455 Mthle, 17 igr. Courant geschäfte brauberechtigte Ringband sub Ro. 82, sammt Dintergebande, dazu gehörigen Acker Morgen von 24 Bredl. Schfl. Ausssaat, 4 Krauttands und einem Losseckacker. Beete, soll, da der Barth die Kausgelber nicht ausbringt, auf Andeingen des vorigen Bester Gettermeister Burger Anston Abraham resudhastirt werden, wozu die Lichtations. Termine am zosten July, 1sten Geptember und peremtorie 2ten October d. J. anstehen, daher bestischige Käuser eingeladen werden, in diesen Terminen Bormittags um 9 Uhr an gewöhnsticher Gerichtsstelle zu Rathbause allbier zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß dem annehmbarsten Meistbiethenden gegen gleich baare Zahlung des Geboths dieses Paus sammt Zubehör adjudicite und auf Postlicita nicht resectiet werden soll.

Das Königl. Gericht ber Stadt.
Mie fch fowig ben 3. July 1823. Die zu Dziatkame Militsch Trachenberger Ereises sub Ro. 15. beiegene, borigerichtlich auf 250 Athl. Courant abgeschäpte Häuslerstelle, ist auf den Antrag der Dübnerschen Bormundschaft suchasta gesstellt und Terminus licitationis auf den riten September a. c. anderaumt worden. Kauslussige und Zahlungsfähige werden hiermit aufgesordert, in hiefiger Umte Rauzlen zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, das dem Meist, und Bestbietbenden nach vorhergegangener vormundschaftlicher Gesnehmigung dieser Tundus abzudichte werden wird.

Reichsgraft. v. Sochberg Frei . Minberftanbesherrt. Reufdloffer Berichesamt. Soffmann, Jufit.

Munfterberg ben 10 Mai 1823. Auf ben Antrag eines Real. Glaus bigers haben wir jum öffentlichen Berkauf bes bem heinrich Serke gehörigen sub Ro 10. ju Oberkunzendorf Munfterberger Creises gelegenen und unterm iften b. M. gerichtlich auf 3143 Ribl. 13 igt. geschäften Banerguthes von eitra

Mergen Acteriand und einer bedeutenden Walb: und Blehnukung im Wege der Licitation Terminum auf den 29sten July, 26sten September und peremtozite den zien December d. J. früh um 10 Ubr auf den herrschaftlichen Schlosse ju Oberkunzendorf anderaumt und laden zahlungs, und besitstähtge Kauslustige hierdurch ein, sich in diesem Termine vor und zu sistieren ihre Gebothe abzugezben und den Zuschlag, für das Best und Meistgeboth mit Bewilligung der Erediforen zu gewärtigen. Uedrigens kann die Tare zu jeder schlichen Zeit sowohl beim unterzeichneten Gerichtsamte als im Kretscham zu Oberkunzendorf nachgesehen werden.

Neichenbach den zosten Juny 1823. Auf den Antrag einiger Gläubiger wird die Gottlob Kranchersche zu Nieder-Peilau Schlößel Neischenbachschen Kreises belegene, auf 1010 Athl. abgeschänte Freistelle, nothe wendig subhastirt. Es werden daher alle besigs und zahlungssähige Kausstussige hierdurch ausgesordert, in dem auf den 25sten September d. Nachmittags 2 Uhr angesenten peremtorischen Licitations Termine vor unterzeichnetem Gerichtsamte in dem Schlosse zu Nieder Peilau Schlößel zu erschenen, sich zu legitimiren, die Rausbedingungen zu vernehmen, und ihre Gebothe auf das seilgebothene Grundstück abzugeben, wonächst selbiges dem Meiste und Bestdiethenden mit Einwilligung der Interessenten zugeschlagen und auf spätere Nachzischen sicht geachtet werden soll. Die Tape ist in dem Nieder-Peilau Schlößeler Gerichtskretscham nachzusehen.

Das Raufmann Riedeliche Mieder : Peilau Schlößeler Gerichtsamt.

Gubrau den 22sten April 1823. Auf den Antrag der Erben des in Rieder-Friedrichswaldau verstordenen Müllers Ernst Friedrich Schmidt sollen besten hinterlassene Grundstüde, bestehend in der Cosonie No. 7. und einer neu erbauten Bindmuble in Rieder-Friedrichswaldau hiesigen Rreises, wovon die erstern auf 610 Athl., lettere aber 500 Athl. dorfgerichtlich abgeschäft worden, Theilungshalber subhastirt werden. Zu dem Ende haben wir den diesfälligen Licitations-Termin auf den 22sten August e. Bormittags um 10 libr, welcher peremtorisch ist, auf hiesigem Gerichtstummer anderaumt und laden hierzu alle beste, und zahlungsfähige Kauslussige vor, ihre Gedothe abzugeben, und hat der Meist: und Bestbiethende den Zuschlag zu gewärtigen.

Rönigl. Preuß. Stadtaericht.

Jabelschwerdt ben 19ten April 1823. Schuldenhalber wird im Bege ber Execution bie dem Ignaß Lux zu Ober: Langenau gehörige sub Ro. 28, des Hypos theken Buches verzeichnete und auf 853 Rthlr. 4 sqr. 33 d'. Conr. gewürdigte einz spännige robothsame Bauersielle zum öffentlichen Berkauf hiermit feilgebothen und Terminns licitationis auf den 23sten Juny, den 29sten July, peremtorie aber auf den 1sten September d. J. in der Amistanzlen zu Mosenthal anderaumt, wels ches besit, und zahlungsfähigen Kauslussigen, welche die Taxe zu ieder schicklichen Zeit in unserer Registratur einsehen können, mit der Aussorderung bekannt gemacht wird, in diesen, besonders aber in dem legern Termine Vormittags um 9 libr in der Eanzlei zu Rosenthal zu erscheinen, ihre Sebothe auf besagte Bauerstelle abzugen.

geben und ju gemartigen, daß folde unter Einwilligung der Lurichen Glaubiger

Dem Meift - und Befibiethenben zu gefchlagen werden wird.

Das Graf Withelm v. Magnische Gerichtsamt ber herrschaft Schnallenstein.
Glogau ben 29sten Marz 1823. Nachdem das Bauergut der Stephanzschen Ebeieute zu Nieder Schröpan eine halbe Meile bei Glogau, so mit Nieb, Magen und Ackersahet auf 2180 Riblt. 20 fgr. taxirt worden, auf Antrag eines Real Ereditors im Wege der Execution öffentlich verkauft werden soll und das zu drei Termine, nämlich der 23ste Juni, 23ste August und 23ste October a. c. bierselbst an gewöhnlicher Gerichtsstelle augeseht worden, so werden alle diejenigen, welche wenigstens 1000 Athlie, darauf, sosort im legten peremtorischen Termine baar anzahlen können, hiermit zum Blethen unter dem Bemerken eingeladen, das die Taxe alle Bormittage in der Registratur eingesehen werden kann.

Ronigt. Juftigamt des hiefigen vormaligen Dobm. Capitule.

Gran berg ben 29sten Mars 1823. Die bem Tuchmacher Johann Das vid Holgmann gehörende Bohnstube Lit. A. im 6ten Fabrikanten : Hause, taxirt 382 Athir. Courant, foll Schuldenhalber im Wege der nothwendigen Subhastation in Termino den 16ten August a. c. Vormittags um 11 Uhr auf dem hiesigen Land : und Stadtgericht öffentlich an den Meistbiethenden verkauft werden, wozu sich zahlungsfähige Käuser einzufinden, und nach erfolgter Erklärung der Interesfenten in den Zuschlag, wenn nicht gesehliche Umstände eine Ausnahme veranlassen, solchen sogleich zu gewärtigen haben.

Ronigl. Preuß. Land = und Stadtgericht.

Bu verpachten.

Leobschüß ben 28sten Juny 1823. Dem Publico wirb hierburch bekannt gemacht, baß der Königl. Geheime Ober Finangrath herr v. Prittwiß
gesonnen ift, die Braueren und die neu erbaute Allees Schenke zu Gröbnig nahe
bet Leobschüß, auf 3 hintereinander solgende Jahre von Termino Michaelis a. c.
anzusangen, meistbierhend gerichtlich zu verpachten, und daß der diesfällige einzige Licitations Termin auf den 14ten August a. c. in der Gerichts Canzlen zu
Gröbnig anderaumt worden ift. Es werden daher Pachtlustige aufgesordert, in
erwähnten Termino zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeden und nach erfolgter Genehmigung des Gerrn Berpächters den gerichtlichen Zuschlag der Pacht an den Pluslicitans zu gewärtigen. Die Pachtbedingnisse, worunter vorzüglich gehört,
daß der Pächter 500 Athl. Caution leisten nuß, so wie die umständliche Beichreibung des mit der Brauerep verbundenen bedeutenden Krugsverlags sind
bei dem Wirthschaftsamt zu Grödnig zu jeder Zeit einzusehen, auch werden sols
che in Termino licitationis den Pachtlustigen vorgelegt werden.

Ronigl. Gerichtsamt ber Berefchaft Grobnig.

Citationes Edictales.

Brestau ben isten Apell 1823. Auf ben Antrag ber Ronigl. Inten Dantur tes VI. Armee Corps hierfelbst werden von Seiten des hiefigen Ronigl. Dber tandesgerichts von Schlesien alle und jede, befonders aber alle unbefannte Glaubiger, welche an die Raffe der allgemeinen Garnison : Lagarethe ju Glat und Silberberg für den Zeitraum vom isten Jannar bis ultimo December des Jahres 1822, aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Ansprüche ju haben vermeinen

bierdurch vorgeladen, in dem vor dem Königl Ober, Landesgerichts. Alfessor Sen, v. Medell auf den 5tin September a. c. Bormttrags um to Uhr anberaum ten Lis auldations Termine in dem hiefigen Ober, Landesgerichts hause personlich oder durch einen gesehlich juläßigen Bevollmächtigten, wozu ihnen dei etwa ermangelnder Betanntschaft unter den die sigen Justiz. Commissorien, der Justiz. Commissorient Rlette, Morgenbesser, und Roblis in Bortchlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu erscheinen, ihre vermeinten Ansprücke anzugeden und durch Beweiswittet zu bescheinigen die Richterscheinenden aber baben zu gewärtis sen, das sie aller ihrer Unsprücke an die gedachte Casse werden verlustig erklärt werder. g.)

Ronigs, Preuß. Dber Landesgericht von Schlefien.

Falfenbaufen.

Bredlau ben 14. Marg 1823. Bon Seiten bes unterzeichneten Königl.
Dber: Landesgerichts wird auf Antrag des Officit Fisci der Cantonift Riewergeschie
Ipseph Schwarzer aus Oblgut, welcher fich vor mehrern Jahren entsernt, und seitdem
den ben Canton - Revisionen nicht gestellt bat, jur Rücksehr binnen 3 Monaten in
die Königl. Preuß. Lande hierdurch aufgefordert, und da zu seiner Berantwortung
bierüber ein Termin auf den 12. Septhe. e Bormitrags um 10 Uhr vor dem OberLandesgerichts: Referendarins Rochow anderanmt warden, zu seldigem auf das
biesige Ober Landesgerichtshaus vorgeladen. Sollte Besiagter in diesem Termine
nicht erscheinen, auch nicht wenigstend schriftlich sich melden; so wird gegen ihn als
einen, um sich dem Artegebienst zu entziehen Ausgetretenen versahren, und auf
Consideration seines gegenwärtigen, als auch tanftig ihm etwa zusakenden Bermdgens zum Besten des Fisci erkannt werden. g.)

Ronigl. Breng. Der , Landes gericht von Schleff n.

B lfenboufen.

Dobm Breslan den 29sten Januar 1823. Auf den Antrag der nach sten Anverwandten wird der aus Reufirch bei Breslau gedürtigte Franz Carl Gottschalt, dessen Bater sich aber hierauf in Pohl. Neudorf angekaust hat, so wie auch bessen etwanige unbekannte Erben von dem Könizl. Dobm Capitulars. Bogtepamt hierdurch aufgefordert, über sein Ausbleiden seit dem Jahre 1812. als, zu welcher Zeit derfelde freiwillig als Train Soldat in Mititair Dienste getreten und bet dem damaligen, gegen Austand markhirten zweiten Armees Corps gestanden bat Ausklunft zu geden und sich innerhalb 9 Monaten, spätezsens aber in dem peremiorischen Termine den 15ten December a. c. Bormittags um 10 Uhr vor dem Deputirten Herrn Referendarius Simander in der hiesigen Amts Canzlen zu meiden und daselbst weitere Anweisung zu erwarten, im Aussbleibungsschle aber zu gewärtigen, daß er für tode erstärt seine undekannten Erden und Erdnehmer ihrer Ansprüche für verlusig erachtet und den bekannten das im hiesigen Deposito besindliche Bermögen zugesprochen werden wird.

Beplage

Nro. XXX. des Breslauschen Intelligenz Blattes

vom 1. August 1823.

Cirationes Edictales.

Dohm Breslau ben 4ten April 1823. Bon bem Capltular, Bicas eigtamte des Bisthums Breslau wird der verschollene Schneiber Franz Luby, desse Gedures, und früherer Aufenthaltsort nicht zu ermitteln gewesen ift, dies durch achgefoldert, von seinem Leben und gegenwärtigen Aufenthaltsorte Nachseicht zu geben, sich entweder vor, oder spätestens in dem auf den 30. Januar 1824, anderaumten Termine Bormittags um 9 Uhr in biefiger Gerichisstelle vor dem ernannten Commissario herrn Rath Rohrscheid schrestlich oder personlich zu melden und daselbst weitere Anweisung dehm Außenbleiben aber zu gewärtigen, daß der Franz Luby sur todt erklart und über sein im hiesigen Depositostio besindliches in 380 Athlie, bestehendes Bermögen den Gesesen gemäg versfügt weiden wird.

Bifibums Capitular . Bicariatamt.

Breslau den 12. Mary 1823. Da von Geiten bes blefigen Ronial. Dber , Landesgerichte von Schleffen über bas inlandliche Bermogen bes verflorbenen S neral : Majore Den. Berjog Ludwig ju Burtemberg auf den Antrag Des Commun. Mandgtaril der Glaubiger und in Gemaßbeit der Allerbochken Cabinets . Ordre bom 20. Auguff 1811, per Decr. vom 24. Darg 1812. ein Special : Concurs eröffnet morben ift, fo merben unter ben befannt geworbenen einlandifchen Glaubiger, Die Gebruber Dod, namentlich ber Bilb Factor und Galy = Factor Dod, ehemals an Belgard in Sinter . Dommern, wegen mangelhafter Befcheinigung mehrerer fruber an fie erlaffenen foeclellen Borladungen und ba ihnen in ber unterm goffen Junt 1820. publicirten Claffificatoria ihre Gerechtfame vorbehalten worten, infofern fie an gebachtes Bormogen aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unfprus de ju baben vermeinen, hierdurch vorgeladen, indem ju beren naberen Un= gabe por bem Ober , Landesgerichte , Referendarins v. Dobicon auf ben 26. Quauft Bormittage um 10 Uhr anberaumten Termine in bem biefigen Dber - Landesaerichte. haufe perfontich oder burch einen gefestich jutafigen Bevollmachtigten ju erfcheinen, thre vermeinten Unfpruche anjugeben und burch Beweismittel ju befchelnigen Gollo ten fle aber ausbleiben, fo baben fie ju gemartigen, baf fie mit ihren forberungen an die Deffe abgewiesen, und ihnen beshalb gegen die abrigen Ereditores ein emis ges Stillfcweigen wird auferlegt merben.

Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schleffen.

*) Ratibor den 4ten Juli 1823. Bon dem unterzeichneten Ober-kandesgerichte werden auf den Antrag des Königl. Fiskus: n. die Gebrüder Joseph
und Franz Kosler, d. Dominik alias Damian Poike aus Bademitz, c. Andreas
Gröger aus Bleischwitz, welche ihren Aufenthaltsort in Königl. Landen verlassen
haben, hierdurch aufgefordert, sich in dem auf den 24. Detober c. a. vor dem
Ober-Landesgerichts Auseultator Stache angesetzen Termine allbier zu gestellen
über ihre geseswidrige Entsernung sich zu verantworten und ihre Zurückunft glaubehaft nachzuweisen, wierigenfalls sie nach Borschrift der Gesetz ibres sammtlichen
Bermögens so wie der ihnen in Zukunft etwa zufallenden Erbschaften verlussig erklart und solches alles der Regierungs Dauptcasse zugesprochen werder wird. g.)
Königl. Preuß. Ober Landesgericht von Ober-Schlessen.

*) Ratibor ben isten July 1823. Bon dem unterzeichneten Ober-Landes gericht wird auf Antrag des Königl. Fiscus der Kantonist Anton Rinke aus Carles hoff Reisser Creises, welcher seinen Aufenthaltsort in Königl. Landen verlassen hat, dierdurch ausgesordert, sich in dem auf den 25sten October c. a. Bormittags um 9 Uhr dor dem Ober-Landesgerichts Auskultator Stache angesehten Termine alleber zu gestellen, sider seine gesehwidrige Entsernung sich zu verantworten und feine Zurückfunst glaubhaft nachzuweisen, widrigenfalls er nach Borschrift der Gesege seines sämmtlichen Vermögens so wie der ihm in Zufunst etwa zusallenden Erbsichastes verlassig erklärt und solches alles der Regierungshauptkasse zugesprochen werden wird. g.)

Ronigl. Preug. Ober Lanbesgericht von Oberschleffen

*) Glogau den goffen Jung 1823. Auf ben Antrag bes Dbrift. Lieutes nant Graf v. Dobnafchen Bormunbichaft ift, nachdem bas im Farfienthum Liegnit und beffen gubenfchen Rreife ju Erbrecht gelegene Guth Gublau bereits im Jahre 1822, auf den Untrag Des Graft. v. Sandrecgeniches Commun. Dans Datarit hoffiscale Belinect im Bege ber Erecution fubbaffirt, biernachft aber unterm Sten Januar 1822. bem Regierungs : Rath Grafen v. Canerecifo fur 12000 Rthl. Courant adjudicirt worden, nunmehr mit ber & s. Etr. 51. Ebl. 1. Der Gerichte: Drinung bezeichneten Wirfung von beute an über bies Gut und Deffen Raufgelber ber Liquidations- Projeg eröffnet und jur Mumelbung und Juftificirung fammtlicher an bas Grundfind ober beffen Ranigelber zu mochen. Den Unfpruche auf ben gien Robember b. J. Bormittags um 10 Ubr bor bem ernannten Commiffario Deren Dber-gandesgerichtbrath leBretre ein Termin ans gefest worden. Gammtliche Real Glaubiger gedachten Guts werden baber vors geladen, in diefem Termin entweder perfonlich ober durch einen mit gehöriger Bollmacht und Jaformation verfebenen biefigen Jufits-Commiffarine, (mogu ihnen bei ermangelnder Befanntichaft ber Juftig Commiffarius herrmann und Juffie rath Biefurich vorgeschlagen werden) auf dem blefigen Schloffe ju erfcheinen. ibre Unfpruche ju liquidiren, jum Ermeife beren Richtigfeit Die eima borbandes nen Urfunden und foufitge Beweismittel mit gur Stelle gu bringen, und bierauf Das rechtliche Erfenninif ju gewärtigen. Diejenigen bagegen, welche in jenem Eermin ausbleiben fouten, werden mit ihren Unfpruchen an bas mebrgedachte But Guhlau und beffen Kaufgelber pracludive und wird ihnen damit ein einte

ges Stillschweigen sowohl gegen ben Kaufer besselben als auch gegen bie Glasbiger, unter welche Die Raufgelber vertheilt werben sollen, auferlegt werben. Ronigl. Preuß. Dber- Landesgericht von Nieber-Schlessen und ber

Ranka Peng. Doet seundengericht von Mieder: Schieften und Der

Ratibor den izten Man 1823. Auf den Anerag: 1) der Königl. Intendantur des 6ten Armee Corps zu Breekau; 2) des Königl. Majors und Bataisons Commandeurs v Esbeck zu Cosel; 3) des Königl. Majors und Bataisions Commandeurs v. Dallwig zu Cosel werden von Seiten des biefigen Königl.
Ober Landesgerichts von Oberschlessen alle und jede, besonders aber alle undes
konnte Gläubiger, welche ab: 1) an der Kasse des allgemeinen Garnison kazareths zu Cosel für das Jahr 1822.; ad 2) an der Kasse des Küstier-Bataislons
des 23zien Infanterie-Regiments für die Jahre 1821 und 1822.; ad 3.) an der
Rasse von Käster Bataislons des 22sten Infanterie-Regiments (3ten schles) für
das Jahr 1822 ans irgend einem rechtlichen Grunde einige Ansprücke zu haben
vermeinen, bierdurch vorgeladen, in dem dor dem Ober Landesgerichts Austultator v. Larisch auf

Bormittags um 9 Uhr anberaumten Liquidations. Termine in bem hiefigen Obers Landesgerichtshaufe personlich oder durch einen gesehlich zuläsigen Bevollmächtige ten, wozu ihnen bei etwa ermangeinder Bekanntschaft unter den hiefigen Jusigs Commissarten die Jusigs Commissarten die Jusigs Commissarten Stiller und Cuno in Borschlag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu erscheinen, ihre vermeinten Unsprücke anzugeben und durch Beweismittel zu bescheinigen. Die Nichterscheinenden aber haben zu gewärtigen, daß sie aller ihrer Unsprücke an die gedachten Kassen verlusig erklärt und mit ihrem Forderungen nur an die Verson desjenigen, mit dem sie contrahirt haben, werden verwiesen werden. g.)

Ronigl. Preuß. Dberlandesgericht von Dberfchleffen.

Ratibor 8. April 1823. Bon dem herzogl. Gericht der Güter des satus laristen Jungfrauen Stifts zu Ratibor wird der aus Bieskan Leobschüper Ereis Rreises gedürtige und seis dem Jahre 1794. ober 1795. verschollene Franz Langer so wie die undekannten Erben desselben hierdurch vorgeladen, sich binneus Monaten und zwar langstens in Termino präjudiciali den 2ten Februar 1824. Vormittags um 10 Uhr in der hießgen Gerichtsamts. Canzlen entweder persons lich oder schriftlich oder durch einen mit gerichtlichen Zeugnissen von seinem Lesden und Aufenthalte versehenen Bevollmächtigten ohnsehlbar zu melden, im Fall seines Ausbleidens aber gewärtig zu sein, daß seine Todes. Erklärung nach Borsschift der Gesche erkannt und sein zurückzelassens Bermögen seinen nächsten sich legietmirenden Erben wird zuerkannt werden.

Ratibor den 18ten Upril 1823. Bon dem hiefigen Königl. Ober-Kans besgericht find auf Ansuchen des Euratoris der minderjährigen Graf von Oppersodorschen Kinder Justigeommissionsrath Wichura, alle diejenigen so an den Ausdials Nachlaß des verstorbenen Grafen Franz v. Oppersdorf worüber der erbschaftzliche Liquidatious. Prozest in liegenden Gründen und ausstehenden Forderungen besteht einige Forderung und Ansprücke zu haben vermeinen, insbesondere die ihrem Ausente balte

balte nach unbefannten Realcreditoren, in Betreff der auf der Bauerfielle gu Frebel hattenden Doff per 160 Rthl. Balger Michnicf angeblich im Deftreichifden, und Die Brigitta Michnich offentlich bergestalt vorgeladen werden , Laf fie binnen brei Do. naten thre Forderungen mundlich oder fdriftlich anzeigen, auch ihrer Unmeldung die Abfebriften beren Arfunden worauf fie fich grunden beilegen, biernachft aber in bem neu angefesten Termine ben 3. Septbr. 1823. por bem ernannten Deputirten Den. Dberlandesgerichts. Rath Scheffer fich in Perfon, odur burch julafig Bevollmad: tigte fellen, ben Berrag und Die Urt ihrer Forderungen umffandlich angeben, Die Documente, Briefichaften und übrigen Beweismittel, womit fie Die Richtigfelt ib? ver Unfpruche ju erweisen gedenten , urichrifflich vorlegen und anzeigen bas nothie ge jum Protofoll verhandeln und aledann die gefehmäßige Unfegung in dem labgufaffenden Erfligfeitonttet , Dagegen bei ihrem Ausbleiben und unterlaffene Anmeis dung ihrer Unspruche gewärtigen follen, daß fie aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erklart und mit ihren Forderungen nur an basjenige, mas nach Befriedle gung ber fich melbenden Glaubiger von ber Daffe noch übrig bleiben mochte verwies fen werden follen. Uebrigens werden benjenigen Glaubigern, welche durch gefet, diche Urfachen an der perfoulichen Erscheinung verbindert werben und denen es biere feibst an Bekannischaft, fehlt die Juftigcommiffionerathe Laube, Scholz und die Jufligcommiffarten Eberard, Stockel, und Cuno angewiefen, wovon fie fich einen ma len und denfelben mit Information und Bollmacht verfeben tonnen. 2Bonach fich alfo fammtliche Glaubiger bes vorgedachten Grafen Frang v. Opperedorf ju ach: ten haben.

Ronigl. Preuß. Qber . Landesgericht von Dber . Schleffen.

Göße. *) Bantfan ten 20fien Juli 1823. Bon Geiten bee graft. Bluder v. Wahlftadt Gerichtsamt fur Schawoine wird hierdurch befannt gemacht, bag auf Untrag einiger Real. Ereditoren bes Bauer Johann Sacher gu Schamoine fo wie Des Gemeinschuldner, Des ze. Sacher felbft über Die Raufgelder des Bauerguts Do. 31. gu Schamoine, welches in einzelnen Parcellen an mehrere Befiger, gemaß des in Gubhaftations Cachen gedachten Bauerguts ergangenen Abjudications : Befdeibes fur 818 rthl. Cour. jugeichlagen worden, ein Liquidations Berfahren eröffnet worben. Es werden bemnach alle biejenigen, welche an die ges Dachten Raufgelber einen Real-Anfpruch zu baben, vermeinen biermit vorg laben, binnen dato und 9 Bochen, fpateffensaber in bem auf ben gren Schober 1823. gur Unmelbung und Beicheinigung ihrer Unfpruche anbergumren Liquidatines, Cermin Bormittags 9 Uhr in der berrichaftlichen Bohnung ju Bantfau in Per on ober burch hinlanglich unterrichtete und geboriger Bollmacht verfebene Mandata: rien gu ericheinen und ihre diesfällig n Unfpruche anzumelden und burch Production ihrer barüber in Banden habenden Schriften und Angaben und fonftiger Beweite mittel zu bescheinigen. Im gall ibres Auffenbleibens baben fie gu gemartigen, daß die Raufgelder denen fich gemeldeten und ihre Forderungen bargethane Rigals glaubigern extradirt und ihnen ein ewiges Stillschweigen gegen Die Raufgelber Maffe und die übrigenfich gemeideten Creditoren auferlegt werden wird. Denjenis g'n Greditoren, welche an dem perfontichen Erscheinen gehindert merden, mirb Der herr Juftig : Commiffarius Liede und von der Gloot gu Dels zu Mandatas rien porgefchlagen, anwelche fie fich zu wenden, und biefelben mit. Bollmacht und Information zu verfeben haben.

Das graft. Bluder v. Dahlftadtiche Gerichtsamt fur Schamoine. Seeliger.

Pleanis den 19ten Upril 1823. Nachbem über bie Raufgelber des fub Ro. 222, biefiger Ctabt belegenen Liftbler Wegnerichen Saufes, vermoge Berfus aung bom beutigen Lage ber Raufgelber , Liquidations : Brotef etoffnet morden ift, fo merben hierdurch alle biejenigen, melche einen Real . Unfpruch an bas Grund. find ju baben vermeinen, fo wie biejenigen, Die einen rechtsgiltigen Sitel jum Mfandrecht haben , und gefehlich die Eintragung ihrer Unfprude aufe Grundflud nachzusuchen befugt find, insbesondere aber Die etwanigen unbefannten Erben ober fonftige Rechtenachfolger ber vermit. Souhmacher Unbere geb. Becfer . fur welche fub Ro loco 6. 271 Rtble eingetragen fleben, bie mit aufgerbert, fich in bem Bur Liquidation und Berification ihrer Forberungen auf ben 26ften Quauft a. c. Bormittaas um to Uhr bor bem ernannten Deputato Den gand : und Stadtoes richte - Affeffor Thurner anberaumten Termine auf dem Rinigl. gand = und Gtabtgericht bierfelbft entweber in Berfon oder burch mit hintanglicher Information und gefehlicher Bollmacht verfebene Danbatarien aus der Buhl der hiengen Juffig Coms miffarten, von benen ihnen im Sall ber Unbefanntichatt Die Berren Tuffite Come miffarien Beige, Roffer und Wengel vorgefchlagen werben, einzufinden und ihre Uniprude gebubrend anzumelben und zu bescheinigen, midrigenfalle fie zu gemartts gen baben, bag fie mit ihren Unfpruchen an bas Grunbfilich werben praclubirt und ibnen damit ein emiges Stillichweigen fomobl gegen ben Raufer Deffetben als gegen Die Glaubiger, unter welche bas Roufgelb veribeilt wird, auferlegt werden wird.

Ronigl. Band, und Stadtgericht.

Ramstau den raten Marg 1823. Das reichfregherrliche b. Sanermafche Justigamt ber Fibet : Commis herricaft Stergenborf labet den Ppilipp Baticher, einen leibl. Cobn Des in Stergenborf verftorbenen Gintiegere und Bottchers meiffers Johann Friedrich Saticher, welcher im Jahre 1784. geb. eingezogenen Rachrichten jufolge in einem Mirer von ohngefahr 18 Jahren theils ju Bierste unter Das Ronigi. Domainenamt Bobland geborig und theile ju Groß: Steinerse borf Ramstaufchen Rreifes als Schaferjunge gedient, beffen fernerer Aufents halt aber benen Geinigen unbefannt geblieben ift, fo wie gu gleicher Beit befa fen etwanige bem Juftigamte noch unbefannte Erben ab Infantiam feiner Stiefgeichmiffer bergeffalt vor, doß fle in dem einzigen, mithin peremtorifchen Termine ben 18ten December a. c. entweder in Perfon, oder burch gulagige Bevollmächtigte ericheinen ober boch wenigstens von ihrem Leben und Aufenis balte überzeugende fchriftliche Rachricht geben und bas fur ibn und refp. feine Erben in Dem Depofitorio Des hiefigen Juftigamts befindliche elterliche Erbe in Empfang nehmen follen. Denn follte weder ber Philipp Saticher weber feine etwanige Erben in biefem peremtoriften Termine erfcheinen, auch bem Juftige amte Der perfouliche Aufenthalt berfelben bis babin unbefannt bleiben, fo wird Der Philipp Batider per Gententiam fur tobt erflart, Die Richteriften feiner Descendenten oder naberer Erben ale berjenigen, welche auf feine Tobederfla. rung propocire angenommen, bas ibm guftebende Erbe aber feinen Stiefgefcobi. fiern jugefprochen merben. Der Juffigrath Frietiche, als Jufittarius.

Bunglau ben 7. Januar 1823. Auf den Antrag Der Schneiderwittme Maria Giffaveth Gerlach geb. Greulich allhier ihren abwesenden Sohn Schnels bermeister Christian Gottsried Gerlach geb. im Jahre 1777., welcher im Jahr 1810. von Görlit aus, jum lestenmahl geschrieben und seit dem keine Nachticht weiter von fich gegeben bat, öffentlich auszubiethen, ergebet an den Christian Gottsried Gerlach oder dessen etwa hinterbliebene Erben die öffentliche Voraladung binnen 9 Monaten und längstens im Termin den 29sten October 1823. vor unterzeichnetem Königl. Stadigericht entweder perfonlich oder schriftlich oder burch einen gehörig legitimirten und instruirten Levollmächtigten, wozu die zwei Ereis Justizsecretaire herrn Körwihn und Francke allbier in Borschlag gebracht werden, sich zu melden und weitere Anweisung, im Fall seines Ausstleibens aber zu gewärtigen, daß auf den Antrag der Extrabentin mit sernerer Instruction der Sache versahren, auch nach Besinden auf Lodesertlärung erstannt werden wird.

Das Ronigl. Preuf. Gtabtgericht.

Er ebnis ben 19. April 1823. Bon Geiten des unterzeichneten Ronigt. Berichts werden nachftebend bezeichnete, in dem Rriege von 1806, bis 1815. vere fcollene Solbaten: 1) Friedrich Beder, ein Cobn des Sausmann Daniel Beder au Cainome, welcher im Jahr 1813. jum Militair ausgeboben worden. 2) bie bepben Gobne bes verfloronen Frengariner Union Begable ju Briefche, Ramens Unton und Joleph , welche bende im Jahre 1806. im v. Ereuenfelefchen Regement geftanden, mit bemfelben ausma fchirt find und von benen & hterer in einem loga. reth geftorben fenn foll. 3) Unton Briebel, ein Cobn des verftorbnen Drefchgarte ner Brang Friedel ju Malifcame, welcher benm aten Befipreuf. Infanterie-Regis ment geftanben und von bem feit : 813 feine Rachticht mehr eingegangen. 4) Chris flian Ranther, ein Gobn bes verftorbnen Frengartner Johann Ranther ju Große Biabaufchte, welcher im Jahre 1813. jur Candwehr gefommen und bep ber aten Compagnie bes gten folef. Landw. Infant. Regimente geftanden, nach ber Schlache von Eulm aber vermift morden iff. 5) Gottlieb Sillert, ein Sobn bes verffore benen Bausler Sanns Sillert ju Riein-Biadaufchte, welcher benm Iften Wefipreuf. Inf. Regim., bem 4ten R ferbe : Bataillon und beffen 3ten Comp. geffanden und im Jahre 1813. mit ausmarfchire ift, feine weitere Rachricht aber von ihm eine gegangen. 6) Daniel Bifchner, ein Cobn bes verftorbnen Sauster Job. Difchner an Deutschhammer, welcher im Jahre 1813. ale Goloat bee gten Wefipreuß Inf. Regim. ausmarfchire und im Lagareth ju 3wicfau verftorben fein foff. 7) Friedrich Schmude, ein Sohn des verfiorbnen Sausmann Chriftoph Comude von Briefche, welcher im Sabre 1812, mit nich Ruffand mefdirt und nicht mehr jurudgefome men ift. 8) Unten Pollact, Sohn bes verfiorbnen Frengarner Johann Dollact au Groß : Perfchnis, welcher in der Schlacht ben leipzig fcmer 6l. fire morden und in ein Lagareth gefommen fenn foll. 9) Jofeph Gudel, Gobn bes Sauster Jacob Buctet von Pohlnichhammer, Goldat Des 19ten Linten Inf. Reg. , ben ben Belages rung von Dreeben 1813 vermift. 10) Joh. Schreiber aus Thomastird Oblaufchen Sreifes geburtig , welcher im Jahr 1813. in ber 5ten Comp. bes 23ften Inf. Reg. (4te folef.) gefanden und Rranffeitshalber im Decbr. 1813. im Lajareth ju Dels chens

chenborf fen Erfarth jurud gebileben und nicht wieder jum Regiment jurud gefehrt IR. II) Krang Steinich, ein Gobn bes berforbuen Brauer Joseph Steinich ju Rottwip bep Auras, wilcher im Jahre 1813. wit dem geen Landm. Inf. Regim. ind Reld mariditt, Die Schlacht ben Leipzig mitgemacht, in berfelben vermundet und fodann in ein gagareth nach Salle getracht worden fepn foll. 12) Frang Runge ein Gobn bes berflorbenen Sauer Unton Rung gu Camerfe ben Reumarft, melder im Jabr 1806, ben bem in Edweibnig garnifonirten Inf. Reg. geffanben , mit bemfeiben nach Sachfen ausmarfdirt und nicht wieder gurudgefehrt fenn foll. 12) Untan Borfonig, ein Sohn bes Inwohner Jacob Borfdnig ju Thomasfirch, welchie in ber 4ten Comp. bes voten Inf. Regim. geftanden und im Ceptbr. 1813, bin Drebefan in Bobmen bleffirt morden fenn foll, bebufs ibrer in Untrag gebrachten Sobes Erflarung hierdurch bergeftalt offentlich borgeladen, baf blefelben , poer Rans fie nicht mehr am leben, ihre etwa guritagelaffene unbefannte Erben und Erb: nehmer, fic binnen 9 Monathen und zwar langkens in Termino praiabletalt ben 30ften Januar 1824. Bormittage um to Uhr in hiefiger Gerichteamte Cangen enimeder perfonlich ober fchriftlich, ober burch einen mit geboriaer Bollmacht bere febenen Mandatarien unfehlbar melden, im Fall ihres Ausbleibens aber gemartigen follen, baf auf ihre Tobbs : Erflarung nach Borfdrift ber Gefete erfannt und the gurudgelaffenes Bermogen ihren nachften fich legitimirenben Erben wird jugefptoden merden. Auch wird bierbei ble von Beigelsborf Dunfferbergichen Greifes gebartige, icon feit bem Jahre 1788. fic entfernte Elifabeth Grubner, eine Socht ter Des langft verflorbenen Freigartners Beinrich Grubner bafelbft, fo mie ber unebel. Gobn ber erffern, welchen bie Mutter mitgenommen und, von melden belben feit obgedachter Beit feine Dachricht mehr eingegangen, ju gleichem Bebufe und unter aleicher Bermarnung bierdurch ju obigem Termine mit vorgelaben.

Ronigl. Gericht ber ehemaligen Erebniger Stifteguter.

Dele ben aifen Februar 1823. Wir jum bergoglich Braunfcmelg Delsichen Fürffenthume. Gericht verordnere Prafident und Rathe fordern bier-Durch auf Den Untrag eines vermuthlich nachften Erben bes abmefenben, ben Toten Rovember 1738. ju Buchwald einem in bem Fürffenthum Dele ohnweit Bernftadt gelegenen Dorfe geb. Beinrich Ronaft, biefen gebachten beinrich Ronaft und im Fall feines erfolgten Ablebens beffen Rinder ober fonflige unbefannten Erben und Erbnehmer hierdurch auf, in Termino ben gten Februar 1824. Bormittage um to Uhr in ben Simmern des Fürftenthums , Gerichte entweber in Berfon, ober burch einen gehörig legitimirten Manbataring vor bem jum Dee putgeo ernannten herrn Uffeffor Reitfch ju erfcheinen ober fich boch bis ju bem gedachten Termine perfonlich oder ichtiftlich bei bem Fürftenthums Gericht in melden und die weitere Unweifung, befonders wegen feines bier guruckgelaffenen Bermogens und refp, paterlichen Erbtheils ju gemartigen. Gollte er ber vorgelabene Beinrich Annaftober feine gurudgelaffene Rinder oder fonftigen unbefannten Erben und Erbnehmer fich nicht bis, ober boch in dem vorgedachten Termine perfous lich

lich ober burch einen legitimirten Manbatarius bei bem Fürstenthums. Sericht allhier melben, so wird ber vorgeladene Beinrich Annast und deffen Kinder als. bann per Sententiam fur todt erklart, die unbefannten Erben und Erbnehmer mit ihren Anspruchen an ben Rachlaß bes Borgeladenen ausgeschlossen und solcher ben sich legitimirenben Erben ausgehändigt werben.

Perzogl. Baunschweig Delssches Fürstenthums. Gericht.
Fürsten stein den zten May 1823. Bon dem unterzeichneten Gerichts ram wird auf den Antrag des Robothhäusler Carl Seiler zu Barsdorf, desten Bruder der Töpfergeselle Jodann Gottlieb Seiler aus Ober Salzbrunn, welcher nach seinem am 4ten März 1798. erfolgten Abgang von Baldenburg sich nach Neisse begeben haben soll, und seit jener Zeit keine Nachricht von sich ges gegeben hat, so wie dessen etwa zurückzelassene undekanaten Erben und Erdsnehmer hierdurch vorgeladen, sich innerhalb 9 Monaren und spätestens in dem auf den 18ten März 1824. Bermittag 10 Uhr vor hiesigem Gerichtsamt anderaumten Termin schristlich ober persönlich zu melden, und daselbst weitere Unsweisung zu erwarten, wogegen der Verschellene im Fall des Ausbleibens für sobt erklärt, und sein Bermögen seinen sich melbenden und sich geschlich legitimirens den nächlten Erben zugesprochen, und, nachdem das Urtel rechtsträftig gewo son, verabsolgt werden wird.

Reichsgraft. v. Sochbergiches Gerichtsamt ber herrichaften Fürftens fiein und Robnstock.

Rieder = Rungendorf den 13ten Marz 1823. Der aus Dittmannsborf, vormals Schweidnis jest Walberdurger Kreises geb. Earl Gierich, wetsder seit 22 Jahren als Webergefell in die Fremde gegangen seit dieser Zeit aber nichts weiter von fich hat horen lassen, wird hiermit so wie deffen etwanisge undekannte Erben ausgesordert sich spätestens den 17ten December Nachmittag3 5 Uhr in unserer Umtestube zu Dittmannsvorf personlich oder schristlich zu melden und weitere Unweisung zu erwarten, widrigenfalls der Giersch für sodt erklärt und über dessen nachgelassens Vermögen, wenn auch keine sonstige nothwendige Erben sich einfinden, zu Gunsten seiner Geschwister was Rechtens versügt werden soll.

Das Gerichtsamt ber herischaft Konigsberg,
Trach en berg ben gen November 1822 Bon bem unterzeichneten Jurzffenthums. Gericht wird hiermit der Franz Tschasche oder Zuste ein Sohn bes aus einem Bauergute in Schmiegrode hersiammenden und später eine Schölzeren in Schinppe angeblich beieffenen hanns Tschuschte, welcher als Müller auf die Wanzberschaft gegangen, so wie bessen etwa zu ückgelassenen undekannten Erben und Erbnehmer dergestallt öffentlich vorgeladen, daß sich dieselben binnen 9 Monaten und längstens in dem auf den isten September 1823. Normittags um iollhr vor biesigem Fürsenthums. Gericht anderaumten Termin entweder personlich oder schriftz ich durch einen mit gerichtlichen Zeugnissen von ihrem Leben und Aufenthalte verzichenen Bevollmächtigten zu melden, und sodann weitere Anweisung, im Fall ihres Außenbleibens aber zu gewärtigen haben, daß der Franz Lichuschte für todt erstiart, dessen gemanige Erben aber mit ihren Ansprüchen präcludirt und dessen Bersmögen den sich gemelbeten nächsen Erben wird ansgezahlt werden.

Rürst, v. Hanseld Trachenberger Kürstenthums Gericht.

创作者的 包裹

Unhang zur Benlage

ju Nro. XXX. des Brestaufchen Intelligenz Blattes

vom 1. Quguft 1823.

Bu bertaufen.

*) Franken ftein ben aten Juli 1823. Das jum Frant heumannschen Machlasse gehörtge Wohnhaus und Garten sub Ro. 128. ju Dibersdorf bei Franskein, welches im Jahre 1819 auf 768 Rthl. gerichtlich gewürdiger worden, wird Theilungshalber biermit zum öffentlichen Berkauf gestellt und Kauflustig- hiemit vorgeladen, in dem einzigen und pereintorischen Termine den 4ten October c. Vors mittags um 10 Uhr auf dem Stadtgericheszimmer vor dem Herrn Referendaris Teuber bieselbst zu erscheinen und nach Ablegung der Gedothe des Zuschlags gewärstig zu sein. Die Taxe selbst ift an der Gerichtsstätte zur Einsicht ausgehangen.

Ronigl. Preuß. Frankenftein Gilberberger Stadtgericht.

Citationes Edictates.

Dels den 26sten April 1823. Bon bem Gericksamt zu kampersdorf Delsschen Rreifes werden die von biesem Orte gebürtigen Soldaten, Beinrich Asmann und Christoph Nieblich, welche im Jahre 1813. ins Feld gerückt sind und seit jener Zeit nichts mehr von sich haben hören lassen, so wie deren etwanigen unbefannten Erden hierdurch öffentlich vorgeladen, sich binnen 9 Monde then und spätestens den iften Februar 1824 Bormittags um 11 Uhr entweder schriftlich oder personlich bei dem Gerichtsamte zu melden, wibrigenfalls auf

ibre Tobes . Erflarung und mas bem anhangig erfannt merben wird.

Glogau den isten April 1823. Bon dem Königl. Land, und Stadtges richt zu Groß-Glogau werden auf den Antrag des Eurator des Nachlasses der versstordenen Cassendiener Catharina Elisabeth Rinzeln ged. Weigt die unbekannten Ers ben und Erdnehmer der Berstordenen hierdurch öffentlich vorgeladen, um in Termino den isten Februar 1824, vor dem zum Deputato ernannten herrn Stadts Gerichts Affessor Fischer zu erscheinen, ihre Berwandtschaft mit der verstordes nen Kinzeln vollkändig darzuthun, und auf ersolgte Legitimation die Ausants wortung des im Depositorio baar vorhandenen Nachlasses zu gewärtigen. Sollte sich im Termin kein Erbe der verstordenen Kinzeln melden, noch seine Berwandtschaft gehörig nachweisen können, so wird der Rachlas derselben als ein herrenloses Gut dem Fisto zugesprochen werden.

Gerichtsamt Alttemnis ben 5. Februar 1823. Der ans hinndorf gebürtige Soldat bes ehemaligen 4ten Schleffichen Landwehr Infanterie Regiments Johann Chrenfried hartlich, welcher in bem Gefecht ben Goldberg 1813 foller, ich effen worben fevn, oder deffen Erben werben vorgelaben, bis ober in Termino ben 30ften Januar 1824 fich bier ju melben, wibrigenfalls ber 10. Hartlich für

tobt erflatt und beffen Bermogen feinem Bruder jugefprochen werden fou.

Dards

Parchwis den 24sten Mais 1823. Bon Seiten bes hiefigen Band- und Stadtgericht werden nachtenonnte verschollene Personen ale: 1) der Luchmacher geselle Carl Angust Ferdinand Kn Gret von hier, welcher seit 1810 wo er von Reischendach in Bodmen nach Se hermark zu gewandert ist und seit jener Zeit nichts mehr von sich hat heren lassen; 2) sein leiblicher Bruder Ernst hein ich Ludwig Knispel, wicher unterm 17ten October 1805 seinem Lehrm ister dem Handschulpmacher Leinke in Schweidnig entlaufen und seit dem verschollen ist; 3) der Tische lergesell Christian Trangort Scholz von hier, welcher im Jahr 1797, in die France gegangen und seitzerkeine Nachricht von sich gegeben, der Saze nach aber in Hams burg beim Baden ertrunken sein soll; auf den Antrag ihrer Inverwandten hierdurch dergestalt und also vorgeladen, daß dieselben ober salls sie nicht mehr am Leven sein sollten deren etwa zurückgelassene undetannte Erden und Erdnehmer dinnen 9 Monathen und zwar längtens in Termino präjudiciali

ben giften Januar 1824.

Bormittags um to Uhr in ber hiefigen Gerichts : Kanzlen entweder perfonlich oder schriftlich oder burch einen mit gerichtlichen Zeugniffen von ihrem Leben und Aufsenthalt versehenen Bevollmächtigten fich obnsehlbar melden und wettere Unweisung im Fill ihres Ausbietbens aber zu gemättigen haben, daß auf ihre Todeserklärung nach Boricht ft der Geiet erkannt, beren etwanigen Erben aber mit ihren Ansfprüchen präctuoirt und ihr zurückzelaffenes Bermögen ihren nächsten sich legitimis nerden Erben wird zuerkannt und resp. verabsolgt werden.

Sohrau ben gien Januar 1823. Bon dem unterzeichneten Konigl. Stadtgericht wird ver seit it Jahren verschollene Luchmachergefelle Ballentin Domnit over bei bessen Ableben die von ihm etwa zurückgebliebenen undekannten Erbea und Erbnehmer auf ten Antrag des ibm zugeordneten Euratoris Königl. Stadtgerichts Alemarit herr Schauer hierdurch öffentlich vorgeladen, sich omnen 9 Monaten und ipatentens in Termino den 30. October dieses Jahres Bormittags 9 Uhr perfonlich oder durch legitimirte Bevolundwigte zu melden und die weitere Anweisung zu gewärtigen, bei seinem Ausenbleiben oder Stalfweigen aber wird berselbe geschlich ihr todt erklart und sein allbier zurückges lassenes gegenwärtig in 600 Kiblt. Courant bestehendes Vermögen nach Abzug der etwanigen Schulden und Kosten den sich schon gemeldeten Erben zurschannt, alle etwanigen undekannten Erben aber mit ihren Erdansprüchen practudist werden.

Fore en den 5ten April 1823. Bon dem unterzeichneten Gerichtsamt werden alle diesenigen erwanige Pracendenten, welche auf die, auf dem Bauzergutde sub Ro. 6. zu Mitoline eingetragenen Posten, a. über 18 Riblr., für den Hanns George Kober zu Koppen, saut Prototoll vom 14. Rovember 1786. und Rauftontrakt vom 29. July 1786. b über 4 Riblr., sur die Hennischen Erben namentlich Andreas, korenz und Marka, vermöge Prototoll vom 14. Nostember 1786. c. über 6 Ribl. 16 gr., für die bidesinntge Elionore und die numündigen Rosina, Jodanna und Juliana Schwert saut Protocoll vom 14. Nostember 1786 und Kauffontrakt vom 29sten July 1786, und die darüber ipreschenden und verlehren gegangenen Hypotheken-Instrumente vom 16ten Rovems der und 11ten December als Eigentaumer, Cessionaries, Okard, over senstige Priefkinhaber Ansprücke zu haben vermeinen hierdurch ausgesordert, diese ihre

Mns

Ansprüche in dem auf den iften Ceptember a. c. Bornittags um 9 Uhr an der gewöhnlichen Gerichtestätte zu Ricoline anstehenden Termine anzumelden und zu bescheinigen und sodann das wettere zu gewärigen; Collie sich jedoch in dem angesetzten Termine keiner der etwanigen Int ressenten melden, dann werden dieselben mit ihren Real Ansprüchen präcluditt, ihnen damit ein immerwährendes Stillichweigen auteiligt, die ausgebothenen Realrechte ohne Produktion der Instrumente und ohne Quittung sur erloschen erkläre und in dem Joposthefenduche auf Ansuchen der Extrahenten gelöscht werden.

Graft. v Beuft Micoliner Gerichteamt.

Friehmelt.

AVERTISSEMENTS.

Ty Brestau. Ale Diejenigen, welche Pfander in bem Pland . Leib. Comp. tolt, Schmiedebrude, und Meffergaffen Ecte No. 1834 boben, werben biermit aufgefordert, binnen Doto und 4 Wochen die ruchtandigen Zinfen zu berichtigen. Widtigenfalls fie ohnsehlbar und ohne alle Ausnahme, ben offentichen Bertauf in

gemartigen haben.

*) Brestan. Einige fehr gute Sorten seltener Singodgel, worunter bes sonders die Steindroffel, Stein Amfel, Einsamer Spag, Biaudroffel oder Steinsradel. Das spanische Rothkehichen Museicapa parva fich befinden, find den meiner Durchreise, so wie ein großer Aleter nebst zwei blauftuß ge Beitfalten, welche letzeter besonders auf die Suhnerjagd dreffire fied, zu haben; auch werde ich aus Aretangen mehreter Liebhaber die Fatten täglich Rachmittags von 5 bis 6 Uhr auf der Biedweide vor dem Ricalais Thore fliegen, wo jeder Lebhaber fich von der guten Dreffur, so wie von der Zahmbeit derfeiben, da fie auch während dem Fluge auf Commando in ihre Schaberey zurücktebren, überzeugen fann.

Mathias Matulnicf,

Bogelbandler aus Wien, wohnhaft vor dem Ricolai Thore im Kronpringen.

*) Bresian. Unterzeichnete munfct Beranderungsbalber ihr Freybauergut, 1½ Meile von Oppeln gelegen, fremil g zu vert ufen. Es enthält über
60 Morgen Acerland und eine Wi f. von 16 Morgen, nebst vollftändigem Inventario. Dis Rapite ift zu erfahren ben mir in Ohlau.

Corolina Rau.

Drestau. Bu vermiethen und balb ober Michaelt ju beziehen ift in ber neuen Wallgaffe in dem Haufe des Post Commissatus Sauer Nro. 679 im erfen Stock eine Wohnung, best bend in 3 geräumigen Stuben, einer Altowe, einer lichten Ruche neift Reller und Dodengelaß und mit oder ohne Pferdestall.

*) Bredlau. Ein Centuer 80 Pib. Lammer = Wolle fieht im graff Schaffe gotichichen Daufe, Rttergoffe Rro. 1738. jum Bertauf. Das Rabere bafelbft

au erfahren.

*) Brestan. Einem geehrten Publifum empfiehlt fich als praftifcher Urgt Dr. Springer, wohnhaft Dbergaffe Do. 2093.

*) Bris:

*) Brestan. Den 28ften Juli ift in ber Mittageffunbe bom barmbergigen Bruder . Rlofter an, bis gur Salfchen Cattunfabrite eine roth faffiane Tafche mit dyrurgifden (filbernen) Inftrumenten, in welcher fic auch eine Moreffe, gr. Que remundus Mangeleborf befand, verlohren gegangen Dem Burueffeller ober Un= zeiger, wo fich diefelben befinden, ma tet nebft verbindlichften Dant, in der Juffle tute - Apothete eine ben Sachen angemeffene Belohnung.

Br. Auremundus Mangelsborf.

*) Bredlau. Den fo beliebten neuen feinften germanifchen Coff e von Dos metich und Comp. in Magdeburg, ber dem inbifden an Gefdmad fall gleich fomt, Das Pfund ti fgr. Cour., in Parthien billiger, fo mie jehr leichten und mobilriedenden Rollen - Canafter a 1 3 Rthl. , Portoricto a 16 fgr. , ferner achten bollans Difchen, bellen, buntel und Drange Defer bit wiederum erhalten

Martin Sabn, goldne R Degoff Ro. 494.

") Brestau. Gebr fcone neue gefchliffene Federn find billig abjul-ffen, golbene Rategaffe im Gemolbe Ro. 494.

*) Breslau. (Relfegelegenheif.) Den 7ten Auguft geht ein lerer bes bectter Bagen nach Eudowa. Das Rabere ift ju erfahren auf Der Bruftgaffe

Do. 1229. bei bem lobnfutider Bapner.

*) Glatz ben 16ten Juli 1823. Bon Seiten best unterzeichneten Ronigl. Lands und Stadtgerichts ift über das in einem hierfelbft belogenen Saufe, Spices ren : Baaren und einigen Activis bestehende Bermogen, Des biefigen Raufmann Gatthelf Friedrich Batact per Decretum vom isten Juli b. 3. der Concurs er officio eröffnet worben und es werden daber fammtliche Glaubiger biefes Gemein= fchuloners aufgefordert, binnen 3 Monaten ihre Forderungen anzumelden, in bem auf den Biften October d. 3. Bormittags 9 Uhr an gewehnlicher Gerichteffelle auf hiefigem Rathhause coram Deputato Land = und Stadtgerichts = Affeffor Grogor anberaumten Termine aber entweder in Perfon oder durch gulafige Bewollmachtigte, wogu benen, welchen es hiefigen Drts an Befauntichaft fehlt, ber Berr Juftig-Commiffarius Saffe hierfelbft in Borfchlag gebracht wird, zu erscheinen, ihre Fora Derungen gu liquidiren und gu juftificiren, bei ihrem Aufenbleiben aber haben fie ju gewartigen , baß fie von der borhandeneu Concurs : Maffe mit Auflegung eines ewigen Stillschweigen werden ausgeschloffen werden. Ferner wird auch von bent Gemeinschuldner etwas an baarem Gelbe, Sachen, Effecten ober Briefichaften binter fich haben, hiermit angedeutet, bemfelben nicht bas Geringfte hiebon git verabfolgen, vielmehr bem unterzeichneten Land = und Stadtgerichte Davon forbers famft treulich Angeige gu machen und die Gelber ober Sachen, jedoch mit Borbes halt ihrer baran habenden Rechte ab Depositum abzuliefern, unter ber Bermarnung, daß wenn bennoch dem Gemeinschuldner etwas bezahlt ober ausgeanntworret wurbe, diefes fur nicht gefchehen geachtet und jum Beften ber Daffe anderweit beigetrieben werden, menn aber der Inhaber folder Gelber ober Sachen diefelben verfchiveigen und jurudhalten follte, er noch außerdem alles feines baran habenden Unterpfandes und andern Rechts, fur verluftig erflart werden foll. Ronigl. Preuß. Land = und Stadtgericht.

@ (3239)

Sonnabends ben a. Miguff 1823.

Muf Er. Königl. Majestät von Preußen zc. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blattzu No. XXX.

Bu verkaufen.

Brestan ben 29ffen Rovember 1822. Bon Geiten bes unterzeichneten Ronial, Dber ganbesgerichts von Schleffen wird bierburch befannt gemacht, bag auf ben Antrag bes Euratoris ber Canonicus Julius v. Bongefchen Concurds Maffe Eriminglrathe Rungel Die nothwendige Gubhaftation ber ju berfeiben ges borigen in ber Graffchaft Glab gelegenen Ritterguter Dbere und Rieder - Sauss dorf und ber in dem Lettern belegenen Freifcoltifei nebft allen Reglitaten, Ges rechtigfeiten und Rupungen, welche im Jahr 1819. nach der dem bei bem bies figen Ronigl. Dber : Canbesgericht ausbangenden Broctama beigefügten ju jeder fcidlichen Beit einzusehenden Tare landschaftlich auf 78003 Rthl. 19 fgr. 10% pf. abgeficat ift, befunden worden. Demnach werden alle Befit, und Bablungen fabige hierdurch unter Bermeifung auf die ber gebachten in Abfchrift angebangenen vom obbenannten Eurator unterm gten Februar pr. überreichten beiben Berhandlingen refp. vom aten und gten Rovember und 7ten Detember 1820. aber Die Grund . Enefchabigung Des Dominit Sausborf Seitens ber Friedrich Begentrum und Bilbelme Roblen : Grube offentlich aufgeforbert und vorgelas ben, in einem Beitraum von 5 Monaten som 26ften Januar 1823. angered. net, in ben bieju angefesten Berminen, namlich ben 26ften Upril und bem 26ften July befondere aber in bem letten und peremtorifden Termine ben iften Robember 1823. Bormittags um 11 Uhr bor bem Ronigl. Dber-ganbedgerichtes rath herrn Schmibt im Bartheienzimmer bes biefigen Dber . Landesgerichtebaus fest in Berfon ober burch gehorig informirte und mit Bollmacht verfebene Mans Datarten aus ber Babt ber biefigen Jufitg Commiffarien, (wogu thnen fur ben Rall etwaniger Unbefanntichaft ber Juftig. Commiffionerath Rlette, Morgens Beffer und Dunger borgefchlagen werben, an beren einen fie fich wenden tonnen,) gu erfcheinen, bie befonbern Bedingungen und Mobalitaten ber Gubhaffation Dafelbit ju vernehmen, ihre Bebothe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, Daß ber Bufchlag und bie Udjudication an den Deift. und Befibiethenben erfolge. Es wird aber hierbei bemertt , daß bie Sausborfer Rohlen. Gruben von bem Ronigt. Berggericht ju Balbenburg und die von dem Domino Sausborf bieber befeffenen beiben Bauerguter bas fogenannte Schufteriche Bauergut und bas Lufcher Frey bauergut von dem Gerichtsamte Sausbort befonders werben fubhaftirt werben und alfo unter ben gegenwartig fubbafta gefiellten Realis taten nicht mit begriffen find. Auf die nach Ablant Des peremtorifchen Ters mind etwa eingehenden Gebothe wird aber feine Rudficht genommen merben und foll nach gerichtlicher Erlegung bee Raufchillings Die Lofdung der fammts lichen

Tiden fomobl ber eingefragenen ale auch ber leer ausgebenben Forberungen unb amar legtere ohne Production ber Inftrumente berfügt werben

Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Coblesten.

Ralfenbaufen. Brestan ben 26. Dat 1822. Bon Seiten bes Konigl. Juftigamis ju Binceng wird bas bem Erbfaß Unton Dubl jugeborige, fub Do. 30. auf bem Elbing belegene gur Brandweinbrenneren erngerichtete Saus nebft Bubebor, mels des laut gerichtlicher Lore auf 7920 Rthl. Cour. gewurdiget worben, auf Den Uns trag eines Real : Glaubtgere hiermit nothwendig fubhafirt und öffentlich feilgebos then. Bu biefem 3wecte find nachftebende Biethungs - Termine, als Der ste Mus quft, reen October und gten Debember e. beffimmt und es merben demnach Raufe tuftige, Befis und Zabiungefabige biermit eingelaben, in diefen Terminen , befonders aber in dem auf ben 9. December c. peremtorifc anderaumten Bieibunges Sermine Bormittage um 10 Uhr in hiefiger Amtetanglei ju ericheinen, Die naberu Bedingungen und Bablungemodalitaten ju vernehmen, Demnadift ihr Geboth abe gugeben und fobann ju gemartigen, bag dem Deiftbietbenben und Beftablenben bas ermabnte Saus unter Einwilligung der Ertrabenten ju gefchlagen, auf etwa fpas ter eingebende Gebothe aber nicht weiter reflectirt merden wird, als nach S. 404. bes Unbangs jur allgem. Gerichtsordnung fatt finbet. Die über Diefes Saus auf genommene Tare fann fomobl bet ben biefigen Ctabegerichten, ale auch in unferer Amts. Canglet eingefeben werden. Uebrigens werden alle etwa unbefannte Reals Bratendenten jur Bahrnehmung ihrer Gerechtfame fub pona pracluff et flentig per. petui hiermit eingeladen. Ronigl. Juftigamt ju St. Binceng.

Aunanis. ") Breslau ben Sten Jult 1823. Wir Director und Juftigeathe Des Ros migl. Gerichte biefiger Daupte und Refibeniffabt machen bierburch offentlich befaunt, Dag auf ben Untrag bes hiefigen Konigl. Stadtmaifenames nachfiebende ju einer Surgtelmaffe geborige, befoge ber an unferer Gerichteftelle affigirten Lore auf 7713 Rebl. gerichtlich gewürdigten Pratiofen, als: 1) eine Bufennabel mit Brile fanten auf 225 Athl.; 2) einen Ring mit einem Cophir und 23 Brillanten. wovon einer fehlt, 90 Rtbl.; 3) ein großer Brillantenring mit 47 Brillanten, 863 Rebl.; 4) ein Paar Dhrringe 120 Brillanten, 180 Rebl.; 5) 3 Sonu= ren Derlen 297 Stud, 133 Rthl.; 6) eine Luchnatel mit 15 Brillanten, 56% Rebir. tagirt, nebft einer goldnen Repitirahr, einigen Dungen und mehreren Gliberweite fubbaffirt werben follen, und haben wir hierzu einen Termin auf den Toten Rovember Bormittage 11 Uhr vor bem Commiffario Beren Jufligrath Bo: romstp anberaumt. Es werden baber Raufluffige und Jahlungsfabige bierburch porgeladen, in foldem Termine in unferm Befchafte Locale ju erfcheinen, ihre Gebothe ju Protofoll ju geben und ju gewärtigen, bag an ben Deifiblethenden gegen gleich baare Bablung in Courant nach erfolgter Emwilligung bes Ertrabenten bet Bufchlag erfolgen foll.

Bredlau ben 25ffen Juli 1823. Bon Geiten bes unterzeichneten Gee sichtsamte was bierdurch befannt gemacht, bag auf ben Untrag eines Real : Glaus bigere Der ju Lobe belegene fub Ro. 19. im Sppothefenbuche verzeichnete Rretfcham nebft Fleifcheret, welcher nach der in unferer Regiffratur ju jeder Beit gu infvicirens Den Tage ortegerichtlich auf 966 Ribl. Courant gricage ift, anderweitig freiwillia futhaftire morben. Demnach merben alle Befig : und Jahlungsfähige burch gegene martiges Proclama offentlich vorgelaten, in bem jum Bertauf angefesten veremto rifden Licitations - Termine ben 18ten Geptember a. c. Bormittage um to Uhr auf bem berrichaftlichen Schloffe ju Bettlern Breblaufden Greifes in Perfon ober burch gehörig legitimirte und mit gerichtlicher Special - Bollmacht verfebene Manbatarien in ericheinen, Die befondern Bedingungen ber Subhaftation ju vernehmen, ihre Geboebe ju Protofoll ju geben und ju gemartigen, daß ber Bufchlag an ben Delfta biethenben erfolge. Auf Die nach Berlauf Des peremtorifden Termins etwa einges benbe Gebothe wird aber weiter teine Rucfficht genommen als nach 5. 404. bes Habange jur Allgemeinen Gerichts . Drbnung flatt findet und foll nach erfolgter Ertes qung bes Rauffdiftings bie Lofdung ber fammtlichen fomobl eingetragenen ale auch Der feer ausgehenden Forderungen und zwar lestere ofne Production Der Inftrumente Derfügt merben.

Das Braff. v. Ronigsborfiche Berichtsamt von Bettlern und Lobe.

Dittric.

*) Lamenberg ben Toten Juli 1823. Da in bem am 26ften Apeil c. angeftandenen Licitations - Termin wegen Beraugerung ber nabe bei ber evangelis fcen Rirde belegenen fogenannten Lehmannichen Brandfielle von 112 guf lange und 27 guß Breite, fein annehmliches Geboth abgegeben morben, fo ift ein nochs maliger Biethungs . Termin boju auf ben 25fen Mugnft c. Bormittage von 9 bis 12 und Radmittags von 2 bis 6 Uhr allhier ju Rathhaufe anberaumt worden, mos In Licitanten hiermit eingeladen merden. Die biesfälligen Bedingungen tonnen an jeber foidlichen Beit in biefiger Rathetanglen infpicirt werben.

Der Magiftrat.

Sprottan ben 29ften Juni 1823. Der Erbtheilung megen foll im Bege freiwilliger Gubhaftation Die jum Machlag Des Schaafmeifters Johann Chris floph Biedler gehorende Sauslernahrung fub Do. 74. ju Beremigsmalbau, melde gerichtlich auf 392 Rtbl. geichatt ift, auf den Untrag ber Erben öffentlich vertauft werden. Es ift biergu ein Termin por bem herrn Land . und Stadtgerichte Uff for Beftarp auf den 27fien Huguft frub um 9 Uhr anberaumt und werden befigfabige Raufluftige mit bem Bemirten eingelaben, daß der Bufchlag von ber Einwilligung ber Wittme ber majorennen Rinder und Des Bormundes bes minorennen Sobnes unter Einflimmung bes pormubichaftlichen Gerichts abhangt.

Ronigl. Dreug, Band - und Stabtgericht.

Sirfchberg ben zosten Juny 1823. Behufd ber Thellung mehrerer Geben foll bad bem Schneiber Carl Gottlieb Ruffer gehörig gewesene sub Ro. 211. ju Camsmerswaldau gelegene und auf 196 Rtbir. Courant ortsgerichtlich abgeschüfte Sausenebst Gartchen, im Wege ber nothwendigen Subhastation veraußert werden. Der einzige und peremtorische Biethungs Termin steht auf den 13ten September c. Borsmittags um 10 Uhr an, und es werden bemnach besitz und zahlungsfahige Kauflussige hiermit eingeladen, im gedachten Termine sich in der gerichtsamtlichen Kanzley zu Camsmerswaldau vor dem unterzeichneten Gerichtsamte einzusunden, ihre Gebothe abzugesben und zu gewärtigen, daß dem Bestbiethenden jene Bestgung nach erfolgter Einwillis gung der betreffenden Interessenten adjudicirt werden wird.

Das Gerichtsamt ju Cammerswalbau.

Dels ben izten Juny 1823. Die dem Christian Kuppkeschen Erben zugehörige auf 125 Rthlr. Courant abgeschäpte Freistelle in Schöneiche soll auf den Antrag der Erben auf den 23sten August Bormittag 10 Uhr in der Bossmung des unterschriedenen Justitatius an den Meistbleihenden verkauft werden. Das Gerichtsamt der Schönwalder Güter.

Freutag Rittligtreben ben bten Darg 1823. 3m Bege nothwendiger Gubit haffation foll die ju Ult Dels in Rieber - Schleffen am Bober belegene Carl Bile belm Korfteriche Dapiermuble nebft Bubehor, welche laut gerichtlich aufgenome mener und beim Juftitiarius ju Bunglau fo wie beim Gerichtsichule und Doffe marter Rubn ju Alt. Deis eingusebenden Tage nach dem Bau- und Grundmerth auf 5313 Ribir. 20 fgr. und nach bem Rugungs Ertrage auf 14760 Ribir. geschäft worden, allbier in ber Gerichte Canglen an ben Deiftbieibenben vere fauft merben, woju die Biethunge . Termine auf ben 24ften Man 1823., auf Den 26ften Juli 1823., auf ben 3ten October 1823. Bormittags um 10 Ubr. pon welthen ber lettere peremtorift ift angefest worden. Dies wird hiermit allen Raufluftigen mit ber Rachticht befannt gemacht, baf im legten Termine ber Buichlag bes Grundfluck an ben Meifibiethenben , in fofern er feine Befite und Bablungefahigfeit nachweift ohnfebibar erfolgen und ein Dachgeboth nicht geruchichtigt werden wird, bafern nicht gefegliche Umftande bies ju laffen. Das Gerichtsamt ber Berrichaft Rittlistreben.

Reichenbach ben 28sten Mai 1823. Die zu Schmiedegrund Reichem bachschen Ereises belegene sub Ro. 3. des dasigen Hypothefenbuchs eingetragene Erbscholtisei, welche auf 7043 Rebl. 24 fgr. 8 pf. gerichtlich gemürdiget, wozu außer, den gewähnlichen Wirthschafts Gebäuden, deren Werth befonders auf 5480 Rebl. zeschäfte worden, ein Fleischerhaus, eine Mehl. Wall und Lohmühle, so wie auch zwen Schenern, Arfer, Waldung und ein Ohste und Graesegreich auf welcher die Gerechtigkeit Brandwein zu brennen, zu schenzen eines Keal. Släubigers im Wege der nothwendigen Subbastation in Termina den zosienkungus, zisten October, zosien December a. c. von welchen aber erst ber lehre der peremtorisch ist, kfentlich an den Meist und Bestdethenden vetzellicht werden. Der Licitations Lermin wird in der Amtschapten zu Stein-Seieskausst werden. Der Licitations Lermin wird in der Amtschapten zu Stein-Seieskauss werden.

fereborf und zwar bee Dachmitrags bon 2 bis 6 Uhr abgehalten, gu melchem alle jobinnas und befitfabige Rauffuflige borgelaben merben. Die Beeinquits gen werden im Bertaufs Cermine befannt gemacht werben. Die Sare und ber Status bes Grunoftucts ift in ber Rangien bes untergeichneten Gerichteamtes einzuseben.

Das reichsaraff. b. Roffigide Gerichtsamt ber Stein, Getfereberfet

Leubus ben igten April 1823. Auf ben Antrag ber Erben foll ber im Maltich im Neumarfeichen Rreife fub nro. 41. belegene, gur Berlaffenichaft Des Triebrich Dobrginety gehörige auf 6834 ethl. 3 fgr. 5 pf. gerichtlich tarirte Rreifcham mit Brau = und Brandwein = Urbar, Schlicht = und Bacfgerechtigfeit und baguaes horigen Moter ju 24 Scheft. Breslauer Maaf Ausfaat in 3 Felbern getheilt, im 2Boge ber nothwendigen Gubhaffation offentlich an ben Deistbiethenden bertauft werden. Die Termine hierzu find auf den iften July, den iften Soptember und Ben Robember 1823. angefest worden. Raufluftige, Befit : und Bahlungefdhige werben baher hierdurch aufgeforbert, in ben gebachten Terminen, befonbere aber im Dem letten peremtorifchen Bormittage unt 9 Uhr in ber biefigen Ronigl. Gerichte Rangley ju ericheinen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewartigen, baß an bem Mentbiethenden unter Benehmigung ber Erben ber intabulirten Glaubiger und ber Bors fo wie Obervormunbichaft ber Bufchlag erfolgen wirb. Huf Gebothe nach bem leiten peremtorifchen Licitations : Termine fann nicht weiter reffectiet merben. Die Zare tann feets in biefiger Regiffratur nachgeschen, Die Raufebedingungen aber merben in ben Licitations: Terminen befannt gemacht werben.

Ronigl. Gericht ber ehemaltgen Leubuffer Stifteguter.

Dirich berg ben 26ften Juny 1823. 3m Bege ber freiwilligen Gubha: Ration foll bas unter ber Dummer 122, bes Soporhetenbuchs gu Commersmalban gelegene auf 53 Rthl. 15 fgr. Cour. ortogerichtlich gewürdigte Freihaus nebft Garts chen verangert werden. Der einzige und peremtorifche Licitations : Sermin ffebt am Taten Geptember c. Bormittage um to Uhr an, und es werben baber befis : und anblungefabige Raufinftige biermit eingelaben, im gebachten Sermine fich in ber gerichtsamtlichen Rangley gu Commersmalbau por bem unterzeichneten Gerichts. amte einjufinden , und ju gemartigen , baß bem Beftbiethenben jene Befigung nach erfolgter Einwilligung ber Real . Glanbiger adjubleire werden wird.

Das Gerichtsamt ju Cammersmalban.

Balfoner.

Sublau ben taten Juny 1823. Die bem Goneiber Dichael Bomuth ju herrenlaurfis geborige Sausterftelle tarirt auf 150 Athl foll ben 23. Auguft Bormittage um to Uhr verfauft werben, wogn gablungsfabigeiRaufluftigen ju Albgebung ihrer Gebothe in bas berrichafel Bohnhaus bafelbft gelaben werben. Das Berichtsame für Derrenlauerfig, Auften und Rabenau.

Ariediand ben 31fen Dai 1823. Das Berichtsamt Der Derrichafe Friedland fubbaffirt im Wege ber norbwendigen Gubbaftation bas bem Bauer Jofeph Siebler jugeborige im Falfenbergichen Ereife ju Bierobel fub Ro. 36. belegene und auf 324 Rtbl. 19 fgr. 6 pf. Courant gerichtlich abgeschäfte ro-Dothfame Bauerant von 40 Scheffeln Bredlaner Daas Auslaat und 20 Schff. Wiefeland und Greanchmert nebft allen Bubebor und ladet befit und gablungs. fabige Raufluftige jur Abgabe ihrer Gebothe unter Berficherung bes Bufchlage mit

mit Benehmigung der Intereffenten an den Meiftbiethenden in Dem anderaumten peremtorilchen Biethunge-Termine den isten August a. c. in die Gerichte-Ranzley ju Friedland ein.

Das Gerichtsamt ber herrschaft Friedland.
Reichen bach den 28. Juny 1823. Auf Antrag eines Real Glaubigers wird die Franz Roblersche zu Jabendorf Reichenbachichen Kreises belegene auf 617 Athle. 20 fgr. abgeschätzte Freiselle nothwendig subharstit. Es werden daher alle besitz und zahlungssähige Kauslustige hierzurch ausgesordeut, in dem auf den 17ten September d. I Vormittage um 10 Uhr angesetzen peremtorischen Licitations Termine vor unterzeichnetem Gerichtsamt in dem Schlosse zu Jabendorf zu erscheinen, sich zu legitimiren, die Rausbedingungen zu vernehmen und ihre Gebothe auf das seilgebothene Grundstück abzugeben, wonächst selbiges dem Meiste und Bestiethenden mit Kinwilligung der Interessenten zugeschlagen und aus spätere Gebothe nicht geachtet werden soll. Die Tare ist in dem habendorfer Gerichtskretscham nachzuseben.

Das 2101. v. Seidlissche Sabendorfer Gerichtsamt.

Frankenstein den 7ten Map 1823. Das Sattler Jgnas Lupiche Mings band sub Ro. 92. hieselbst, wird Schuldenhalber zum öffentlichen Verkauf gestellt, und die Biethungs-Termine auf den Isten Juli, isten September und 29sten Rospember 1823. hiermit angelett, Rauflustige Beste und Jahlungsfähige werden demnach eingeladen, an gedachten Tagen, besonders aber in dem letzen peremtorischen Termine Barmittags um 10 Uhr auf dem Stadtgerichtszimmer vor dem Deputato Herrn Reserendario Teuber zu erscheinen, und ihre Gedothe abzugeben, wonächs der Meistlethend bleibende des Zuschlags gewärtig sein kann. Die Taxe dieses Hauses ist auf 2340 Athle. Sourant ausgesallen und kann zu jeder schicklichen Zeit eingesehen werden.

Ronigs Preuß. Frankenftein Silberberger Stadtgericht.

Dels den 20sten Juny 1823. Im Wege der Execution soll der Aleinerts sche Rretscham zu Wilfan Ramslauschen Creises mit den dazugehörigen Actern, Garten und Wiesen, und spaterhin dazu erkauften Grundsläcken den 3osien September, den 30. December zu Dels, peremtorie aber den Dreiffigsten Marz 1824 im Schlosse zu Wilfau an den Melstbiethenden verkauft werden. Jahlungstähige Rauslustige werden aufgesordert, vor dem Gericht zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und wenn feine gesehliche hindernisse entgegen stehen, den Zuschlag zu erwarten. Die Taxe, welche 7025 Athl. 18 fgr. 4 d'. beträgt, so wie die Zahlungs Modalitäten können beim Gerichtsamt in Ersahrung gedracht werden.

Bu verauctioniren.

*) Brestau. Montag als den 4. August früh um 9 Uhr werbe ich vorm Sandthor im Baronhofe Beranderungshalber gutes schönes Meublement, worunter 2 Lift Uhren, div. Saudrath, zwey gute Civil. Uniformen und etwas Rleidungss Rade meistbiethend verfleigern.

B. Piere, conceff. Quet, Commiff.

*) IR 00

Citationes Edictales. besgericht werden auf Untrag des Ronigl Fiecus die ausgetretenen Unterthanen George Rother aus Borfendorf und Johann Dichael Jupe aus Deuifch = Wette Deiffer Rreifes, welche ihren Aufenthaltebort in Ronigi. Banben verluffen baben, blerdurch aufgeforbert, fich in dem auf den 3ten Robember a c. bor bem Berrn. Dber : gandesgeriche · Auscultator. Gungel II. angefesten Termine allbier ju geftellen. über ihre gefemidrige Entfernung fich ju verantworten und ibre Burudfunft gloube haft nachjumeifen, midrigenfalls fle nach Borfdrift ber Gefene ibres fammelichen Bermogens, fo wie ber ibnen in Bufunft etwa gufallenden Erbichaften verluftig erflare und foldes alles der Regierungs . Sauptfoffe jugefprochen merben wird. g.) Ronigt. Preuß, Dber ! Landesgericht von Oberfchleften.

Siebeneichen ben 26ften Februar 1823. Bon bem biefigen Gerichte amte wird Debufe Der Todes Erflarung ber bon Sollau geburtige Gartnersiobn Johann Bottlob Schols, welcher ju Safinacht 1823, in Lowenberg ale Refeut aut Werifferte ausgehoben und von dort nach Lieguis abgegangen fenn foll, feit Dent aber wetter teine Rachricht bon fich gegeben, fo wie wenn er berfibrben fenn follte beffen etwanige unbefannte Erben und Erbnehmer, hierdurch aufgest forbert fich binnen bier und 9 Monaten peremtorie aber in bem auf ben 19. Des cember b. J. Bormittage um 10 Uhr anberamuten Termine in hiefiger Gerichtes Cangley entweber perfonlich ober fchrifelich ju melben und wegen bes jurudigeloffenen Bermogens weltere Unweifung, im Sall Des Außenbleibens aber ju ges warrigen , bag er ber Berfcollene fur todt ertlart und fein Bermogen ben fic legitimirenden Inteftat : Erben jugefprochen werben wirb.

Graff. v. Bonin Poninstofches Gerichtsamt blerfelbft.

Offener Arrent.

Breslau ben 24. Juni 1823. Bon bem Ronigl. Stadigericht blefiger Refibeng ift uber ben Rachlaß Des Raufmann G. A. Bepereifen heute ber erbichaftliche Liquidations : Progeß eroffnet worden. Es werden baber alle diejenigen, welche pon bem Gemeinfouloner etwas an Gelbern, Effecten, Baaren und anderen Sachen ober an Briefichaften hinter fich oder an deufelben ichuldige Zahlungen ju leiften baben, hierburd aufgefordert, weber an die Erben noch an fonft Jemant Das Mindefte ju verabfolgen ober in jobien, fonbern foldes dem unterzeichneten Gericht fofort anjugigen und die Gelder oder Sachen, wie wohl mit Borbehalt ihrer daran habenden Rechte in bas fabtgerichtliche Depositum einzuliefern. Benn blefem off: men Arreflegir winer bennoch un ben Gemeinfduldner ober fonft Jemand etwas ge-Jable oder ausgeantwortet wurde, fo wird foldes fur nicht gefchen geachtet und gum Beffen ber Daffe anderweit bengetrieben werden. Ber aber etwas verfchweigt ober jurud bale ber fa außerbem noch feines baran habenden Unterpfands : und anderen Rechts ganglich verluftig geben, Service !

Ronigi. Dreuß. Gtabtgericht.

Setaufte, Copul und Gestorb. vom 25. bis 31. Juli 1823.

Bu St Elifabeth. Des B. Agent und Buchbindere Johann Ludwig Reich S heinerich Bilbelm Deto. Des B. Steinbender und Rupferft ders Carl Erdmann Menzel T. Emille Charlotte Amalie. Des B. und Stellmachere Carl hoffmann S. Johanne Bertha Abolphine. Des B. und Weinbrenners Johann Franz Schon T. Friederife Maria Amalie. Des B und Ruefchaere George Einft Breifche T. Amalie Ennigunde.

34 St. Maria Magdalena. Des B. und Schuhmachers Iohann Andreas Schmufler T. Johanne Agnes. Des B und Schuhmachers Christian Suko S. Guflad Theodor. Des B. und Schneiders Christian Gottlied Farr S. Friedrich Wilhelm Reinhold. Des B. und Gräupners Joh. George Scholz S. George

Briebrich Berthold.

Bu St. Bernhardin. Des B. und Coffetiers frn, Friedrich Pofileb S. Beineich August.

Ben der evangel, reform. Gemeinde. Des Profesors an der hiefigen Universität

Copulitte.

Bu St. Elifabeth. Der B und Magenfabritant Serr Johann Daniel Bentenborf mit Brau Johanne Eleonore geb. Kofchel verwit. Sperrling.

34 St. Maria Magdalena. Der B. und Schneider Carl Schols mit Jefr. Unne Rofine Sauer.

Geftorbene.

3u St. Elifabeth. Der B und Bacter Johann Chelftian Naffer, alt 40 J. 3 M.
16 E. Der Königl. Commerzienrath hen, Friedrich August Websty, als
55 J. Des B. und Lobgarbers Müller Shefron Barbara Elifabeth geb. Deppe,
alt 45 J. Der B. Raufe und handelsmann herr Christian Otto, alt 38 J.
Des B und Rretschmer Joh. Gottlob Pfeiffer E. Christiane Cama, alt 4 E.

3n St. Maria Magdalena. Des B. und Drechslere George Saurin E. Caroline Marie Louife, alt 3 3. 8 M. 11 E. Des B. und Rreifdmere Job. Gott.

tieb Pfeiffer E. Chriftiane Emma, alt 4 E.

Bu Gt. Bernhorbin. Des B. und Couhmachere George Friebrid Saupt E. Amalia

Brieberife Auguste, alt 10 20.

Bu St Harbara. Des B. und Schneibers Carl Wilhelm Stoglusto S Carl Nobere, alt 2 J. Des B. und Mälzers hepner Chefrau Beate Juliane geb. Peibufen, alt 28 J. 6 M. Des B. und Mehlhandlers August Becker S. Thimotheus, alt 1 H 5 M.

Bu Gr. Chriftophori. Des B. und Frifeurs frn. Frang Ernft Lufchner & Julius Theodor Abelph, att 15 3.6 M. Des B. und Schneibers heinrich Griedge

mann S. Carl, alt 1 3. 9 M.

2 (3247) 2 MAN HAMINE

THE PROPERTY COLORS AND DE

Be plage

Nro. XXX. des Brestauschen Intelligenz-Blattes

Citationes Edictales.

Schmieb eberg ben 26sten Februar 1823. Bon Seiten bes biesigen Königl. Land : und Stadtgerichts wird auf den Autrag der verwitt. Anne Rosine Hertwig geb. Brauneckert aus dem biesigen Stadtdorfe Barndorf, beren einzige mit dem verstorbenen Schneider Ehrenfried Jertwig erzeugter und vor 13 Jahren von Barndorf sich heimlich entfernten Sohn Christian Gottlieb Hertwig, welchen, von Barndorf sich heimlich entfernten Gohn Ehristian Gottlieb Hertwig, welchen, seit dieser Zeit von seinem keben und Aufenthalte keine Nachricht gegeben, hierduch vergestalt vorgeladen, daß derselbe oder Falls er nicht mehr am Leben, bessen, hierduch vergestalt vorgeladen, daß derselbe oder Falls er nicht mehr am Leben, bessen, dessen gerechnet a peremforte aber den 20sten December c. Bormittags 10 Uhr ichristlich oder personlich zu melden und sodan weitere Anweisung zu gewärtigen haben, wos bes die Warnung hiezugefügt wird, daß wenn der Christian Gottlieb Hernwig sich weder vor, noch in diesem Termine melden sollte, mit der Berhandlung der Sache serner versahren, derselbe sodann für todt erklärt und sein zurückgetassenes Bermös gen besindlichen Umständen nach seinen nächsten Verwandten oder Fisco reglo zuers kannt werden wird.

Ronigi, Preuß. Land = und Stadtgericht.

Glogan ben riten Dary 1823. Bon bem Ronigi. Land und Stable gericht ju Glogan werden alle Diejenigen, burch biefe dffentliche Borlabung aufo gefordert, melde an folgenden berlohren gegangenen Sprotheten Inftrumenten, oder ohne beren Ausfertigung eingetragenen Schuldpoften namlich : 1) eine auf bem Scabinus Subewengichen Saufe Ro. 51. Der Stadt in H. Litt. d. vermertte fegenannte Malghausffeuer a 100 Rtht folef., auch ein jahrlicher Binne von 5 mgl. 4 Deller, (aus bem Raufbriefe vom 24ft n Februar 1766.); 2) 100 Rthl. Des Dberames - Cecretair Gad aus ber gerichtlichen Sprothet vom agften Do tober 176:. und Ceffion bom 20ften Rovember 1771. loco 2. auf bem Saufe bes Schornfteinfegermeifter Frang Sunche Ro. 174.; 3) Das aus Berfeben vernichtete und verlohren gegangene Soppotoefen. Inftrument und Schein vom gten Robems ber 1802. nebft Ceffions : Inftrument und Sypothetenschein vom 22ften October 1816. über die auf bein Buch enmacher Berbeiden Saufe Ro. 197. Loco 8. urfprunglich ihr den Fleifiber Belteften Frang Reiche intabulirten und am igten October 1816. bon finen Erben an Die Gletfdbaner Rreuger, Maria Elifabeth geb. Butts ner cebirten 250 Rebir.; 4) Das Dominium refervatum bes Geller Gottfried Erfc wegen rudffandiger Raufgelber ans dem Raufvertrage vom been Februar et confirmite den eiten Darg 1772. und dreihundert Rible, rudftandige Raufgelder Des Geller Benjamin Erfc aus dem Rauf-Contracte vom 12ten Muguft 1789, und Spoothetenicheine vom gten October ej a. beibe Boften haften refp Boco 5. et 8 auf Dem Geiler Benjamin Gottlieb Erichichen Saufe Do. 376.; 5) 200 Rtbir.

1. 你你不要好物!

Des Oberamtsrath v. Barbleben aus ber Diligation vom 20ften Geptember 1770. und Sprothetenichein com 22ften April 1771. auf den Gottlob Fiedlerichen Acher Do. 7. der breal. Borfadt; 6) 300 Rebl. Illata der Dorothea Elifabeth Rreifh: mer geb. Bolf, aus den Raufbriefe pom 18ten October 1793. und Opporhefenfceine bom 22ften Januar 1794. Loco 4. Do. 12. ju Broetan fest ben Jobann Friedrich Rretidmerichen Minorennen geborig; 7) 182 Ribi. ber abam Reiches forn Rinder aus den Recognitionen vom aten Jult 1778. und 11ten Rebruar 1780. haftend, Loco 2. auf dem Gottlieb Limprichtiden Bauergut Ro. 25. ju Brostau; 8) 100 Rithl. Des Genator, nachher Commissions Rath Treutier aus Dem Sppothefen : Inftrumente und Scheine vom 13ttn Auguft 1781. baftend Boco 4 auf Dem ad 7. gedachten Fundo; 9) 100 Mart ober 53 ! Riblr. ber Rirche ju Rabien aus der gerichtlishen Sppothef vom 21ften Juli 1762 goco I. auf der George Raappes ichen Garenerftelle Do. 12. ju Rlein : Grabit; 10) 200 Mart ober 1063 Rtbir. ber beiben Rirchen gu Gublau und Efchepplau aus bem Raufbriefe bom 26. Do. Bember 1769 und Ceffions : Infrument und Spporhefenscheins vom ibren Upril 1773, Poco 5. auf ber Gamuel Rotheichen Gartnerftelle Ro. 6. gu Groß Dorwert; 11) auf tem Minten Fengierichen olim Dans Briefer und Sanne Friedrichich in Bau. ergute Do. 29 gu Rtopichen, Loco I. a felt 1758. 188 Mart i fgr. int Drufers Chefrau vereulicht geweiene Friedrich Fengler, Loco 1, b 21 Mart 4 fgr. 4 b'. Vatertheil ber 4 Friedrich Fenglerichen Rinder, Loco 1 c. 66 Mart 10 fgr. 86'. bes Sanne Priefer , Loco 2b. fo Ribir. Des Dralaten ju Gagan feir bem 15. Junt 1771., Loco 5. 112 Ribl 10 fgr. 5 b'. feit Dem 7. Detober 1773. fur Binegetreibe, Loco Ga, 45 Rebir. 12 fgr. bes Garener Chriftian Bergog und Loco 6b 53 Rebir. 10 fgr. bes Dauster Johann Binfelmann und gwar fur diefelben ligten Glaubiger aus der Recognition vom 1oten Deteber 1803.; 12) 56 Mart oder 26 Ribl. ber Reumann poer Mullerichen Bormundichaft aus ber gerichtlichen Spoothef vom 20ffen April 1770. Loco 2. auf Do. 37. Der Garener Johann Schulzeschen Erben gu Rilbau; 13) 163 Ritht, ale ein Reff euchftandiger Raufgelder fur den Duller Unton Machut, aus dem Ranfbriefe des Ignas Breug bom 14ten Juli 1783. bafs tend Loco auf Ro. 22. ju Boidau; 14) 136 Rebir. 20 fgr. rudflandige Raufs und Erbegelder bes Sanns Joseph Fengler aus dem Raufbriele vom 7. July 1786. und Spreihetenichein bem 14ten Sepeember 1786. Loco 2. auf ber Chriftian Fenge lerichen Bauernahrung Do. 7. in Berban. 15) 53% Rebir. rudffandige Raufgelber und ein Ausgebinge Des Danns Senn aus bem Spothetenschein bom iften Upril 1780. Loco I. auf der ben Sanne Depnichen Erben fub Do. 33 ju Berbau gehörigen Garrnernahrung, ale Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand, oder fonflige Briefs, Inhaber Unipruch ju baten glauben fich in dem por dem herrn gand : und Ctabte gerichts : Uffeffor Fifcher auf biefigem Gabtgerichte auf ben aten Geptember D. J. Bormittage um 9 Uhr angefesten Prajudiciol = Termine, geborig ju melben, ihre Unfprude angujeigen und geborig ju befcheinigen, widrigenfalls fie nicht meiter gehort, fondern ihnen deshalb ein ewiges Stillichmeigen auferlegt, gebachte inftrumente entweter für mortificirt erflart ober fatt berfelben neue ausgefertige und Die in ben erftern berichriebenen Boften im Sypothefen . Buche gelofcht merben follen. Offener Arrest.

*) Breslau ben 27ffen Juli 1823. Bon bem Ronigl. Ctabtgericht bleffe ger Refidenz ift per Centent be publ. ben 15ten Juli c. über bas Bermogen bes Rauf.

Raufmann Anton Leimer ber Concurs - Brozes eröffnet worben. Es werben baber alle biejenigen, weiche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelbern, Effecten, Waar ren und andern Sachen ober an Briefschaften binter sich, oder an denselben schulsdige Zahlungen zu leisten haben, hierdurch ausgesorvert, weder an ibn noch an sonst I mand das Mindelte zu verabfolgen oder ju zahlen, sondern solches dem unterzeichneten Gericht sofort anzuzeigen und die Getber oder Sachen wiewohl mit Borbehalt ihrer daran habenden Rechte in das fladtgerichtliche Depositum einzuliesern. Wenn diesem offenen Arreste zwieder, bennoch an den Semeinschuldner oder sonst Jemand eiwas gezahlt oder ausgeantwortet würde, so wird solches für nicht geschen ge chtet und zum Besten der Mosse anderweit beigetrieben werden. West aber etwas die schweigt over zurückfalt, ter soll auserdem noch seines daran habens den Unterpfands und andern Rechts ganzlich verlustig gehen.
Röntal. Breus. Stadtgericht.

AVERTISSEM IN'TS.

*) Breblau den 17ten July 1823. Bie bringen blerdurch jur öffentlis chen Renntnig, daß die Siegelack Fabritant Anton Rrufchesche Concursmaffe in Gemäßheit des ergangenen Clasifications-Ertenntnifes unter die fich gemels deten Glaubiger bertheilt werden soll, und fordern daher diejenigen, welche ets ma noch Ansprache daran zu haben glauben, hierdurch auf, solche binnen 4 Woschen geltend zu machen.

Das Königl. Stadtgericht.

") Brestan Ginem hoben Abel und hochgeehrten Publifo gebe ich mie bie Ehre, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß Sonntag ben zen August zum Geburtsteste Gr. Majestat unsers allergnadigften Königs in meinem an der Prosmenade gelegenen Tempelgarten, wenn es die Witterung erlaubt, große trankparente Jaumnation statt haben wird, wozu ergebenst einladet. Entree 2 ggr. Courant.

- *) Groß. Mochberg ben 31. Juli 1823. In der Nacht vom 30fen auf den 3tfen Juli d. J. sind mir aus dem Stalle durch gewaltsame Sprengung der Kette und des Schlosses nachstehend naber bezeichnite zwey Ackerpferde gestobten worden, als: 1) eine gang schwarze Stutte ohne Abzischen mittler Statur, 7 Jahr alt, gesund und gut beleibt; 2) ein gang schwarzer Ballach, mittler Statur, auch ohne Abzelchen, 10 Jahr alt, ebenfans gut beleibt. Bepde Pserde sind Fehlerfrey und in gutem Stande, auch letteres noch besonders daran kenntlich, daß es sich den rechten Bordersuß durch Streifung mit dem Hufeisen etwas verletzt hat. Da mir an Bedeihabhaftwerdung dieser guten Pserde sehr gelegen ist, so ersuche ich jede betreffende Behörde ganz geborsums, bierauf invigillren zu lassen und mitzuwirsten, außerdem verspreche ich jedem, welcher mir den Dieb und die Pserde, ober auch letztere alleine in meine Hande zurück liesern wird, eine Belohnung von 30 Rth. Cour., die ich ohne Schwierigkeit sogleich zu bezahlen versichere.
- *) Solbberg ten 8ten Juli 1823. Den 29ften August b. J. Rachmite tags um 2 Uhr fon die Birtheilung der Maffe bes Squidenwesen des, hiefigen Radelers

lere und Sandelsmann Carl Bilhelm Frommelt unter feine Glaubiger bor bem Des putirten herrn Juftigrath Ever auf biefigem Ronigl. Land : und Stabtgericht gesicheben, welches hierdurch öffentlich bekannt macht.

Ronigi. Preug. Band = und Stadtgericht,

Reufalg ben 18ten Dan 1823. Bon bem unterzeichneten Cand = und Stadtgericht ift über ben in 7932 Riblr. 15 fgr. 43 pf. befiebenben und mit einer Schuldensumme von 8165 Rthir. 20 fgr. 10 pf. belafteten Rachlaß bes am 4ren Januar c. hiefelbft verftorbenen Gaftwirth und Weinbandler Johann Wilhelm Rub= ler ber Concurs eröffnet und die Beit bes eröffneten Concurfes auf bie Mittgasftunde bes hentigen Tages i. e. ben 18ten Man 1823, bestimmt worden. Alle unbefannten Glaubiger Des verftorbenen Gemeinschuldners werden daber vorgelaben, in Dem auf ben 25sten September 1823. Bormittags um 10 Uhr auberannten Convocatione : Termine por nne auf hiefigem Grabtgerichtehause perfoulich ober burch binreichend informirte Bevollmächtigte, wogu bei etwaniger Unbekanneschaft ber Juftig= Commiffarius Berr Loreng ju Grunberg, ber Stadtrichter Berr Surland ju Freps ftadt und ber JuftigeRath Dr. Geeliger ju Carolath in Borichlag gebracht werben gu erfcheinen , ihre Forderungen angumelben und gu beicheinigen , biernachft ihre Unfeting in dem abzufaffenden Clafificatione - Urtel im Kall thres Quebleibens aber gu gewartigen, daß fie mit allen ihren Anspruchen an die Daffe pracludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferligt werden wird. Bugleich werden auch alle biejenigen, welche von dem verftorbenen Gemeinschuldner etwas an Geld ober Offecten, Waaren und andern Cachen ober an Briefichaften binter fich oceran denfelben ichuldige Zahlungen zu leiften haben, hierdurch aufgefordert, foldes. bem unterzeichneten Gericht fofort anzuzeigen, und die Gelber ober Cachen mit Borbehalt ihrer baran habenden Rechte an bas Depositum einzulicfern. Wann biefem offenen Airefte guwider dennnch an die Erben des Gemelnichn duers oder fonft Jemand etwas bezahlt oder ausgeantwortet wurde, fo wird foldes fur nicht gefcheben geachtet und gum Beften ber Daffe anderweit beigetrieben werben. Ber aber etwas verschweigt oder gurudhalt, ber foll außerdem noch feines baran habenden Unterpfands und andern Rechts ganglich verluftig geben.

Ronigi, Preuf. Land und Stabtgericht:

Grottkan den 4ten Juny 1823. Dem S. 11. und 12. des Gefeßes über die Aussichrung der Gemeinheitetheitung: und Ablisquageordnung vom 7. Juny 1821, Gesetssammtung Ro. 7. gemäß, wird die von den Einsaßen des Königl. Lehnguted Boithmannsdorf Grottkauer Kreises in Autrag gebrachte Huttungs, und Gräterens-Berechtigungs Abgeltung hiermit öffentlich bekannt gemacht, und werden alle dieseniz zen, welche dabei ein Interesse zu haven glauben, aufgefordert, in dem auf den 24sten August 1823. in loco Boithmannsdorf und zwar auf dem herrschaftlichen Schlosse anz beraumten Terminen zu erscheinen und zu erklären, ob sie bei Boilegung des Plans zugezogen sein wollen. Bon allen denjenigen, welche in anderaumten Termine nicht erscheinen, wird augenommen, daß sie gegen die Abgeltung nichts einzuwenden haben, und es wird auf ihre etwanigen nachträglichen Einwendungen keine Rücksicht genomzmen werden.

· 拉特拉 (1997年) 東京 (1997年) (1997年)

Sohlfeld, Ronigt, Defonomie : Commiffactud.